Loewenthal

Bibliograph. Handbuch zur deutschen Philologie

1932

8
L
380

8 L 380
LS VII 2 08

BIBLIOGRAPHISCHES HANDBUCH ZUR DEUTSCHEN PHILOLOGIE

VON

FRITZ LOEWENTHAL

MAX NIEMEYER VERLAG / HALLE A. S.
1932

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

19 57. 2930.

Gedruckt bei A. Heine G. m. b. H., Gräfenhainichen.

Vorwort.

Die vorliegende Arbeit, ursprünglich auf eine Anregung von seiten des „Archivs für Bibliographie" unternommen, ist in erster Linie für die Bedürfnisse des Anfängers und des fortgeschrittenen Studierenden bestimmt. Sie will das Gesamtgebiet der deutschen Philologie, so wie es sich heute räumlich und zeitlich darstellt, in seinen wesentlichen Teilen systematisch erfassen, und nur in diesem Sinne strebt sie Vollständigkeit an. Somit erschien es im Hinblick auf die gegenwärtige wissenschaftliche Lage als eine Selbstverständlichkeit, mit dem Deutschen als Mittelpunkt den nordischen Sprachen und Literaturen gebührenden Raum zu gönnen und das Mittellateinische zu berühren. Gleichsam als Außenzone sollte daneben das Niederländische berücksichtigt, das Altenglische, (das, streng genommen, Teil einer besonderen Wissenschaft, eben der Anglistik ist), wenigstens gestreift werden.

Die Schwierigkeiten der Stoffbegrenzung im einzelnen traten dem Verfasser im Beginn und weiteren Verlauf der Arbeit oft mit fast lähmender Eindringlichkeit vor Augen, und aus innerster Überzeugung macht er sich jetzt das Wort eines Sachkenners wie Ewald Horn aus seiner Vorrede zu Band 2 der monumentalen „Bibliographie der deutschen Universitäten" (S. XI) zu eigen, „daß keine wissenschaftliche Bibliographie, die sich . . . auf ein weitschichtiges Gebiet und große Zeiträume erstreckt, vollständig sein kann". Eingedenk des alten Satzes: *Qui scit, ubi sit scientia, habenti est proximus*, kam es ihm einmal darauf an, den Benutzer vor allem auf die Stellen zu verweisen, wo er die Fachliteratur bequem und in genügender Fülle beisammen findet, so daß die Arbeit auf weite Strecken hin einer „Bibliographie der Bibliographien" gleicht, dann aber auch das Einzelschrifttum in Monographien, Zeitschriften und Sammelwerken zu verzeichnen, soweit es sachlich wichtig oder methodisch bedeutsam erschien.

Daß diese Auswahl aus einer kaum übersehbaren Stoffmasse somit bei allem Streben nach rein sachlicher Wertung einen subjektiven Charakter trägt, verkennt der Verfasser selber am allerwenigsten. Aber welchen Weg hätte er einschlagen sollen, namentlich auf solchen Gebieten, die sich heute mehr als je der Mitarbeit unberufener Federn zu erfreuen haben, wie etwa die Mythologie, Volkskunde und Namenforschung? Innerhalb der selbstgezogenen Grenzen glaubt er gleichwohl eine gewisse Vollständigkeit alles Wichtigeren, was man in einem „Handbuch" zu finden erwartet, verbürgen zu können. Wie weit er

in den erläuternden Zusätzen und der Aufnahme von Besprechungen das Richtige getroffen hat, das zu beurteilen sei der Fachkritik überlassen.

Texte und reine Textsammlungen (ausgenommen Lese- und Übungsbücher) wurden grundsätzlich ausgeschlossen, weil ihre Aufnahme ins Uferlose geführt hätte und dem jungen Germanisten, außer seiner Seminarbibliothek, jetzt so ausgezeichnete Hilfsmittel wie das im Erscheinen begriffene „Verfasserlexikon des deutschen Mittelalters', (hrsg. v. W. Stammler)[1] und die bibliographisch so ergiebigen Literaturgeschichten von G. Ehrismann, Hermann Schneider, Scherer-Walzel und J. Nadler — um hier nur diese zu nennen — zur Verfügung stehen. Einen gewissen Ausgleich glaubt der Verfasser auch durch den Abschnitt „Schriftstellerbibliographien" (§ 20, 1b) zu bieten.

Die Einordnung der Abteilung: Altgermanische Dichtung an ihrer Stelle (§ 20, 5a) ist ein rein praktischer Notbehelf. Denn, mit A. Heusler zu reden: „Wie das germanische Altertum, so ist . . . die altgermanische Dichtung kein zeitlicher, sondern ein Kulturbegriff" (Die altgermanische Dichtung, S. 5).

Es seien noch einige Bemerkungen mehr allgemeiner Natur angeschlossen, die niemand für überflüssig halten wird, der aus Erfahrung weiß, welche oft geradezu groteske Unkenntnis der Durchschnittsstudent auf bibliographischem Gebiet an den Tag legt. Auch der werdende deutsche Philologe kann nicht eindringlich genug auf die Mittel hingewiesen werden, durch die man zu den Quellen steigt: in den Lesesälen und im Handapparat der großen wissenschaftlichen Bibliotheken findet er außer den Grundwerken und Handbüchern seines Faches jene allgemeinen bibliographischen Nachschlagewerke, deren Kenntnis ihm manchen zeitraubenden Umweg zu ersparen vermag. Außerdem ist die Anregungskraft, die dem besinnlichen Durchblättern großer geordneter Bestände innewohnt, keinesfalls gering zu schätzen; erst damit erwirbt sich der Anfänger bibliographische Schulung, weckt und kräftigt seinen Spürsinn und tut beizeiten, über die Grenzpfähle seines Fachgebietes hinweg, einen Blick ins weite Land der *universitas litterarum*, die, wenn irgendwo, heute überhaupt nur noch in den Lesesälen der wissenschaftlichen Bibliotheken in augenfällige Erscheinung tritt. Über die Grundbegriffe der Bibliographie und die vorhandenen allgemeinen bibliographischen Hilfsmittel unterrichtet er sich jetzt am besten in dem „Handbuch der Bibliographie" von Georg Schneider (4. Aufl., Lpz. 1930). Eine mustergültig klare und übersichtliche Einführung in die bibliographische Technik findet auch der Nicht-Jurist bei W. Fuchs: Juristische Bücherkunde (Linz a. D. 1928); vgl. darin besonders die §§ 2; 5—8; 11—13. Dem Germanisten im besonderen sei R. F. Arnolds Allgemeine Bücherkunde zur neueren deutschen Literaturgeschichte (3. Aufl., Bln. u. Lpz. 1931), S. 201—24 empfohlen.

---

[1] Von Lfg. 2 ab u. d. T.: Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon.

Zum Schlusse habe ich vor allem Herrn Dr. Walther Bulst zu danken, der die Arbeit in ihrem Werden unermüdlich mit regster Teilnahme begleitet und durch manchen guten Wink gefördert hat, ferner meiner Frau für die mühsame Herstellung des Druckmanuskripts, Herrn Professor Georg Baesecke für seine gütige Vermittlung bei dem Verleger und schließlich Herrn Max Niemeyer selber für die bereitwillige Übernahme der Bibliographie.

Sollte mein Buch sich auch dem Fachgelehrten von Fall zu Fall als brauchbares Rüstzeug und Arbeitsinstrument erweisen, so wäre mir das der willkommenste Ansporn zu seiner weiteren Vervollkommnung.

Das Manuskript wurde am 11. März 1932 abgeschlossen. Was mir später zu Gesicht kam oder aus anderweitigen Gründen ursprünglich zurückgestellt wurde, ist in die Nachträge aufgenommen.

Göttingen, am 20. März 1932.

Dr. Fritz Loewenthal
Bibliotheksrat.

Inhalt.

Seite

A. Allgemeines.

§ 1. Einführungen 1
§ 2. Enzyklopädien 1
§ 3. Fachbibliographien
a) Allgemeine 1
b) Personale (Gelehrten-Bibliographien) 3
§ 4. Gesammelte Abhandlungen eines Verfassers (soweit nicht in § 3b oder an späterer Stelle genannt, vgl. auch Register) 10
§ 5. Gesammelte Abhandlungen verschiedener Verfasser (Festschriften, soweit nicht in § 3b genannt) 11
§ 6. Zeitschriftenbibliographien, allgemeine germanistische Zeitschriften und Reihen 13
§ 7. Geschichte der germanischen Philologie 18

B. Frühgeschichte, Mythologie, Volkskunde.

§ 8. Frühgeschichte und Altertumskunde 24
1. Allgemeines 24
2. Periodica, Bibliographien und Forschungsberichte . . . 24
3. Vor- und Frühgeschichte 25
4. Altertumskunde 26
5. Ethnographie 29
6. Rechtsgeschichte 30
7. Schrift 31
§ 9. Religionsgeschichte und Mythologie 33
§ 10. Volkskunde (Sage, Märchen, Rätsel, Sprichwort, Volkslied u. dgl. s. § 20, 6) 38

C. Sprachwissenschaft.

§ 11. Phonetik 45
a) Allgemeine 45
b) Deutsche 46
§ 12. Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft . . . 47
§ 13. Germanische Sprachwissenschaft 53
§ 14. Wortforschung und Lexikographie 57
1. Indogermanisch, Gemeingermanisch und ältere germanische Sprachstufen 57
2. Gotisch 57
3. Altnordisch 58
4. Altenglisch 59

Seite

5. Althochdeutsch 60
6. Altsächsisch 61
7. Altfriesisch 61
8. Mittelhochdeutsch 61
   a) Lexikalische Behandlung des Gesamtgebietes 61
   b) Fremd- und Lehnwörter 62
   c) Sprache einzelner mittelhochdeutscher Werke und Schriftsteller 63
9. Mittelniederdeutsch 63
10. Mittelniederländisch 64
11. Neuhochdeutsch 64
   Aufgaben und Methoden 64
   Wortforschung und Lexikographie seit Adelung und Campe
   a) Allgemein 64
   b) Speziell 65
      1. Zeitlich begrenzte Glossare 65
      2. Etymologische Lexika und Verwandtes (Fremd- und Lehnwortkunde) 66
      3. Synonymik 67
      4. Sprache einzelner Berufe und Stände (Sondersprachen) 67
      5. Sprache einzelner neuhochdeutscher Schriftsteller 69
   Anhang: Die skandinavischen Sprachen der Gegenwart und Neuniederländisch (Lexikographie) 69
      1. Dänisch 69
      2. Norwegisch 70
      3. Schwedisch 71
      4. Neuisländisch 72
      5. Neuniederländisch (Flämisch) 72

§ 15. Namenforschung 73

1. Ortsnamen. Mit Anhang: Ortsnamenforschung in andern germanischen Ländern: Flandern, Niederlande, Skandinavien 73
2. Personennamen. Mit Anhang: Nordische Personennamen 79
3. Tier- und Pflanzennamen 82

§ 16. Grammatik und Sprachgeschichte 82

1. Gotisch 82
2. Sprache der Wandalen 83
3. Sprache der Langobarden 83
4. Deutsch in seiner Gesamtentwicklung 83
5. Althochdeutsch 86
6. Altsächsisch 87
7. Altfriesisch 87
8. Mittelhochdeutsch 88
9. Mittelniederdeutsch (Neuniederdeutsch s. § 17) 89
10. Neuhochdeutsch 90

Anhang: Die skandinavischen Sprachen, Altenglisch und Niederländisch 94

1. Die skandinavischen Sprachen
   a) Allgemein 94
   b) Dänisch 95
   c) Altnordisch 96
   d) Neuisländisch 97
   e) Neunorwegisch (Riksmål und Landsmål) 97
   f) Schwedisch 97

Seite

2. Altenglisch 98
3. Niederländisch (Flämisch) 98

§ 17. Mundartenforschung und Dialektgeographie 99
§ 18. Mundartenlexika 104

D. Literatur- und Geistesgeschichte.

§ 19. Allgemeine und vergleichende Literaturgeschichte (Wechselbeziehungen zwischen der deutschen und fremden Literaturen) 106
§ 20. Geschichte der deutschen Literatur 108

1. Fachbibliographien
a) Allgemeine 108
b) Personale (Schriftstellerbibliographien) 110
2. Zeitschriften und Reihen 117
3. Methodik und Geschichte der deutschen Literaturwissenschaft 120
4. Gesamtdarstellungen. Mit Anhang: Bildliche Wiedergaben zur deutschen Literaturgeschichte 122
5. Zeitlich begrenzte Darstellungen
a) Altgermanische Dichtung 127
b) Althochdeutsche und altsächsische Literatur 128
c) Mittelhochdeutsche Literatur. Mit Anhang: Lateinische Literatur des Mittelalters 130
d) Mittel- und neuniederdeutsche Literatur 135
e) Neuhochdeutsche Literatur 135
6. Einzelne Literaturgattungen . . . . . .
a) Lyrik 141
b) Epos 144
c) Roman und Novelle 146
d) Drama. Mit Anhang: Theaterforschung im engeren Sinne 148

Speziellere Formen
a) Dorfgeschichte 152
b) Epigramm 152
c) Geistliche Dichtung 153
d) Idylle 153
e) Legende 153
f) Märchen 153
g) Parodie 155
h) Predigt 155
i) Rätsel 155
k) Sage (außer „Heldensage“) 156
l) Satire 157
m) Schwank 157
n) Selbstbiographie 157
o) Sprichwort 157
p) Volksbuch 158
q) Volkslied 158

§ 21. Skandinavische Literaturen
a) Gesamtgebiet 160
b) Einzelne Länder 161
1. Dänemark 161
2. Norwegen 163
3. Schweden 164

Seite
4. Finnland 165
5. Island 166
§ 22. Niederländische Literatur 171
§ 23. Verskunst 172
§ 24. Stilistik und Poetik 174
Nachträge und Berichtigungen 177
Alphabetisches Namen- und Sachregister 187

Verzeichnis der Abkürzungen.

ABA. = Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Philos.-philol. u. hist. Klasse.
AfdA. = Anzeiger für deutsches Altertum und deutsche Litteratur.
AGWG. = Abhandlungen der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Phil.-hist. Klasse.
AkWienAlm. = Akademie der Wisssenchaften in Wien. Almanach.
APhS. = Acta philologica Scandinavica.
APrA. = Abhandlungen der Preußischen Akademie der Wissenschaften. Phil.-hist. Klasse.
ARelW. = Archiv für Religionswissenschaft.
Arkiv. = Arkiv för nordisk filologi.
ASG. = Abhandlungen der Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Phil.-hist. Klasse.
ASSF. = Acta Societatis Scientiarum Fennicae.
Beitr. = Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur.
BSB. = Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften. Berlin. Phil.-hist. Klasse.
DLZ. = Deutsche Literaturzeitung.
DSL. = Die schöne Literatur.
DtVjs. = Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte.
Euph. = Euphorion.
FFC. = Folklore Fellows Communications.
GermBibl. = Germanische Bibliothek.
GgA. = Göttingische gelehrte Anzeigen.
GRM. = Germanisch-Romanische Monatsschrift
HessBllfVk. = Hessische Blätter für Volkskunde.
Hoops'Rl. = Reallexikon der germanischen Altertumskunde. Hrsg. v. J. Hoops.
HSB. = Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Phil.-hist. Klasse.
IdgBibl. = Indogermanische Bibliothek.
IdgForsch. = Indogermanische Forschungen.
IdgJb. = Indogermanisches Jahrbuch.
IfsK. = Instituttet for sammenlignende Kulturforskning.
JbfhistVk. = Jahrbuch für historische Volkskunde.
JbFrDtHochst. = Jahrbuch des freien deutschen Hochstifts.
JbGGes. = Jahrbuch der Goethe-Gesellschaft.
JbKlGes. = Jahrbuch der Kleist-Gesellschaft.
JengermForsch. = Jenaer germanistische Forschungen.
JsbDL. = Jahresbericht über die wissenschaftlichen Erscheinungen auf dem Gebiete der neueren deutschen Literatur.
JsbGPh. = Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie.
Litbl. = Literaturblatt für germanische und romanische Philologie.
LitwissJb. = Literaturwissenschaftliches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft.
MSB. = Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. München. Philos.-philol. Klasse.
NachrGött. = Nachrichten von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Phil.-hist. Klasse.

NdJb. = Niederdeutsches Jahrbuch.
NdZfVk. = Niederdeutsche Zeitschrift für Volkskunde.
NeuphilMitt. = Neuphilologische Mitteilungen.
NJbbfdklassAlt. = Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Litteratur und für Pädagogik.
NJbbfWJ. = Neue Jahrbücher für Wissenschaft und Jugendbildung.
NoB. = Namn och Bygd.
NordRs. = Nordische Rundschau.
NTSpr. = Norsk Tidsskrift for Sprogvidenskap.
PrJbb. = Preußische Jahrbücher.
QF. = Quellen und Forschungen zur Sprach- und Culturgeschichte der germanischen Völker.
RheinBeitr. = Rheinische Beiträge und Hülfsbücher zur germanischen Philologie und Volkskunde.
RLg. = Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte, hrsg. v. P. Merker und W. Stammler.
Teuth. = Teuthonista.
WS. = Wörter und Sachen.
WSB. = Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften in Wien. Phil.-hist. Klasse.
ZfdA. = Zeitschrift für deutsches Altertum und deutsche Litteratur.
ZfdB. = Zeitschrift für deutsche Bildung.
ZfDkde. = Zeitschrift für Deutschkunde.
ZfdMaa. = Zeitschrift für deutsche Mundarten.
ZfdPh. = Zeitschrift für deutsche Philologie.
ZfdU. = Zeitschrift für den deutschen Unterricht.
ZfVk. = Zeitschrift des Vereins für Volkskunde.
ZONF. = Zeitschrift für Ortsnamenforschung.

A. Allgemeines.

§ 1. Einführungen.

(Vgl. §§ 2 u. 7.)

1. Leyen, Fr. v. d.: Das Studium der deutschen Philologie. München 1913.
2. Baesecke, G.: Wie studiert man Deutsch? Ratschläge für Anfänger. München 1917.
3. Paul, H.: Begriff und Aufgabe der germanischen Philologie.
   In: Grundriß der germanischen Philologie. 2. Aufl. Bd. 1 (1901), S. 1—8.
4. Michels, V.: Über Begriff und Aufgaben der deutschen Philologie. Rede. Jena 1917.
5. Paul, H.: Methodenlehre.
   In: Grundriß der germanischen Philologie. 2. Aufl. Bd. 1 (1901), S. 159—247.
6. Witkowski, G.: Textkritik und Editionstechnik *neuerer* Schriftwerke. Ein methodologischer Versuch. Lpz. 1924.
   S. 160—63: Bibliographisches Nachwort.
7. Fonck, L.: Wissenschaftliches Arbeiten. Beiträge zur Methodik und Praxis des akademischen Studiums. 3. Aufl. Innsbruck 1926.

§ 2. Enzyklopädien.

8. Grundriss der germanischen Philologie. Hrsg. v. H. Paul. 2. Aufl. Bd. 1—3. Straßburg 1900—09.
   In 3., neubearbeiteter Aufl. in eine Folge von Monographien aufgelöst, die ebenso wie die in Frage kommenden Abschnitte der 2. Aufl. an ihrer besonderen Stelle genannt werden.
9. Grundzüge der Deutschkunde, hrsg. v. W. Hofstaetter und F. Panzer. Bd. 1. 2. Lpz. u. Bln. 1925—29.
10. Sachwörterbuch der Deutschkunde. Unter Förderung durch die Deutsche Akademie, hrsg. v. W. Hofstaetter und U. Peters. Bd. 1. 2. Lpz. u. Bln. 1930. [Nebst] Anhang: Namen- und Sach. verzeichnis.
    Die Beiträge sind sehr ungleichwertig.

§ 3. Fachbibliographien:

a) Allgemeine.

(Vgl. auch § 20, 1 a.)

11. Bahder, K. v.: Deutsche Philologie im Grundriß. Paderborn 1883
    Angelegt nach dem Vorbilde des gleichnamigen Werkes von Hoffmann v. Fallersleben (1836); ein noch immer brauchbares

Nachschlagewerk für ältere Arbeiten aus dem Bereich der *altdeutschen* Sprache und Literatur, also mit Ausschluß der *neueren* Literaturgeschichte.

Vorläufer des „Jahresberichts über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie" sind die Literaturberichte von K. Bartsch:

12. Bibliographische Übersicht des Jahres 1862.
In: Germania. Vierteljahrsschrift für deutsche Altertumskunde. Hrsg. v. F. Pfeiffer [u. a.] Stuttgart (Wien), Jg. 8 (1863); fortges. durch die Bibliographische Übersicht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der deutschen Philologie (für die Jahre) 1863—84, ebenda Jg. 9—30 (1864—85). Weitergeführt v. G. Ehrismann für die Jahre 1885—88, ebd. Jg. 35—37 (1890—92).

Für eine kurze Strecke läuft parallel die

13. Bibliographie des Jahres 1876. 1877. 1878
in: ZfdPh. 9 u. 10 (1878—79).

Fortges. durch den:

14. Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie. Hrsg. v. d. Gesellschaft f. deutsche Philologie. Jg. 1—42 (Bibliographie für) 1879—1920. Jg. 43ff. = N. F. Bd. 1ff. (Bibliographie 1921ff.). Bln. (Lpz.) 1880ff.

15. Jahresberichte für neuere deutsche Litteraturgeschichte. Hrsg. v. J. Elias [u. a.] Bd. 1—26, 1 (Jahr 1890—1915). Stuttgart (Lpz., Bln.) 1892—1919.

Fortges. durch:

16. Jahresbericht über die wissenschaftlichen Erscheinungen auf dem Gebiete der neueren deutschen Literatur, hrsg. v. d. Literaturarchiv-Gesellschaft in Berlin. (Bd. 1—5) Bibliographie 1921—25. Bln. u. Lpz. 1924—28.

[Zu 14—16.] Der JsbGPh. umfaßt für die Berichtsjahre 1879—1918 die Sprach- und Literaturgeschichte bis 1624 (Opitz' Gedichtsammlungen), für das Berichtsjahr 1919 die Zeit bis 1770, für 1920/21 bis 1700, von 1922 an wieder bis 1624. Die Jahresberichte für neuere deutsche Literaturgeschichte erfassen die Entwicklung seit etwa 1450, überschneiden sich also (in ihrer älteren Form bis 1915!) zeitlich und stofflich für kurze Strecken mit dem älteren Organ (vgl. z. B. die Abschnitte: Geschichte der deutschen Philologie, Geschichte der neuhochdeutschen Sprache, Mundartenforschung). Beide Jahresberichte haben den Nachteil, daß sie um etwa 2 Jahre hinter den Neuerscheinungen zurückbleiben. Ein gewisser Ausgleich wird geschaffen durch die Bibliographie in dem früher monatlich, dann alle 2 Monate erscheinenden Literaturblatt für germanische und romanische Philologie. Jg. 1ff. Heilbronn 1880ff. Ein besonderer Vorzug der Bibliographie liegt darin, daß sie auch den Inhalt der einschlägigen Zeitschriften verzeichnet. Die schnellste Orientierung auf unserm Gebiet ermög-

licht das Wöchentliche Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Bearb. v. d. Deutschen Bücherei [nebst] Monatsregistern. Lpz. (Seit 1931 u. d. T.: Deutsche Nationalbibliographie, Reihe A u. B).

Der Berichterstattung über die germanistischen Erscheinungen der Kriegs- und ersten Nachkriegszeit dienen:

17. Baesecke, G.: Deutsche Philologie. (1914—17.) Gotha 1919. (Wissenschaftliche Forschungsberichte. Geisteswissenschaftl. Reihe 3).

18. Merker, P.: Neuere deutsche Literaturgeschichte. (1914—20. Mit Bibliographie der 1920/22 erschienenen Werke.) Stuttgart-Gotha 1922. (Wissenschaftl. Forschungsberichte. Geisteswissenschaftl. Reihe 8.)

19. Systematische Bibliographie der wissenschaftlichen Literatur Deutschlands. Hrsg. v. F. Braun und H. Praesent. 1914—21. (Bln. 1922.) 1922—23. (Bln. 1924.)

Eine von Fachgelehrten getroffene Auswahl. Die für den Germanisten wesentlichen Gebiete sind bearbeitet von Streitberg, Sievers, Köster, Förster, Mogk, Frels und Luther. —

20. Jahresberichte des Literarischen Zentralblattes über die wichtigsten wissenschaftlichen Neuerscheinungen des gesamten deutschen Sprachgebietes. Hrsg. v. W. Frels. Jg. 1, (1924)ff. Lpz. 1925ff.

Es kommen in Frage: Jg. 1, Abt. 9: Sprach- und Literaturwissenschaft; Abt. 11: Germanische Sprachen und Literaturen; Abt. 13: Theatergeschichte; Abt. 16: Volkskunde. Die folgenden Jahrgänge sind lediglich Titelbibliographien (vgl. Frels' Vorwort zu Jg. 1925). Ihr Wert besteht vor allem in der schnellen Berichterstattung über das fachliche Schrifttum des vergangenen Jahres.

21. Koch, Franz: Schlagwortkatalog über die Bestände der Nationalbibliothek aus dem Gebiete der deutschen Sprach- und Literaturgeschichte. Wien 1928.

b) Personale (Gelehrten-)Bibliographien[1].

22. Amira, K. v.

Wohlhaupter, E.: Karl v. Amira (1848—1930).

In: Rivista di storia del diritto italiano. 3 (1930), S. 512—20. S. 516—20 Bibliographie.

[1] Es sei hier hingewiesen auf die vortreffliche Internationale Bibliographie des Buch- und Bibliothekswesens. Mit bes. Berücks. der Bibliographie. Von R. Hoecker (jetzt: E. Steinborn) u. J. Vorstius, (N. F., Jg. 1ff. 1926ff.), die regelmäßig auch einen Abschnitt „Personale Bibliographie" bringt. Ferner kommt in Frage: Kürschners Deutscher Gelehrten-Kalender. Hrsg. v. G. Lüdtke. Jg. 1ff. Leipz. 1925ff. Letzte Ausg. 1931. Weitere bio-bibliographische Nachschlagewerke bei G. Schneider: Handbuch der Bibliographie. 4. Aufl. (1930), S. 481—500 u. bei R. F. Arnold: Allgemeine Bücherkunde zur neueren deutschen Literaturgeschichte. 3. Aufl. (1931), S. 180—200.

23. Bächtold.

Bächtold, J.: Kleine Schriften. Hrsg. v. Th. Vetter. Frauenfeld 1899.

S. 317—30 Bibliographie.

24. Bartsch.

Ehrismann, G.: Verzeichnis der selbständig erschienenen germanistischen Schriften Karl Bartschs.

In: Germania 33 (1888) S. 94—97.

25. Behaghel.

Karstien, C.: Verzeichnis der Schriften von Otto Behaghel.

In: Beiträge zur germanischen Sprachwissenschaft. Festschrift f. O. Behaghel (1924), S. 1—34. (GermBibl. II, 15.)

26. Bezzenberger.

Gerullis, G.: Adalbert Bezzenberger.

In: IdgJb. 9 (1922/23), S. 269—79. Schriftenverzeichnis S. 273—79.

27. Boer.

Lijst der geschriften van Dr. R. C. Boer. In: Jaarboek d. Koninkl. Akad. van Wetenschappen te Amsterdam 1929—30 (1930), S. *41—*50.

28. Borinski.

Newald, R.: Karl Borinski.

In: Jahresbericht über die Fortschritte d. klass. Altertumswissenschaft Jg. 54 (1928), Biogr. Jahrbuch (Jg. 48): Schrifttumverzeichnis S. 26—33.

29. Brandl.

Juchhoff, R.: Bibliographie der Schriften von Alois Brandl. Lpz. (1925).

Aus Anglica. Brandl-Festschrift.

30. Braune.

Sievers, Ed.: Wilhelm Braune.

In: Beitr. 51 (1927), S. I—VI. S. IIff.: Kurzer summarischer Hinweis auf Braunes Veröffentlichungen. Vgl. ferner F. Panzer: Wilhelm Braune.

In: ZfdPh. 52 (1927), S. 158—64.

31. Brugmann.

Streitberg, W.: Karl Brugmanns Schriften. 1871—1909. 1909 bis 1919.

In: Festschrift f. K. Brugmann = IdgForsch. 26 (1909), S. 425—40 u: IdgJb. 7 (1919), S. 148—52.

32. Burdach.

(Piur, P.:) Burdach-Bibliographie 1880—1930. Zum 50jähr. Doktorjubiläum am 24. Nov. 1930 dargebr. von Freunden und Schülern. Bln. 1930.

33. Cederschiöld.
Broberg, S. G.: Johan Gustaf Christoffer Cederschiölds bibliografi. Förteckning öfver prof. J. G. C. Cederschiölds intill den 11. maj 1914 från trycket utgifna skrifter, uppsatser och recensioner.
In: Svenska Studier tillägn. G. Cederschiöld den 25. Juni 1914 (1914), S. 456—83. Dazu Ergänzungen seit 1914 von E. Olson. In: Arkiv 45 (1929), S. 125/26.

34. Collitz.
Bibliography of prof. Collitz' writings.
In: Studies in honor of Herman Collitz (1930), S. 7—15.

35. Curme.
Hatfield, I. T.: George Oliver Curme's publications.
In: Curme Volume of Linguistic Studies = Language Monographs 7 (1930), S. 8—10.

36. Delbrück.
Hermann, Ed.: Berthold Delbrück. Jena 1923.
Bibliographie S. 152—58.

37. Ehrismann.
Balk, N.: Bibliographie von Gustav Ehrismanns Schriften.
In: Vom Werden des deutschen Geistes. Festgabe G. Ehrismann z. 8. Okt. 1925 dargebr. (1925), S. 254—60.

38. Falk.
Selmer, E. W.: Prof. Hjalmar Falks trykte arbeider.
In: Festskrift til Hjalmar Falk (1927), S. 470—76. Ergänzungen Arkiv 46 (1930), S. 80.

39. Förster.
Verzeichnis der Schriften Max Försters 1891—1928.
In: Britannica. M. Förster z. 60. Geb. (1929), S. 343—50.

40. Geiger.
(Merbach, P. A.:) Bibliographie der in Buchform erschienenen Schriften Ludwig Geigers.
In: Beiträge z. Literatur- u. Theatergeschichte. L. Geiger z. 70. Geb. dargebr. (1918), S. 475—79.

41. Gering.
Publikationen von Hugo Gering (von ihm selbst zusammengestellt).
In: ZfdPh. 50 (1926), S. 354—61.

42. Grimm, J. u. W.
Daffis, H.: Inventar der Grimm-Schränke in der Preußischen Staatsbibliothek. Lpz. 1923.

43. Grimm, J.
Grimm, J.: Kleinere Schriften. Bd. 1—8. Bln. 1864—1890.
Register zu Bd. 1—5 u. 6—8 v. Ed. Ippel. Verzeichnis seiner Schriften: Bd. 5, S. 483—502.

44. Grimm, W.
Grimm, W.: Kleinere Schriften. Hrsg. v. G. Hinrichs. Bd. 1—4. [Nebst] Register v. F. Wrede. Bln., Gütersloh 1881—87.

Verzeichnis seiner Schriften Bd. 4, S. 637—59. Berichtigungen u. Ergänzungen „Zu den kleineren Schriften der Brüder Grimm" gibt R. Steig in: ZfdPh. 24 (1892), S. 562—67; 29 (1897), S. 195 bis 218; 31 (1899), S. 165—77; 34 (1902), S. 550—60.

45. GROLMAN, A. v.

Metelmann, E.: Adolf v. Grolman. Bibliographie.
In: Die Neue Literatur. (Jg. 33 der „Schönen Literatur"), 1932, S. 65/66.

46. HAUFFEN.

Hauffen, A.: Verzeichnis meiner Schriften.
In: Die Wünschelrute. Reichenberg 1924, S. 11—18.

47. HAUPT.

Belger, Chr.: Moriz Haupt als academischer Lehrer. Bln. 1879.
S. 317—18: Verzeichnis der Vorlesungen Haupts, S. 319—35: Übersicht über seine Rezensententätigkeit. Weitere Literaturnachweise ebd. S. VI.

48. HEINZEL.

Heinzel, Rich.: Kleine Schriften. Hrsg. v. M. H. Jellinek u. C. v. Kraus. Heidelberg 1907.
S. 440—47 Verzeichnis seiner Schriften.

49. HERTZ.

Golther, W.: Wilhelm Hertz.
In: Golther: Zur deutschen Sage u. Dichtung. (1914), S. 193 — 214.
S. 213—14 Verzeichnis von Hertz' Schriften.

50. HILDEBRAND.

Burdach, K.: Rudolf Hildebrands Persönlichkeit und wissenschaftliche Wirkung.
In: Rudolf Hildebrand. Sein Leben u. Wirken. [Sammelband]. (Langensalza 1924), S. 5—41.
S. 35/36: Schriften über Hildebrand.

51. HOFFMANN v. FALLERSLEBEN.

Wagner, Jos. M.: Hoffmann von Fallersleben 1818—1868. Funfzig Jahre dichterischen und gelehrten Wirkens bibliographisch dargestellt. Wien 1869.

52. JANKO.

Heger, L.: Zur Bibliographie der čechischen Germanistik. 2. Arbeiten Joseph Jankos.
In: Xenia Pragensia (1929), S. 466—71).

53. JESPERSEN.

Bodelsen, C. A.: Bibliography [of the writings of O. Jespersen].
In: A grammatical Miscellany offered to Otto Jespersen on his seventieth birthday (1930), S. 433—57.

54. KJÆR.

Festskrift tilegnet førstebibliotekar A. Kjær av venner 26. sept. 1924. Christiania 1924.
Verzeichnis seiner gedruckten Arbeiten S. 125/26.

55. KLUGE.
Dammann, O.: Verzeichnis der Schriften Friedrich Kluges 1879 bis 1926.
In: Festschrift f. Kluge z. 70. Geb. dargebr. (1926), S. 5—20.

56. KÖSTER.
[Höfer, C.:] Bibliographia Kösteriana. (Lpz. 1922.)

57. KRAUS.
Heger, L.: Zur Bibliographie der čechischen Germanistik. 1. Arbeiten von Arnošt Kraus.
In: Xenia Pragensia (1929), S. 459—65.

58. KRISTENSEN.
Knudsen, G.: Evald Tang Kristensens Forfattervirksomhed.
In: Festskrift til Evald Tang Kristensen . . . den 31. Dec. 1917 (Danmarks Folkeminder. 17), S. 238—42.
Verzeichnis seiner Schriften S. 243—59.

59. LACHMANN.
Hertz, M.: Karl Lachmann. Bln. 1851.
Verzeichnis seiner sämtlichen Schriften S. XXIV—XXXII[1].

60. LARSEN.
Kolsrud, S.: Amund B. Larsen.
Ferder og skrifter. In: Festskrift til Amund B. Larsen . . . (Kristiania 1924), S. 239—46.

61. MAURER, K. v.
Golther, W.: Konrad Maurer.
Jn: ZfdPh. 35 (1903), S. 59—71. S. 68—71 Schriftenverzeichnis.

62. MINOR.
Sauer, A.: Jakob Minor. Nekrolog.
In: AkWienAlm. 63 (1913), S. 467—76. Verzeichnis seiner Schriften (von ihm selbst angelegt). S. 525—71.

63. MOGK.
Karg-Gasterstedt, E.: Eugen Mogks Schriften 1879—April 1924.
In: Festschrift Eugen Mogk z. 70. Geb. (1924), S. XI—XLVIII.

64. MÜLLENHOFF.
Kossinna, G.: Karl Müllenhoff.
In: Beiträge z. Kunde d. idg. Spr. 9 (1885), S. 135—50. Verzeichnis von Müllenhoffs Schriften S. 144—50.

65. MÜLLER, HANS v.
Müller, H. v.: Kurzgefaßte Autobibliographie 1896—1929. [Bln.] (1930).
Aus: Jahresbericht d. Preuß. Staatsbibl. 1927 u. 1928.

---

[1] Literatur über Lachmann bei A. Gudeman: Grundriß der Geschichte der klassischen Philologie. 2. Aufl. (1909), S. 229.

66. Noreen.
Olsen, M.: Minnetale over prof. dr. Adolf Noreen.
In: Det Norske Videnskaps-Akademi i Oslo. Årbok 1925, S. 89—104.
Diese Würdigung gibt zugleich einen genauen Überblick über Noreens Schaffen.

67. Olrik.
Ellekilde, H.: Fortegnelse over A. Olriks trykte Arbejder.
In: Olrik: Nogle Grundsætninger for Sagnforskning . . . (1921) S. 178—98. (Danmarks Folkeminder. 23.)

68. Panzer.
Grund, H.: Die Schriften Friedrich Panzers.
In: Deutschkundliches. F. Panzer. z. 60. Geb. überr. (1930), S. 183—91. (Beiträge z. neueren Literaturgesch. 16.)

69. Paris.
Bédier, J. et M. Roques: Bibliographie des travaux de Gaston Paris. Paris 1904.
Vgl. besonders Nr. 269—74; 277—310; 845—58.

70. Paul.
Paul, H.: Mein Leben.
In: Beitr. 46 (1922), S. 495—98. S. 499—500: Verzeichnis seiner Schriften.

71. Pipping.
Pipping, Hugo E.: Hugo Pippings tryckta Skrifter.
In: Festskrift tillägnad Hugo Pipping på hans sextioårsdag d. 5. Nov. 1924. Helsingfors (1924), S. 588—607. (Skrifter utg. av Svenska litteratursällskapet i Finland. 175.)

72. Qvigstad.
Nissen, K.: J. Qvigstads trykte arbeider.
In: Festkrift til Rektor J. Qvigstad (1928), S. XII—XVI.

73. Roethe.
Pretzel, U.: Bibliographie Gustav Roethes.
In: Petersen, J.: Gustav Roethe (1926), S. 47—84.

74. Sauer.
Rosenbaum, A.: August Sauer. Ein bibliographischer Versuch. Prag (1925).

75. Scherer.
Burdach, K.: Schriftenverzeichnis [Wilhelm Scherers].
In: Scherer: Kleine Schriften. Hrsg. v. K. Burdach u. E. Schmidt. Bd. 2 (1893), S. 393—415.

76. Schönbach.
Zwierzina, K.: Verzeichnis der Schriften von Anton E. Schönbach.
In: Euph. 25 (1924), S. 20—41.

77. Schrijnen.
Publicatiës van Prof. Dr. Jos. Schrijnen.
In: Donum natalicium Schrijnen. Verzameling van opstellen . . . opgedragen aan Jos. Schrijnen . . . (1929), S. XXIII—XXVII.

78. Schullerus.
Spek, R.: Bibliographie Adolf Schullerus.
In: Korrespondenzblatt d. Vereins f. siebenbürg. Landeskunde 51 (1928), S. 58—72.

79. Seelmann.
Seelmann, E.: Verzeichnis der Schriften Wilhelm Seelmanns.
In: NdJb. 54 (1928), S. 136—38.

80. Seemüller, J.
Pfalz, A.: Verzeichnis der Schriften Seemüllers.
In: Neue österr. Biographie 4 (1927), S. 139/40.

81. Singer.
Marti, M.: Verzeichnis der Schriften Samuel Singers.
In: Festgabe f. S. Singer (1930), S. 204—17.

82. Strecker.
(Walther, H.): Verzeichnis der Schriften und Editionen Karl Streckers.
In: Studien z. lat. Dichtung des Mittelalters. Ehrengabe f. K. Strecker (1931), S. VIII—XII.

83. Streitberg.
Wilhelm Streitbergs schriftstellerische Tätigkeit 1888—1924.
In: Stand u. Aufgaben der Sprachwissenschaft. Festschrift f. W. Streitberg (1924), S. VII—XIX. Dazu: Erg. im IdgJb. 10 (1924/25), S. 413.

84. Thomsen.
Brøndal, V.: L'Oeuvre de Vilhelm Thomsen.
In: APhS. 2 (1927/28), S. 290—318.

85. Tobler.
Baechtold, J. u. A. Bachmann: Verzeichnis der gedruckten Schriften Ludwig Toblers.
In: Tobler: Kleine Schriften z. Volks- u. Sprachkunde. Hrsg. v. J. Baechtold u. A. Bachmann (1897), S. 305—20.

86. Wackernagel.
Wackernagel, W.: Kleinere Schriften. Bd. 1—3. Mit e. Anh.: Biographie u. Schriftenverzeichnis des Verfassers. Lpz. 1872—74.
Bd. 3, S. 442—49: Chronolog. Verzeichnis seiner Schriften.

87. Walzel.
Aulhorn, E.: Verzeichnis der Schriften Oskar Walzels.
In: Vom Geiste neuer Literatur-Forschung. Festschrift f. O. Walzel (1924), S. 226—32.

88. Weinhold.
Roediger, M.: Chronologisches Verzeichnis der Schriften [Karl] Weinholds.
In: ZfVk. 11 (1901), S. 364—76.

89. Wilmanns.
Franck, J.: Wilhelm Wilmanns.
In: ZfdPh. 43 (1911), S. 435—49. S. 440—49: Chronolog. Verzeichnis der von Wilmanns verfaßten Schriften.

90. Zarncke.
Vogt, F.: Friedrich Zarncke.
In: ZfdPh. 25 (1893), S. 71—90. S. 85—90: Chronolog. Verzeichnis von Zarnckes Schriften. Ergänzungen von Ed. Zarncke in: Friedrich Zarncke: Kleine Schriften. Bd. 2 (1898), S. 376, Anm. 1.

§ 4. Gesammelte Abhandlungen eines Verfassers

(soweit nicht in § 3b oder an späterer Stelle genannt, vgl. auch Register).

91. Hertz, W.: Gesammelte Abhandlungen. Hrsg. v. Fr. v. d. Leyen. Stuttg. 1905.
Vgl. auch Nr. 49.

92. Hildebrand, R.: Gesammelte Aufsätze und Vorträge zur deutschen Philologie und zum deutschen Unterricht. Lpz. 1890.
Vgl. auch Nr. 50.

93. Köhler, R.: Kleinere Schriften. Hrsg. v. J. Bolte. Bd. 1—3. Weimar (2 f.: Bln.) 1898—1900.
1. Kleinere Schriften z. Märchenforschung. 1898.
2. Zur neueren Litteraturgeschichte, Volkskunde u. Wortforschung. 1900.
3. Zur erzählenden Dichtung des Mittelalters. 1900.

94. Lachmann, K.: Kleinere Schriften. Bd. 1: Zur deutschen Philologie. Hrsg. v. K. Müllenhoff. Bln. 1876.
Vgl. auch Nr. 59.

95. Raumer, R. v.: Gesammelte sprachwissenschaftliche Schriften. Frankfurt a. M. u. Erlangen 1863.

96. Rückert, H.: Kleinere Schriften ausgew. u. hrsg. v. A. Sohr u. A. Reifferscheid. Th. 1. 2. (A. Sohr u. A. Reifferscheid: Heinrich Rückert in seinem Leben und seinen kleineren Schriften. Bd. 1. 2.) Weimar 1877.

97. Sauer, A.: Gesammelte Reden und Aufsätze zur Geschichte der Literatur in Österreich und Deutschland. Wien u. Lpz. 1903.
Vgl. auch Nr. 74.

98. Scherer, W.: Vorträge und Aufsätze zur Geschichte des geistigen Lebens in Deutschland und Österreich. Bln. 1874.
Vgl. auch Nr. 75.

99. Schmidt, Erich: Charakteristiken. Reihe 1. 2. (1 in 2. Aufl.) Bln. 1901—02.

100. Schönbach, A. E.: Gesammelte Aufsätze zur neueren Litteratur in Deutschland, Österreich und Amerika. Graz 1900.
Vgl. auch Nr. 76.

101. Singer, S.: Aufsätze und Vorträge. Tübingen 1912.
Vgl. auch Nr. 81.

102. THOMSEN, V.: Samlede Afhandlinger. Bd. 1—4. København og Kristiania 1919—31.
Vgl. auch Nr. 84.
Bd. 3 u. 4 kommen für den Germanisten nicht in Frage.

103. UHLAND, L.: Schriften zur Geschichte der Dichtung und Sage. Hrsg. v. W. L. Holland, A. v. Keller u. F. Pfeiffer. Bd. 1—8. Stuttg. 1865—73[1].

§ 5. Gesammelte Abhandlungen verschiedener Verfasser.

(Festschriften, soweit nicht in § 3b genannt.)

104. BACHMANN.
Festschrift, Albert Bachmann zu seinem 60. Geburtstage gewidmet. Bln. 1924.
(ZfdMaa. Jg. 19 [1924], H. 1/2.)

105. BEZZENBERGER.
Festschrift Adalbert Bezzenberger zum 14. April 1921 dargebr. Göttingen 1921.
Vgl. auch Nr. 26.

106. BRAUNE.
Aufsätze zur Sprach- und Literaturgeschichte. Wilhelm Braune z. 20. Febr. 1920 dargebr. Dortmund 1920.
Vgl. auch Nr. 30.

107. FEILBERG.
Festskrift til H. F. Feilberg fra nordiske Sprog — og Folkemindeforskere på 80 Års Dagen d. 6. Aug. 1911 . . . Stockholm [usw.] 1911.

108. HEINZEL.
Abhandlungen zur germanischen Philologie. Festgabe f. Rich. Heinzel. Halle 1898.

109. HEINZEL.
Forschungen zur neueren Literaturgeschichte. Festgabe f. Rich. Heinzel. Weimar 1898.
Vgl. auch Nr. 48.

110. HILDEBRAND.
Forschungen zur deutschen Philologie. Festgabe f. Rud. Hildebrand z. 13. März 1894, dargebr. v. W. Braune, K. Burdach [u. a.]. Lpz. 1894.
Vgl. auch Nr. 50.

111. HOHLFELD.
Studies in German literature in honor of Alex. Rudolph Hohlfeld . . . on his 60. birthday . . . Madison 1925.
(Univ. of Wisconsin Studies in Language and Literature. 22.)

112. HOOPS.
Probleme der englischen Sprache und Kultur. Festschrift Johannes Hoops z. 60. Geb. überr. . . . Hrsg. v. W. Keller. Heidelberg 1925. (GermBibl. II, 20.)

[1] Unger, R.: Gesammelte Studien. Bd. 1/2. Bln. 1929. = Nr. 1368/69.

113. Jellinek.
Festschrift Max H. Jellinek z. 29. Mai 1928 dargebr. Wien u. Lpz. 1928.

114. Jónsson.
Festskrift til Finnur Jónsson 29. Maj 1928. København 1928.

115. Kelle, J. v.
Untersuchungen und Quellen zur germanischen und romanischen Philologie. Johann v. Kelle dargebr. T. 1. 2. Prag 1908.
(Prager deutsche Studien. 8. 9.)

116. Litzmann.
Festschrift für Berthold Litzmann zum 60. Geburtstag. Hrsg. v. C. Enders. Bonn 1920.

117. Maurer, K. v.
Germanistische Abhandlungen zum 70. Geburtstage K. v. Maurers . . . Göttingen 1893.
Vgl. auch Nr. 61.

118. Morsbach.
Festschrift für Lorenz Morsbach. Red. v. F. Holthausen u. H. Spies. Halle 1913.
(Studien z. engl. Philologie. 50.)

119. Muncker.
Abhandlungen zur deutschen Literaturgeschichte. Franz Muncker z. 60. Geb. dargebr. München 1916.

120. Muncker.
Die Ernte. Abhandlungen zur Literaturwissenschaft. Franz Muncker zu s. 70. Geb. Halle 1926.

121. Paul.
Germanistische Abhandlungen. Hermann Paul z. 17. 3. 1902 dargebr. . . . Straßburg 1902.
Vgl. auch Nr. 70.

122. Sauer.
Festschrift August Sauer. Z. 70. Geb. . . . Stuttgart 1925.
Vgl. auch Nr. 74.

123. Seuffert.
Festschrift für Bernhard Seuffert. Z. 23. Mai 1923. Lpz. u. Wien 1923.
(Euph. Erg.-H. 16.)

124. Siebs.
Beiträge zur Deutschkunde. Festschrift Theodor Siebs z. 60. Geb. Emden 1922.

125. Sievers.
Philologische Studien. Festgabe f. Ed. Sievers z. 1. Okt. 1896. Halle 1896.

126. Sievers.
Germanica. Eduard Sievers z. 75. Geb. . . . Halle 1925.

127. Streitberg.
Streitberg-Festgabe. Hrsg. v. d. Direktion d. vereinigten sprachwissenschaftl. Institute an d. Univ. Leipzig. Lpz. 1924.
Vgl. auch Nr. 83.

128. Torp.
Festskrift til professor Alf Torp paa hans 60 aars fødselsdag . . . Kristiania 1913.

129. Wahle.
Funde und Forschungen. Eine Festgabe f. Julius Wahle z. 15. Febr. 1921. Dargebr. v. W. Deetjen [u. a.]. Lpz. 1921.

130. Weinhold.
Festschrift zur 50jährigen Doktorjubelfeier Karl Weinholds. Straßburg 1896.

131. Weinhold.
Festgabe an Karl Weinhold . . . dargebr. v. d. Gesellschaft f. deutsche Philologie in Berlin. Lpz. 1896.

132. Weinhold.
Beiträge zur Volkskunde. Festschrift Karl Weinhold . . . am 14. Jan. 1896 dargebr. Breslau 1896.
Vgl. auch Nr. 88.
(Germanist. Abhandlungen. 55.)

133. Wimmer.
Festskrift til Ludv. F. A. Wimmer ved hans 70 Års Fødselsdag . . . København 1909.
(Nordisk Tidsskrift for Filologi. 3. Række. 17.)

134. Wrede.
Festschrift Ferdinand Wrede zu seinem 60. Geburtstage . . . Bln. 1924.
(ZfdMaa. Jg. 18 [1923], H. 3/4.)

135. Zwierzina.
Jellinek, M. H., C. v. Kraus, S. Singer: Konrad Zwierzina zum 29. März. Graz 1924.

§ 6. Zeitschriftenbibliographien, allgemeine germanistische Zeitschriften und Reihen.

(Nicht aufgenommen sind reine Textsammlungen.)

136. Internationale Bibliographie der Zeitschriftenliteratur mit Einschluss von Sammelwerken und Zeitungen. Hrsg. v. F. Dietrich. Bd. 1ff. Lpz. 1897ff.

Abt. A. Bibliographie der deutschen Zeitschriftenliteratur. 1896ff. Nebst Beilage u. d. T.: Halbmonatl. Verzeichnis von (Feuilleton-)Aufsätzen aus deutschen Zeitungen. 1908/09ff.

Abt. B. Bibliographie der fremdsprachigen Zeitschriften- und Zeitungsliteratur. 1911ff.

Abt. C. Bibliographie der Rezensionen und Referate. 1900ff.

Diese Bibliographie ist besonders wichtig, weil sie den Inhalt von Zeitschriften, Fest- und Akademieschriften verzeichnet, und zwar in Form eines Schlagwortkatalogs mit Verfasserregister, während die in Nr. 137 u. 138 genannten Hilfsmittel reine Titelbibliographien sind.

137. Gesamt-Zeitschriften-Verzeichnis [GZV]. Hrsg. vom Auskunftsbureau der deutschen Bibliotheken. Bln. 1914.

Für den Germanisten ist dieses Verzeichnis in allen den Fällen von Wert, wo es sich um die Feststellung handelt, welche deutsche Bibliothek diese oder jene Zeitschrift besitzt. (Das Gesamtverzeichnis der ausländischen Zeitschriften [GAZ] 1914—1924, das 1929 ebenfalls vom Auskunftsbureau mit gutem Schlagwortregister herausgegeben wurde, wird für unsere Wissenschaft nur in seltneren Fällen zu Rate gezogen werden.)

138. Diesch, C.: Bibliographie der germanistischen Zeitschriften. Lpz. 1927.

(Bibliographical Publications . . . ed. by Frederic W. I. Heuser. 1.)

Ein Nachschlagewerk ersten Ranges, vgl. meine ausführliche Bespr. in den GgA. 190 (1928), S. 182ff. Hier sei nur dieses bemerkt: Der Begriff „germanistisch" ist sehr weit gefaßt. Für die Zeit vor 1800 hat D. auch die allgemeinen und anderen geisteswissenschaftlichen Zeitschriften im weitesten Sinne mit einbezogen, wie auch historische Zeitschriften weitgehend berücksichtigt sind. Anderseits kommt aber auch die Theater- und Musikwissenschaft zu Worte. Germanistische Zeitschriften im engeren Verstand enthält der Abschnitt: Sprach- und literaturwissenschaftliche Zeitschriften S. 252ff.

Die folgenden Zeitschriften werden chronologisch verzeichnet.

139. Zeitschrift für deutsches Altertum (19ff.: und deutsche Litteratur). Hrsg. v. Edw. Schröder. Bd. 1ff. Lpz. (sp. Bln.) 1841ff.

Dazu seit Bd. 19 die kritischer Besprechung gewidmete Beilage: Anzeiger für deutsches Altertum und deutsche Litteratur. Bd. 1ff. Ebd. 1876ff.

140. Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen. Hrsg. v. A. Brandl u. G. Rohlfs. Bd. 1ff. Elberfeld u. Iserlohn (sp. Braunschweig) 1846ff. Gen. Reg. zu Bd. 1—50 (1846—72), 1874; 51—100 (1873—98), 1900; 101—110 (1898—1903), 1903; 111—120 (1903—08), 1908; 121—130 (1908—13), 1913; 131—140 (1913—20), 1921.

Mit ausführlichen Angaben über den Inhalt auch ausländischer germanistischer Zeitschriften.

141. Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien. Verantw. Red. J. G. Seidl, H. Bonitz, J. Mozart (sp. andere). Jg. 1—69. Wien 1850—1919.
Suppl. zu Jg. 42: K. Stejskal: Repertorium über d. Jgge. 1—40. Ebd. 1850—89.

142. Weimarisches Jahrbuch für deutsche Sprache, Litteratur und Kunst. Hrsg. v. Hoffmann von Fallersleben u. Oskar Schade. Bd. 1—6. Hannover 1854—57.

143. Germania. Vierteljahrsschrift für deutsche Alterthumskunde. Hrsg. v. F. Pfeiffer (sp. v. K. Bartsch u. O. Behaghel). Jg. 1—12, 1856—67; N. R. Jg. 1—25, 1868—92. Stuttgart (sp. Wien).
(Nicht zu verwechseln mit der gleichnamigen, v. F. H. v. d. Hagen 1836—53 herausgegebenen Zeitschrift.)

144. Zeitschrift für deutsche Philologie. Hrsg. v. P. Merker u. W. Stammler. Bd. 1ff. Halle (zuletzt Stuttgart) 1869ff.
Seit dem Jg. 51 (1926) werden hier von H. Ziegler regelmäßig neue germanistische Dissertationen verzeichnet, sowie an entlegenerer Stelle veröffentlichte germanistische Aufsätze aus nichtgermanistischen Zeitschriften und Sammelwerken.

145. Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und literatur. Hrsg. v. Ed. Sievers †. Bd. 1ff. Halle 1874ff.
Sachreg. zu Bd. 1—50 (1874—1927) v. K. H. Collitz 1927. Verfasserreg. zu Bd. 1—40 in Bd. 40 (1915).

146. Quellen und Forschungen zur Sprach- und Culturgeschichte der germanischen Völker. (Zuletzt) hrsg. v. A. Brandl, A. Heusler, Franz Schultz. 1—124. Straßburg 1874—1918.

147. Jahrbuch des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung. Bd. [1]ff. Bremen (sp. Norden, zuletzt Hamburg) 1875ff.

148. Korrespondenzblatt des Vereins für Niederdeutsche Sprachforschung. Jg. 1ff. Hamburg 1877ff.

149. Literaturblatt für germanische und romanische Philologie. Hrsg. v. O. Behaghel u. K. Glaser. Jg. 1ff. Heilbronn (sp. Lpz.) 1880ff.

150. Germanistische Abhandlungen, hrsg. v. W. Steller. 1ff. Breslau 1882ff.

151. Zeitschrift für den deutschen Unterricht. (Zuletzt) hrsg. v. W. Hofstaetter. Jg. 1—33, 1887—1919 [nebst] Erg.-H. (1)—15, 1889—1920 [u.] Gesamtübersicht d. Jgge. 1—27, hrsg. v. W. Hofstaetter. Lpz. 1915.
Fortges. u. d. T.: Zeitschrift für Deutschkunde. Hrsg. v. W. Hofstaetter u. F. Panzer. Jg. 34ff. Lpz. 1920ff.

152. Acta Germanica. Organ für deutsche Philologie. Hrsg. v. R. Henning u. J. Hoffory. Bd. 1—7, 1890—1911; Neue Reihe H. 1—4, 1912; H. 5, 1914. Bln.

153. Berliner Beiträge zur germanischen und romanischen Philologie. Veröffentlicht v. E. Ebering. Nr. 1—50 (= Germanische Abt. Nr. 1—37, Romanische Abt. Nr. 1—13). Bln. 1893—1917.
Forts. d. Germ. Abt.: Germanische Studien 1919ff.

154. Euphorion. Zeitschrift für Literaturgeschichte. Hrsg. v. J. Nadler u. G. Stefansky. Bd. 1ff. Bamberg (zuletzt Stuttgart) 1894ff. [Nebst] Erg.-H. 1—17, 1895—1924.

155. Grazer Studien zur deutschen Philologie. Hrsg. v. A. E. Schönbach u. B. Seuffert. H. 1—6. Graz 1895—99.

156. The Journal of Germanic (5ff.: English and Germanic) Philology. Founded by G. E. Karsten. Vol. 1ff. Bloomington (sp. Urbana) 1897ff.

157. Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Litteratur und für Pädagogik. Hrsg. v. J. Ilberg. Jg. 1—27 = Bd. 1—54. Lpz. 1898 bis 1924.
Von 1925 ab u. d. T.: Neue Jahrbücher für Wissenschaft und Jugendbildung. (Hrsg. Ilberg.)

158. Palaestra. Untersuchungen und Texte aus der deutschen und englischen Philologie. Hrsg. v. A. Brandl u. J. Petersen. 1ff. Bln. (sp. Lpz.) 1898ff.

159. Studier i modern språkvetenskap utg. av Nyfilologiska Sällskapet i Stockholm. 1ff. Uppsala (sp. Stockholm) 1898ff. Mit 'Aperçu bibliographique des ouvrages de philologie romane et germanique publiés par des Suédois' (zuletzt v. C. Björkbom).

160. Neuphilologische Mitteilungen. Hrsg. vom neuphilologischen Verein in Helsingfors. Jg. (1)ff. Helsingfors 1899ff.

161. Columbia University Germanic Studies. Vol. 1—4. 1900—1911. Series 2, Vol. 1ff. New York 1912ff.

162. Teutonia. Arbeiten zur germanischen Philologie. Hrsg. v. W. Uhl. H. 1—25. Königsberg (sp. Lpz.) 1902—20.

163. Hermaea. Ausgewählte Arbeiten aus dem germanischen Seminar zu Halle. Hrsg. v. Ph. Strauch, G. Baesecke u. Ferd. Jos. Schneider. H. 1ff. Halle 1905ff.

164. Prager deutsche Studien. Hrsg. v. E. Gierach u. A. Hauffen. H. 1ff. Prag 1905ff.

165. Untersuchungen zur deutschen Sprachgeschichte. Hrsg. v. R. Henning. H. 1—5. Straßburg 1908—14.

166. Germanisch-Romanische Monatsschrift. Hrsg. v. Heinr. Schröder u. Franz Rolf Schröder. Jg. 1ff. Heidelberg 1909ff.

167. Sprache und Dichtung. Forschungen zur Linguistik und Literaturwissenschaft. Hrsg. v. H. Mayne u. S. Singer. H. 1ff. Tübingen (sp. Bern) 1910ff.

168. Münchener Museum für Philologie des Mittelalters und der Renaissance. Hrsg. v. F. Wilhelm. Bd. 1ff. München 1911ff.

169. Münchener Archiv für Philologie des Mittelalters und der Renaissance. Hrsg. v. F. Wilhelm. H. 1—8. München 1912—21.

170. Hesperia. Schriften zur germanischen Philologie, hrsg. v. H. Collitz u. J. W. Bright. Nr. 1ff. Göttingen 1912ff.

171. Germanistische Arbeiten. Hrsg. v. G. Baesecke. 1—4. Heidelberg 1914—15. [1].

172. Giessener Beiträge zur deutschen Philologie. Hrsg. v. O. Behaghel. 1ff. Gießen 1921ff.

173. Rheinische Beiträge und Hülfsbücher zur germanischen Philologie und Volkskunde. Hrsg. v. Th. Frings, R. Meißner u. Jos. Müller. Bd. 1ff. Bonn u. Lpz. (zuletzt Halle) 1921ff.

174. Jenaer germanistische Forschungen. Hrsg. v. A. Leitzmann. H. 1ff. Jena 1923ff.

175. Kultur und Sprache. Bd. 1ff. Heidelberg 1923ff.

176. Deutsche Forschungen. Hrsg. v. F. Panzer u. J. Petersen. H. 1ff. Frankfurt a. M. 1925ff.

177. Hamburgische Texte und Untersuchungen zur deutschen Philologie. Hrsg. v. C. Borchling, R. Petsch, A. Lasch. Reihe 1. 2. Dortmund.
1. Texte. 1925ff.
2. Untersuchungen. 1924ff.

178. Zeitschrift für deutsche Bildung. Hrsg. v. U. Peters. Jg. 1ff. Frankfurt a. M. 1925ff.
Beiheft 1. 1925.

179. Tübinger germanistische Arbeiten. Hrsg. v. Herm. Schneider. Bd. 1ff. Stuttgart 1926ff.

180. Berlinische Forschungen. Texte und Untersuchungen . . . Hrsg. v. F. Behrend. Bd. 1ff. Bln. (1926)ff.

181. The Germanic Review. Issued quarterly . . . by the Department of Germanic Languages of Columbia University. Vol. 1ff. New York 1926ff.

182. Form und Geist. Arbeiten zur germanischen Philologie. Hrsg. v. L. Mackensen. 1ff. Lpz. 1927ff.

183. Königsberger Deutsche Forschungen. Hrsg. v. J. Nadler, F. Ranke, W. Ziesemer. H. 1ff. Königsberg i. Pr. 1927ff.

184. Germanisch und Deutsch. Studien zur Sprache und Kultur. H. 1ff. Bln. u. Lpz. 1928ff.

185. Von deutscher Poeterey. Forschungen und Darstellungen aus dem Gesamtgebiete der deutschen Philologie. Hrsg. v.

[1] Germanische Studien 1919ff. s. Nr. 153.

H. A. Korff, Hans Naumann, Frdr. Neumann, K. Viëtor. Bd. 1ff. Lpz. 1928ff.

186. Mnemosyne. Arbeiten zur Erforschung von Sprache u. Dichtung. Geleitet v. O. Walzel. H. 1ff. Bonn 1929ff.

187. Sprache und Kultur der germanisch-romanischen Völker. Hrsg. v. W. Horn, P. Merker u. F. Neubert. B. Germanistische Reihe. Bd. 1ff. Breslau 1929ff.

Im folgenden werden noch Periodica und Sammlungen verzeichnet, die in sachlicher Hinsicht für den Germanisten erst in zweiter Linie in Frage kommen. Eine Folge wie die „Americana Germanica" gehört schon fast ins Gebiet des Auslandsdeutschtums.

188. Modern Language Notes. A. M. Elliott managing editor . . . (zuletzt) J. W. Bright. Vol. 1ff. Baltimore 1886ff.

189. Americana Germanica. A quarterly devoted to the comparative study of the literary, linguistic and other cultural relations of Germany and America. Ed. M. D. Learned. Vol. 1—4. New York, Bln. 1897—1902.

Fortges. u. d. T.: German American Annals. N. S. Vol. 1—17. Philadelphia [usw.], Bln. 1903—19.

190. Modern Philology. A Quarterly Journal devoted to research in Modern Languages and Literatures. Vol. 1ff. Chicago 1903/04ff.

191. The Modern Language Review. A quarterly journal devoted to the study of medieval and modern literature and philology. Ed. by J. G. Robertson [u. a.]. Vol. 1ff. London 19(05)/06ff.

192. New York University. Ottendorfer Memorial Series of Germanic Monographs. Nr. 1ff. Heidelberg (Frankfurt a. M.) 1906ff.

193. Neophilologus. Driemaandelijks Tijdschrift voor de wetenschappelijke beoefening van levende vreemde talen en van haar letterkunde. Onder redaktië van J. J. A. A. Frantzen [u. a.]. Jg. 1ff. (1915/16ff.) Groningen 1916ff.

194. University of Wisconsin Studies in Language and Literature. Nr. 1ff. Madison 1918ff.

§ 7. Geschichte der germanischen Philologie.

195. Raumer, R. v.: Geschichte der germanischen Philologie, vorzugsweise in Deutschland. München 1870.

(Geschichte der Wissenschaften in Deutschland. 9.)

196. Paul, H.: Geschichte der germanischen Philologie. In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 1 (1901), S. 9—158.

Mit reichen bibliographischen Hinweisen, die auch das in den älteren Briefsammlungen zur Geschichte der Forschung enthaltene Material berücksichtigen. Vgl. auch den Abschnitt „Deutsche Philologie" in Goedekes Grdr. z. Geschichte d. dt. Dichtung.

2. Aufl. Bd. 6 (1898), S. 349—56 (ausführliche Bibliographie zum Briefwechsel der Brüder Grimm).

197. Ergebnisse u. Fortschritte der germanistischen Wissenschaft im letzten Vierteljahrhundert. Hrsg. v. R. Bethge. Lpz. 1902.
Darin S. III—LXXVIII: Th. Siebs: Die Entwicklung der germanistischen Wissenschaft im letzten Viertel des neunzehnten Jahrhunderts.

198. Jónsson, F.: Udsigt over den norsk-islandske Filologis Historie. København 1918.
(Festskrift udg. af Københavns Universitet . . . den 26. Sept. 1918.)

199. Streitberg, W.: Deutsche Philologie.
In: Lexikon d. Pädagogik. Bd. 3 (Freiburg i. B. 1914), Sp. 1210—32.

200. Schröder, Edw.: Deutsche Philologie.
In: Aus fünfzig Jahren deutscher Wissenschaft. [Festschr. f. F. Schmidt-Ott] (1930), S. 198—215.

201. Burdach, K.: Wissenschaftsgeschichtliche Eindrücke eines alten Germanisten. Festgabe z. 250jähr. Jubiläum der Weidmannschen Buchhandlung. Bln. (1930).

202. Michels, V.: Deutsch.
In: Stand u. Aufgaben der Sprachwissenschaft. Festschrift f. Wilh. Streitberg. (1924), S. 463—511.

203. Behrend, F.: Geschichte der deutschen Philologie in Bildern. Eine Ergänzung zu dem Deutschen Literatur-Atlas von Könnecke-Behrend. Marburg 1927.

204. Paul, H.: Die Bedeutung der deutschen Philologie für das Leben der Gegenwart. Festrede. München 1897.

205. Roethe, G.: Wege der deutschen Philologie. Rektoratsrede. Bln. 1923.
Wieder abgedr. bei Roethe: Deutsche Reden. Lpz. [1927], S. 439ff.

206. Maync, H.: Die Entwicklung der deutschen Literaturwissenschaft. Rektoratsrede. Bern 1927.

207. Lempicki, S. v.: Geschichte der deutschen Literaturwissenschaft bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. Göttingen 1920.

208. Schultz, Franz: Die Entwicklung der Literaturwissenschaft von Herder bis Wilhelm Scherer.
In: Philosophie der Literaturwissenschaft. Hrsg. v. E. Ermatinger (1930), S. 1—42.

209. Neckel, G.: Germanische und klassische Philologie. In: NJbbfWJ. 1 (1925), S. 46—53.

210. Weinhold, C.: Rede bei Antritt des Rektorats . . . am 15. Okt. 1893. [Die Beziehungen der germanischen Philologie zur Geschichte der Berliner Universität.] Bln. 1893.

211. Siebs, Th.: Zur Geschichte der germanistischen Studien in Breslau. In: ZfdPh. 43 (1911), S. 202—34.

212. Müller, Conrad: Germanistische Erinnerungen. Der Alma Mater Vratislaviensis zum Jubelstrauße gebunden. Bln. 1911.

In der nun folgenden Auswahl — vorwiegend Briefliteratur zur Geschichte der deutschen Philologie — sind kleinere Beiträge in der ZfdA. u. ZfdPh. nicht berücksichtigt.

213. Hecker, M.: Aus der Frühzeit der Germanistik. Die Briefe Gustav *Büschings* und Friedrich Heinrich von der Hagens an Goethe.
In: JbGGes. 15 (1929), S. 100—179.

214. Rychner, M.: G. G. *Gervinus*. Ein Kapitel über Literaturgeschichte. Bern 1922.

215. Lachmann, H.: *Gottscheds* Bedeutung für die Geschichte der deutschen Philologie. Lpz. 1931. Greifswalder Diss.
(Mitteilungen d. Dt. Ges. z. Erforschung vaterländischer Sprache u. Altertümer in Leipzig. 13.)

216. Scherer, W.: Jacob *Grimm*. 2. verb. Aufl. Bln. 1885. [Neudr.: Bln. 1921.]
Vgl. bes. Kap. 2: Die Anfänge der altdeutschen Studien.

217. Tonnelat, E.: Les Frères *Grimm*. Leurs œuvres de jeunesse. Thèse. Paris 1912.
S. 421ff. ausführliche Quellen- u. Literaturangaben.

218. Steig, R.: Goethe und die Brüder *Grimm*. Bln. 1892.

219. — Achim von Arnim und Jacob und Wilhelm *Grimm*. Stuttg. u. Bln. 1904.
(Achim v. Arnim und die ihm nahe standen. Hrsg. v. R. Steig u. H. Grimm. Bd. 3.)

220. Briefe der Brüder *Grimm*. Gesammelt v. H. Gürtler. Nach dessen Tode hrsg. u. erl. v. A. Leitzmann. Jena 1923.
(JengermForsch. 1.)

221. Briefwechsel zwischen Jacob *Grimm* und Karl Goedeke. Hrsg. v. J. Bolte. Bln. 1927.

222. Briefwechsel der Brüder Jacob und Wilhelm *Grimm* mit Karl Lachmann. Hrsg. v. A. Leitzmann. Mit e. Einl. v. K. Burdach. 1. 2. Jena 1927.
Burdachs Einl. umreißt in knappen, meisterlichen Strichen die Entwicklung der indogermanisch-germanischen Sprachwissenschaft und deutschen Philologie bis zur Gegenwart. Leitzmanns Anmerkungen bringen reiche bibliographische Angaben und sachliche Hinweise.

223. Stoll, A.: Friedrich Karl von Savigny. Ein Bild seines Lebens mit e. Sammlung seiner Briefe. Bd. 1. 2. Bln. 1927—29.
Wichtige Quelle für die Beziehungen der Brüder *Grimm* zu Savigny.

224. Wilhelm von Humbolds Briefe an Jakob *Grimm*. Mitgeteilt v. A. Leitzmann.
In: Euph. 30 (1929), S. 200—208.

225. Dziatzko, K.: Briefe Fr. H. *von der Hagen's* an Chr. G. Heyne ‹1805—1812› und an G. Fr. Benecke ‹1810—1820›. Lpz. 1893.
(Festgruß an . . . Karl Weinhold z. 70. Geb. am 26. Okt. 1893.)

226. Belger, Chr.: Moriz *Haupt* als academischer Lehrer. Bln. 1879.
= Nr. 47.

227. Singer, S.: Richard *Heinzel*.
In: Singer: Vorträge und Aufsätze (1912), S. 183—280.

228. Germanistenbriefe von und an *Hoffmann von Fallersleben*. Ausgew. u. hrsg. v. F. Behrend. Bln. 1917.
(Mitteilungen aus dem Litteraturarchive in Berlin. N. F. 14.)
Inhalt: Briefe von Hoffmann an K. Weinhold, von G. Freytag, K. Lachmann, R. v. Liliencron, Uhland an Hoffmann.

229. Briefwechsel zwischen *Hoffmann von Fallersleben* und Karl Goedeke. Mitgeteilt v. F. Behrend.
In: Euph. 31 (1930), S. 249—92.

230. Briefe an Martin Hertz über Karl *Lachmann*. Bln. 1910.
(Mitteilungen aus dem Litteraturarchive in Berlin. N. F. 3.)

231. Leitzmann, A.: Briefe an Karl *Lachmann* aus den Jahren 1814—1850. Hrsg. u. erl. Bln. 1915.
(APrA. 1915, Nr. 1.)

232. Bloesch, H.: Aus der Frühzeit der Germanistik. Freiherr von *Laßberg* und Joh. Rud. Wyss d. j.
In: Festgabe f. S. Singer (1930), S. 56—66.

233. Rothacker, E.: Einleitung in die Geisteswissenschaften. Tübingen 1920.
S. 207—53: Wilhelm *Scherer*.

234. Walzel, O.: Wilhelm *Scherer* und seine Nachwelt.
In: ZfdPh. 55 (1930), S. 391—400.

235. Schneider, Herm.: *Uhland*. Leben. Dichtung. Forschung. Bln. 1920.
(Geisteshelden. 69/70.)

236. — *Uhland* und die deutsche Heldensage. Bln. 1918.
(APrA. 1918, Nr. 9.)

237. Leitzmann, A.: Briefe aus dem Nachlaß Wilhelm *Wackernagels*. Hrsg. u. erl. Lpz. 1916.
(ASG. 34 [1916], 1.)
Inhalt: Briefe von J. u. W. Grimm, Lachmann, Benecke, Schmeller, v. Laßberg, v. Meusebach, Gervinus [u. a.].

Einzelnes.

238. Tiedemann, H.: Tacitus und das Nationalbewußtsein der deutschen Humanisten Ende des 15. und Anfang des 16. Jahrhunderts. (Bln. 1913.) Berliner Diss. 1913.

239. Burdach, K.: Die nationale Aneignung der Bibel und die Anfänge der germanischen Philologie. Halle 1924.
(Erw. Abdr. aus: Festschrift f. E. Mogk.)

240. Sokolowsky, R.: Der altdeutsche Minnesang im Zeitalter der deutschen Klassiker und Romantiker. Dortmund 1906.
Vgl. jetzt auch den Artikel „Minnesang" v. Herm. Schneider RL2. 2 (1926/28), S. 353, § 1 u. 2.

241. Salow, W.: Die deutsche Sprachwissenschaft in der Allgemeinen Deutschen Bibliothek. Ein Beitrag z. Geschichte der deutschen Philologie im Zeitalter der Aufklärung. Greifswald 1926. Diss.

Die Literatur über den Anteil der Romantik an der Wiedererweckung des deutschen Altertums findet man am vollständigsten verzeichnet in den beiden Werken von:

242. Mallon, O.: Arnim-Bibliographie. Bln. 1925.
Vgl. S. 12ff. u. 26ff.

243. — Brentano-Bibliographie. Bln. 1926.
Vgl. S. 18ff.

244. Tröst Einsamkeit . . . Hrsg. v. L. A. v. Arnim. [Neudr.:] Hrsg. v. F. Pfaff. Freiburg i. B. u. Tübingen 1883.
Vgl. Pfaffs Einleitung.

245. Bartsch, K.: Romantiker und germanistische Studien in Heidelberg 1804—1808. Rede . . . Heidelberg 1881.

246. Schultz, Franz: Joseph Görres als Herausgeber, Litterarhistoriker, Kritiker im Zusammenhange mit der jüngeren Romantik dargestellt. Mit e. Briefanhang. Bln. 1902.
(Palaestra. 12.)
Vgl. bes. S. 47ff., 77ff.

247. Rieser, F.: „Des Knaben Wunderhorn" und seine Quellen. Ein Beitrag z. Geschichte d. deutschen Volksliedes u. der Romantik. Dortmund 1908.
Vgl. die Bespr. dieser u. der folgenden Arbeit v. John Meier ZfdPh. 43 (1911), S. 482—501.

248. Bode, K.: Die Bearbeitung der Vorlagen in „Des Knaben Wunderhorn". Bln. 1909.
(Palaestra. 76.)

249. Hamann, H.: Die literarischen Vorlagen der Kinder- und Hausmärchen und ihre Bearbeitung durch die Brüder Grimm. Bln. 1906.
(Palaestra. 47.)

250. Aschner, S.: Die deutschen Sagen der Brüder Grimm. Bln. 1909. Diss.

251. Körner, J.: Nibelungenforschungen der deutschen Romantik. Lpz. 1911.
(Untersuchungen z. neueren Sprach- u. Literaturgeschichte. N. F. 9.)

252. — Die Renaissance des germanischen Altertums. Eine literarhistorische Skizze.
In: ZfdU. 27 (1913), S. 1—29.

253. Dammann, O.: Aus den Papieren der Basseschen Buchhandlung. Ein Beitrag z. Frühgeschichte der deutschen Philologie. Jena 1924.
(JengermForsch. 7.)
Quellenmaterial (32 Germanistenbriefe) für die Beziehungen der ersten Germanistengeneration zum Basseschen Verlag und seinem Unternehmen der „Bibliothek der gesamten deutschen National-Literatur".

254. Basler, O.: P. Placidus Amon. Ein Beitrag zu den Anfängen der altdeutschen Studien in Österreich im 18. Jh.
In: Germanica ‹Sievers-Festschrift› (1925), S. 1—38.

255. Körner, J.: Deutsche Philologie [in Österreich].
In: Deutsch-österreichische Literaturgeschichte . . . Nach d. Tode v. J. W. Nagl u. J. Zeidler hrsg. v. Ed. Castle. Bd. 3, 1 (1926), S. 48—89.

B. Frühgeschichte, Mythologie, Volkskunde.

§ 8. Frühgeschichte und Altertumskunde.

(Vgl. §§ 9 u. 20, 5a.)

1. Allgemeines.

256. Reallexikon der Vorgeschichte. Hrsg. v. M. Ebert. Bd. 1—15. Bln. 1924—32.
Bd. 15: Reg.

257. Schrader, O.: Reallexikon der indogermanischen Altertumskunde. Grundzüge einer Kultur- u. Völkergeschichte Alteuropas. 2. Aufl. Hrsg. v. A. Nehring. Bd. 1. 2. Bln. u. Lpz. 1917—29.
Bd. 2, S. 825—57: Literaturverzeichnis v. W. Witte.

258. Wahle, E.: Kurze Übersicht der wichtigsten Literatur der Vorgeschichte Mitteleuropas auf Grund des vorgeschichtlichen Apparates des Germanischen Seminars der Universität Berlin. Rev. u. erg. v. G. Kossinna. Hannover (1909).

2. Periodica, Bibliographien und Forschungsberichte.

259. Vorgeschichtliches Jahrbuch. Hrsg. v. M. Ebert. Bd. 1ff. Bibliographie des Jahres 1924ff. Bln. u. Lpz. 1926ff.

260. Mannus. Zeitschrift für Vorgeschichte. Organ der Deutschen Gesellschaft für Vorgeschichte. Hrsg. v. G. Kossinna. Bd. 1ff. Würzburg (zuletzt Lpz.) 1909ff. [Nebst] Erg.-Bd. 1—7. 1910—29.

261. Mannus-Bibliothek, hrsg. v. G. Kossinna. H. 1ff. Würzburg 1910ff.

262. Korrespondenzblatt des Kaiserl. Archäologischen Instituts ⟨Römisch-germanische Kommission⟩. Jg. 1. 1917.
Fortges. u. d. T.: Germania. Korrespondenzblatt der römisch-germanischen Kommission des Deutschen Archäol. Instituts. Hrsg. v. F. Koepp, E. Krüger, K. Schumacher. Frankfurt a. M. (sp. Bamberg) 1918ff.

263. Römisch-germanische Forschungen. Hrsg. v. d. römisch-germanischen Kommission d. Deutschen Archäol. Instituts zu Frankfurt a. M. Bd. 1ff. Bln. u. Lpz. 1928ff.

264. Acta Archaeologica. Ed. A. Boëthius [u. a.]. Redigenda curavit J. Brøndsted. Vol. 1f. København 1930f.

265. Wahle, E. u. M. Jahn: Vorzeit und Frühgeschichte. [Forschungsberichte.]
In: Jahresberichte f. deutsche Geschichte. Hrsg. v. A. Brackmann u. F. Hartung. Jg. 1ff. (1925ff.)

266. Wahle, E.: Vorgeschichte. [1. u. 2. Literatur- u. Forschungsbericht.]
In: ZfDkde. 40 (1926), S. 285—305 u. 42 (1928), S. 295—307.

267. Dahlmann-Waitz: Quellenkunde der deutschen Geschichte. 9. Aufl. Hrsg. v. H. Haering (1931). Nr. 4587—5156.

3. Vor- und Frühgeschichte.

268. Wahle, E.: Vorgeschichte des deutschen Volkes. Lpz. 1924.
Ausführliches Schriftenverzeichnis, nach Landschaften gegliedert, S. 135—77.

269. Schuchhardt, C.: Alteuropa. Eine Vorgeschichte unseres Erdteils. 2. Aufl. Bln. u. Lpz. 1926.

270. Schuchhardt, C.: Die Vorgeschichte von Deutschland. München 1928.

271. Wahle, E.: Deutsche Vorzeit. Lpz. 1932.

272. Much, R.: Der Eintritt der Germanen in die Weltgeschichte.
In: Germanistische Forschungen. Festschrift anl. des 60semestrigen Stiftungsfestes des Wiener Akademischen Germanistenvereins. (1925), S. 9—66.

273. Schmidt, Ludw.: Geschichte der deutschen Stämme bis zum Ausgange der Völkerwanderung. I, 1—4. II, 1—4. Bln. 1904—18.
(Quellen u. Forschungen z. alten Geschichte. 7. 10. 12. 22. 24. 27. 29. 30.)

274. — Allgemeine Geschichte der germanischen Völker bis zur Mitte des 6. Jahrhunderts. München u. Bln. 1909.
(Handbuch d. mittelalterlichen u. neueren Geschichte. Hrsg. v. G. v. Below u. F. Meinecke. Abt. 2, 1.)

275. — Geschichte der germanischen Frühzeit. Der Entwicklungsgang der Nation bis zur Begründung der fränkischen Universalmonarchie durch Chlodowech. Bonn 1925.

276. Kossinna, G.: Ursprung und Verbreitung der Germanen in vor- und frühgeschichtlicher Zeit. Lpz. 1928.
(Mannus-Bibliothek. 6.)

277. Aubin, H.: Das deutsche Volk in seinen Stämmen. Überblick über die Geschichte der Besiedlung des deutschen Bodens.
In: Volk u. Reich der Deutschen. Vorlesungen gehalten in der Deutschen Vereinigung f. Staatswissenschaftl. Fortbildung. Hrsg. v. B. Harms (1929), Bd. 1, S. 3—26. Literaturnachweise Bd. 3, S. 644/45.

278. Kossinna, G.: Germanische Kultur im 1. Jahrtausend nach Christus. Bd. 1. Lpz. 1932. (Mannus-Bibliothek. 50.)

4. Altertumskunde.

279. Reallexikon der germanischen Altertumskunde. Hrsg. v. J. Hoops. Bd. 1—4. Straßburg 1911—19.
Mit system. Reg. zu jedem Bd.

280. Hoops, J.: Waldbäume und Kulturpflanzen im germanischen Altertum. Straßburg 1905.

281. Wimmer, J.: Geschichte des deutschen Bodens mit seinem Pflanzen- und Tierleben von der keltisch-römischen Urzeit bis zur Gegenwart. Hist.-geogr. Darstellungen. [Nebst] Nachtr.: Deutsches Pflanzenleben nach Albertus Magnus ‹1193—1280›. Halle 1905—08.

282. Heyne, M.: Fünf Bücher deutscher Hausaltertümer von den ältesten geschichtlichen Zeiten bis zum 16. Jahrhundert. Bd. 1—3. Lpz. 1899—1903.
1. Das deutsche Wohnungswesen. 1899.
2. Das deutsche Nahrungswesen. 1901.
3. Körperpflege und Kleidung bei den Deutschen. 1903.

283. Adama van Scheltema, F.: Die altnordische Kunst. Grundprobleme vorhistorischer Kunstentwicklung. 2. Aufl. Bln. 1924.

284. Salin, B.: Altgermanische Tierornamentik. Studie über germanische Metallgegenstände aus dem 4.—9. Jh.; nebst einer Studie über die irische Ornamentik. Aus d. schwed. Ms. übers. v. J. Mestorf. Stockholm, Bln. 1904.
Dazu:

285. Schmarsow, A.: Entwicklungsphasen der germanischen Tierornamentik von der Völkerwanderung bis zur Wikingerzeit ‹IV.—IX. Jahrhundert›. I. II.
In: Jahrbuch d. Kgl. Preuß. Kunstsammlungen. 32 (1911), S. 88—116 u. 143—79.

286. Brehm, B.: Der Ursprung der germanischen Tierornamentik.
In: Der Norden in der bildenden Kunst Westeuropas. Hrsg. v. J. Strzygowski. (Wien 1926), S. 37—95. (Beiträge z. vergl. Kunstforschung. 4.)

287. Panzer, F.: Das germanische Tierornament und der Stil der Stabreimepik.
In: Germania. Korrespondenzblatt d. Römisch-Germanischen Kommission. 5 (1921), S. 80—91.

288. Germanische Denkmäler der Völkerwanderungszeit. Bd. 1: *Veeck, W.*: Die Alamannen in Württemberg. Text- u. Tafelbd. Bln. u. Lpz. 1931.
(Römisch-Germ. Kommission d. Archaeol. Instituts d. Dt. Reiches.)

289. Capelle, W.: Das alte Germanien. Die Nachrichten der griechischen und römischen Schriftsteller. Jena 1929.
(Frühgermanentum. 1.)

290. Tacitus, P. Cornelius: Germania. Erl. v. H. Schweizer-Sidler. Erneut v. Ed. Schwyzer. 8. Aufl. ‹3. der Neubearb.›. Mit Anh., ‹1. Zur Textgestaltung. 2. Literaturnachweise u. Exkurse. 3. Ergänzende antike Textstellen›. Halle 1923.

291. — Germania. Hrsg., übers. u. mit Bemerkungen vers. v. E. Fehrle. Lat. u. dt. Text gegenübergest. München 1929.

292. Müllenhoff, K.: Die Germania des Tacitus erläutert. Neuer verm. Abdr. Bes. durch M. Roediger. Bln. 1920.
(Müllenhoff: Deutsche Altertumskunde. 4.)

293. Norden, Ed.: Die germanische Urgeschichte in Tacitus Germania. 3. Abdr. mit Erg. Lpz. 1923.
Vgl. die Bespr. v. R. Henning AfdA. 41 (1922) S. 1—8 u. 44 (1925), S. 9f.

294. Stümpel, G.: Name und Nationalität der Germanen. Eine neue Untersuchung zu Poseidonios, Cäsar u. Tacitus. Lpz. 1932. (Klio. Beih. 25 = N. F. Beih. 12.)

295. Heusler, A.: Von germanischer und deutscher Art. Vortrag . . .
In: ZfDkde. 39 (1925), S. 746—54.

296. Germanische Wiedererstehung. Ein Werk über die Grundlagen unserer Gesittung. Unter Mitw. v. K. Bojunga [u. a.] hrsg. v. H. Nollau. Heidelberg 1926.
Inhalt: 1. O. Lauffer: Die Entwicklungsstufen der germanischen Kultur, Umwelt u. Volksbrauch in altgermanischer Zeit. — 2. A. Heusler: Altgermanische Sittenlehre u. Lebensweisheit. — 3. Cl. Frh. v. Schwerin: Der Geist des altgermanischen Rechts . . . — 4. K. Helm: Die Entwicklung der germanischen Religion; ihr Nachleben in u. neben dem Christentum. — 5. Jos. M. Müller-Blattau: Die Tonkunst in altgermanischer Zeit . . . — 6. K. Bojunga: Werden u. Wesen der deutschen Sprache in alter Zeit . . . — 7. F. v. d. Leyen: Altgermanische Dichtung, ihre Umbildung im Mittelalter u. ihre Belebung in neuerer Zeit. — 8. A. Haupt: Die altgermanische bildende Kunst . . .
Besonders hingewiesen sei auf die Beiträge v. Heusler, Helm u. Lauffer.

297. Neumann, Friedr.: Germanische Art.
In: Handbuch der Pädagogik. Hrsg. v. H. Nohl u. L. Pallat. B. 1 (1928), S. 83—121.

298. Naumann, Hans: Deutschkunde und Volkskunde.
In: ZfdB. 5 (1929), S. 635—45.

299. Neckel, G.: Altgermanische Kultur. Lpz. 1925.
(Wissenschaft u. Bildung. 218.)

300. — Die gemeingermanische Zeit.
In: ZfDkde. 39 (1925), S. 1—20, 91—110.

301. Boor, H. de: Gemeingermanische Kultur. Antrittsvorlesung . . .
In: NJbbfWJ. 3 (1927), S. 284—300.

302. Neckel, G.: Germanien.
In: Deutsch-Nordische Zeitschrift. Festnummer z. Nordisch-Deutschen Universitätstag in Kiel (1929), S. 99—113.

303. — Altertumskunde.
In: ZfdB. 5 (1929), S. 361—74.

304. Karsten, T. E.: Die Germanen. Eine Einführung in die Geschichte ihrer Sprache u. Kultur. Bln. 1928.
(Grdr. d. germ. Phil. [Neue Bearb.] 9.)
Besonders wichtig für die germanisch-finnischen Sprachbeziehungen. Am Schlusse jedes Kapitels reichste Literaturhinweise. Vgl. die Bespr. v. H. Güntert ZONF. 7 (1931), S. 244 bis 246.

305. Vries, J. de: De germaansche oudheid. Haarlem 1930.

306. Müllenhoff, K.: Deutsche Altertumskunde. Bd. 1—5.
(1. 2. 4. u. 5.: Neuer Abdr. Bes. durch M. Roediger.) Bln. 1890—1920.
Inhalt: Bd. 1. Buch 1: Die Phoenizier. Buch 2: Pytheas von Massilia. Bd. 2. Buch 3: Die Nord- und Ostnachbaren der Germanen. Buch 4: Die Gallier und Germanen. Bd. 3. Buch 5: Der Ursprung der Germanen. Bd. 4 = Nr. 292. Bd. 5. Buch 1: Über die Voluspá. Buch 2: Über die ältere Edda.

307. Kauffmann, F.: Deutsche Altertumskunde. T. 1. 2. München 1913—23.
1. Von der Urzeit bis zur Völkerwanderung. 1913.
2. Von der Völkerwanderung bis zur Karolingerzeit. 1923.
(Handbuch d. Dt. Unterrichts. 5, 1.)
Vgl. die Bespr. des 1. Teiles v. R. Much AfdA. 37 (1917), S. 65—101.

308. Fischer, Herm.: Deutsche Altertumskunde in Grundzügen. 3. verb. Aufl. hrsg. v. E. Fehrle. Lpz. 1931.
(Wissenschaft u. Bildung. 40.)
Literatur S. 3—5 u. 131/32.

309. Müller, Sophus: Nordische Altertumskunde. Nach Funden u. Denkmälern aus Dänemark u. Schleswig gemeinfaßlich dargest. Dt. Ausg. . . . bes. v. O. L. Jiriczek. Bd. 1. 2. Straßburg 1897—98.
1. Steinzeit — Bronzezeit. 1897.
2. Eisenzeit. 1898.

310. Åberg, N.: Förhistorisk nordisk ornamentik. Uppsala (1925).
(Föreningen Urds Skrifter. 3.)
In dt. Übers. ersch. u. d. T.:
Nordische Ornamentik in vorgeschichtlicher Zeit. Lpz. 1931.
(Mannus-Bibl. 47.)
Vgl. die Bespr. v. F. Adama van Scheltema DLZ. 3. F. (1931), Sp. 2429/30.

5. Ethnographie.

311. Zeuss, K.: Die Deutschen und die Nachbarstämme. München 1837. Manuldr. nach d. Erstausg. v. 1837. Heidelberg 1925. (GermBibl. II, 18.)

312. Bremer, O.: Ethnographie der germanischen Stämme. In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 3 (1900), S. 735—950.

313. Schönfeld, M.: Wörterbuch der altgermanischen Personen- und Völkernamen. Nach der Überlieferung des klassischen Altertums bearb. Heidelberg 1911. (GermBibl. I, 4, 2.) Vgl. die Bespr. v. D. v. Kralik AfdA. 36 (1913), S. 1—16.

314. Much, R.: Germani. In: Pauly-Wissowa-Kroll: Real-Encyclopädie der klassischen Altertumswissenschaft. Neue Bearb. Suppl.-Bd. 3 (1918), Sp. 545—85. Vgl. Muchs zahlreiche Artikel in Hoops' RL. (System. Reg. unter „Geographie" u. „Stammeskunde".)

315. — Deutsche Stammeskunde. 3. verb. Aufl. Bln. u. Lpz. 1920. (Sammlung Göschen. 126.)

316. Schütte, G.: Vor Folkegruppe Gottjod. De gotiske, tyske, nederlandske, angelsaxiske, frisiske og nordiske Stammer i etnologisk Fremstilling. Bd. 1. Kjøbenhavn 1926. Vgl. die Bespr. v. R. Much AfdA. 47 (1928), S. 161—66.

317. Much, R.: Der germanische Osten in der Heldensage. In: ZfdA. 57 (1920), S. 145—76.

318. — Widsith. Beiträge zu einem Kommentar. In: ZfdA. 62 (1925), S. 113—50.

319. — Waren die Germanen des Cäsar und Tacitus Kelten? In: ZfdA. 65 (1928), S. 1—50.

320. Neckel, G.: Germanen und Kelten. Historisch-linguistisch-rassenkundliche Forschungen u. Gedanken zur Geisteskrisis. Heidelberg 1929. (Kultur u. Sprache. 6.) Vgl. die Bespr. v. Ernst Schwarz ZONF. 7 (1931), S. 246—48.

321. Koepp, F.: Germanen und Römer bis zum Beginn der Völkerwanderungszeit. In: Gebhardts Handbuch der deutschen Geschichte. 7. Aufl. Bd. 1 (1930), S. 44—63. Mit vorzüglich orientierenden kritischen Literaturhinweisen.

322. — Die Römer in Deutschland. 3. erw. Aufl. Bielefeld u. Lpz. 1926. (Monographien z. Weltgeschichte. 22.)

323. Dragendorff, H.: Westdeutschland zur Römerzeit. 2. verb. Aufl. Lpz. 1919. (Wissenschaft u. Bildung. 112.)

324. Riese, A.: Das rheinische Germanien in der antiken Literatur. Lpz. 1892.

325. — Das rheinische Germanien in den antiken Inschriften. Lpz., Bln. 1914.

326. Schumacher, K.: Siedelungs- und Kulturgeschichte der Rheinlande von der Urzeit bis in das Mittelalter. Bd. 1—3, 1. Mainz 1921—25.
1. Die vorrömische Zeit. 1921.
2. Die römische Periode. 1923.
3. Die merowingische u. karolingische Zeit. T. 1. 1925.
(Handbücher d. röm.-germ. Central-Museums. 1. 2. 3.)

327. Fabricius, F.: Die Besitznahme Badens durch die Römer. Heidelberg 1905.
(Neujahrsblätter d. Bad. Hist. Kommission. N. F. 8.)

328. Hertlein, F., O. Paret u. P. Goessler: Die Römer in Württemberg. T. 1—3, Hälfte 1. Stuttgart 1928—32.
1. Hertlein: Die Geschichte der Besetzung des römischen Württemberg. 1928.
2. Hertlein u. Goessler: Die Straßen u. Wehranlagen des römischen Württemberg. Unter Mitw. v. O. Paret. 1930.
3, Paret: Die Siedlungen. Hälfte 1. 1932.

329. Wagner, F.: Die Römer in Bayern. 4. erw. Aufl. München 1928.
(Bayerische Heimatbücher. 1.)

330. Koepp, F. u. G. Wolff: Römisch-germanische Forschung. Bln. u. Lpz. 1922.
(Sammlung Göschen. 860.)

331. Germania Romana. Ein Bilder-Atlas, hrsg. v. d. Römisch-Germanischen Kommission d. Dt. Archaeol. Instituts. 2. erw. Aufl. Text. Taf. 1—5. Bamberg 1924—30.
1. Die Bauten des römischen Heeres. Mit Erl. v. F. Koepp. 1924.
2. Die bürgerlichen Siedlungen. Mit Erl. v. F. Drexel. 1924.
3. Die Grabdenkmäler. Mit Erl. v. F. Koepp. 1926.
4. Die Weihedenkmäler. Mit Erl. v. F. Koepp. 1928.
5. Kunstgewerbe und Handwerk. Mit Erl. v. M. Bersu 1930.

6. Rechtsgeschichte.

332. Fuchs, Wilh.: Germanische, insbes. Deutsche Rechtsgeschichte und älteres deutsches Recht. [Bibliographie.]
In: Fuchs: Juristische Bücherkunde. (1928), S. 128—30.

333. Schwerin, C. Frh. v.: Der Geist des altgermanischen Rechts.
In: Germanische Wiedererstehung (1926), S. 205ff.; reiche Literaturangaben S. 289—91.

334. Amira, K. v.: Grundriß des germanischen Rechts. 3. Aufl. Straßburg 1913.
(Grdr. d. germ. Phil. [Neue Bearb.] 5.)

335. — Die germanischen Todesstrafen. Untersuchungen zur Rechts- u. Religionsgeschichte. München 1922.
(ABA. 31, 3.)

336. Heusler, A.: Das Strafrecht der Isländersagas. Lpz. 1911.

337. — Zum isländischen Fehdewesen in der Sturlungenzeit. Bln. 1912. (APrA. 1912, 4.)
Nachtrag zu Nr. 336.

338. Grimm, J.: Deutsche Rechtsalterthümer. 4. Ausg. Bes. durch A. Heusler u. R. Hübner. Bd. 1. 2. Lpz. 1899.

339. Günther, L.: Deutsche Rechtsaltertümer in unsrer heutigen deutschen Sprache. Lpz. 1903.

340. Deutsches Rechtswörterbuch. ‹Wörterbuch der älteren deutschen Rechtssprache.› Hrsg. v. d. Kgl. Preuß. Akademie d. Wissenschaften. Bd. 1, H. 1ff. Weimar 1914ff.

341. Graf, E. u. M. Dietherr: Deutsche Rechtssprichwörter unter Mitw. der Prof. J. C. Bluntschli u. K. Maurer. Nördlingen 1864.

342. Winkler, L.: Deutsches Recht im Spiegel deutscher Sprichwörter. Lpz. 1927.
S. 230—65: Verzeichnis der Rechtssprichwörter.

343. Mailly, A.: Deutsche Rechtsaltertümer in Sage und Brauchtum. Wien 1929.
(Kleine historische Monographien. 19/20.)
Vgl. die Bespr. v. J. Künzig Litbl. 52 (1931), Sp. 324/25.

7. Schrift.

Runenforschung.

Allgemein ist für diesen Abschnitt auf die jährliche Bibliographie im Arkiv för nordisk Filologi zu verweisen. Hier werden nur die wichtigsten Arbeiten der letzten Jahre und einige wenige aus der älteren Literatur verzeichnet.

344. Hermannsson, H.: Catalogue of runic literature, forming a part of the Icelandic collection bequeathed by Willard Fiske. Oxford [usw.] 1918.
(Cornell University Library.)
Ausgezeichnet unterrichtende Bibliographie mit Anmerkungen u. Angabe der wichtigsten Besprechungen.

345. Hammarström, M.: Om runskriftens härkomst. Helsingfors 1929.
(Studier i nordisk filologi, utg. genom H. Pipping. Bd. 20, Nr. 1 = Skrifter utg. av Svenska litteratursällskapet i Finland. 216, 1.)
Vgl. die Bespr. v. G. Neckel DLZ. 50 (1929), Sp. 1237—39, v. W. Krause AfdA. 50 (1931), S. 9—19 u. Gnomon 7 (1931), S. 488—97.

346. Marstrander, C. J. S.: Om runene og runenavnenes oprindelse ‹résumé français›.
In: NTSpr. 1 (1928), S. 85—188.

347. — De gotiske runeminnesmærker ‹résumé français›.
In: NTSpr. 3 (1929), S. 25—157.
Auf Marstranders weitere Runenstudien ebd. S. 158—238 sei hier nur im ganzen verwiesen.

348. Leyen, F. v. d.: Die germanische Runenreihe und ihre Namen. In: ZfVkde. N. F. 2 (1930), S. 170—82.

349. Agrell, S.: Zur Frage nach dem Ursprung der Runennamen. Lund 1928.
(Skrifter utg. av Vetenskaps-Societeten i Lund. 10.)

350. — Runornas talmystik, och dess antika förebild. Lund 1927.
(Ebd. 6.)
Sehr problematisch. Vgl. die Bespr. v. C. J. S. Marstrander NTSpr. 1 (1928), S. 254—61.

351. — Senantik mysteriereligion och nordisk runmagi. En inledning i den nutida runologiens grundproblem. Stockholm 1931.

352. Wimmer, L.: Die Runenschrift; umgearb. Aufl., aus dem Dänischen übers. v. F. Holthausen. Bln. 1887.

353. Friesen, O. v.: Runenschrift.
In: Hoops' RL. 4 (1918—19), S. 5—51.

354. Norges Indskrifter med de ældre Runer. Udgivne for det norske historiske Kildeskriftfonds ved S. Bugge (og M. Olsen). Christiania. 1. 1891—93. — 2, 1. 2. (1904—)1917. — 3. 1914—24.
Inledning: Runeskriftens Oprindelse og ældste Historie. 1905—13.

355. Burg, F.: Die älteren nordischen Runeninschriften. Eine sprachwissenschaftliche Untersuchung. Bln. 1885.
Literatur S. 167—73.

356. Noreen, A.: Die wichtigsten urnordischen Inschriften.
In: Noreen: Altisländische u. altnorwegische Grammatik. 4. Aufl. (1923). S. 374—93.
Angabe der wichtigsten Literatur zu jeder Inschrift.

357. Johannesson, A.: Grammatik der urnordischen Runeninschriften. (Übers. J. C. Poestion, Bearb. Franz Rolf Schröder). Heidelberg 1923.
(GermBibl. 1, 1, 11.)
Vgl. S. 75—122: Die wichtigsten urnordischen Runeninschriften mit Erklärungen u. Anmerkungen u. S. 123—29: Literatur.

358. Karsten, T. E.: Var det äldsta urnordiska runspråket samgermanskt?
In: Festskrift til Finnur Jónsson. (1928), S. 307—15.

359. Wimmer, L. F. A.: De danske Runemindesmærker, undersøgte og tolkede. Bd. 1—4. Kjøbenhavn 1893—1908. —
Haandudg. ved L. Jacobsen. Kjøbenhavn og Kristiania 1914.

360. Henning, R.: Die deutschen Runendenkmäler. Straßburg 1889.

Buchstabennamen.

361. Hermann, Ed.: Herkunft und Alter der deutschen Buchstabennamen.
In: NachrGött. 1929, S. 215—32.

362. — Ulfilas Alphabet.
In: NachrGött. 1930, S. 136—39.

363. Jellinek, M. H.: Über Aussprache des Lateinischen und deutsche Buchstabennamen. Wien 1930.
(WSB. 212, Abh. 2.)

364. Hammarström, M.: Die antiken Buchstabennamen.
In: Arctos. Acta philol. philos. Fennica. 1 (1930), S. 3—40.

§ 9. Religionsgeschichte und Mythologie.

(Vgl. auch §§ 8 u. 21b, 5.)

Wichtigstes bibliographisches Hilfsmittel für diese Abt. außer dem JsbgPh. die Bibliographie im Arkiv.
Außerdem sind zu nennen:

365. Religionsgeschichtliche Bibliographie, im Anschluß an das Archiv für Religionswissenschaft. Hrsg. v. C. Clemen. Jg. 1—10 (1914—23). Lpz. u. Bln. 1917—25.
Vgl. darin den Abschnitt: Germanen. Forts. im Bibliographischen Beiblatt der Theologischen Literaturzeitung.

366. Kauffmann, F.: Altgermanische Religion. [Forschungsbericht.]
In: ARelw. 8. (1905), S. 114—28; 11 (—1908), S. 105—26; 15 (—1912), S. 603—27; 20 (—1920/21) S. 205—29; 27 (—1929), S. 334—45.

367. Mac Culloch, J. A.: Eddic. Boston 1930.
(Mythology of all races. 2.)
Aus der — teilweise veralteten — Bibliographie S. 390—400 ist die Übersicht S. 398ff. über die wichtigsten Artikel zur germanischen Mythologie in der Encyclopaedia of Religion and Ethics (ed. by J. Hastings) besonders hervorzuheben.

368. Dannwolff, H.: Geschichte der germanischen Mythenforschung. Tübinger Diss. 1926. [1927.] [Maschinenschr.]
Eine knappe, aber vorzügliche kritische Skizze zur Geschichte der Forschung findet man jetzt in dem Nr. 398 genannten Werke von A. Olrik u. H. Ellekilde S. 10—28.

369. Helm, K.: Germanisches und außergermanisches Heidentum. Methodische Erwägungen zur altgermanischen Religionsgeschichte (Rede, geh. bei der Übernahme des Rektorats).
In: Mitteilungen d. Universitätsbundes Marburg. Nr. 26 (1929), S. 29—33.

370. Schröder, Franz Rolf: Neuere Forschungen zur germanischen Altertumskunde und Religionsgeschichte. I—III.
In: GRM. 17 (1929), S. 177—92; 241—55; 401—20.

371. Wolff, Ludw.: Neuere Forschungen zum Frühgermanentum.
In: ZfdB. 7 (1931), S. 279—84.

372. Mogk, E.: Mythologie.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 3 (1900), S. 230—406.
Vgl. auch Mogks zahlreiche Artikel in Hoops' RL. (System. Reg. unter dem Stichwort: „Mythus u. Aberglaube".)

373. Grimm, J.: Deutsche Mythologie. 4. Ausg. Bes. v. Elard Hugo Meyer. Bd. 1—3. Bln. 1875—78. [Neudr. 1930.]
Noch immer unentbehrliches Grundwerk, namentlich für das Gebiet germanischen Volksglaubens. Bd. 3 enthält Grimms wichtige handschriftliche Nachträge nebst Anhang.

374. Mannhardt, W.: Wald- und Feldkulte. Th. 1. 2. Bln. 1875—77.
1. Der Baumkultus der Germanen u. ihrer Nachbarstämme. 1875.
2. Antike Wald- u. Feldkulte aus nordeuropäischer Überlieferung erläutert. 1877.

375. — Mythologische Forschungen. Hrsg. v. H. Patzig. Mit Vorr. v. K. Müllenhoff u. W. Scherer. Straßburg 1884.
(QF. 51.)[1].

376. Helm, K.: Altgermanische Religionsgeschichte. Bd. 1. Heidelberg 1913.
(GermBibl. I, 5, 2. = Religionswissenschaftl. Bibl. 5.)
Das beste bisherige Handbuch über den Gegenstand. H. behandelt die Entwicklung der germanischen Religion bis zur römischen Zeit. Als vorläufige Ergänzung und Fortsetzung — bis zum Erscheinen des 2. Bandes — ist anzusehen:

377. — Die Entwicklung der germanischen Religion; ihr Nachleben in und neben dem Christentum.
In: Germanische Wiedererstehung (1926), S. 292—422.
Die älteren Darstellungen der germanischen Religion seit J. Grimms Deutscher Mythologie verzeichnet Helm: Religionsgeschichte Bd. 1, S. 1ff. u. am Ende der eben genannten Abhandlung. Vgl. auch v. d. Leyen in Nr. 379, S. 289/90. — Über die *Quellen* der germanischen Religionsgeschichte handelt Helm in Bd. 1 seiner Religionsgeschichte S. 63—125 (reiche Literaturnachweise).

378. Heusler, A.: Die altgermanische Religion.
In: Die Kultur der Gegenwart. 2. Aufl. (1913), T. 1, Abt. 3, 1. S. 258—72.

379. Leyen, F. v. d.: Die Götter und Göttersagen der Germanen. 3. Aufl. München 1924.
(Deutsches Sagenbuch . . . hrsg. v. F. v. d. Leyen. T. 1.)
Anmerkungen u. Nachweise S. 287—313.

---

[1] Vgl. jetzt zu Mannhardts Arbeiten C. W. v. Sydow: Wilhelm Mannhardt und sein Briefwechsel mit Gunnar Olof Hyltén-Cavallius.
In: Vetenskaps-Societeten i Lund. Årsbok 1931, S. 41—66.

380. Grönbech, V.: Die Germanen.
In: Lehrbuch der Religionsgeschichte. Begr. v. [P. D.] Chantepie de la Saussaye. 4. Aufl. Hrsg. v. A. Bertholet u. E. Lehmann. Bd. 2 (1925), S. 540—600.

381. Mogk, E.: Germanische Religionsgeschichte und Mythologie. 3. verb. Aufl. Bln. u. Lpz. 1927.
(Sammlung Göschen. 15.)

382. Neckel, G.: Die altgermanische Religion.
In: ZfDkde. 41 (1927), S. 465—94.

383. Schröder, Franz Rolf: Die germanische Religion.
In: Die Religionen der Erde, dargest. v. C. Clemen. (1927), S. 243—60.

384. Heusler, A.: Germanische Religion.
In: Die Religion in Geschichte u. Gegenwart. 2. neubearb. Aufl. Bd. 2 (1928), Sp. 1061—69.

385. Clemen, C.: Fontes historiae religionis Germanicae. Bln. 1928.
(Fontes historiae religionum ex auctoribus *Graecis* et *Latinis*. III.)

386. Neckel, G.: Die Mythologie.
In: Grundzüge der Deutschkunde. 2 (1929), S. 231—49.

387. Krappe, A. H.: Etudes de mythologie et de folklore germaniques. Paris 1928.
Gesammelte Abhandlungen zur germanischen Götter- und Heldensage.

388. Schröder, Franz Rolf: Die Germanen. Tübingen 1929.
(Religionsgeschichtl. Lesebuch. Hrsg. v. A. Bertholet. 2. erw. Aufl. 12.)

389. Much, R.: Der germanische Himmelsgott. Halle 1898.
Aus: Abhandlungen z. germ. Philologie. Festgabe f. R. Heinzel.

390. Thümmel, A.: Der germanische Tempel. Mit 2 Karten.
In: Beitr. 35 (1909), S. 1—123.

391. Mogk, E.: Die Menschenopfer bei den Germanen.
In: ASG. 27 (1909), S. 601—43.
Dazu: Mogk: Ein Nachwort zu den Menschenopfern bei den Germanen.
In: ARelW. 15 (1912), S. 422—34.

392. Helm, K.: Spaltung, Schichtung und Mischung im germanischen Heidentum.
In: Vom Werden des deutschen Geistes. (Ehrismann-Festschrift. 1925), S. 1—20.

393. Schröder, Franz Rolf: Altgermanische Kulturprobleme. Bln. u. Lpz. 1929.
(Trübners philol. Bibliothek. 11.)
Besprechungen zusammengestellt im IdgJb. 15 (1931), S. 147.

394. Naumann, Hans: Die Götter Germaniens. Vortrag . . .
In: DtVjs. 8 (1930), S. 13—32.

395. KROHN, K.: Skandinavisk mytologi. Olaus-Petri-Föreläsningar. Helsingfors (1922).
Literatur S. 221—28.

396. HEUSLER, A.: Die gelehrte Urgeschichte im altisländischen Schrifttum. Bln. 1908.
(APrA. 1908, 3.)

397. GRØNBECH, V.: Vor Folkeæt i Oldtiden. Bog 1—4. København 1909—12.
1. Lykkemand og Niding. 1909.
2. Midgård og Menneskelivet. 1912.
3. Hellighed og Helligdom. 1912.
4. Menneskelivet og Guderne. 1912.

398. OLRIK, A. og H. Ellekilde: Nordens Gudeverden. København 1926ff.
Das von Olrik unbearbeitet und unvollendet hinterlassene Manuskript hat sein Schüler E. herauszugeben und zu vollenden unternommen. Mit reichhaltiger, kritischer Bibliographie, vgl. bes. S. 6—9 u. 28—33. Bisher ersch.: H. 1—3.

399. KRISTENSEN, M.: Skjaldenes mytologi.
In: APhS. 5 (1930/31), S. 67—92.

400. UNWERTH, W. v.: Untersuchungen über Totenkult und Odinverehrung bei Nordgermanen und Lappen mit Excursen zur altnordischen Literaturgeschichte. Breslau 1911.
(Germanist. Abhandlungen. 37.)

401. MOGK, E.: Nordgermanische Götterverehrung nach den Kultquellen.
In: Germanica. Festschr. f. Sievers (1925), S. 258—72.

402. OLSEN, M.: Hedenske kultminder i norske stedsnavne. I. Kristiania 1915.
(Videnskapsselskapets Skrifter. II. Hist.-filos. Kl. 1914, 4.)

403. OLSEN, M.: Aettegård og helligdom. Norske stedsnavn sosialt og religionshistorisk belyst. Oslo 1926.
(IfsK. Serie A, 9a.)
Engl. Ausg.: Farms and fanes of ancient Norway. The placenames of a country . . . Oslo 1928. (Ebd. 9.)

404. OLSEN, M.: Stednavn og gudeminder i Land. Med 1 Kart. Oslo 1929.
(Avhandlinger utg. av det Norske Videnskaps-Akademi i Oslo. Hist.-filos. Kl. 1929, 3.)

405. WESSÉN, E.: Studier till Sveriges hedna mytologi och fornhistoria. Uppsala 1924.
(Uppsala Univ. Årsskrift 1924. Filosofi, språkvetenskap och historiska vetenskaper. 6.)

406. — Schwedische Ortsnamen und altnordische Mythologie.
In: APhS. 4 (1929/30), S. 97—115.

407. Schütte, G.: Hjemligt Hedenskab i almenfattelig Fremstilling. Medomfattende Folkeviser samt Saxes og Evald Tang Kristensens Sagnstof. København 1919.
Deutsch u. d. T.: Dänisches Heidentum. Heidelberg 1923. (Kultur u. Sprache. 2.)

408. Neckel, G.: Walhall. Studien über germanischen Jenseitsglauben. Dortmund 1913.

409. Olrik, A.: Om Ragnarok. Afdeling [1.] 2. København 1902—14.
[1.] Aus: Aarbøger for nordisk Oldkyndighed og Historie.
Afd. 2: Ragnarokforestillingernes Udspring. København 1914.
Deutsch u. d. T.: Ragnarök. Die Sagen vom Weltuntergang. Übertr. v. W. Ranisch. Bln. u. Lpz. 1922.

410. Neckel, G.: Studien zu den germanischen Dichtungen vom Weltuntergang. Heidelberg 1918.
(HSB. 1918, 7.)

411. Reitzenstein, R.: Die nordischen, persischen und christlichen Vorstellungen vom Weltuntergang.
In: Vorträge der Bibliothek Warburg. 1923/24, S. 149—69.

412. — Weltuntergangsvorstellungen. Eine Studie zur vergleichenden Religionsgeschichte.
In: Kyrkohistorisk Årsskrift 24 (1924), S. 129—212..

413. Neckel, G.: Die Überlieferungen vom Gotte Balder, dargestellt und vergleichend untersucht. Dortmund 1920.

414. Much, R.: Balder.
In: ZfdA. 61 (1924), S. 93—126.

415. Schröder, Franz Rolf: Germanentum und Hellenismus. Untersuchungen zur germanischen Religionsgeschichte. Heidelberg 1924.
(GermBibl. II, 17.)
Vgl. die Bespr. v. W. Golther Litbl. 46 (1925), Sp. 281—83 u. v. Hans Naumann DLZ. N. F. 2 (1925), Sp. 214—17.

416. Hempel, H.: Hellenistisch-orientalisches Lehngut in der germanischen Religion.
In: GRM. 16 (1928), S. 185—202.

417. Clemen, C.: Südöstliche Einflüsse auf die nordische Religion?
In: ZfdPh. 55 (1930), S. 148—60.

418. Naumann, Hans: Der Mythos vom Gotte Balder und das altgermanische Lebensgefühl. Frankfurt a. M. 1931.
(Frankfurter Universitäts-Reden. 36.)

419. Kummer, B.: Midgards Untergang. Germanischer Kult und Glaube in den letzten heidnischen Jahrhunderten. Lpz. 1927.
(Veröffentlichungen d. Forschungsinstitutes f. vergl. Religionsgeschichte an d. Univ. Leipzig. Reihe 2, H. 7.) [Leipziger Diss. 1927.]
Vgl. die Bespr. v. A. Heusler DLZ. 49 (1928), Sp. 33—37.

420. Meissner, R.: Die Nordgermanen und das Christentum. Bonn 1929.
(Bonner akad. Reden. 1.)

421. Ehrismann, G.: Religionsgeschichtliche Beiträge zum germanischen Frühchristentum.
In: Beitr. 35 (1909), S. 209—39.

422. Naumann, Hans: Christentum und deutscher Volksglaube. Vortrag . . .
In: ZfDkde. 42 (1928), S. 321—37.

423. Boudriot, W.: Die altgermanische Religion in der amtlichen kirchlichen Literatur des Abendlandes vom 5.—11. Jahrhundert. Bonn 1928.
(Untersuchungen z. allgemeinen Religionsgeschichte. 2.)
Vgl. die Bespr. v. G. Baesecke ZfdPh. 53 (1929), S. 385—88.

424. Achterberg, H.: Interpretatio christiana. Verkleidete Glaubensgestalten der Germanen auf deutschem Boden. Lpz. 1930.
(Form u. Geist. 19.)

§ 10. Volkskunde.

(Sage, Märchen, Rätsel, Sprichwort, Volkslied u. dgl. s. § 20, 6).

Bibliographien.

Allgemein ist auf die regelmäßigen kritischen Übersichten über die Literatur auf dem Gesamtgebiet der Volkskunde in Nr. 428 und auf den bibliographischen Anhang zu Nr. 452, S. 305ff. zu verweisen. Dazu tritt der Abschnitt „Historische Volkskunde" von J. Klapper in den „Jahresberichten für deutsche Geschichte". Jg. 1ff., 1925ff. Vgl. auch die laufenden Literaturberichte in ZfDkde. u. ZfdB.

425. Volkskundliche Bibliographie für das Jahr 1917ff. Hrsg. v. E. Hoffmann-Krayer. Straßburg (sp. Bln. u. Lpz.) 1919ff.
Bisher ersch. für die Jahre 1917—26.
Von älteren Bibliographien sind zu nennen:

426. Volkskundliche Zeitschriftenschau für 1903—1905. Hrsg. v. A. Strack, L. Dietrich. Lpz. 1905—07.

427. Abt, A.: Die volkskundliche Literatur des Jahres 1911. Lpz. u. Bln. 1913.

Zeitschriften und Reihen.

428. Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft. Hrsg. v. M. Lazarus u. H. Steinthal. Bd. 1—20. Bln. (17ff.: Lpz.) 1860—90. [Nebst] Reg. zu Bd. 1—20 v. A. Leicht.
Fortges. u. d. T.:
Zeitschrift des Vereins für Volkskunde. Hrsg. v. K. Weinhold, (zuletzt) v. F. Boehm. Jg. 1ff. Bln. 1891ff.

429. Mitteilungen der Schlesischen Gesellschaft für Volkskunde. Hrsg. v. F. Vogt u. O. Jiriczek, (zuletzt) Th. Siebs. Bd. 1ff. Breslau 1894ff.

430. Blätter für Hessische Volkskunde. Hrsg. . . . v. A. Strack. Jg. 1—3. Gießen 1899/1900—1901.
Fortges. u. d. T.:
Hessische Blätter für Volkskunde. (Zuletzt) hrsg. v. H. Hepding. Bd. 1ff. Lpz. 1902ff.
Volkskundliche Zeitschriften einzelner Landschaften s. im übrigen in Nr. 452, S. 308—10. Die in Nr. 429 u. 430 genannten Zeitschriften sind besonders wichtig wegen des reichhaltigen referierenden Teiles.

431. Jahrbuch für historische Volkskunde. Hrsg. v. W. Fraenger. Bd. 1. 2. Bln. 1925—26.

432. Mitteldeutsche Blätter für Volkskunde. Hrsg. v. F. Krause, P. Kröber, P. Zinck. 1ff. Lpz. 1926ff.

433. Oberdeutsche Zeitschrift für Volkskunde. Schriftl. E. Fehrle. Jg. 1ff. Bühl 1927ff.

434. Bausteine zur Volkskunde und Religionswissenschaft. Hrsg. v. E. Fehrle. H. 1ff. Bühl 1927ff.

435. Quellen zur deutschen Volkskunde. Hrsg. v. V. v. Geramb u. L. Mackensen. H. 1ff. Bln. u. Lpz. 1927ff.

436. Forschungen zur Volkskunde. Hrsg. v. G. Schreiber. H. 1ff. Düsseldorf 1930ff.

437. Deutsche Hefte für Volks- und Kulturbodenforschung. Hrsg. v. W. Volz u. H. Schwalm. 1. Langensalza—Bln. 1930/31.
Mit einer die Neuerscheinungen eines Jahres umfassenden Bibliographie „Wissenschaftliches Schrifttum über das Grenz- u. Auslandsdeutschtum", beginnend mit dem Jahre 1928.

Volkskundliche Darstellungen und Schriften zur Geschichte und Methodik der Volkskunde.

438. Krappe, A. H.: The science of folklore. New York, London 1930.
Auf umfassende Gelehrsamkeit und Quellenkenntnis gegründete Darstellung mit reichen bibliographischen Nachweisen zu den einzelnen Kapiteln.

439. Hauffen, A.: Geschichte der deutschen Volkskunde.
In: ZfVk. 20 (1910), S. 1—13; 129—41; 290—306.

440. Jungbauer, G.: Geschichte der deutschen Volkskunde. Prag 1931. (Sudetendeutsche Zeitschrift f. Volkskunde. Beih. 2.)

441. Mogk, E.: Die geschichtliche und territoriale Entwicklung der deutschen Volkskunde. [Forschungsbericht.]
In: Arch. f. Kulturgesch. 12 (1916), S. 231—72; 456—500.

442. Riehl, W. H.: Die Volkskunde als Wissenschaft. Ein Vortrag. 1858.
In: Riehl: Culturstudien aus drei Jahrhunderten. (1859), S. 205—29.
Sehr lesenswert ist auch Riehls Einleitung zu seinem „Wanderbuch" (2. Abdr. Stuttgart 1869):
Handwerkgeheimnisse des Volksstudiums (S. 1—33).

443. Weinhold, K.: Zur Einleitung [in die Volkskunde].
In: ZfVk. 1 (1891), S. 1—10.

444. Dieterich, A.: Über Wesen und Ziele der Volkskunde.
In: HessBllfVk. 1 (1902), S. 169—94.

445. Meyer, Elard Hugo.: Deutsche Volkskunde. Straßburg 1898. [Neudr.: Bln. 1921.]

446. Köhler, R.: Zur neueren Litteraturgeschichte, Volkskunde und Wortforschung. Bln. 1900.
= Nr. 93, Bd. 2.

447. Reuschel, K.: Deutsche Volkskunde im Grundriß. T. 1. 2. Lpz. u. Bln. 1920—24.
(Aus Natur u. Geisteswelt. 644/45.)

448. Naumann, Hans: Primitive Gemeinschaftskultur. Beiträge zur Volkskunde und Mythologie. Jena 1921.

449. — Grundzüge der deutschen Volkskunde. Lpz. 1922. [2. Aufl. 1929.]
(Wissenschaft u. Bildung. 181.)
Der Text der 2. Aufl. ist fast unverändert, die Literaturnachweise dagegen erheblich vermehrt.

450. Spamer, A.: Um die Prinzipien der Volkskunde. Anmerkungen zu Hans Naumanns Grundzügen der deutschen Volkskunde.
In: HessBllfVk. 25 (1924), S. 67—108.

451. Grohne, E.: Über die neuen Strömungen in der deutschen Volkskunde.
In: NdZfVk. 3 (1925), S. 3—12.

452. Deutsche Volkskunde, insbes. zum Gebrauch der Volksschullehrer . . . Hrsg. v. John Meier. Bln. u. Lpz. 1926.
S. 305—10: Literatur zum Gesamtgebiet der Volkskunde; S. 306—08: Volkskundliche Beschreibungen bestimmter Gebiete; S. 308—10: Volkskundliche Zeitschriften für einzelne Landschaften[1].

453. Mackensen, L.: Über die Ziele und den Inhalt volkskundlichen Schaffens. Ein Beitrag zum Methodenstreit.
In: ZfDkde. 40 (1926), S. 525—36 u. 575—84.

[1] Von selbständig erschienenen *Bibliographien* zur Volkskunde einzelner Landschaften seien nur genannt: *Boehlich*, E: Bibliographie der Schlesischen Volkskunde. T. [1.] 2. Breslau 1930. (Schlesische Bibliographie. 3.) — *Hobinka*, E.: Bibliographie der deutschen Volkskunde in Mähren und Schlesien. Reichenberg 1928. (Beiträge z. sudetendeutschen Volkskunde. 18, 1.) — *Hauffen*, A.: Bibliographie der deutschen Volkskunde in Böhmen. Eingel. u. hrsg. v. G. Jungbauer. Reichenberg 1931. (Beiträge z. sudetendeutschen Volkskunde. 20.)

454. Schwietering, J.: Wesen und Aufgaben der deutschen Volkskunde.
In: DtVjs. 5 (1927), S. 748—65.

455. Deutsche Volkskunde. Bln. 1928.
(Deutsche Forschung. Aus d. Arbeit d. Notgemeinschaft d. Dt. Wissenschaft. 6.)
Inhalt: John Meier: Wege u. Ziele der deutschen Volkskundeforschung. — Arthur Hübner: Der deutsche Volkskundeatlas. — G. Schreiber: Kirchliche Volkskunde. — F. Boehm: Volkskunde u. Schule. — Th. Frings: Volkskunde u. Sprachgeographie. — H. Aubin: Volkskunde u. Geschichte. — Kurt Wagner: Sammlung u. Darstellung des volkskundlichen Stoffes. — W. Mitzka: Volkskunde u. Auslandsdeutschtum. — R. Wossidlo: Über das Sammeln von Volksüberlieferungen.

456. Spamer, A.: Wesen, Wege und Ziele der Volkskunde. Lpz. 1928.
(Sächsisches Volkstum. 1.)
Als Einführung ganz besonders zu empfehlen. Knappes Quellenverzeichnis S. 65—67.

457. Geramb, V. v.: Zur Frage nach den Grenzen, Aufgaben und Methoden der deutschen Volkskunde.
In: ZfVk. 38 (1928), S. 163—81.
Gegen Schwietering Nr. 454.

458. Pessler, W.: Aufgaben der vergleichenden Volkskunde.
In: Festschrift f. Marie Andree-Eysn (1928), S. 8—20.

459. Spamer, A.: Die Volkskunde.
In: Grundzüge d. Deutschkunde. Bd. 2 (1929), S. 250—304.
Ausführlicher Schriftennachweis S. 301—304.

460. Klapper, J: Der gegenwärtige Stand der Volkskunde in Wissenschaft und Unterricht.
In: ZfdB. 7 (1931), S. 439—48.

461. Pessler, W.: Deutsche Volkstumsgeographie. Braunschweig 1931.

462. Boehm, F.: Volkskunde. Dem Atlas der deutschen Volkskunde zum Geleit. Bln. [1931].

463. Schreiber, G.: Nationale und internationale Volkskunde. Düsseldorf 1930.
(Forschungen z. Volkskunde. 4/5.)
In diesem Werke, das die Volkskunde möglichst allseitig erfassen will, sei besonders auf den Abschnitt „Kirchliche Volkskunde" als ein noch wenig bearbeitetes Gebiet hingewiesen. Reiche Literaturhinweise.

464. Boette, W.: Religiöse Volkskunde. Lpz. (1925).
(Reclams Universalbibl. 6555/56.)

465. Naumann, Hans: Christentum und deutscher Volksglaube.
= Nr. 422.

466. — Deutschkunde und Volkskunde.
= Nr. 298.

467. Klapper, J.: Deutsches Volkstum am Ausgange des Mittelalters. Breslau 1930.

468. Deutsche Volkskunde im außerdeutschen Osten. Vier Vorträge v. G. Brandsch, G. Jungbauer, V. Schirmunski u. E. v. Schwartz. Bln. u. Lpz. 1930.
Behandelt die deutsch-volkskundliche Forschung in der Tschechoslowakei, Deutsch-Ungarn, Siebenbürgen und in den deutschen Siedlungen der Sowjet-Union.

469. Jungbauer, G.: Staatsgrenzen und Volkskunde.
In: ZfVk. N. F. 2 (1930), S. 196—201.

470. Mitzka, W.: Volkskunde von Kolonie und Heimat.
In: ZfVk. N. F. 2 (1930), S. 202—09.

471. Die Volkskunde und ihre Grenzgebiete. Mit Beiträgen v. J. Bolte [u. a.]. Bln. 1925.
= Nr. 431, Bd. 1. Mit „kritischer Bibliographie" S. 309—45.

472. Vom Wesen der Volkskunst. Mit Beiträgen v. S. Erixon [u. a.]. Bln. 1926.
= Nr. 431, Bd. 2. Mit „kritischer Bibliographie" S. 179—209.

473. Sauer, A.: Literaturgeschichte und Volkskunde. Rektoratsrede. Prag 1907.
Bibliographie S. 23—42.

474. Petsch, R.: Volkskunde und Literaturwissenschaft.
S. Nr. 431, Bd. 1 (1925), S. 139—84.

475. Künssberg, E. Frh. v.: Rechtsgeschichte und Volkskunde.
S. Nr. 431, Bd. 1 (1925), S. 69—125.

476. — Rechtliche Volkskunde.
In: Handwörterbuch der Rechtswissenschaft. Bd. 4 (1927), S. 647—49.

477. Diepgen, P., C. Frh. v. Schwerin, O. Tschumi: Die Volkskunde und ihre Beziehungen zu Recht, Medizin, Vorgeschichte. 3 Vorträge. Bln. 1928.

478. Gross, Hanns: Handbuch für Untersuchungsrichter als System der Kriminalistik. 7. Aufl. Bearb. v. E. Höpler. T. 1. 2. München, Bln. u. Lpz. 1922.
Eine Fundstelle volkskundlich wichtigen Materials, vgl. das Reg.

479. Naumann, Hans: Prolegomena über vergleichende Volkskunde und Religionsgeschichte.
S. Nr. 431, Bd. 1 (1925), S. 19—37.

480. Haberlandt, A.: Volkskunde und Vorgeschichte.
S. Nr. 431, Bd. 1 (1925), S. 5—16.

481. Boehlich, E.: Vorgeschichte und Volkskunde.
In: Mitteilungen d. Schles. Ges. f. Volksk. 30 (1929), S. 1—44.

482. Haberlandt, M.: Volkskunde und Kunstwissenschaft.
S. Nr. 431, Bd. 1 (1925), S. 217—31.

483. Bach, A.: Volkskunde und Schule.
In: Handbuch d. Erziehungswissenschaft. T. 4, Bd. 2 (1932), S. 373—414.
Reiche Literaturnachweise.

484. Nordische Volkskundeforschung. Vier Vorträge von Kaarle Krohn, Reidar Th. Christiansen, C. W. v. Sydow, Henrik Ussing. Im Auftr. d. Verbandes deutscher Vereine f. Volkskunde hrsg. v. John Meier. Lpz. 1927.

485. Krohn, K.: Die folkloristische Arbeitsmethode. Begr. v. J. Krohn u. weitergef. v. nordischen Forschern. Oslo, Lpz. 1926.
(IfsK. Serie B, 5.)
Behandelt die Arbeitsmethoden der finnischen volkskundlichen Schule und die bei der Bearbeitung des folkloristischen Materials gesammelten Erfahrungen.

486. Olrik, A.: Folkelige Afhandlinger. Efter Forfatterens Død udvalgte og udg. af H. Ellekilde. 1. København 1919.
1. Af Danmarks Heltesagn og Folkedigting.

487. Moe, M.: Moltke Moes samlede Skrifter. Utg. ved K. Liestøl. ⟨With a summary in English.⟩ Vol. 1—3. Oslo [usw.] 1925—27.
(IfsK. Serie B, 1. 6. 9.)

Einzelnes.

488. Mogk, E.: Die Behandlung der volkstümlichen Sitte der Gegenwart.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 3 (1900), S. 493—530.
Bibliographische Zusammenstellung der Quellen von Sitte u. Brauch bei den germanischen Völkern S. 505—30.

489. Sartori, P.: Sitte und Brauch. T. 1—3. Lpz. 1910—14.
1. Die Hauptstufen des Menschendaseins. 1910.
2. Leben u. Arbeit daheim u. draußen. 1911.
3. Zeiten u. Feste des Jahres. 1914.
(Handbücher z. Volkskunde. 5—8.)
Mit Bibliographie: 1, S. 161—86; 2, S. 195—209; 3, S. 275—92.

490. — Sitte und Brauch.
S. Nr. 452, S. 66—100; Bibliographie S. 313—15.

491. L'Houet, A.: Zur Psychologie des Bauerntums. 2. Aufl. Tübingen 1920.
Dazu G. Koch: Volkskunde, Romantik und l'Houets Bauernpsychologie. In: HessBllfVk. 21 (1922), S. 22—50.

492. Weigert, J.: Untergang der Dorfkultur. München 1930.

493. Peuckert, W.-E.: Volkskunde des Proletariats. T. 1. Frankfurt a. M. 1931.
1. Aufgang der proletarischen Kultur.
(Schriften d. Volkskundl. Seminars d. Pädagog. Akademie Breslau. 1.)

494. Negelein, J. v.: Weltgeschichte des Aberglaubens. Bd. 1. Bln. u. Lpz. 1931.
1. Die Idee des Aberglaubens, sein Wachstum u. Werden.

495. Wuttke, A.: Der deutsche Volksaberglaube der Gegenwart. 3. Bearb. v. Elard Hugo Meyer. Bln. 1900.
[4. Aufl., unveränd. Abdr. 1925.]

496. Mogk, E.: Aberglaube.
In: Hoops' RL. 1 (1911—13), S. 4—13.
Vgl. dort auch Reg. unter „Mythus u. Aberglaube".

497. Bächtold-Stäubli, H.: Aberglaube.
S. Nr. 435,S. 101—24; Bibliographie S. 316—20. Zur Literatur der Segensformeln sei das wichtige Werk nachgetragen: F. Ohrt: Da signed Krist. Tolkning af det religiøse Indhold i Danmarks Signelser og Besværgelser. København 1927.

498. Handwörterbuch des deutschen Aberglaubens. Hrsg. v. H. Bächtold-Stäubli. Bd. 1ff. Bln. u. Lpz. 1927ff.
(Handwörterbücher z. dt. Volkskunde. Abt. 1.)
Bisher ersch. Bd. 1—3. Bd. 4, Lfg. 1—8. 1927—32.

499. Bebermeyer, G.: Teufelliteratur.
In: RLg. 4 (1931), S. 90—93.

500. Freudenthal, H.: Das Feuer im deutschen Glauben und Brauch. Bln. u. Lpz. 1931.

501. Bargheer, E.: Eingeweide. Lebens- und Seelenkräfte des Leibesinneren im deutschen Glauben und Brauch. Bln. u. Lpz. 1931.

502. Feilberg, H. F.: Bidrag til en Ordbog over jyske Almuesmål, udg. af Universitets-Jubilæets Danske Samfund. Bd. 1—3. København 1886—1911.
Dazu: Tillæg og Rettelser. H. 1—5. 1912—14.
Eine Fundstelle ersten Ranges für den Folkloristen.

503. Ellekilde, H.: Nachschlageregister zu Henning Frederik Feilbergs ungedrucktem Wörterbuch über Volksglauben in Dansk Folkemindesamling Kopenhagen. Helsinki 1929.
(FFC. 85.)

504. Höfler, M.: Deutsches Krankheitsnamen-Buch. München 1899.

C. Sprachwissenschaft.

§ 11. Phonetik.

(Vgl. auch § 17.)

a) Allgemeine.

505. Sievers, Ed.: Grundzüge der Phonetik zur Einführung in das Studium der Lautlehre der indogermanischen Sprachen. 5. Aufl. Lpz. 1901.
(Bibliothek idg. Grammatiken. 1.)

506. Jespersen, O.: Phonetische Grundfragen. Lpz. 1904.

507. Broch, O. og E. W. Selmer: Håndbok i elementær fonetik. Kristiania 1921.

508. Forchhammer, J.: Die Grundlage der Phonetik. Heidelberg 1924.
(IdgBibl. III, 6.)

509. Sütterlin, L.: Die Lehre von der Lautbildung. 3. Aufl. Lpz. 1925.
(Wissenschaft u. Bildung. 60.)

510. Jespersen, O.: Lehrbuch der Phonetik. 4. Aufl. Lpz. u. Bln. 1926.
Ganz besonders zu empfehlen.

511. Gutzmann, H.: Physiologie der Stimme und Sprache. In 2. Aufl. bearb. Braunschweig 1928.
(Die Wissenschaft. 29.)
Ausführliches Literaturverz. S. 220—38.

512. Pollak, H. W.: Das Phonogramm-Archiv der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien.
In: GRM. 6 (1914), S. 257—69.

513. Hajek, L.: Das Phonogrammarchiv der Akademie der Wissenschaften in Wien von seiner Gründung bis zur Neueinrichtung im Jahre 1927. Wien 1928.
(WSB. 207 (1930), Abh. 3.)

514. Panconcelli-Calzia, G.: Experimentelle Phonetik. Bln. 1921.
(Sammlung Göschen. 844.)

515. — Die experimentelle Phonetik in ihrer Anwendung auf die Sprachwissenschaft. 2. völlig umgearb. u. erw. Aufl. Bln. 1924.

516. Luick, K.: Experimentalphonetik und Sprachwissenschaft.
In: GRM. 11 (1923), S. 257—70.

517. Selmer, E. W.: Linguistik und Phonetik.
In: Festskrift tillägnad H. Pipping . . . 1924. (Helsingfors 1924), S. 478—86.

518. — Die methodische Verwertung der Tonhöhenkurven. Oslo 1930. (Avhandlinger, utg. av det Norske Videnskaps-Akad. i Oslo. II. Hist.-fil. Kl. 1929, 4.)

519. Schmitt, Alfred: Akzent und Diphthongierung. Heidelberg 1931.
Vgl. die Bespr. v. E. W. Selmer Teuth. 7 (1930/31), S. 314/15.

520. Sievers, Ed.: Ziele und Wege der Schallanalyse. Zwei Vorträge. In: Stand u. Aufgaben d. Sprachwissenschaft. Festschr. f. Streitberg (1924), S. 65—111, gleichzeitig selbständig ersch. in der GermBibl. II, 14.

521. Karg, F.: Sprachwissenschaft und Schallanalyse.
In: Festschr. f. Streitberg (1924), S. 112—25.

522. Ipsen, G. u. F. Karg: Schallanalytische Versuche. Eine Einführung in die Schallanalyse. Heidelberg 1928. (GermBibl. II, 24.)
S. 303—19 Verzeichnis der wichtigeren schallanalytischen Literatur von Karg.

523. Habermann, P.: Schallanalyse.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 154—58.

b) Deutsche.

524. Bremer, O.: Deutsche Phonetik. Lpz. 1893. (Sammlung kurzer Grammatiken deutscher Mundarten. 1.

525. — Deutsche Lautlehre. Lpz. 1918.

526. Luick, K.: Deutsche Lautlehre. Mit bes. Berücks. der Sprechweise Wiens u. der österreichischen Alpenländer. 3. verb. Aufl. Lpz. u. Wien 1932.

527. Viëtor, W.: Elemente der Phonetik des Deutschen, Englischen und Französischen. 7. durchges. Aufl., bes. v. Ernst A. Meyer. Lpz. 1923.

528. — Kleine Phonetik des Deutschen, Englischen und Französischen. 12. Aufl. Lpz. 1926.

529. Forchhammer, J.: Kurze Einführung in die deutsche und allgemeine Sprachlautlehre ‹Phonetik›. Heidelberg 1928. (IdgBibl. II, 10.)

530. Braune, W.: Über die Einigung der deutschen Aussprache. Akademische Rede . . . Heidelberg 1904.
Anmerkungen u. Zusätze S. 21—32.

531. Viëtor, W.: Die Aussprache des Schriftdeutschen. 10. Aufl. bes. v. Ernst A. Meyer. Lpz. 1921.

532. — Deutsches Aussprachewörterbuch. 4. u. 5. durchges. u. durch e. Anh. erw. Aufl. Bes. v. Ernst A. Meyer. Lpz. [1932].

533. Geissler, E.: Erziehung zur Hochsprache. T. 1. Halle 1925.
1. Gute deutsche Aussprache, ihre Entwicklung, ihre Forderungen.
(Handbücherei f. d. Dt. Unterricht. 1, 5.)

534. Siebs, Th.: Deutsche Bühnenaussprache-Hochsprache. 14. Aufl. Den Gesang berücksichtigend u. mit Aussprachewörterbuch versehen. Köln 1927.

§ 12. Allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft.

Zeitschriften.

535. Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen (Bd. 23ff.: auf dem Gebiete der indogermanischen Sprachen). N. F. vereinigt mit d. Beiträgen z. Kunde d. indogermanischen Sprachen. (Zuletzt) hrsg. v. Wilhelm Schulze u. H. Oertel. Bd. 1ff. [nebst] Erg.-H. 1ff. [u.] Gesamtreg. Bln. [usw.] 1852ff.

536. Mémoires de la Société de linguistique de Paris. T. 1ff. Paris 1868ff.

537. Bulletin de la Société de linguistique de Paris. Vol. 1ff. Paris 1871ff.

538. Indogermanische Forschungen. Zeitschrift f. indogermanische Sprach- u. Altertumskunde (zuletzt: Zeitschrift f. Indogermanistik u. allgemeine Sprachwissenschaft). Hrsg. v. F. Sommer u. A. Debrunner. Bd. 1ff. Straßburg (sp. Bln.) 1892ff.
Beiblatt: Anzeiger für indogermanische Sprach- u. Altertumskunde. Bd. 1ff. Ebd. 1892ff.

539. Indogermanisches Jahrbuch. Bd. 1ff. Straßburg [usw.] 1914ff.
Der Anz. f. idg. Sprach- u. Altertumsk. bringt bibliographische Jahresberichte über die Erscheinungen aus dem Gesamtbereich der allgemeinen und indogermanischen Sprachwissenschaft, also auch über das gemeingermanische Sprachgebiet, und zwar in Bd. 1—25 für die Jahre 1891—1906, fortgeführt im IdgJb. 1914ff. für die Jahre 1912ff. Auch der Kritische Jahresbericht über die Fortschritte der romanischen Philologie bringt Bd. 2—13 Übersichten über die allgemeine und indogermanische Sprachwissenschaft für die Jahre 1889—1912. Schließlich enthält die Bibliotheca philologica classica, das Beiblatt zu Bursians Jahresbericht über die Fortschritte der klass. Altertumswissenschaft, einen Abschnitt: Allg. u. idg. Sprachwissenschaft.

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

540. Wörter und Sachen. Kulturhistorische Zeitschrift f. Sprach- u. Sachforschung. Hrsg. v. H. Güntert u. W. Meyer-Lübke. Bd. 1ff. Heidelberg 1909ff. Beihefte 1ff. 1913ff.
Zu Aufgabe und Namen der Zeitschrift vgl. Meringer Bd. 3 (1911), S. 22—56.

541. Norsk Tidsskrift for Sprogvidenskap . . . utg. av C. J. S. Marstrander. Bd. 1ff. Oslo 1928ff.

Geschichte.

542. Benfey, Th.: Geschichte der Sprachwissenschaft und orientalischen Philologie in Deutschland seit dem Anfange des 19. Jahrhunderts. München u. Lpz. 1869.
(Geschichte der Wissenschaften in Deutschland. 8.)

543. Falk, H.: Grammatikkens historiske Grunnlinjer. Kristiania 1923.
Knappe und klare Einführung in die Entstehung der grammatischen Grundbegriffe.

544. Thomsen, V.: Geschichte der Sprachwissenschaft bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts. Kurzgefaßte Darstellung der Hauptpunkte. Übers. v. H. Pollak. Halle 1927.
Knappe Einführung. Erschien zuerst 1902 als Einladungsschrift der Universität Kopenhagen u. d. T.: „Sprogvidenskabens Historie", so wieder abgedruckt in Thomsens „Samlede Afhandlinger" Bd. 1 (1919), S. 1—106. Vgl. die Bespr. v. A. Debrunner IdgForsch. 47 (1929), S. 73/74.

545. Pedersen, H.: Sprogvidenskaben i det nittende Aarhundrede. Metoder og Resultater. (København) 1924.
(Det nittende Aarhundrede. 15.)
Vgl. bes. S. 28ff. u. 220ff.

546. Frischeisen-Köhler, M.: Der gegenwärtige Stand der Sprachphilosophie. I—III.
In: GRM. 4 (1912), S. 121—29; 177—89; 241—50.

547. Funcke, O.: Studien zur Geschichte der Sprachphilosophie. Bern 1927.
(Neujahrsblätter d. Literar. Ges. Bern. N. F., H. 6.)

548. Jellinek, M. H.: Beiträge zur Geschichte der Sprachwissenschaft.
In: AfdA. 47 (1928), S. 1—10.

549. Ipsen, G.: Sprachphilosophie der Gegenwart. Bln. 1930.
(Philosophische Forschungsberichte. 6.)
Gute Literaturübersicht S. 29—32.

Aufgaben.

550. Gabelentz, G. v. d.: Die Sprachwissenschaft, ihre Aufgaben, Methoden und bisherigen Ergebnisse. 2. Aufl. Hrsg. v. A. Graf v. d. Schulenburg. Lpz. 1901.

551. Porzezinski, V.: Einleitung in die Sprachwissenschaft. Autor. Übers. von E. Boehme. Lpz. 1910.

552. Delbrück, B.: Einleitung in das Studium der indogermanischen Sprachen. Ein Beitrag z. Geschichte u. Methodik der vergleichenden Sprachforschung. 6., durchges. Aufl. Lpz. 1919. (Bibliothek idg. Grammatiken. 4.)
Bibliographische Hinweise S. 149ff.

553. Noreen, A.: Einführung in die wissenschaftliche Betrachtung der Sprache. Beiträge zur Methode u. Terminologie der Grammatik. Übers. ausgew. Teile seines schwedischen Werkes „Vårt språk" v. H. W. Pollak. Halle 1923.

554. Schürr, F.: Das Wesen der Sprache und der Sinn der Sprachwissenschaft.
In: DtVjs. 1 (1923), S. 469—90.

555. Junker, H. F. J.: Die indogermanische und die allgemeine Sprachwissenschaft.
In: Festschr. f. W. Streitberg (1924), S. 1—64.

556. Nehring, A.: Wege und Ziele in der Sprachwissenschaft der Gegenwart.
In: NJbbfdklassAlt. 53 (1924), S. 86—111.

557. Güntert, H.: Zum heutigen Stand der Sprachforschung.
In: WS. Festbd. 12 (1929), S. 386—97.

558. Sperber, H.: Sprachwissenschaft und Geistesgeschichte.
In: WS. Festbd. 12 (1929), S. 173—86.

559. Sverdrup, J.: Zum gegenwärtigen Stand der Sprachwissenschaft. Eine Antrittsrede.
In: NTSpr. 4 (1930), S. 405—18.

560. Hermann, Ed.: Der heutige Stand der Sprachwissenschaft.
In: ZfDkde. 45 (1931), S. 145—54.

561. Debrunner, A.: Sprachwissenschaft und Philologie. Ein Einführungsvortrag f. Studierende. Jena 1931.
(Student u. Leben. 2.)

Grundfragen.

562. Humboldt, W. v.: Über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues und ihren Einfluß auf die geistige Entwicklung des Menschengeschlechts. Mit erläuternden Anmerkungen u. Exkursen, sowie als Einleitung: Wilhelm v. Humboldt und die Sprachwissenschaft. Von A. F. Pott. Bd. 1. 2. [Nebst] Nachtr. Bln. 1876—80.
(Calvary's philol. u. archaeol. Bibliothek.)

563. Wegener, Ph.: Untersuchungen über die Grundlagen des Sprachlebens. Halle 1885.

564. Paul, H.: Prinzipien der Sprachgeschichte. 5. Aufl. Halle 1920. [1. Aufl. 1880.]

565. Wundt, W.: Völkerpsychologie. 4. Aufl. Bd. 1. Die Sprache. T. 1. 2. Lpz. 1921—22. [1. Aufl. 1900.]

566. Delbrück, B.: Grundfragen der Sprachforschung, mit Rücksicht auf W. Wundts Sprachpsychologie erörtert. Straßburg 1901.

567. WUNDT, W.: Sprachgeschichte und Sprachpsychologie mit Rücksicht auf B. Delbrücks „Grundfragen der Sprachforschung". Lpz. 1901.

568. SÜTTERLIN, L.: Das Wesen der sprachlichen Gebilde. Kritische Bemerkungen zu Wilhelm Wundts Sprachpsychologie. Heidelberg 1902.

569. VENDRYES, J.: Le Langage. Introduction linguistique à l'histoire. Paris 1921.
(L'Evolution de l'humanité. Section 1, 3.)
Bibliographie S. 421—29.

570. SAUSSURE, F. DE: Grundfragen der allgemeinen Sprachwissenschaft. Hrsg. v. Ch. Bally u. A. Sechehaye unter Mitw. v. A. Riedlinger. Übers. v. H. Lommel. Bln. u. Lpz. 1931. [1. Aufl. des Originals: Cours de linguistique générale. 1916.]

571. VOSSLER, K.: Gesammelte Aufsätze zur Sprachphilosophie. München 1923.

572. HUGO-SCHUCHARDT-BREVIER. Ein Vademecum der allgemeinen Sprachwissenschaft. Zsgest. u. eingel. v. L. Spitzer. 2. erw. Aufl. Halle 1928.
Mit Bibliographie der Schriften Schuchardts.

573. JESPERSEN, O.: Language, its nature, development and origin. London 1922.
Deutsch v. R. Hittmair u. K. Waibel: Die Sprache, ihre Natur, Entwicklung und Entstehung. Heidelberg 1925.
(JdgBibl. IV, 3.)

574. — The Philosophy of Grammar. London 1924.
Eine Darstellung der allgemeinen grammatischen Grundbegriffe und einzelnen Wortklassen, aufgebaut vor allem auf der unmittelbaren Beobachtung der lebenden Sprachen.

575. — Menneskehed, nasjon og individ i sproget. Oslo 1925.
(IfsK. Serie A, 4a.)
Englisch u. d. T.: Mankind, nation and individual from a linguistic point of view. Oslo, Lpz. 1925. (Ebd. A, 4.)

576. BALLY, CH.: Le langage et la vie. Paris 1926.
(Bibliothèque scientifique.)

577. GÜNTERT, H.: Grundfragen der Sprachwissenschaft. Lpz. 1925.
(Wissenschaft u. Bildung. 210.)

578. AMMANN, H.: Die menschliche Rede. Sprachphilosophische Untersuchungen. T. 1. 2. Lahr i. B. 1925—28.
1. Die Idee der Sprache u. das Wesen der Wortbedeutung. 1925.
2. Der Satz, Lebensfunktionen der Rede, das Wesen der Satzform, Satz u. Urteil. 1928.

579. SVANBERG, N.: Studier i språkets teori. Kritiska och historiska bidrag. Akad. Avhandling. Uppsala 1930.
(Uppsala Univ. Årsskrift 1930. Filosofi, språkvetenskap och historiska vetenskaper. 1.)
Literaturverz. S. IX—XXIII. Vgl. die Bespr. v. H. Ammann AfdA. 50 (1931), S. 97—101.

Besonderes.

580. Ammann, H.: Vom Ursprung der Sprache. Lahr 1929.

581. Wechssler, Ed.: Gibt es Lautgesetze? Halle 1900.
Aus: Forschungen z. romanischen Philologie, Festgabe f. H. Suchier.

582. Hermann, Ed.: Lautgesetz und Analogie. Bln. 1931.
(AGWG. N. F. Bd. 23, 3.)

583. Sperber, H.: Über den Affekt als Ursache der Sprachveränderung. Halle 1914.

584. Erdmann, K. O.: Die Bedeutung des Wortes. Aufsätze aus dem Grenzgebiet der Sprachpsychologie und Logik. Lpz. 1910. [3. Aufl. Manuldr. 1922.]

585. Collin, C. S. R.: A bibliographical guide to sematology. A list of the most important works and reviews on sematological subjects hitherto published. Lund 1914.

586. Falk, H.: Betydningslaere ‹Semasiologi›. Kristiania 1920.
Kurzgefaßtes Lehrbuch für Studierende.

587. Hirt, H.: Bedeutungswandel.
In: Hirt: Etymologie der neuhochdeutschen Sprache. 2. Aufl. (1921), S. 396—420.

588. Horn, W.: Sprachkörper und Sprachfunktion. Bln. 1921. [2. Aufl. anastat. Neudr. mit Nachträgen. 1923.]
(Palaestra 135.)

589. — Beobachtungen über Sprachkörper und Sprachfunktion.
In: Beiträge z. germanischen Sprachwissenschaft. Festschr. f. O. Behaghel (1924), S. 58—82.

590. Sperber, H.: Einführung in die Bedeutungslehre. Bonn u. Lpz. 1923.

591. Grundtvig, V.: Begreberne i Sproget. Orientering i systematisk Ordforskning. København 1925.
Geschichtlicher Überblick über das Gesamtgebiet der systematischen Wortforschung als „Beitrag zu einer allgemeinen und vergleichenden Sprachforschung" mit bibliographischem Anhang S. 101—109.

592. Fröhlich, A.: Der gegenwärtige Stand der Bedeutungslehre.
In: ZfDkde. 40 (1926), S. 323—38.

593. Weisgerber, L.: Das Problem der inneren Sprachform und seine Bedeutung für die deutsche Sprache.
In: GRM. 14 (1926), S. 241—56.

594. Carnoy, A.: La science du mot. Traité de sémantique. Louvain 1927.
Mit „Bibliographie et histoire de la sémantique" S. 379—400.
Vgl. die Bespr. v. L. Weisgerber Idg. Forsch. 46 (1928), S. 331—35.

595. Weisgerber, L.: Muttersprache und Geistesbildung. Göttingen 1929.

596. — Muttersprachliche Bildung.
In: Handbuch d. Erziehungswissenschaft. T. 4, Bd. 2 (1932), S. 27—180. Reiche Literaturnachweise.

597. — Sprachwissenschaft und Philosophie zum Bedeutungsproblem.
In: Blätter f. dt. Philosophie. 4 (1930/31), S. 17—46.
Vgl. ebd. die anderen unter dem Gesamttitel „Sprache und Bedeutung" vereinigten Arbeiten v. G. Ipsen, Friedr. Neumann, H. Lipps, W. Porzig u. H. Ammann.

598. Götze, A.: Sprache und Kultur.
In: ZfDkde. 45 (1931), S. 482—92.

599. Ries, J.: Beiträge zur Grundlegung der Syntax. H. 1—3. Prag 1927—31.
1. Was ist Syntax? 2. um e. Anh. verm. Ausg. 1927. [Anastat. Neudr. d. 1. Aufl. v. 1894.]
2. Zur Wortgruppenlehre. 1928.
3. Was ist ein Satz? 1931.

600. Meyer, Richard M.: Der Aufbau der Syntax.
In: GRM. 5 (1913), S. 640—46.

601. Blümel, R.: Einführung in die Syntax. Heidelberg 1914.
(IdgBibl. II, 6.)

602. Morsbach, L.: Prinzipielles zur modernen Syntaxforschung.
In: Probleme der englischen Sprache u. Kultur. Festschr. J. Hoops überr. (1925), S. 55—71.

603. Havers, W.: Handbuch der erklärenden Syntax. Ein Versuch z. Erforschung der Bedingungen u. Triebkräfte in Syntax u. Stilistik. Heidelberg 1931.
(IdgBibl. I, 1, 20.)

604. Brøndal, V.: Ordklasserne. Partes orationis. Studier over de sproglige Kategorier. Avec un résumé en français. Kjøbenhavn 1928.

605. Hermann, Ed.: Die Wortarten.
In: NachrGött. 1928, S. 1—44.

Indogermanische Grammatik.

606. Meringer, R.: Indogermanische Sprachwissenschaft. 3., durchges. Aufl. Lpz. 1903.
(Sammlung Göschen. 59.)

607. Meillet, A.: Introduction à l'étude comparative des langues indo-européennes. 5. éd. rev., corr. et augm. Paris 1922.
Deutsch u. d. T.: Einführung in die vergleichende Grammatik der indogermanischen Sprachen. Vom Verf. genehmigte u. durchges. Übers. v. W. Printz. Lpz. u. Bln. 1909.
Bibliographie S. 295—304.

608. Schrijnen, J.: Einführung in das Studium der indogermanischen Sprachwissenschaft mit bes. Berücks. der klassischen und germanischen Sprachen. Übers. v. Walther Fischer. Heidelberg 1921. (IdgBibl. I, 1, 14.)
Vortreffliche Einführung mit ausführlicher, auch die allgemeine Sprachwissenschaft berücksichtigender Bibliographie (Monographien, Wörterbücher, Sammelwerke, Zeitschriften) S. 1—19.

609. Meillet, A.: Les dialectes indoeuropéens. Nouveau tirage avec une introd. nouv. et des additions. Paris 1922.
(Collection linguistique publ. par la Soc. de linguistique de Paris. 1.)

610. — La méthode comparative en linguistique historique. Oslo, Lpz. 1925.
(IfsK. Serie A, 2.)
Vgl. die Bespr. v. Ed. Hermann GgA. 189 (1927), S. 470—72.

611. Brugmann, K. u. B. Delbrück: Grundriß der vergleichenden Grammatik der indogermanischen Sprachen. Bd. 1—5. (Bd. 1. 2. in 2. Bearb.) Straßburg 1893—1916.

612. — Kurze vergleichende Grammatik der indogermanischen Sprachen. Straßburg 1904.

613. Hirt, H.: Indogermanische Grammatik. T. 1—5. Heidelberg 1921—29.
1. Einleitung. 1. Etymologie. 2. Konsonantismus. 1927.
2. Der indogermanische Vokalismus. 1921.
3. Das Nomen. 1927.
4. Doppelung. Zusammensetzung. Verbum. 1928.
5. Der Akzent. 1929.
(IdgBibl. I, 1, 13.)
Noch unvollendet.

614. Schwentner, E.: Bibliographie zur indogermanischen Wortstellung 1823—1923. (Mit Nachträgen für die Jahre 1924/25.) In: WS. 8 (1923), S. 179—83; 9 (1926), S. 194—95. Ergänzungen v. F. Maurer ebd. S. 195—96.

§ 13. Germanische Sprachwissenschaft.

615. Reallexikon der germanischen Altertumskunde. Hrsg. v. J. Hoops, Bd. 1—4. Straßburg 1911—19[1].
= Nr. 279.
Vgl. G. Neckel: Das Reallexikon der germanischen Altertumskunde. In: GRM. 6 (1914), S. 269—76.

[1] Die Fülle von sprachgeschichtlichen Problemen, die in dem RL. in Verbindung mit Fragen der Vorgeschichte und Geschichte, der Archäologie und Ethnographie behandelt worden (vgl. Hoops' Vorwort S. VIf.), rechtfertigt wohl den Hinweis auf das Werk auch an dieser Stelle zur Genüge.

616. Loewe, R.: Germanische Sprachwissenschaft. 1. 2. Bln. u. Lpz. 1918—22.
1. Einleitung u. Lautlehre. 3. Aufl. Neudr. 1922.
2. Formenlehre. 1918.
(Sammlung Göschen. 238. 780.)

617. Streitberg, W. u. V. Michels: Germanisch. Lfg. 1. Bln. u. Lpz. 1927.
(Grundriß d. idg. Sprach- u. Altertumskunde. Begr. v. K. Brugmann u. A. Thumb. Hrsg. v. A. Debrunner u. F. Sommer. T. 2, Bd. 2.)
Inhalt: 1. Stellung u. Gliederung d. Germanischen. 2. Grammatische Literatur. 3. Wortforschung. 4. Die lebenden Mundarten.

618. Paul, H.: Geschichtliche Einleitung [zur germanischen Sprachgeschichte].
In: Paul: Deutsche Grammatik. Bd. 1 (1916) T. 1, Kap. 1. 2.

619. Karsten, T. E.: Die Germanen. Bln. 1928.
= Nr. 304.

620. Meillet, A.: Caractères généraux des langues germaniques. 3. ed. rev., corr. et augm. Paris (1926).
Vgl. die Bespr. v. Ed. Hermann GgA. 190 (1928), S. 193—97.

621. Loewe, R.: Die ethnische und sprachliche Gliederung der Germanen. Halle 1899.

622. Schütte, G.: Vor Folkegruppe Gottjod. De gotiske, tyske, nederlandske, angelsaxiske, frisiske og nordiske Stammer i etnologisk Fremstilling. Bd. 1. København 1926.
Englisch u. d. T.:
Our forefathers the Gothonic nations: The ethnography of the Gotic, German, Dutch, Anglo-Saxon, Frisian and Scandinavian peoples. Vol. 1. Transl. by J. Young. Cambridge 1929.
= Nr. 316.

623. Neckel, G.: Die Verwandtschaft der germanischen Sprachen untereinander.
In: Beitr. 51 (1927), S. 1—17.

624. Streitberg, W.: Urgermanische Grammatik. Heidelberg 1896.

625. Noreen, A.: Abriß der urgermanischen Lautlehre. Straßburg 1894.

626. Kluge, F.: Urgermanisch. Vorgeschichte der altgermanischen Dialekte. 3. verb. u. verm. Aufl. Straßburg 1913.
(Grdr. d. germ. Phil. 3. Aufl. 2.)
Fortgefallen ist in der 3. Aufl. die wichtige Liste der lateinischen Lehnwörter (vgl. 2. Aufl., Bd. 1, S. 333ff.) und die Bibliographie (ebd. S. 493ff.). Einen gewissen Ersatz dafür bietet K. in seiner Deutschen Sprachgeschichte (1920), S. 129—41.

627. Boer, R. C.: Oorgermaansch handboek. 2. druk. Haarlem 1924
(Oudgermaansche Handboeken. 1.)

628. Hirt, H.: Handbuch des Urgermanischen. T. 1. 2. Heidelberg 1931—32.
1. Laut- und Akzentlehre. 1931.
2. Stammbildungs- u. Flexionslehre 1932.
(IdgBibl. I, 1, 21, 1. 2.)
Einführung für Studenten mit reichen Literaturangaben.

629. Karstien, C.: Altgermanische Dialekte. 1. Allgemeiner Teil.
In: Stand u. Aufgaben d. Sprachwissenschaft. Festschr. f. W. Streitberg (1924), S. 392—418.

630. Laut- und Formenlehre der altgermanischen Dialekte. Zum Gebrauch f. Studierende dargest. v. R. Bethge [u. a.]. Hrsg. v. F. Dieter. Halbbd. 1. 2. Lpz. 1898—1900.

631. Kock, E. A.: Altgermanische Paradigmen. Lund u. Lpz. 1915.
K. stellt in übersichtlicher Tabellenform Gotisch, Altnordisch, Altenglisch, Altniederdeutsch, Althochdeutsch u. Mittelhochdeutsch nebeneinander.

632. Paul, H.: Untersuchungen über den germanischen Vokalismus Halle 1879.
Aus: Beitr. Bd. 4 u. 6.

633. Verner, K.: Eine Ausnahme der ersten Lautverschiebung.
In: Z. f. vgl. Sprachforschung. 23 (1876), S. 97—130.
Wieder abgedr. in: Verner: Afhandlinger og Breve (1903), S. 1—45. Betrifft das seitdem sog. Vernersche Gesetz.

634. Kapteyn, J. M. N.: De germaansche en de hoogduitsche klankverschuiving. Feiten en hypothesen. Groningen 1924.
Akademische Antrittsrede.

635. Güntert, H.: Über die Ursache der germanischen Lautverschiebung.
In: WS. 10 (1927), S. 1—22.

636. Russer, W. S.: De germaansche klankverschuiving. Een hoofdstuk uit de geschiedenis der germaansche taalwetenschap. Haarlem 1931.
(Nederlandsche bijdragen op het gebied van germaansche philologie en linguistiek. 1.)

637. Kauffmann, F.: Das Problem der hochdeutschen Lautverschiebung.
In: ZfdPh. 46 (1915), S. 333—93.

638. Heinertz, N. O.: Eine Lautverschiebungstheorie. Lund, Lpz. (1925).
(Lunds Universitets Årsskrift. N. F. Avd. 1. Bd. 20, Nr. 7.)
H. behandelt nur die hochdeutsche Lautverschiebung. Vgl. die Bespr. v. Wolfg. Krause AfdA. 46 (1927), S. 1—8.

639. Kluge, F.: Nominale Stammbildungslehre der altgermanischen Dialekte. 3. Aufl. Bearb. v. L. Sütterlin u. E. Ochs. Halle 1926.
(Sammlung kurzer Grammatiken german. Dialekte. B. Ergänzungsreihe. 1.)
Unterscheidet sich von früheren Aufl. vor allem durch das stark vermehrte Wortverzeichnis.

640. Karsten, T. E.: Germanisch-finnische Lehnwortstudien. Ein Beitrag zu der ältesten Sprach- u. Kulturgeschichte der Germanen. Helsingfors 1915.
(ASSF. 45, 2.)
Vgl. die Bespr. v. E. Hellquist Arkiv 34 (1918), S. 179—98 u. v. F. Hartmann AfdA. 40 (1921), S. 6—12.

641. — Die Fortschritte der germanisch-finnischen Lehnwortforschung seit Vilh. Thomsen.
In: GRM. 16 (1928), S. 358—79.

642. Stender-Petersen, A.: Slavisch-germanische Lehnwortkunde. Eine Studie über die ältesten germanischen Lehnwörter im Slavischen in sprach- u. kulturgeschichtlicher Beleuchtung. Göteborg 1927.
(Göteborgs kungl. vetenskaps- och vitterhetssamhälles handlingar. 4. F., Bd. 31, 4.)
Vgl. die Bespr. v. Erich Hofmann AfdA. 47 (1928), S. 98—101 und v. Ernst Schwarz Archiv f. slav. Phil. 42 (1928), S. 296—307. Ferner A. Brückner: Die germanischen Elemente im Gemeinslavischen. Ebd. S. 125—46.

643. Schwarz, Ernst: Die germanischen Reibelaute s, f, ch im Deutschen.
Reichenberg 1926.
(Schriften d. Dt. Wissenschaftl. Ges. in Reichenberg. 1.)
Behandelt die Geschichte der germanischen Reibelaute im Lichte der altslavischen Lehnwörter. Vgl. dazu: Steinhauser, W.: Eintritt der Stimmhaftigkeit bei den westgermanischen Reibelauten f, þ, s, χ. In: Festschr. M. H. Jellinek (1928), S. 139—66.

644. Jokl, N.: Balkangermanisches und Germanisches im Albanischen.
In: Festschrift, d. 57. Versammlung dt. Philologen u. Schulmänner in Salzburg gewidmet, vom 25.—29. Sept. (1929), S. 105—37.

645. Kluge, F.: Romanen und Germanen in ihren Wechselbeziehungen.
In: Grdr. d. roman. Philologie. Hrsg. v. G. Gröber. Bd. 1, 2. Aufl. (1904—06), S. 498—514.

646. Ulrix, E.: De Germaansche elementen in de Romaansche talen. Proeve van een Germaansch-Romaansch woordenboek. Gent 1907.

647. Bruckner, W.: Von den Schicksalen der romanischen [vielm.: germanischen!] Sprachen auf dem Boden des alten römischen Reichs. I. II.
In: GRM. 12 (1924), S. 4—16 u. 68—77.

648. Brøndal, V.: Substrater og Laan i Romansk og Germansk. Studier i Lyd-og Ordhistorie. Kjøbenhavn 1917. (Diss.)

649. Diculescu, C.: Altgermanische Bestandteile im Rumänischen.
In: Zs. f. roman. Phil. 49 (1929), S. 385—436.

650. Brüch, J.: Der Einfluß der germanischen Sprachen auf das Vulgärlatein. Heidelberg 1913.
(Sammlung roman. Elementar- u. Handbücher. V, 1.)

651. Delbrück, B.: Germanische Syntax. 1—5. Lpz. 1910—19.
1. Zu den negativen Sätzen. (ASG. 28 [1910], 4.)
2. Zur Stellung des Verbums. (Ebd. 28 [1911], 7.)
3. Der altisländische Artikel. (Ebd. 33 [1916], 1.)
4. Die Wortstellung in dem älteren westgötischen Landrecht. (Ebd. 36 [1918], 1.)
5. Germanische Konjunktionssätze. (Ebd. 36 [1919], 4.)

652. Neckel, G.: Germanische Syntax.
In: APhS. 1 (1927), S. 1—23.

653. Delbrück, B.: Synkretismus. Ein Beitrag zur germanischen Kasuslehre. Straßburg 1907.

654. Neckel, G.: Über die altgermanischen Relativsätze. Bln. 1900. (Palaestra. 5.)

§ 14. Wortforschung und Lexikographie.

1. Indogermanisch, Gemeingermanisch und ältere germanische Sprachstufen.

655. Grundtvig, V.: Begreberne i Sproget. Orientering i systematisk Ordforskning. København 1925.
= Nr. 591.

656. Weisgerber, L.: Vorschläge zur Methode und Terminologie der Wortforschung.
In: IdgForsch. 46 (1928), S. 306—25.

657. Walde, A.: Vergleichendes Wörterbuch der indogermanischen Sprachen. Hrsg. u. bearb. v. J. Pokorny. Bln. u. Lpz.
Bd. 1. 1930; Bd. 2. 1927; Bd. 3 (Reg.). Bearb. v. K. Reichardt. 1932.

658. Torp, A. u. H. Falk: Wortschatz der germanischen Spracheinheit. 4. Aufl. Göttingen 1909.
(Fick, A.: Vergleichendes Wörterbuch der indogermanischen Sprachen. T. 4.)

659. Schade, O.: Altdeutsches Wörterbuch. 2. Aufl. ‹Neudr.› Bd. 1. 2. Halle 1882.
Umfaßt Gotisch, Altnordisch, Altenglisch, Althochdeutsch, Altsächsisch und teilweise auch Mittelhochdeutsch. — Hingewiesen sei auf das Verzeichnis der *Edelsteinnamen* Bd. 2, S. 1316—1446, dazu Schades Einleitung Bd. 1, S. LI—LX.

2. Gotisch.

Literatur zur gotischen Lexikographie bei W. Braune: Gotische Grammatik. 10. Aufl. (1928), S. 131—33 u. W. Streitberg: Gotisches Elementarbuch. 5/6. Aufl. (1920), S. 2—3.

660. Schulze, Ernst: Gothisches Glossar. Mit Vorrede v. J. Grimm. Magdeburg [1848].

Noch immer unentbehrlich (obwohl vor den grundlegenden Ausgaben A. Uppströms erschienen), weil Sch. Vollständigkeit der Belege anstrebt. — Die Ausg. von 1867 ist nur ein Auszug, berücksichtigt aber Uppströms Lesungen.

661. Bernhardt, E.: Die gotische Bibel des Vulfila nebst der Skeireins, dem Kalender und den Urkunden. Textabdruck . . . nebst *Glossar*. Halle 1884.

(Sammlung germanistischer Hilfsmittel. 3.)

662. Stamm, F. L. u. M. Heyne: Ulfilas oder die uns erhaltenen Denkmäler der gotischen Sprache. Text, Grammatik, *Wörterbuch*. 13/14. Aufl. Hrsg. v. F. Wrede. Paderborn 1920.

663. Streitberg, W.: Gotisch-griechisch-deutsches Wörterbuch 2. Aufl. Heidelberg 1928.

(Die gotische Bibel. Hrsg. v. W. Streitberg. T. 2.)

664. Uhlenbeck, C. C.: Kurzgefaßtes etymologisches Wörterbuch der gotischen Sprache. 2. Aufl. Amsterdam 1900.

Dazu Ergänzungen des Verf. in: Beitr. 27 (1902), S. 113—36; 30 (1905), S. 252—327 u. in: Tijdschrift voor Nederl. taal- en letterkunde 25 (1906), S. 245—306.

665. Feist, S.: Etymologisches Wörterbuch der gotischen Sprache mit Einschluß des Krimgotischen und sonstiger gotischer Sprachreste. 2. Aufl. Halle 1923.

3. Altnordisch.

Literatur bei A. Noreen: Altisländische und altnorwegische Grammatik. 4. Aufl. (1923), S. 30—32 u. A. Heusler: Altisländisches Elementarbuch. 2. Aufl. (1921), S. 5/6.

666. Jónsson, E.: Oldnordisk Ordbog. Ved det Kongelige Nordiske Oldskrift-Selskab. Kjöbenhavn 1863.

Sehr brauchbar, trotz fehlender Angabe der Belegstellen.

667. Cleasby, R. and G. Vigfússon: An Icelandic-English Dictionary. Oxford 1874.

668. Fritzner, J.: Ordbog over det gamle norske Sprog. 2. Udg. Bd. 1—3. Kristiania 1886—96.

669. Heggstad, L.: Gamalnorsk ordbok med nynorsk tyding. Ny umvølt og auka utgåve av „Gamalnorsk ordbok" ved (M.) Haegstad og (A.) Torp. Oslo 1930.

Wichtig wegen seiner Berichtigungen u. Ergänzungen zu Fritzners Wörterbuch. Vgl. die Bespr. v. A. Nordling NoB. 18 (1930), S. 155—64.

Für den Sprachschatz des Altnorwegischen im besonderen ist eine wichtige Quelle:

670. Norges gamle Love indtil 1387. Udg. ved R. Keyser og P. A. Munch. Bd. 5, H. 2: indeholdende *Glossarium*, udg. ved G. Storm og E. Hertzberg S. 57—760. Christiania 1895.

671. Möbius, Th.: Altnordisches Glossar. Lpz. 1866.
Bucht den Wortschatz einzelner ausgewählter Sagatexte.

672. Zoëga, G.: A concise dictionary of old Icelandic. Oxford 1910.

673. Egilsson, S.: Lexicon poeticum antiquae linguae septentrionalis. Ordbog over det norsk-islandske Skjaldesprog. Forøget og påny udg. ved F. Jónsson. København 1913—16.

674. Kock, E. A. u. R. Meissner: Skaldisches Lesebuch. T. 2. *Wörterbuch.* Bearb. v. R. Meißner. Halle 1931.
(RheinBeitr. 18.)

675. Gering, H.: Vollständiges Wörterbuch zu den Liedern der Edda. Halle 1903.
(Die Lieder der Edda. Hrsg. v. B. Sijmons u. H. Gering 2.)

675a. Gering, H.: Glossar zu den Liedern der Edda. ⟨Saemundar Edda.⟩ 5. Aufl. Paderborn 1923.
(Bibliothek d. ältesten dt. Literatur-Denkmäler 8.)

676. Edda. Die Lieder des Codex Regius nebst verwandten Denkmälern. Hrsg. v. G. Neckel. 2. *Kommentierendes Glossar.* Heidelberg 1927.
(GermBibl. II, 9.)

677. Jónsson, F.: Ordbog til de af Samfund til Udgivelse af gammel nordisk Litteratur udgivne Rímur samt til de af Dr. O. Jiriczek udgivne Bósarímur. København 1926—28.
(Samfund til Udg. af gammel nord. Litt. 51.)

4. Altenglisch.

678. Bosworth, J.: An Anglo-Saxon dictionary. Ed. by T. N. Toller. [Nebst] Suppl. Oxford 1882—1921.

679. Sweet, H.: The student's dictionary of Anglo-Saxon. Oxford 1897.

680. Hall, J. R. C.: A concise Anglo-Saxon dictionary for the use of students. 2. ed. Cambridge 1916.

681. Grein, C. W. M.: Sprachschatz der angelsächsischen Dichter. Unter Mitw. v. F. Holthausen neu hrsg. v. J. J. Köhler. Heidelberg 1912.
(GermBibl. I, 4, 4.)

682. Die Gesetze der Angelsachsen. Hrsg. v. F. Liebermann. Halle. Bd. 2, Hälfte 1. *Wörterbuch* 1906.
2. *Rechts- u. Sachglossar* 1912.
Als Ersatz für ein etymologisches Wörterbuch des Altenglischen sei genannt:

683. Skeat, W. W.: An etymological dictionary of the English language. 4. ed. Oxford 1910[1].

[1] Vgl. auch: A new English Dictionary on historical principles. Ed. by James A. H. Murray (9f.: [u. a.]) Vol. 1—10. Oxford (1884)—1928.

5. Althochdeutsch.

684. Graff, E. G.: Althochdeutscher Sprachschatz oder Wörterbuch der althochdeutschen Sprache. Th. 1—6 [nebst] Index v. H. F. Maßmann. Bln. 1834—46.

685. Steinmeyer, E. u. Ed. Sievers: Die althochdeutschen Glossen. Bd. 1—5. Bln. 1879—1922.
Ein althochdeutsches Wörterbuch bereitet auf Grund des Steinmeyerschen Zettelmaterials C. Karstien vor.

Speziallexika und Glossare.

686. Braune, W.: Althochdeutsches Lesebuch. 9. Aufl. (1928). *Glossar* S. 213—86.

687. Hench, G. A.: Der althochdeutsche *Isidor*. Mit . . . e. ausführlichen *Glossar* hrsg. (1893), S. 117—94.
(QF. 72.)

688. — The *Monsee fragments*, newly collated text with . . . exhaustive *glossary* . . . (1891), S. 145—212.

689. Sievers, Ed.: Die *Murbacher Hymnen*. Nach d. Hs. hrsg. (1874), *[Glossar]* S. 61—105.

690. Lindahl, N.: Vollständiges Glossar zu *Notkers Boethius:* De consolatione philosophiae. Buch 1. Uppsala 1916. Diss.

691. Kelle, J. v.: Glossar zu *Otfrids* Evangelienbuch. Regensburg 1881[1].

692. Sievers, Ed.: *Tatian.* Lateinisch u. altdeutsch mit ausführlichem *Glossar* hrsg. 2. Aufl. (1892), S. 295—515.
(Bibliothek d. ältesten deutschen Litteratur-Denkmäler. 5.)

693. Gutmacher, E.: Der Wortschatz des althochdeutschen *Tatian* in seinem Verhältnis zum altsächsischen, angelsächsischen und altfriesischen.
In: Beitr. 39 (1914), S. 1—83; 229—89; 571—77.

694. Seemüller, J.: *Willirams* deutsche Paraphrase des Hohen Liedes mit Einl. u. *Glossar*. (1878), S. 68—147.
(QF. 28.)

Einzelnes.

695. Weisweiler, J.: Beiträge zur Bedeutungsentwicklung germanischer Wörter für sittliche Begriffe.
In: IdgForsch. 41 (1923), S. 13—77 u. 304—68.

696. — Bedeutungsgeschichte, Linguistik und Philologie. Geschichte des ahd. Wortes *euua*.
In: Stand u. Aufgaben der Sprachwissenschaft, Festschr. f. W. Streitberg (1924), S. 419—62.

697. Kralik, D. v.: Die deutschen Bestandteile der Lex Baiuvariorum.
In: Neues Archiv d. Ges. f. ältere dt. Geschichtskunde 38 (1913), S. 13—55, 401—49, 581—624.

[1] Erwähnt sei auch O. Erdmanns Glossar zu seiner *kleinen* Otfrid-Ausg. (1882) sowie das von P. Piper zu der seinen (1884).

698. Kluge, F.: Altdeutsches Sprachgut im Mittellatein ‹Proben eines Ducangius theodiscus›. Heidelberg 1915.
(HSB. 1915, Abh. 12.)

699. — Mittellateinische Beiträge.
In: Zs. f. roman. Phil. 41 (1921), S. 678—85.

700. — Mittellateinische Wortgeschichten.
In: Archivum Romanicum 6 (1922), S. 231—40.

701. — Zum Corpus Glossariorum Latinorum. Ebd. S. 299—312.

6. Altsächsisch.

702. Gallée, J. H.: Vorstudien zu einem altniederdeutschen Wörterbuche. Leyden 1903.

703. Heyne, M.: Kleinere altniederdeutsche Denkmäler. Mit ausführlichem *Glossar* hrsg. (1867), S. 97—190.

704. Wadstein, E.: Kleinere altsächsische Sprachdenkmäler mit Anm. u. *Glossar* hrsg. (1899), S. 157—250.
(Niederdeutsche Denkmäler. 6.)

705. Sehrt, E. H.: Vollständiges Wörterbuch zum *Heliand* und zur altsächsischen Genesis. Göttingen 1925.

706. Gallée, J. H.: Altsächsische Grammatik. 1. Hälfte. 2. Aufl. Eingel. u. mit Reg. vers. v. J. Lochner. (1910.)
Wörterverz. S. 279—348 (sehr unzuverlässig!).

707. Holthausen, F.: Altsächsisches Elementarbuch. 2. Aufl. (1921).
Glossar S. 225—60.

7. Altfriesisch.

708. Richthofen, K. v.: Altfriesisches Wörterbuch. Göttingen 1840.
(Richthofen: Friesische Rechtsquellen. II.)

709. Holthausen, F.: Altfriesisches Wörterbuch. Heidelberg 1925.
(GermBibl. I, 4, 5.)
S. XVIf. verzeichnet H. *ältere* altfriesische Wörterbücher u. sonstige sprachliche Schriften.

710. Nauta, G. A.: Oudfriesche wordenlijst. Met de vertaling in het Nederlandsch en vergelijking met nieuwwestfriesche woorden. Haarlem 1926.

8. Mittelhochdeutsch.

a) Lexikalische Behandlung des Gesamtgebietes.

711. Haltaus, C. G.: Glossarium Germanicum medii aevi maximam partem e diplomatibus . . . adornatum indicibus necessariis instructum. Praefatus est J. G. Boehmius. T. 1. 2. Lipsiae 1758.

712. Scherz, J. G.: Glossarium Germanicum medii aevi potissimum dialecti Suevicae. Ed. illustr. supplevit J. J. Oberlinus. T. 1. 2. Argentorati 1781—84.

713. Müller, Wilh. u. F. Zarncke: Mittelhochdeutsches Wörterbuch. Bd. 1—3. Lpz. 1854—66.
Ordnet nicht streng alphabetisch, sondern nach etymologisch zusammengehörigen Gruppen u. berücksichtigt vorwiegend die poetischen Denkmäler. Eine Ergänzung nebst Index zum Müller-Zarncke bietet:

714. Lexer, M.: Mittelhochdeutsches Handwörterbuch. Bd. 1—3. Lpz. 1872—78. [Anastat. Neudr. 1913.]
L. verwertet auch die Sprachquellen des 15. Jhs. u. berücksichtigt die Prosa, namentlich Urkunden u. Rechtsdenkmäler.

715. — Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch. 20., überarb. Aufl. Lpz. 1932.
Der Wert dieser Neuausgabe beruht vor allem darauf, daß „der Zuwachs an neuen Wörtern und Wendungen" aus den *Deutschen Texten des Mittelalters* von den Herausgebern E. Henschel, U. Pretzel u. R. Kienast mit eingearbeitet ist. — Hingewiesen sei hier auch auf die Glossare zu den *Deutschen Chroniken* Mon. Germ. hist. (1ff. 1877ff.) sowie auf die des öftern sehr wertvolle sprachliche Aufschlüsse gewährenden Indices der MG. zu *lateinischen* Schriftstellern.

716. Jelinek, F.: Mittelhochdeutsches Wörterbuch zu den deutschen Sprachdenkmälern Böhmens und den mährischen Städten Brünn, Iglau und Olmütz ‹XIII.—XVI. Jahrhundert›. Heidelberg 1911. (GermBibl. I, 4, 3.)

b) Fremd- und Lehnwörter.

717. Möller, P.: Fremdwörter aus dem Lateinischen im späteren Mittelhochdeutschen und Mittelniederdeutschen. Gießen 1915. Diss.

718. Öhmann, E.: Der französische Einfluß auf die deutsche Sprache im Mittelalter.
In: NeuphilMitt. 32 (1931), S. 195—220.

719. Palander[1]-(Suolahti), H.: Der französische Einfluß auf die deutsche Sprache im 12. Jahrhundert.
In: Mémoires de la Société néo-philologique de Helsingfors. 3 (1901), S. 77—204.

720. Öhmann, E.: Studien über die französischen Worte im Deutschen im 12. und 13. Jahrhundert. Helsinki 1918. Diss.

721. Suolahti, H.: Der französische Einfluß auf die deutsche Sprache im 13. Jahrhundert.
In: Mémoires de la Société néo-philologique de Helsingfors. 8 (1929), S. 3—310.

---

[1] Palander: schwedische, Suolahti: finnische Namensform des Verf.

722. Öhmann, E.: Die französischen Nomina propria in den deutschen Denkmälern des 12. und 13. Jahrhunderts.
In: NeuphilMitt. 19 (1918), S. 9—16.

723. Matthias, W.: Die geographische Nomenclatur Italiens im altdeutschen Schrifttum. Freiburg i. B. 1911. Diss.

c) Sprache einzelner mittelhochdeutscher Werke und Schriftsteller.

Literatur zur Frage der mittelhochdeutschen Dichtersprache, im besonderen bei O. Behaghel: Geschichte der deutschen Sprache. 5. Aufl. (1928), S. 197f. Vgl. auch Hans Naumann: Literatursprache RLg. 2 (1926/28), S. 264—80.

724. Benecke, G. F.: Wörterbuch zu *Hartmanns* Iwein. 3. Aufl. bes. v. C. Borchling. Lpz. 1901.

725. Lübben, A.: Wörterbuch zur *Nibelunge Not*. Oldenburg 1854.

726. Bartsch, K.: [Wörterbuch zu:] Der *Nibelunge Nôt*. Lpz. 1880. (Der Nibelunge Nôt. Mit den Abweichungen von der Nibelunge Liet u. einem Wörterbuch hrsg. v. K. Bartsch. Th. 2, 2,)

727. Schatz, J.: Sprache und Wortschatz der Gedichte *Oswalds von Wolkenstein*. Wien 1930. [Mit Glossar.]
(Denkschriften d. Akad. d. Wiss. in Wien, phil.-hist. Kl. 69, 2.)

728. Hornig, C. A.: Glossarium zu den Gedichten *Walthers von der Vogelweide* nebst einem Reimverzeichnis. Quedlinburg 1844.

729. Benecke, G. F.: Anmerkungen und Wörterbuch zum *Wigalois*. Bln. 1819.

730. Lüers, G.: Die Sprache der deutschen Mystik des Mittelalters im Werke der Mechthild von Magdeburg. München 1926.
S. 119ff. stellt die Verf. stichwortartig „die hauptsächlichsten metaphorischen Ausdrücke der deutschen Mystik" zusammen.

731. Zirker, O.: Die Bereicherung des deutschen Wortschatzes durch die mittelalterliche Mystik. Jena 1923.
(JengermForsch. 3.)

9. Mittelniederdeutsch.

732. Schiller, K. u. A. Lübben: Mittelniederdeutsches Wörterbuch. Bd. 1—6. Bremen 1875—81. [Anastat. Neudr. Münster 1931.]

733. Lübben, A.: Mittelniederdeutsches Handwörterbuch. Nach d. Tode d. Verf. vollendet v. Chr. Walther. Norden u. Lpz. 1888.
(Wörterbücher. Hrsg. vom Verein f. nd. Sprachforschung. 2.)
Jetzt in völlig neuer Form erschienen u. d. T.:

734. Mittelniederdeutsches Handwörterbuch. Hrsg. v. A. Lasch u. C. Borchling. Bearb. v. A. Lasch. Lfg. 1ff. Hamburg 1928ff.
Bisher ersch.: Lfg. 1—4. 1928—30. [Bis E.]

10. Mittelniederländisch.

735. Oudemans, A. C.: Bijdrage tot een Middel- en Oudnederlandsch woordenboek. D. 1—7. Arnhem, Lpz. 1870—80.

736. Verwijs, E. en J. Verdam: Middelnederlandsch woordenboek. Voortzetting door F. A. Stoett. D. 1ff. 's-Gravenhage 1885ff. Bisher ersch.: D. 1—9. [A—Z.] 1885—1929. (Vgl. Nachtr.)
Vgl. dazu: Vreese, W. de: Tekstcritiek van J. Verdam in het Middelnederlandsch woordenboek. 's-Gravenhage 1929. Eine Zusammenstellung der zahlreichen textkritischen Verbesserungen, die sich in Verdams Wörterbuch finden, mit alphabetischer Anordnung der Texte.

737. Verdam, J.: Middelnederlandsch handwoordenboek. 's-Gravenhage (1911).

738. Stallaert, Ch.: Glossarium van verouderde rechtstermen, kunstwoorden en andere uitdrukkingen uit Vlaamsche, Brabantsche en Limburgsche oorkonden. D. 1. 2. Leiden 1890—91.
1. A—Huwen. 2. I—Overdracht. (Afl. 9—12.)
Mehr nicht ersch.

11. Neuhochdeutsch.

Aufgaben und Methoden.

739. Meyer-Lübke, W.: Aufgaben der Wortforschung.
In: GRM. 1 (1909), S. 634—47.

740. Weisgerber, L.: Vorschläge zur Methode und Terminologie der Wortforschung.
= Nr. 656.

741. Suolahti, H.: Über Methode und Aufgaben der deutschen Wortforschung.
In: NeuphilMitt. 11 (1909), S. 28—44.

742. Zeitschrift für deutsche Wortforschung. Bd. 1—15 [nebst] Beih. zu Bd. 3. 6. 9. 12. 14. 15. Straßburg 1901—14.

743. Hirt, H.: Etymologie der neuhochdeutschen Sprache. 2. Aufl. München 1921.
(Handbuch d. dt. Unterrichts. 4, 2.)

744. Paul, H.: Über die Aufgabe der wissenschaftlichen Lexikographie mit besondrer Rücksicht auf das Deutsche Wörterbuch.
In: MSB. 1894. I, S. 53—91.

Wortforschung und Lexikographie seit Adelung und Campe.

a) Allgemein.

745. Adelung, J. Chr.: Versuch eines vollständig grammatisch-kritischen Wörterbuchs der Hochteutschen Mundart, mit beständiger Vergleichung der übrigen Mundarten, besonders aber der oberdeutschen. 2. verm. u. verb. Aufl. Th. 1—5, H. 1. Lpz., (sp. Bln.) 1793—1818.

746. Campe, J. H.: Wörterbuch der deutschen Sprache. Th. 1—5 [nebst] Erg.-Bd. Braunschweig 1807—13.

747. Grimm, J. u. W. Grimm: Deutsches Wörterbuch. Bd. 1ff. Lpz. 1854ff. [1].

Zur Geschichte und Organisation vgl. J. Grimms Vorrede zu Bd. 1, ferner:

748. Meissner, R.: Zur Geschichte des Grimmschen Wörterbuches. In: PrJbb. 142 (1910), S. 62—80 u. 526.

749. Roethe, G.: Die Deutsche Kommission der Kgl. Preußischen Akademie der Wissenschaften, ihre Vorgeschichte und ihre Ziele.
In: NJbbfdklassAlt. 16 (1913), Bd. 31, S. 60—65.

750. Hübner, Arth.: Die Lage des Deutschen Wörterbuches.
In: AfdA. 49 (1930), S. 73—90.

751. Diepers, P.: Die Neuordnung des Deutschen Wörterbuches der Brüder Grimm.
In: Minerva-Zs. 6 (1930), S. 109—13.

752. Sanders, D.: Wörterbuch der deutschen Sprache. Mit Belegen von Luther bis auf die Gegenwart. Bd. 1. 2, 1. 2. Lpz. 1860—65.

753. — Ergänzungs-Wörterbuch der deutschen Sprache. Bln. 1885.

754. Weigand, F. L. K.: Deutsches Wörterbuch. 5. Aufl. Hrsg. v. H. Hirt. Bd. 1. 2. Gießen 1909—10.
Ein stets verläßliches, auf der Höhe der wissenschaftlichen Forschung stehendes Nachschlagewerk, das auch der Etymologie und den Fremdwörtern gebührenden Raum gönnt.

755. Sanders, D.: Handwörterbuch der deutschen Sprache. Neu bearb., erg. u. verm. v. J. Ernst Wülfing. 8. Aufl. Lpz. 1910.

756. Heyne, M.: Deutsches Wörterbuch. 2. Aufl. Bd. 1—3. Lpz. 1905—06.
Mit besonderer Liebe der kulturgeschichtlichen Seite der Sprache zugewandt.

757. Paul, H.: Deutsches Wörterbuch. 3. Aufl. Halle 1921.
P. legt den Akzent auf die Bedeutungsentwicklung u. berücksichtigt besonders die Sprache des 18. Jhs.

758. Waag, A.: Bedeutungsentwicklung unseres Wortschatzes auf Grund von Hermann Pauls „Deutschem Wörterbuch" in den Haupterscheinungen dargestellt. 5. Aufl. Lahr i. B. 1925.

b) Speziell.

1. Zeitlich begrenzte Glossare.

Eine vortreffliche Ergänzung des DWb. für die Zeit vom Ende des 15. bis etwa zur Mitte des 17. Jahrhunderts bietet:

759. Götze, A.: Frühneuhochdeutsches Glossar. 2. Aufl. Bonn 1920. (Kleine Texte für Vorlesungen u. Übungen. 101.)

[1] *Ältere* deutsche Wörterbücher verzeichnet H. Hirt in Nr. 743, S. 58ff.

2. Etymologische Lexika und Verwandtes. (Fremd- und Lehnwortkunde.)

760. KLUGE, F.: Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. 10. Aufl. Bln. u. Lpz. 1924.
11. Aufl. Mit Unterstützung durch Wolfg. Krause bearb. v. A. Götze. Lfg. 1ff. Bln. 1930ff.
Bisher ersch. Lfg. 1—5. 1930—32.

761. LOEWE, R.: Deutsches etymologisches Wörterbuch. 2., umgearb. u. verm. Aufl. Bln. 1930.
(Sammlung Göschen. 64.)

762. ANDRESEN, K. G.: Über deutsche Volksetymologie. 7. verb. Aufl. bes. v. H. Andresen. Lpz. 1919.

Einen Überblick über Fremd- und Lehngut im Deutschen gibt Hirt in Nr. 743, S. 127ff. mit reichen Literaturhinweisen. S. 147ff. verzeichnet er die wichtigsten älteren Fremdwörterbücher. Hier seien nur genannt:

763. HEYSE, J. C. A.: Allgemeines verdeutschendes und erklärendes Fremdwörterbuch. Bearb. v. O. Lyon. 21. Ausg. bes. durch W. Scheel. Hannover 1922.

764. SCHULZ, HANS: Deutsches Fremdwörterbuch. Bd. 1. Straßburg 1913. Bd. 2, Lfg. 1ff., fortgef. v. O. Basler. Bln. u. Lpz. 1926ff.
Das erste den heutigen wissenschaftlichen Ansprüchen genügende Nachschlagewerk auf diesem Gebiet. Von B. mit verfeinerter Methode weitergeführt, die nun auch die Geschichte der Wörter über die Sprache hinaus verfolgt, aus der sie entlehnt sind. Vgl. dazu W. Stammler ZfdPh. 54 (1929), S. 27—41.

Als eine von maßvollem puristischem Standpunkt aus geschriebene Anleitung zu reinem Deutsch sei genannt:

765. SARRAZIN, O.: Verdeutschungs-Wörterbuch. 5. Aufl. Bln. 1918.

Für alle Lehnwortforschung im besonderen ist das Hauptwerk:

766. SEILER, F.: Die Entwicklung der deutschen Kultur im Spiegel des deutschen Lehnworts. T. 1—8. Halle.
1. (in 4. Aufl.) 1925. — 2. (in 3. Aufl.) 1921. — 3 u. 4. (in 2. Aufl.) 1924—25. — 5—8. 1921—24.

767. BERGMANN, K.: Die gegenseitigen Beziehungen der deutschen, englischen und französischen Sprache auf lexikologischem Gebiet. Dresden 1912.
(Neusprachl. Abhandlungen. 18.)
Über sprachliche Beziehungen zwischen Germanen und Romanen der Frühzeit vgl. Nr. 645—650, über solche zwischen Deutschen u. Franzosen in mittelhochdeutscher Zeit Nr. 718—722.

768. LITTMANN, E.: Morgenländische Wörter im Deutschen. 2. Aufl. nebst e. Anh. über die amerikanischen Wörter. Tübingen 1924.

769. Lokotsch, K.: Etymologisches Wörterbuch der europäischen ‹germanischen, romanischen, slawischen› Wörter orientalischen Ursprungs. Heidelberg 1927.
(IdgBibl. I, 2, 3.)
Vgl. die alphabetisch nach Sprachen geordnete Wortliste. Deutsch: S. 188—92.
Die analoge Arbeit desselben Verfassers: Etymologisches Wörterbuch der amerikanischen (indianischen) Wörter im Deutschen (Heidelberg 1926) wurde von dem berufensten Kenner G. Friederici GgA. 189 (1927), S. 291—304 als völlig verfehlt abgelehnt.

3. Synonymik.

Ältere Literatur bei K. v. Bahder in Nr. 11, § 74.

770. Weigand, F. L. K.: Wörterbuch der deutschen Synonymen. 2. Ausg. Bd. 1—3. Mainz 1852.

771. Sanders, D.: Wörterbuch deutscher Synonymen. 2. . . . vervollständ. Aufl. Hamburg 1882.

772. Eberhard, J. A.: Synonymisches Handwörterbuch der deutschen Sprache. 17. Aufl. Umgearb., verm. u. verb. v. O. Lyon. Lpz. 1910.

Die landschaftliche Verbreitung und Verteilung der Synonyma in der Umgangssprache der Gebildeten behandelt in lexikalischer (stichwortartiger) Anordnung:

773. Kretschmer, P.: Wortgeographie der hochdeutschen Umgangssprache. (1. 2.) Göttingen 1916—18.

4. Sprache einzelner Berufe und Stände (Sondersprachen).

Ältere Literatur bei K. v. Bahder in Nr. 11, § 76, neuere bei Hirt in Nr. 743, S. 285ff. Im folgenden sei genannt:

774. Schirmer, A.: Die Erforschung der deutschen Sondersprachen.
In: GRM. 5 (1913), S. 1—22.

775. Götze, A.: Akademische Fachsprache. Heidelberg 1929.
Aus: GRM. 17 (1929).

776. Bücher, K.: Die Berufe der Stadt Frankfurt a. M. im Mittelalter. Lpz. 1915.
(ASG. 30 (1915), 3.)
„Berufswörterbuch" mit Einl. über die Grundsätze der Berufsnamenbildung.

777. Klenz, H.: Die deutsche Druckersprache. Straßburg 1900.

778. Kluge, F.: Rotwelsch. Quellen und Wortschatz der Gaunersprache und der verwandten Geheimsprachen. Bd. 1. Rotwelsches Quellenbuch. Straßburg 1901.
Der geplante 2. Bd.: Rotwelsches Wörterbuch ist nicht erschienen.

779. Bischoff, E.: Wörterbuch der wichtigsten Geheim- und Berufssprachen. Jüdisch-Deutsch, Rotwelsch, Kundensprache, Soldaten-, Seemanns-, Weidmanns-, Bergmanns- und Komödiantensprache. Lpz. [1916].

780. Günther, L.: Die deutsche Gaunersprache und verwandte Geheim- und Berufssprachen. Lpz. 1919.
Weitere Literatur über die Gaunersprache bei H. Groß in Nr. 478, T. 1 (1922), S. 444ff.

781. Strack, H. L.: Jüdisches Wörterbuch mit bes. Berücks. der gegenwärtig in Polen üblichen Ausdrücke. Lpz. 1916[1].

782. Ricker, L.: Zur landschaftlichen Synonymik der deutschen Handwerkernamen. Freiburg i. B. 1918. Diss.
Vgl. dazu: A. Götze: Deutsche Handwerkernamen. In: NJbbfdklassAlt. Bd. 41 (Jg. 21, 1918), S. 125—37.

783. Sass, J.: Die Sprache des niederdeutschen Zimmermanns dargest. auf Grund der Mundart von Blankenese (Holstein). Hamburg 1928. Diss.
(Sprache und Volkstum. 1.)

784. Schirmer, A.: Wörterbuch der deutschen Kaufmannssprache auf geschichtlichen Grundlagen. Mit e. system. Einl. Straßburg 1911.
Einl.: Wort- u. Stilgeschichte der deutschen Kaufmannssprache.

785. — Vom Werden der deutschen Kaufmannssprache. Sprach- und handelsgeschichtliche Betrachtungen. Lpz. 1925.
(Glöckners Handelsbücherei. 109.)

786. — Der Wortschatz der Mathematik nach Alter und Herkunft untersucht. Straßburg 1912.
(Zs. f. dt. Wortforschung. Beih. zu Bd. 14.)

787. Götze, A.: Anfänge einer mathematischen Fachsprache in Keplers Deutsch. Bln. 1919.
(Germanische Studien. 1.)

788. Deutsches Rechtswörterbuch ‹Wörterbuch der älteren deutschen Rechtssprache›. Hrsg. v. d. Kgl. Preuß. Akad. d. Wiss. Bd. 1, H. 1ff. Weimar 1914ff. Bisher ersch.: Bd. 1, H. 1—9. 1914—32. Dazu: Quellenheft. Ebd. 1912 u. Quellen-Erg.-H. 1930.
= Nr. 340.

789. Künssberg, E. Frh. v.: Die deutsche Rechtssprache.
In: ZfDkde. 44 (1930), S. 379—89.
1. Recht und Sprache. 2. Entwicklungsstufen der deutschen Rechtssprache. 3. Das deutsche Rechtswörterbuch.
(Vgl. auch die Nrn. 1166; 1167.)

---

[1] Dazu von dems.: Jüdisch-deutsche Texte. Lesebuch zur Einführung in Denken, Leben u. Sprache der osteuropäischen Juden. Lpz. 1917.

790. Saueracker, K.: Wortschatz der Peinlichen Gerichtsordnung Karls V. ‹Carolina-Wörterbuch› m. e. Einl. v. Eberh. Frh. v. Künßberg. Heidelberg 1929.
(Heidelberger rechtswissenschaftl. Abhandlungen. 2.)

791. Kluge, F.: Seemannssprache. Wortgeschichtliches Handbuch deutscher Schifferausdrücke älterer und neuerer Zeit. Halle 1911.

792. Horn, P.: Die deutsche Soldatensprache. Gießen 1899.

793. Imme, Th.: Die deutsche Soldatensprache der Gegenwart und ihr Humor. Dortmund 1917.
Reiche Literaturangaben.

794. Mausser, O.: Deutsche Soldatensprache. Ihr Aufbau und ihre Probleme. Hrsg. vom Verband deutscher Vereine f. Volkskunde. Straßburg 1917.

795. Baechtold, H.: Aus Leben und Sprache der Schweizer Soldaten. Basel 1916.

796. Kluge, F.: Deutsche Studentensprache. Straßburg 1895.

5. Sprache einzelner neuhochdeutscher Schriftsteller.

Literatur bei O. Behaghel: Geschichte der deutschen Sprache. 5. Aufl. (1928), S. 203—16 (umfassende Bibliographie). Außerdem:

797. Dietz, Ph.: Wörterbuch zu Dr. Martin *Luthers* deutschen Schriften. Bd. 1, 2, Lfg. 1. Lpz. 1870—72.
Nur bis H reichend.

798. Reichel, E.: *Gottsched*-Wörterbuch. [Neue Bearb.] Bd. 1. A—C. Bln. 1909.
Mehr nicht ersch.
Ein „Kleines *Gottsched*-Wörterbuch" desselben Verf. erschien Bln. 1902. Dazu Nachträge in: Zs. f. dt. Wortforschung. 3 (1902), S. 337—46.

799. Fischer, Paul: *Goethe*-Wortschatz. Ein sprachgeschichtliches Wörterbuch zu Goethes sämtlichen Werken. Lpz. 1929.
Sehr unvollständig. Vgl. O. Behaghels Bespr. Litbl. 50 (1929), Sp. 95/96.

800. Pniower, O.: *Goethe* als Wortschöpfer.
In: Euph. 32 (1931), S. 362—83.

801. Müller, Karl Friedrich: *Reuter*-Lexikon. Lpz. (1904). [Neudr. 1922.]

Anhang: Die skandinavischen Sprachen der Gegenwart und Neuniederländisch (Lexikographie).

1. *Dänisch.*

802. Ordbog over det danske Sprog. Grundlagt af V. Dahlerup. Udg. af det Danske Sprog- og Litteraturselskab. Bd. 1ff. [nebst] Foreløbig Liste over Forkortelser. København 1918ff.
Bisher ersch.: Bd. 1—12. 1918—31. [Bis L.]

803. KALKAR, O.: Ordbog til det ældre danske Sprog ‹1300—1700›. Bd. 1—5. København 1881—1918.
Dazu: Kildefortegnelse og Forkortelses liste. 1925.

804. KAPER, J.: Dänisch-norwegisch-deutsches Handwörterbuch. 5. Ausg. Bearb. v. J. Nielsen u. H. Reincke. Kopenhagen 1917.

Mundartenwörterbücher.

805. FEILBERG, H. F.: Bidrag til en ordbog over *jyske* almuesmål, udg. af Universitets-Jubilaeets Danske Samfund. Bd. 1—3. København 1886—1911.
Dazu: Tillæg og Rettelser. H. 1—5. 1912—14.
= Nr. 502.

806. ESPERSEN, J. C. S.: *Bornholmsk* Ordbog. Med Inledning og Tillæg udg. af Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskab. København 1908.

2. *Norwegisch (Riksmål)*[1].

807. BRYNILDSEN, J.: Norsk-tysk Ordbog. Oslo 1926.

808. NORSK RIKSMÅLS-ORDBOG. Utarb. av T. Knudsen og A. Sommerfelt. H. 1. 2. Oslo (1930).
Der Anfang zu einem vollständigen Wörterbuch der norwegischen Literatursprache von ca. 1500 bis zur Gegenwart. Über die Vorarbeiten vgl. Maal og Minne 1924, S. 1—8; 1925, S. 132—35; 1928, S. 44—46.

Norwegische Mundarten (Landsmål).

809. AASEN, J.: Norsk Ordbog med dansk Forklaring. Omarbeidet og forøget Udg. af Ordbog over det norske Folkesprog (1850). Christiania 1873. [4. unveränd. Aufl. 1918.]
Dazu Ergänzung von:

810. ROSS, H.: Norsk Ordbog. Tillæg til „Norsk Ordbog" af Ivar Aasen. Christiania og Kjøbenhavn 1895. Nyt tillæg . . . Christiania 1902.
Eine Bibliographie der in „Landsmaal" verfaßten Werke von 1646—1920 bietet:

811. AURE, A.: Nynorsk Boklista. Skrifter i Bokform paa Norsk . . . Bd. [1.] 2. Kristiania (Oslo) 1916—21.
Vgl. besonders das Schlagwortreg. Bd. 1, S. 301—303.

Etymologische Lexika.

812. FALK, H. S. u. A. TORP: Norwegisch-dänisches etymologisches Wörterbuch. Auf Grund d. Übers. v. H. Davidsen neu bearb. deutsche Ausg. T. 1. 2. Heidelberg 1910—11.
(GermBibl. I, 4, 1.)

[1] Riksmål nennt der Norweger die Schrift- u. Literatursprache, die sich entwickelt hat aus dänischen und norwegischen Elementen.

Mit Literaturangaben, Nachträgen u. Reg. der behandelten altnordischen u. deutschen Wörter, T. 2, S. 1425—1582.

813. TORP, A.: Nynorsk etymologisk Ordbok. Kristiania 1920.

814. AASEN, J.: Norsk maalbunad. Samanstilling av norske ord etter umgrip og tyding. Oslo 1925.
Eine sachlich geordnete Zusammenstellung norwegischer Wörter nach Begriff und Bedeutung, also eine norwegische Synonymik.

Aussprache.

815. ALNÆS, J.: Norsk uttale — ordbog[1]. Utg. av Bymålslaget. 2. utg. Oslo 1925.
A. will eine Normalform für das gesprochene Riksmål geben, aufgebaut auf der Sprachform der Stadt Oslo.

Norwegische Elemente in der Sprache der Shetland-Inseln u. der Orkneys buchen:

816. JAKOBSEN, J.: Etymologisk Ordbog over det norrøne Sprog pa Shetland. København 1921.
Englisch u. d. T.: An etymological dictionary of the Norn language in Shetland. P. 1. 2. London, Copenh. 1928—32.

817. MARWICK, H.: The Orkney Norn. Oxford 1929.
Ein Beitrag zur Geschichte der norwegischen Sprache der Orkneys mit historischer Einführung, Phonetik u. *Glossar*.

3. Schwedisch.

818. ORDBOK ÖFVER SVENSKA SPRÅKET. Utg. af Svenska Akademien. Bd. 1ff. Lund (1898)ff.
Bisher ersch.: Bd. 1—11. 1898—1932. [Bis H.] Verzeichnet den Wortschatz seit 1733.

819. ÖSTERGREN, O.: Nusvensk ordbok. Bd. 1ff. Stockholm 1919ff.
Bisher ersch.: Bd. 1—3. 1919—31. Bd. 4 im Ersch. [Bis L.]
Ö. will den lebendigen Sprachgebrauch erfassen, besonders in der Alltags- u. Umgangssprache.

820. BECKMAN, N.: Dansk-norsk-svensk ordbok. 4. uppl. Stockholm (1923).
Verzeichnis der Abweichungen im Wortschatz des Dänisch-Norwegischen vom Schwedischen nach Form u. Bedeutung.

821. HELMS, S. H.: Neues vollständiges schwedisch-deutsches und deutsch-schwedisches Wörterbuch. 5. Aufl. T. [1.] 2. Lpz. 1904.

822. AUERBACH, C.: Svensk-tysk ordbok. Schwedisch-deutsches Wörterbuch. 3. Ausg. Stockholm (1925).
Ein ganz ausgezeichnetes Lexikon.

[1] Allgemein bemerkt sei, daß sich Aussprachebezeichnungen in Langenscheidts bekannten Taschenwörterbüchern finden, für das Dänische ferner in Dahlerups „Ordbog" (s. Nr. 802), für das Schwedische in „Svenska Akademiens Ordbok" (s. Nr. 818).

Altschwedisch (bis 1526).

823. SÖDERWALL, K. F.: Ordbok öfver svenska medeltidsspråket. Bd. 1. 2, 1. 2. Lund 1884—1918. [Nebst:] Suppl. H. 1. Stockholm 1926.

Älteres Neuschwedisch (1526—1733).

824. DAHLGREN, F. A.: Glossarium öfver föråldrade och ovanliga ord och talesätt i svenska språket från och med 1500-talets andra årtionde. Lund (1914—16).

Etymologie.

825. HELLQUIST, E: Svensk etymologisk ordbok. Lund (1922).
Nachträge u. Berichtigungen S. 1249—72.

826. — Det svenska ordförrådets ålder och ursprung. En översikt. 1. 2. Lund (1929—30).
Bd. 1 behandelt Alter und Ursprung des heimischen Wortschatzes, Bd. 2 das Lehnwortgut des Schwedischen. Ein Verzeichnis der behandelten Wörter soll folgen.

Schwedische Mundarten.

827. RIETZ, J. E.: Svenskt dialekt-lexikon eller ordbok öfver svenska allmogespråket. Malmö, Stockholm 1867. [2. Druck: Lund 1877.]

4. *Neuisländisch.*

828. BLÖNDAL, S.: Islandsk-dansk Ordbog. Reykjavik [usw.] 1920—24.
Darin S. XIV—XXVII eine Darstellung der Grundzüge der modernen isländischen Lautlehre von J. Ófeigsson: Træk af moderne islandsk Lydlære.

829. ZOËGA, G. T.: Icelandic-English dictionary. 2. ed. Reykjavik 1922.

Färöer.

830. JACOBSEN, M. A. OG CHR. MATRAS: Føroysk-Donsk Orðabók, (Færøsk-Dansk Ordbog). Tórshavn (København) 1928.

5. *Neuniederländisch (Flämisch).*

831. WOORDENBOEK DER NEDERLANDSCHE TAAL. Bewerkt door M. de Vries [u. a.] D. 1ff. 's-Gravenhage en Leiden 1882ff.

832. DALE, J. H. VAN: Groot woordenboek der Nederlandsche taal. 6. uitg. (Hrsg. v. P. J. van Malssen). 's-Gravenhage & Leiden 1924.
van D. verzeichnet Wortschatz u. Ausdrucksformen der lebenden Sprache mit scharfer Herausarbeitung des Sinngehaltes.

833. SICHERER, C. EN A. C. AKVELD: Nederlandsch-Hoogduitsch en Hoogduitsch-Nederlandsch woordenboek. (1. 2.) Amsterdam 1870—82.

834. Franck, J.: Etymologisch woordenboek der Nederlandsche taal. 2. dr. door N. van Wijk. 's-Gravenhage 1912.

835. Vercoullie, J.: Beknopt etymologisch woordenboek der Nederlandsche taal. 3. Aufl. 's-Gravenhage 1925.

836. Schuermans, L. W.: Algemeen Vlaamsch Idioticon. Leuven 1865—70.

837. Bo, L. L. de: Westvlaamsch Idioticon. Brugge 1873.

§ 15. Namenforschung.

838. Meier, John: Namen.
In: Deutsche Volkskunde (s. Nr. 452), S. 125—68.
M. behandelt 1. Vornamen, 2. Familiennamen, 3. Flurnamen, 4. Ortsnamen. Bibliographie S. 320—23. Vgl. auch E. Heydenreich: Handbuch der praktischen Genealogie. Bd. 1 (1913), S. 285—304.

839. Kluge, F.: Deutsche Namenkunde. 5. Aufl. Bes. v. A. Götze. Lpz. 1930. (Deutschkundl. Bücherei.)

1. Ortsnamen.
Mit Anhang: Ortsnamenforschung in andern germanischen Ländern: Flandern, Niederlande, Skandinavien.

Ältere Literatur bis 1879 bei K. v. Bahder in Nr. 11, S. 151—60, spätere bei H. Hirt in Nr. 743, S. 387ff. Vgl. ferner O. Behaghel: Geschichte der deutschen Sprache. 5. Aufl. (1928), S. 98—140, Dahlmann-Waitz: Quellenkunde . . . 9. Aufl. (1931), Nr. 227—61. R. Much in Nr. 314 u. 315, die Jahresberichte für deutsche Geschichte, hrsg. v. A. Brackmann u. F. Hartung, Jg. 1ff., Lpz. 1927ff., Abschnitt: „Deutsche Sprachgeschichte u. Namenkunde", die Übersicht von W. Streitberg u. V. Michels in Nr. 617, S. 109—25 u. die Abt. „Siedlungsgeschichte u. Ortsnamenforschung" in: International Bibliography of historical sciences. 1. Year 1926 (Bln. [usw.] 1930), Nr. 2639—2683. Hingewiesen sei schließlich auf den Abschnitt „Namenkunde" bei A. Dreyer: Bücherverzeichnis der Alpenvereinsbücherei (München 1927), Sp. 621—28 u. auf die in F. Kochs Schlagwortkatalog (s. Nr. 21) S. 189—92 verzeichnete Literatur. —

Das zentrale Organ für Ortsnamenforschung ist:

840. Zeitschrift für Ortsnamenforschung. Hrsg. v. J. Schnetz. Bd. 1ff. München u. Bln. 1925ff.
Mit ausführlicher, nach Ländern geordneter Bibliographie u. Forschungsberichten.

841. Buchner, G.: Bibliographie zur Ortsnamenkunde der Ostalpenländer. München 1927. [Nebst] Forts. 1. ebd. 1931.
Die Bibliographie beginnt mit dem Jahre 1886, setzt also für ein engeres Gebiet das in Nr. 842 verzeichnete Werk unmittelbar fort.

842. Egli, J. J.: Geschichte der geographischen Namenkunde. Mit Probe einer toponomastischen Karte. Lpz. 1886.
Kritischer Überblick über die Geschichte der Forschung bis 1886. Für Deutschland u. die Nachbarländer vgl. S. 207—66, dazu die „Noten" S. 329ff.

843. — Nomina geographica. Sprach- u. Sacherklärung von 42000 geographischen Namen aller Erdräume. 2. Aufl. Lpz. 1893.
Stützt sich für die deutschen Ortsnamen in der Hauptsache auf Förstemann.

844. Sturmfels, W.: Etymologisches Wörterbuch deutscher und fremdländischer Ortsnamen. 2. Aufl. Bln. u. Bonn 1930.
Mit Kritik zu benutzen.

845. Förstemann, E.: Altdeutsches Namenbuch. Bd. 2. Orts- und sonstige geographische Namen. 3., völlig neu bearb., um 100 Jahre (1100—1200) erw. Aufl. hrsg. v. H. Jellinghaus. Hälfte 1. 2. [nebst] Reg. Bonn 1913—16.
Mit Quellen- u. Literaturverz. Bd. 2, 1. Sp. 1—12, Bd. 2, 2. Sp. 1591—94 u. Reg.: 2, 2. Sp. 1595—1942. Noch immer ebenso wie der später genannte Bd. 1 (Personennamen) ein unentbehrliches Nachschlagewerk.

846. Zahn, J. v.: Ortsnamenbuch der Steiermark im Mittelalter. Wien 1893.

847. Schröder, Edw.: Über Ortsnamenforschung.
In: Zs. d. Harzvereins. 41 (1908), S. 76—92. Auch gesondert ersch.

848. Weise, O.: Die deutsche Ortsnamenforschung im letzten Jahrzehnt.
In: GRM. 2 (1910), S. 433—45.

849. Bethge, O.: Über Ortsnamenforschung.
In: ZfdU. 27 (1913), S. 656—76.

850. Schröder, Edw.: „Stadt" und „Dorf" in der deutschen Sprache des Mittelalters.
In: NachrGött. 1906, Geschäftl. Mitteilungen S. 96—108.

851. Bohnenberger, K.: Zu den Ortsnamen.
In: Germanica. [Sievers-Festschrift] (1925), S. 120—202.
Behandelt die deutschen Siedlungsarten und -namen innerhalb des gesamten deutschen Sprachgebietes.

852. — Grundsätzliches zu den deutschen Ortsnamen.
In: GRM. 17 (1929), S. 321—41.

853. Mentz, F.: Deutsche Ortsnamenkunde. 2. Aufl. Lpz. 1927.
(Deutschkundliche Bücherei.)
Kurzer Überblick über die Ortsnamenbildung.

854. Hoops, J.: Waldbäume und Kulturpflanzen im germanischen Altertum. Straßburg 1905.
= Nr. 280.
Auch für Orts- u. Flurnamenforschung von Wichtigkeit, ebenso wie das folgende Werk:

855. Wimmer, J.: Geschichte des deutschen Bodens mit seinem Pflanzen- und Tierleben von der keltisch-römischen Urzeit bis zur Gegenwart. Halle 1905—08.
= Nr. 281.

Flurnamen.

856. Beschorner, H.: Handbuch der deutschen Flurnamenliteratur bis Ende 1926. Frankfurt a. M. 1928.
Reichhaltig, aber unkritisch. Vgl. die scharf ablehnende Bespr. v. Edw. Schröder ZONF. 7 (1931), S. 99—101.

857. Vollmann, R.: Flurnamensammlung. 4. Aufl. München 1926.
Vorzügliche Anleitung zum Flurnamensammeln.

858. Bach, A.: Flurnamenforschung. Mit Beiträgen v. G. Bernhard, J. Dietz, J. Meyers, W. Will.
In: Rheinische Vierteljahrsblätter. 1 (1931), S. 209—49.

859. Will, W.: Die zeitliche Schichtung der Flurnamen.
In: Rhein. Vierteljahrsbll. 1 (1931), S. 250—99. Der erste Abschnitt behandelt die Entwicklung der Flurnamenforschung.

860. Best, K. G. W.: Flurnamenforschung im Rahmen der modernen Volkskunde. (Mit e. Nachwort v. Hans Naumann.)
In: HessBllfVk. 28 (1929), S. 1—42. Vgl. die Bespr. v. A. Bach, Rhein. Vierteljahrsbll. 1 (1931), S. 300—309.

861. Buck, R. M.: Oberdeutsches Flurnamenbuch. Ein alphabetisch geordneter Handweiser zur deutschen Sprach- u. Kulturgeschichte. 2. verb. Aufl. Bayreuth 1931.
Vgl. die Bespr. v. J. Schnetz ZONF. 7 (1931), S. 261—62.

Siedlungsforschung[1].

862. Arnold, W.: Ansiedelungen und Wanderungen deutscher Stämme. Zumeist nach hessischen Ortsnamen. Abth. 1. 2. Marburg 1875.

863. Behaghel, O.: Die deutschen Weiler-Orte.
In: WS. 2 (1910), S. 42—79.

864. Schlüter, O.: Deutsches Siedelungswesen.
In: Hoops' RL. 1 (1911—13), S. 402—39. Mit reichen Literaturangaben. Im übrigen vgl. das Sachreg. zu Bd. 1—4 unter „Siedlungswesen".

865. Deutsche Siedlungsforschungen. Rud. Kötzschke z. 60. Geb. dargebr. Lpz. Bln. 1927.
Als Muster einer Darstellung, die nach modernen Grundsätzen Wort- mit Sachforschung „im Gelände" verbindet, kann gelten:

866. Götze, A.: Die alten Namen der Gemarkung Waldshut. Eine alemannische Volks- u. Heimatkunde. Freiburg i. Br. 1923.

867. Bach, A.: Deutsche Siedlungsnamen in genetisch-wortgeographischer Betrachtung.
In: Beiträge z. germ. Sprachwissenschaft. Festschr. f. O. Behaghel (1924), S. 233—79.

[1] Vgl. auch Nr. 437.

868. Steinbach, F.: Studien zur westdeutschen Stammes- und Volksgeschichte. Jena 1926.
(Schriften d. Instituts f. Grenz- u. Auslanddeutschtum an d. Univ. Marburg. 5.)

869. Bach, A.: Die Siedlungsnamen des Taunusgebiets in ihrer Bedeutung für die Besiedlungsgeschichte. Bonn 1927.
(Rheinische Siedlungsgeschichte. 1.)

870. — Die Ortsnamen auf -heim im Südwesten des deutschen Sprachgebiets.
In: WS. 8 (1923), S. 142—75.

871. Wallner, Ed.: Altbairische Siedelungsgeschichte in den Ortsnamen der Ämter Bruck, Dachau, Freising, Friedberg, Landsberg, Moosburg und Pfaffenhofen. München u. Bln. 1924.

872. Eberl, B.: Die Bayerischen Ortsnamen als Grundlage der Siedlungsgeschichte. T. 1. 2. München 1926.
1. Ortsnamenbildung u. siedlungsgeschichtliche Zusammenhänge.
2. Grund- u. Bestimmungswörter. Mit Reg.
(Bayerische Heimatbücher. Bd. 2.)
Ebenso wie Nr. 871 methodisch wichtig.

873. Steinhauser, W.: Die genitivischen Ortsnamen in Österreich. Wien 1927.
(WSB. 206 (1930), Abh. 1.)

874. Schwarz, Ernst: Die Ortsnamen der Sudetenländer als Geschichtsquelle. München 1931.
(Forschungen z. Deutschtum d. Ostmarken. Folge 2, Bd. 2.)
Von allgemeiner Bedeutung durch die Verbindung von sprachwissenschaftlicher und dialektgeographischer Methode.

Flußnamen.

875. Schröder, Edw.: Flußnamen.
In: Hoops' RL. 2 (1913—15), S. 72—77.

876. Springer, O.: Die Flußnamen Württembergs und Badens. Stuttgart 1930. (Tübinger germanistische Arbeiten. 11.)
Methodisch wichtig.

Haus- und Straßennamen.

877. Grohne, E.: Die Hausnamen und Hauszeichen, ihre Geschichte, Verbreitung und Einwirkung auf die Bildung der Familien- und Gassennamen. Göttingen 1913. Diss.

878. Volckmann, E.: Die deutsche Stadt im Spiegel alter Gassennamen. Kultur- u. Wortkundliches. Würzburg 1926.
Mit Namen-, Orts- u. Sachverz.

Burgennamen.

879. Schröder, Edw.: Die deutschen Burgennamen. Göttingen 1927.
Aus: Göttinger Beiträge z. deutschen Kulturgeschichte.

Anhang: Ortsnamenforschung in andern germanischen Ländern.

Flandern.

880. Wijer, H. J. van de: Bibliographie van de Vlaamsche plaatsnaamkunde (Begin XIX^{e} eeuw tot en met 1927). Den Haag 1928. (Nomina geographica Flandrica. Studiën en monographieën over Vlaamsche plaatsnaamkunde. Onder Red. van A. Carnoy [u. a.] 1.)

Besonders hingewiesen sei auf die Beilagen:

1. Plaatsnamen [germanischer Herkunft] in Noord-Nederland. (S. 125—35).
2. [Germanische] Plaatsnamen in Frankrijk (S. 137—41).

Eine Ergänzung der Bibliographie ist Bd. 2 der „Studiën": Inleiding tot de studie van de Vlaamsche plaatsnamen. 1. Den Haag 1929. Mit Bibliographie S. 101—20.

881. Carnoy, A.: Origine des Noms de lieux des environs de Bruxelles. Bruxelles [1927].

Wichtig für das Studium der germanischen und niederdeutschen Elemente in der belgischen Namengebung.

Niederlande.

882. Nomina geographica Neërlandica. Geschiedkundig onderzoek der Nederlandsche aardrijkskundige namen, onder red. van J. Dornseiffen [u. a.] D. 1. 2. uitg. Amsterdam-Utrecht 1885. D. 2—6. Leiden 1892—1928.

Skandinavische Länder.

Allgemein muß für die in Skandinavien, namentlich in Norwegen und Schweden, vorbildlich organisierte Ortsnamenforschung auf die Bibliographie im „Arkiv" 1ff. (1883ff.), in den APhS. (1ff. 1926ff.) und in NoB. (1913 ff.) verwiesen werden. Seit 1925 tritt dazu ZONF. Das Hauptorgan für nordische Ortsnamenforschung ist:

883. Namn och Bygd. Tidskrift för nordisk Ortnamnsforskning. Utg. av J. Sahlgren. 1ff. Uppsala 1913ff. Mit Ortsnamenregister.

Auch für *deutsche* Ortsnamenforschung unentbehrlich.

884. Falk, H.: Die skandinavischen Ortsnamen und ihre Erforschung. In: GRM. 2 (1910), S. 374—82.

885. Nordiska Ortnamn. Hyllningsskrift tillägnad Adolf Noreen på sextioårsdagen av venner och lärjungar. Udg. genom Namn och bygd. Uppsala 1914.

Dänemark.

886. Steenstrup, J.: De danske Stednavne, deres Tolkning og hvad de oplyser om vort Lands Bebyggelse og Folkets Kultur gennem Tiderne. 2. Opl. København 1918.

(Folkelæsning. Nr. 280).

887. — Inledende Studier over de ældste danske Stednavnes Bygning. Avec un Resumé en Français. København 1909.
(Videnskabernes Selskabs Skrifter. 7. Række. Hist.-filos. Afd. I, 3.)
Weitere Literatur bei P. Skautrup: Oversigt over de vigtigste Hjælpemidler ved Studiet af dansk Sprog. Aarhus 1929 (=Nr. 1085), S. 29/30.

Norwegen.

Über den groß angelegten Plan des 1921 begründeten norwegischen „Ortsnamenarchivs", das der „planmäßigen, historisch-sprachlichen Aufzeichnung und Bearbeitung norwegischer Ortsnamen (im weitesten Sinne) und dem Studium unserer historischen Topographie" dienen soll, handelt G. Indrebø in: Maal og Minne (1927), S. 62—69.

888. Rygh, O.: Norske Gaardnavne. Oplysninger samlede til brug ved matrikelens revision. Bd. 1—18. Kristiania 1898—1924.
Das Standardwerk der nordischen Ortsnamenforschung. „Ein topographisches Register über die (existierenden und erloschenen) Hof- und Kirchspielnamen Norwegens mit Angabe der gegenwärtigen Aussprache, der älteren Schriftformen und Größenverhältnisse" nebst Namenserklärung (vgl. Falk in Nr. 884, S. 380). Besonders hingewiesen sei auf den Einleitungsband.

889. — Norske Elvenavne. Udg. af K. Rygh. Kristiania 1904.

890. Olsen, M.: Stedsnavne-studier. Kristiania 1912.

891. — Hedenske kultminder i norske stedsnavne. 1. Kristiania 1915.
= Nr. 402.

892. — Ættegard og helligdom, norske stedsnavn sosialt og religionshistorisk belyst. Oslo 1926.
= Nr. 403.
In der Vorrede zur englischen Ausgabe (s. o.) wichtige allgemeine Bemerkungen zur vergleichenden Ortsnamenforschung u. zur Aufnahme von Siedlungsnamen.

893. — Stednavn og gudeminder i Land. Med 1 kart. Oslo 1929.
= Nr. 404.

894. Indrebø, G.: Norsk namneverk. Oslo 1927.
Eine Geschichte der Schreibung der norwegischen Ortsnamen und der Bemühungen, die danisierten Namensformen durch solche in norwegischer Lautgestalt zu ersetzen.

Schweden.

895. Sahlgren, J.: Nordiska Ortnamn i språklig och saklig belysning. 1—9. Lund 1924—27.
Aus: NoB. 1922—24, 1925, 1927.

896. Wessén, E.: Schwedische Ortsnamen und altnordische Mythologie.
= Nr. 406[1].

[1] Für England sei hier nur im ganzen hingewiesen auf die English Place-Name Society. Vol. 1, 1ff. Cambridge 1924ff.

2. Personennamen.

Mit Anhang: Nordische Personennamen.

Ältere Literatur bis 1879 bei K. v. Bahder in Nr. 11, S. 145—51, spätere bei Hirt in Nr. 743, S. 361ff., Dahlmann-Waitz: Quellenkunde . . . 9. Aufl. (1931), Nr. 449ff.

897. Hirzel, R.: Der Name. Ein Beitrag zu seiner Geschichte im Altertum u. besonders bei den Griechen. Lpz. 1918.
(ASG. 36 [1918], 2.)

898. Funke, O.: Zur Definition des Begriffes „Eigenname".
In: Probleme der englischen Sprache u. Kultur. Festschr. J. Hoops überr. (1925), S. 72—79.

899. Meyer, Rich. M.: Zur Syntax der Eigennamen.
In: Beitr. 40 (1915), S. 501—21.

900. Solmsen, F.: Indogermanische Eigennamen als Spiegel der Kulturgeschichte. Hrsg. u. bearb. v. E. Fränkel. Heidelberg 1922.
(IdgBibl. IV, 2.)
Untersucht die indogermanischen Eigennamen im weitesten Sinne, d. h. sowohl Orts- als Personennamen. Guter Wort- u. Sach-Index.

901. Schönfeld, M.: Wörterbuch der altgermanischen Personen- und Völkernamen. Heidelberg 1911.
= Nr. 313.

902. Hünnerkopf, R.: Zur altgermanischen Namengebung.
In: NdZfVk. 9 (1931), S. 1—16.

903. Kalbow, W.: Die germanischen Personennamen des altfranzösischen Heldenepos und ihre lautliche Entwicklung. Halle 1913.

904. Förstemann, E.: Altdeutsches Namenbuch. Bd. 1. Personennamen. 2. Aufl. Nordhausen 1900.
Mit Reg.: Neuhochdeutsche Familiennamen Sp. 1679—1700.

905. Socin, A.: Mittelhochdeutsches Namenbuch nach oberrheinischen Quellen des 12. und 13. Jahrhunderts. Basel 1903.

906. Kisch, G.: Nordsiebenbürgisches Namenbuch. Hermannstadt 1907.
(Archiv d. Vereins f. siebenbürg. Landeskde. N. F. 34, 1.)
Verzeichnet Personen- u. Ortsnamen.

907. Heintze, A.: Die deutschen Familiennamen geschichtlich, geographisch, sprachlich. 6. Aufl. Hrsg. v. P. Cascorbi. Halle 1925.
Sehr brauchbar, mit kurzem Literaturverz., Abhandlung u. Namenliste.

908. Brechenmacher, J.: Deutsches Namenbuch. Stuttgart 1928.
(Brechenmacher: Deutsche Sprachkunde, Bd. 3.)
Kenntnis- u. stoffreiches Nachschlagewerk für weitere Kreise, Literatur S. 327—34. Sorgfältiges Namenverz. S. 335—88. Vgl. d. Bespr. v. H. Bahlow Teuth. 5 (1928/29), S. 228/29.

909. Gottschald, M.: Deutsche Namenkunde. Unsere Familiennamen nach ihrer Entstehung und Bedeutung. München 1932.

S. 6—10: Überblick über die Geschichte der Namenforschung mit Angabe der wichtigsten Literatur. Ausführliches „Namenbuch" mit Deutungsversuchen.

910. Schröder, Edw.: Die deutschen Personennamen. Festrede. Göttingen 1907.

911. — Über die alte Latinisierung deutscher Eigennamen und ihre Rückwirkung.
In: Aus Vergangenheit u. Gegenwart. Festg. Frdr. Philippi (1923), S. 18—29.

912. — Zufälligkeiten in Eigennamen.
In: Festschr. M. H. Jellinek dargebr. (1928) S. 105—11.

913. Mahnken, G.: Die Hamburgischen niederdeutschen Personennamen des 13. Jahrhunderts. Dortmund 1925.
(Hamburgische Texte u. Untersuchungen z. dt. Philologie, II, 4.)

914. Surläuly, C.: Zur Geschichte der deutschen Personennamen nach Badener Quellen des 13., 14. und 15. Jahrhunderts. Aarau 1928. Züricher Diss.

915. Heinrichs, K.: Studien über die Namengebung im Deutschen seit dem Anfang des 16. Jahrhunderts. Straßburg 1908.
(QF. 102.)
Mit Namenverz. S. 482—510.

916. Arnold, R. F.: Die deutschen Vornamen. (Vortrag.) 2. umgearb. u. verm. Aufl. Wien 1901.

917. Meisinger, O.: Hinz und Kunz. Deutsche Vornamen in erweiterter Bedeutung. Dortmund 1924.

918. Müller, Ewald: Vornamen als appellative Personenbezeichnungen. Onomatologische Studien zur Wortkonkurrenz im Deutschen. Helsingfors 1929.
(Societas Scientiarum Fennica. Commentationes Humanarum Litterarum. III, 1.)
Die erste systematische Behandlung des Gegenstandes. Mit Verz. der Namensformen S. 155—66 u. Bibliographie S. 167 bis 70.

919. Andresen, K. G.: Konkurrenzen in der Erklärung der deutschen Geschlechtsnamen. Heilbronn 1883.

920. Götze, A.: Grundsätzliches zur Namenforschung, besonders zu deutschen Familiennamen.
In: ZfdB. 4 (1928), S. 399—417.

921. — Familiennamen im badischen Oberland. Heidelberg 1918.
(Neujahrsblätter d. Bad. Hist. Kommission. N. F. 18.)
Wie Nr. 920 methodisch besonders wichtig.

922. Mackel, E.: Grundsätzliche Erwägungen zur Namenforschung. Auf Grund der Alt-Hildesheimer Familiennamen.
In: NdJb. 55 (1929), S. 25—39.

923. Klarmann, J. L.: Zur Geschichte der deutschen Familiennamen. 2. Aufl. Lichtenfels 1927.

Auf sorgfältigem Quellenstudium beruhender Beitrag zur Geschichte der deutschen Namengebung mit reichem Literatur- u. Quellenverz. (vgl. Beilage III u. IV) u. guten Registern.

924. Götze, A.: Deutsche Handwerkernamen.
In: NJbbfdklassAlt. Bd. 41 (Jg. 21, 1918), S. 125—37 (vgl. Nr. 782).

925. Nied, E.: Heiligenverehrung und Namengebung. Sprach- u. kulturgeschichtlich mit Berücksichtigung der Familiennamen. Freiburg i. Br. 1924.

926. Trier, J.: Der heilige Jodocus. Sein Leben u. seine Verehrung, zugleich e. Beitrag z. Geschichte d. dt. Namengebung. Breslau 1924. (Germanist. Abhandlungen. 56.)

927. Grohne, E.: Wochentagsnamen als Familiennamen.
In: NdZfVkde. 3 (1925), S. 41—44.

928. Bach, A.: Deutsche Herkunftsnamen in sachlicher Auswertung.
In: Rhein. Vierteljahrsbll. 1 (1931), S. 358—77.
Methodisch wichtiger Versuch, die Herkunftsnamen für die Aufhellung allgemeiner, namentlich siedlungsgeschichtlicher Fragen zu verwerten.

929. Wentscher, E. Die Rufnamen des deutschen Volkes. Eine Studie. Mit e. Verz. unserer gebräuchl. Rufnamen nebst deren Wortsinn. Halle 1928.
Die geschichtliche Darstellung ist brauchbar, dagegen die Namenliste mit beigefügter Erklärung voller Fehler, z. T. ganz elementarer Art.

Anhang: Nordische Personennamen.

Ältere Zeit.

Norwegisch-isländisch u. Altschwedisch.

930. Björkman, E.: Nordische Personennamen in England in alt- und frühmittelenglischer Zeit. Ein Beitr. z. engl. Namenkunde. Halle 1910. (Studien z. engl. Philol. 37.)

931. — Zur englischen Namenkunde. Halle 1912. (Studien z. engl. Philol. 47.)

932. Naumann, Hans: Altnordische Namenstudien. Bln. 1912. (Acta Germanica. N. R. H. 1.)
N. gibt darin auf Grund reichen Materials einen „Überblick über den Zusammenhang der nordischen Namengebung mit der germanischen". Vgl. dazu von demselben Verf.: Zur altnordischen Namengebung. In: GRM. 4 (1912), S. 630—40.

933. Wessén, E.: Nordiska namnstudier. Uppsala 1927. (Uppsala Universitets Årsskrift 1927. Filosofi, Språkvetenskap och historiska Vetenskaper. 3.)
W. behandelt darin „Altgermanische Königsnamen, Altnordische Bauernnamen, Ostnordisches im Namenvorrat der Wikingerzeit, Nordische Personennamen auf -þiófr".

934. Keil, M.: Altisländische Namenwahl. Lpz. 1931. Berliner Diss. (Palaestra. 176.)

935. Rygh, O.: Gamle Personnavne i norske Stedsnavne. Efterladt Arbeide. Kristiania 1901. Kristiania, Univ. Progr. v. 1899.

936. Lind, E. H.: Norsk-isländska dopnamn och fingerade namn från medeltiden. Uppsala, Lpz. (1905—15).
Dazu: Suppl. Bd. Utg. av det Norske Videnskaps-Akademi i Oslo. Oslo, Uppsala, København 1931.

937. — Norsk-isländska personbinamn från medeltiden. Samlade och utgivna med förklaringar. Uppsala (1920—21).

Neuere Zeit.

938. Steenstrup, J.: Mænds og Kvinders Navne i Danmark gennem Tiderne. København 1918.
(Folkelæsning. Nr. 326.)
Weitere Literatur bei P. Skautrup: Oversigt over de vigtigste Hjælpemidler . . . (1929), (s. Nr. 1085), S. 28.

939. Hjelmquist, Th.: Förnamn och familjenamn med sekundär användning i nysvenskan. Onomatologiska bidrag. Lund 1903.

940. — Bibliska personers namn med sekundär användning i nysvenskan. Samlingar och studier. Lund 1901.
Weitere Literatur bei Skautrup in Nr. 1085, S. 28.

3. Tier- und Pflanzennamen.

941. Palander, H.: Die althochdeutschen Tiernamen. 1. Die Namen der Säugetiere. Helsingfors 1899. Diss.

942. Suolahti, H.: Die deutschen Vogelnamen. Eine wortgeschichtliche Untersuchung. Straßburg 1909.
Im Sprachlichen wie Sachlichen mustergültige Arbeit mit ausführlichem Literaturverz. S. 527—40 u. gutem Reg. Vgl. d. Bespr. D. v. Kraliks GgA. 176 (1914), S. 129—68 mit Bemerkungen zur Verwertung des ahd. Glossenmaterials.

943. Marzell, H.: Die Tiere in deutschen Pflanzennamen. Ein botanischer Beitrag zum deutschen Sprachschatze. Heidelberg 1913.
Mit ausführlicher, kritischer Bibliographie S. IX—XVIII u. Reg. der behandelten deutschen u. lateinischen Pflanzennamen.

944. — Pflanzen.
In: Deutsche Volkskunde. Hrsg. v. John Meier (1926), S. 53—66. Bibliographie S. 311—13.

§ 16. Grammatik und Sprachgeschichte.

(Vgl. auch § 13.)

1. Gotisch.

945. Braune, W.: Gotische Grammatik. Mit Lesestücken u. Wortverzeichnis. 10. Aufl. bearb. v. K. Helm. Halle 1928. (Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. A, Nr. 1.)

Diese bisher letzte Auflage unterscheidet sich von den früheren durch Helms kurze Hinweise auf die indogermanischen Entsprechungen. Bibliographie S. 123ff. Vgl. besonders die Literatur zur gotischen Syntax bis einschl. 1927 S. 133—37.

946. Streitberg, W.: Gotisches Elementarbuch. 5./6. neubearb. Aufl. Heidelberg 1920.
(GermBibl. I, 1, 2.)
Bringt außer Laut- u. Formenlehre auch einen ausführlichen Abschnitt Syntax.

947. Kieckers, E.: Handbuch der vergleichenden gotischen Grammatik. München 1928.
Vgl. die Bespr. v. K. Helm DLZ. 3. F. (1932), Sp. 264/65 u. v. F. Wrede Litbl. 53 (1932), Sp. 215/16.

948. — Chrestomathie nebst Glossar zur vergleichenden gotischen Grammatik. München 1928.

949. Hamel, A. G. van: Gotisch handboek. 2. druk. Haarlem 1931.
(Oudgermaansche Handboeken. 3.)

950. Jellinek, M. H.: Geschichte der gotischen Sprache. Bln. u. Lpz. 1926.
(Grdr. d. germ. Phil. [Neubearb.] 1, 1.)
Ausgezeichnete, die Vorgänger weit überholende Darstellung, die aber überall gründliche grammatische Kenntnis des Gotischen schon voraussetzt. Reiche Literaturangaben.

951. Meer, J. M.: Gotische Casus-Syntax. 2.: Die Bedeutung und die Rektion der gotischen Praepositionen. Amsterdam 1930.
(Verhandeling d. Kkl. Akademie van Wetenschappen te Amsterdam. Afd. Letterk. N.R. 28, 4.)
T. 1 erschien als phil. Diss., Groningen 1901.

952. Wrede, F.: Über die Sprache der Ostgoten in Italien. Straßburg 1891.
(QF. 68.)

953. Loewe, R.: Die Reste der Germanen am Schwarzen Meer. Halle 1896.
Zum Krimgotischen vgl. auch Nr. 665.

2. Sprache der Wandalen.

954. Wrede, F.: Über die Sprache der Wandalen. Straßburg 1886.
(QF. 59.)

3. Sprache der Langobarden.

955. Bruckner, W.: Die Sprache der Langobarden. Straßburg 1895.
(QF. 75)

4. Deutsch in seiner Gesamtentwicklung.

Allgemeine Literatur bei O. Behaghel: Geschichte der deutschen Sprache. 5. Aufl. (1928), S. 1—3.

956. Grimm, J.: Deutsche Grammatik. Neuer Abdr. Bes. durch W. Scherer (sp.: G. Roethe u. Edw. Schröder). T. 1—4 (1 in

2. Ausg.). Bln. (Gütersloh) 1870—98. [Nebst] Reg. v. K. G. Andresen. Göttingen 1865.

1. Lautlehre. 1870.

2. 3. Wortbildung. 1878—90.

4. Syntax. Der einfache Satz. 1898.

[T. 5 ist nicht erschienen.]

Noch immer in gewissen Abschnitten (namentlich T. 2/3) unentbehrlich, aber nicht für Anfänger geeignet. Bemerkt sei, daß Grimm unter „Deutsch" die gesamte germanische Spracheinheit versteht.

957. Wilmanns, W.: Deutsche Grammatik. Gotisch, Alt-, Mittel- und Neuhochdeutsch. Abt. 1—3, 1. 2. (1 in 3, 2 in 2. Aufl.). Straßburg 1899—1911.

1. Lautlehre. 1911.

2. Wortbildung. 1899.

3, 1. Flexion. Verbum. 1906.

3, 2. Flexion. Nomen u. Pronomen. 1909.

Vorbildlich klare, genetische Darstellung des gewaltigen Stoffes, daher zum Studium besonders geeignet, aber wie Grimms Grammatik Torso geblieben.

958. Schulz, Hans: Abriß der deutschen Grammatik. Straßburg 1914. (Trübners philol. Bibliothek. 1.)

Knappe und klare Darstellung, die aber doch schon Kenntnis des Altdeutschen voraussetzt.

959. Kauffmann, F.: Deutsche Grammatik. Kurzgefaßte Laut- u. Formenlehre des Gotischen, Alt-, Mittel- u. Neuhochdeutschen. 9. Aufl. Marburg 1929.

960. Kluge, F.: Deutsche Sprachgeschichte. Werden und Wachsen unserer Muttersprache von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. 2. Aufl. Lpz. 1925.

Eine Darstellung in großen Zügen mit überstarker Berücksichtigung der indogermanischen und germanischen Verhältnisse, so daß für die altdeutsche und Folgezeit wenig Raum bleibt, unter Verzicht auf jegliche Literaturangaben und nähere Andeutung der schwebenden Fragen.

961. Hirt, H.: Geschichte der deutschen Sprache. 2. Aufl. München 1925. (Handbuch d. dt. Unterrichts. 4, 1.)

H.s Darstellung gilt ebenfalls vor allem der Entwicklung vom Indogermanischen zum Germanischen und Deutschen und der Geschichte der deutschen Schriftsprache.

962. Sperber, H.: Geschichte der deutschen Sprache. Bln. u. Lpz. 1926. (Sammlung Göschen. 915.)

Klare, gedrängte Darstellung der deutschen Gemeinsprache in ihrer Entwicklung.

963. Behaghel, O.: Geschichte der deutschen Sprache. 5. Aufl. Bln. 1928. (Grdr. d. germ. Phil. [Neue Bearb.] 3).

B. geht nach kurzem Überblick über die Gesamtentwicklung durchaus von der gesprochenen Sprache aus, so daß die Mundarten zu ihrem vollen Rechte kommen. Reichste Literaturangaben.

964. — Die deutsche Sprache. 8. Aufl. Lpz. (1930). [Unveränd. Neudr. d. 6. Aufl. von 1917.]

Für weitere Kreise. Schriftenverz. S. 353—76.

965. — Von deutscher Sprache. Aufsätze, Vorträge u. Plaudereien. Lahr 1927.

966. Panzer, F.: Volkstum und Sprache. Rektoratsrede. Gehalten . . . am 22. Nov. 1926. Frankfurt a. M. [1927].

967. Kluge, F.: Abriß der deutschen Wortbildungslehre. 2. Aufl. Halle 1925. (Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. C, Nr. 4.)

968. Sperber, H.: Einführung in die Bedeutungslehre. Bonn u. Lpz. 1923.

= Nr. 590.

969. Wellander, E.: Studien zum Bedeutungswandel im Deutschen. T. 1—3. Uppsala 1917—28.

(Uppsala Universitets Årsskrift. Filosofi, Språkvetenskap och historiska Vetenskaper. 1917, 2; 1923, 4; 1928, 4.)

Von Monographien zur Bedeutungsgeschichte eines Wortes seien wegen ihrer Wichtigkeit die beiden folgenden Arbeiten genannt:

970. Weisweiler, J.: Busse. Bedeutungsgeschichtliche Beiträge zur Kultur- u. Geistesgeschichte. Halle 1930.

Vgl. die Bespr. v. J. Trier AfdA. 50 (1931), S. 25—34.

971. Trier, J.: Der deutsche Wortschatz im Sinnbezirk des Verstandes. Die Geschichte eines sprachlichen Feldes. Bd. 1. Heidelberg 1931.

1. Von den Anfängen bis zum Beginn des 13. Jhs.

(GermBibl. II, 31.)

972. Behaghel, O.: Deutsche Syntax. Eine geschichtliche Darstellung. Bd. 1—4. Heidelberg 1923—32.

1. Die Wortklassen u. Wortformen. A. Nomen. Pronomen. 1923.
2. Die Wortklassen u. Wortformen. B. Adverbium. C. Verbum. 1924.
3. Die Satzgebilde. 1928.
4. Wortstellung. Periodenbau. 1932.

(GermBibl. I, 1, 10.)

Namentlich für jede Beschäftigung mit der mhd. u. frühnhd. Syntax unentbehrlich. Reichste Literaturangaben.

973. Erdmann, O.: Grundzüge der deutschen Syntax nach ihrer geschichtlichen Entwicklung. Abt. 1. 2. (Abt. 2 v. O. Mensing.) Stuttgart 1886—98.

974. Naumann, Hans: Kurze historische Syntax der deutschen Sprache. Straßburg 1915.

(Trübners philol. Bibliothek. 2.)

S. 3—6 verzeichnet N. die wichtigste syntaktische Literatur.

975. Wackernagel, J.: Vorlesungen über Syntax mit besonderer Berücksichtigung von Griechisch, Lateinisch und Deutsch. 2. Aufl. Reihe 1. 2. Basel [1927]—28.

976. Sommer, F.: Vergleichende Syntax der Schulsprachen ‹Deutsch, Englisch, Französisch, Griechisch, Lateinisch› mit besonderer Berücksichtigung des Deutschen. Lpz. 1921.

977. Wunderlich, H. u. H. Reis: Der deutsche Satzbau. 3. Aufl. Bd. 1. 2. Stuttgart 1924—25.

978. Naumann, Hans: Literatursprache.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 264—80.
Auch selbständig mit geringen Änderungen ersch. u. d. T.: Geschichte der deutschen Literatursprachen. Lpz. 1926.

979. Finck, Fr. N.: Der deutsche Sprachbau als Ausdruck deutscher Weltanschauung. Acht Vorträge. Marburg 1899.
Diese Vorträge eines Gelehrten von ungewöhnlichem Wissen sind noch heute in hohem Grade lesenswert und ohne Gegenstück.

5. Althochdeutsch.

980. Braune, W.: Althochdeutsche Grammatik. 3. u. 4. Aufl. 3. Abdr. Halle 1925.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. 5.)
Noch immer die beste *rein beschreibende* ahd. Grammatik.

981. Braune, W.: Abriß der althochdeutschen Grammatik mit Berücksichtigung des Altsächsischen. 6. Aufl. Bearb. v. K. Helm. Halle 1930.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. C, Nr. 1.)

982. Baesecke, G.: Einführung in das Althochdeutsche. Laut- u. Flexionslehre. München 1918.
(Handbuch d. dt. Unterrichts. 2, 2.)
Keine Einführung im eigentlichen Sinne, sondern eine energisch zusammenfassende, zur inneren Verknüpfung und Erklärung der Erscheinungen aus *einer* Wurzel vordringende Darstellung, die alt- u. mittelhochdeutsche Kenntnisse bereits voraussetzt. Literaturverz. der Arbeiten seit 1911 S. 261—66. Reiche bibliographische Nachweise zu den einzelnen ahd. Denkmälern ferner bei W. Braune in Nr. 986, S. 173—212 u. bei E. v. Steinmeyer: Die kleineren althochdeutschen Sprachdenkmäler. Bln. 1916[1].

983. Schatz, J.: Althochdeutsche Grammatik. Göttingen 1927.
Die das gesamte ahd. Material am vollständigsten verarbeitende, nur für den Fachmann bestimmte Darstellung. Literatur S. 5/6.

---

[1] Ältere Literatur in: Denkmäler deutscher Poesie und Prosa aus dem 8.—12. Jahrhundert. Hrsg. v. K. Müllenhoff u. W. Scherer. 3. Ausg. v. E. Steinmeyer. Bd. 1. 2. Bln. 1892. Vgl. Bd. 2: Anmerkungen.

984. — Altbairische Grammatik.
Laut- u. Flexionslehre. Göttingen 1907.
(Grammatiken d. ahd. Dialekte. 1.)

985. Franck, J.: Altfränkische Grammatik.
Laut- u. Flexionslehre. Göttingen 1909.
(Grammatiken d. ahd. Dialekte. 2.)

986. Braune, W.: Althochdeutsches Lesebuch. 9. Aufl. bearb. v. K. Helm. Halle 1928.
Die Literaturnachweise sind bis 1928 ergänzt.

987. Mansion, J.: Althochdeutsches Lesebuch für Anfänger. 2. verb. Aufl. Heidelberg. 1932.
(GermBibl. I, 3, 3.)

988. Braune, W.: Zur Kenntnis des Fränkischen und zur hochdeutschen Lautverschiebung.
In: Beitr. 1 (1874), S. 1—56.

989. — Althochdeutsch und Angelsächsisch.
In: Beitr. 43, (1918), S. 361—445 u. 555. Vgl. dazu: E. Wessén: Om den äldsta kristna terminologien i de germanska fornspråken. In: Arkiv 44 (1928), S. 75—108.

990. Baesecke, G.: Das Althochdeutsche von Reichenau nach den Namen seiner Mönchslisten.
In: Beitr. 52 (1928), S. 92—148.

991. Brinkmann, H.: Sprachwandel und Sprachbewegungen in althochdeutscher Zeit. Jena 1931.
(JengermForsch. 18.) Vgl. die Bespr. v. G. Baesecke Litbl. 53 (1932), Sp. 83—87.

6. Altsächsisch.

992. Gallée, J. H.: Altsächsische Grammatik. Hälfte 1. Laut- u. Formenlehre. 2. Aufl. Eingel. u. mit Reg. vers. v. J. Lochner. Halle, Leiden 1910.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. 6.)
Literaturverz. S. 273—77.

993. Holthausen, F.: Altsächsisches Elementarbuch. 2. Aufl. Heidelberg 1921.
(GermBibl. I, 1, 5.)
Literaturangaben S. 1—9. (Vergessen ist hier O. Behaghel: Die Syntax des Heliand. Prag-Wien-Lpz. 1897.)

7. Altfriesisch.

994. Heuser, W.: Altfriesisches Elementarbuch. Mit Grammatik u. Glossar. Heidelberg 1903.
(Sammlung germ. Elementarbücher. I, 3, 1.)

995. Steller, W.: Abriß der altfriesischen Grammatik. Mit Berücks. der westgermanischen Dialecte des Altenglischen, Altsächsischen u. Althochdeutschen. Mit Lesestücken u. Wortverzeichnis. Halle 1928.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. C, 5.)
Bibliographie S. 72—76.

996. Siebs, Th.: Geschichte der friesischen Sprache.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 1 (1901), S. 1152—1464.
Historische Darstellung der lebenden Mundarten.

8. Mittelhochdeutsch.

997. Weinhold, K.: Mittelhochdeutsche Grammatik. 2. Ausg. Paderborn 1883.
Vgl. die Bespr. v. J. Franck AfdA. 11 (1885), S. 102—109.
Noch immer unentbehrlich.

998. — Kleine mittelhochdeutsche Grammatik. 7. Aufl. Neu bearb. v. G. Ehrismann. Wien u. Lpz. 1930.
Einführung für Anfänger mit knapper Syntax S. 114—18.

999. Paul, H.: Mittelhochdeutsche Grammatik. 12. Aufl. Bearb. v. E. Gierach. Halle 1929.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. A, 2.)
Das Kernstück dieser Grammatik bildet von alters her die Syntax; das Neue an Gierachs Bearb. ist vor allem die starke Berücksichtigung der Mundartenforschung.

1000. Michels, V.: Mittelhochdeutsches Elementarbuch. 3/4. Aufl. Heidelberg 1921.
(GermBibl. I, 1, 7.)
Gute, namentlich die landschaftlichen Besonderheiten scharf herausarbeitende Einführung.

1001. Saran, F.: Das Übersetzen aus dem Mittelhochdeutschen. Eine Anleitung f. Studierende, Lehrer u. zum Selbstunterricht. Halle 1930.
(Handbücherei f. d. dt. Unterricht. Deutschkunde: Reihe 1, 7.)

1002. Karg, F.: Syntaktische Studien. Halle 1929.
K. behandelt hier vorwiegend Fragen des mhd. Satzbaues.

1003. Hübner, Alfr.: Die „mhd. Ironie" oder die Litotes im Altdeutschen. Lpz. 1930.
(Palaestra. 170.)

1004. Kraus, C. v.: Mittelhochdeutsches Übungsbuch. 2. Aufl. Heidelberg 1926.
(GermBibl. I, 3, 2.)

1005. Bachmann, A.: Mittelhochdeutsches Lesebuch mit Grammatik und Wörterbuch. 9. u. 10. Aufl. Zürich 1927.

1006. Wilhelm, F.: Denkmäler deutscher Prosa des 11. u. 12. Jahrhunderts. Hrsg. u. mit Kommentar u. Einl. vers. München 1914—18.
(Münchener Texte. 3.)

1007. Naumann, Hans: Altdeutsches Prosalesebuch. Texte vom 12. bis 14. Jahrhundert. Straßburg 1916.
(Trübners philol. Bibliothek. 5.)

9. Mittelniederdeutsch.

(Neuniederdeutsch s. § 17.)

1008. Jahrbuch des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung. Bd. [1]ff. Bremen (sp. Norden, zuletzt Hamburg) 1875ff.
= Nr. 147.

1009. Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung. Jg. 1ff. Hamburg 1877ff.
= Nr. 148.

1010. Forschungen. Hrsg. vom Verein f. niederdeutsche Sprachforschung. Bd. 1—6. Norden & Lpz. 1886—1911.

1011. Lasch, A: Vom Werden und Wesen des Mittelniederdeutschen.
In: NdJb. 51 (1925), S. 55—76.

1012. — Mittelniederdeutsche Grammatik. Halle 1914.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. 9.)

1013. Sarauw, Chr.: Niederdeutsche Forschungen. 1. 2. København 1921—24.
1. Vergleichende Lautlehre der niederdeutschen Mundarten im Stammlande. 1921.
2. Die Flexionen der mittelniederdeutschen Sprache. 1924.
(Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskab. Hist.-filol. Meddelelser. 5, 1. 10, 1.)

1014. Stammler, W.: Mittelniederdeutsches Lesebuch. Hamburg 1921.
Literaturnachweise S. 133—47.
Fortsetzung dieser Bibliographie bei Stammler: Die Bedeutung der mittelniederdeutschen Literatur in der deutschen Geistesgeschichte GRM. 13 (1925), S. 423—50. (s. Nr. 1527.)

1015. Lasch, A.: Aus alten niederdeutschen Stadtbüchern. Dortmund 1925.
(Hamburgische Texte u. Untersuchungen z. dt. Philologie. Reihe 1, 2.)
Anmerkungen S. 107—58.

1016. Holst, C.: Studier over middelnedertyske Laaneord i Dansk i det 14de og 15de Aarhundrede. Kristiania 1903.

1017. Marquardsen, J.: Der Einfluß des Mittelniederdeutschen auf das Dänische.
In: Beitr. 33 (1908), S. 405—58.

1018. Seip, D. A.: Låneordstudier. 1. 2. Kristiania 1915—19.
S. behandelt die Lautentwicklung mittelniederdeutscher Lehnwörter im Nordischen.

10. Neuhochdeutsch.

(Vgl. auch § 16, 4.)

Allgemein ist zu verweisen auf den Abschnitt: Geschichte der neuhochdeutschen Schriftsprache. In: JsbDL. Bd. 1—25 (1890—1914). Ausführliche Literaturnachweise ferner bei O. Behaghel in Nr. 963, S. 196—220, vgl. auch Dahlmann-Waitz a. a. O. 9. Aufl. (1931), Nr. 338—49. Außerdem:

1019. Teske, H.: Neue Literatur zur Geschichte der neuhochdeutschen Schriftsprache.
In: ZfdB. 6 (1930), S. 211—17.

1020. Bebermeyer, G.: Luthersprache und Lutherbibel. Ein Literatur- u. Forschungsbericht.
In: ZfdB. 6 (1930), S. 537—44.
Behandelt die seit 1917 vorliegenden Ergebnisse der sprachgeschichtlichen Lutherforschung.

1021. Jellinek, M. H.: Geschichte der neuhochdeutschen Grammatik von den Anfängen bis auf Adelung. Halbbd. 1. 2. Heidelberg 1913—14.
(GermBibl. II, 7.)
Grundlegende Darstellung der älteren grammatischen Anschauungen bis Ende des 18. Jhs. Reiche Literaturangaben zur Geschichte der Forschung Halbbd. 1, S. 1ff.

1022. Paul, H.: Deutsche Grammatik. Bd. 1—5. Halle 1916—20.
1. Geschichtliche Einleitung. Lautlehre. 1916.
2. Flexionslehre. 1917.
3/4. Syntax. 1919—20.
5. Wortbildungslehre. 1920.
Meisterliche Darstellung der Schriftsprache von heute auf geschichtlicher Grundlage mit besonderer Berücksichtigung der Literatursprache „etwa seit dem zweiten Drittel des 18. Jahrhunderts".

1023. Blatz, F.: Neuhochdeutsche Grammatik mit Berücksichtigung der historischen Entwickelung der deutschen Sprache. 3. Aufl. Bd. 1. 2. Karlsruhe 1895—96.

1024. Curme, G. O.: A grammar of the German language designed for a thoro and practical study of the language as spoken and written to-day. Revised and enlarged. New York 1922.
Zum Studium vorzüglich geeignet.

1025. Sütterlin, L.: Neuhochdeutsche Grammatik. Mit bes. Berücksichtigung der neuhochdeutschen Mundarten. 1. Hälfte: Einleitung. Lautverhältnisse. Wortbildung. München 1924.
(Handbuch d. dt. Unterrichts. 2, 2.)

1026. Fischer, Walther: Die deutsche Sprache von heute. 2. Aufl. Lpz. 1919.
(Aus Natur u. Geistesw. 475.)

1027. Sütterlin, L.: Die deutsche Sprache der Gegenwart. ⟨Ihre

Laute, Wörter, Wortformen u. Sätze.› Ein Handbuch f. Lehrer u. Studierende. Auf sprachwissenschaftl. Grundlage zsgest. 5. Aufl. Lpz. 1923.

1028. Wunderlich, H.: Unsere Umgangssprache, in der Eigenart ihrer Satzfügung dargestellt. Weimar 1894.

1029. Delbrück, B.: Grundlagen der neuhochdeutschen Satzlehre. Ein Schulbuch f. Lehrer. Bln. 1920.

1030. Wunderlich, H. u. H. Reis: Der deutsche Satzbau. 3. Aufl. Bd. 1. 2. Stuttgart 1924—25.
= Nr. 977.

1031. Falk, H.: Tysk Syntaks. För Studerende og Lærere. Oslo 1927.
Kurze Darstellung der Sprache von heute.

1032. Maurer, F.: Untersuchungen über die deutsche Verbstellung in ihrer geschichtlichen Entwicklung. Heidelberg 1926.
(GermBibl. II, 21[1].)

1033. Biener, C.: Die Stellung des Verbs im Deutschen.
In: ZfdA. 63 (1926), S. 225—56.

1034. Behaghel, O.: Zur Wortstellung des Deutschen.
In: Curme Volume of Linguistic Studies. (Philadelphia 1930), S. 29—33.

1035. Rückert, H.: Geschichte der neuhochdeutschen Schriftsprache. Bd. 1. 2. Lpz. 1875.

1036. Moser, V.: Grundfragen der frühneuhochdeutschen Forschung.
In: GRM. 14 (1926), S. 25—34.

1037. — Frühneuhochdeutsche Grammatik. Bd. 1, Hälfte 1. Heidelberg 1929.
Bd. 1. Lautlehre. 1. Hälfte: Orthographie, Betonung, Stammsilbenvokale.
(GermBibl. I, 1, 17.)
Gut orientierendes Literaturverz. S. XVIII—XLIII.
Grundlegend,

1038. Bahder, K. v.: Grundlagen des neuhochdeutschen Lautsystems. Beiträge zur Geschichte der deutschen Schriftsprache im 15. u. 16. Jh. Straßburg 1890.

1039. — Zur Wortwahl in der frühneuhochdeutschen Schriftsprache. Heidelberg 1925.
(GermBibl. II, 19.)

1040. Götze, A.: Frühneuhochdeutsches Lesebuch. 2. Aufl. Göttingen 1925.

1041. Vancsa, M.: Das erste Auftreten der deutschen Sprache in den Urkunden. Lpz. 1895.
(Preisschriften, gekrönt u. hrsg. v. d. Fürstl. Jablonowskischen Gesellschaft. 30.)
Vgl. die Bespr. v. Edw. Schröder GgA. 1897, Bd. 1, S. 446—56.

---

[1] Vgl. die in Nr. 614 genannte Bibliogr. zur idg. Wortstellung v. Schwentner u. Maurer.

1042. Wilhelm, F: Zur Geschichte des Schrifttums in Deutschland bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts. 1. 2. München 1920—21.
1. Von der Ausbreitung der deutschen Sprache im Schriftverkehr u. ihren Gründen. 1920.
2. Der Urheber u. sein Werk in der Öffentlichkeit. 1921.
(Münchener Archiv f. Philologie d. Mittelalters. 8.)

1043. — Corpus der altdeutschen Originalurkunden bis zum Jahr 1300. Lfg. 1ff. Lahr 1929ff.
Bisher ersch.: Lfg. 1—7. 1929—31. Lfg.7 enthält die Vorrede (S. I—LXXXIII).

1044. Bindewald, H.: Die Sprache der Reichskanzlei zur Zeit König Wenzels. Ein Beitrag zur Geschichte des Frühneuhochdeutschen. Halle 1928.
Vgl. die Bespr. v. A. Götze Litbl. 50 (1929), Sp. 406—07 u. v. A. Lasch DLZ. N. F. 6 (1929), Sp. 1909—14.

1045. Noordijk, D. G.: Untersuchungen auf dem Gebiete der kaiserlichen Kanzleisprache im XV. Jahrhundert. Gouda 1925. Amsterdamer Diss.

1046. Merkel, F.: Das Aufkommen der deutschen Sprache in den städtischen Kanzleien des ausgehenden Mittelalters. Lpz. u. Bln. 1930.
(Beitr. z. Kulturgesch. d. Mittelalters u. d. Renaissance. 45.)

1047. Lasch, A.: Geschichte der Schriftsprache in Berlin bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts. Dortmund 1910.

1048. — „Berlinisch". Eine berlinische Sprachgeschichte. Bln. [1927].
(Berlinische Forschungen. 2.)

1049. Teske, H.: Das Eindringen der neuhochdeutschen Schriftsprache in Lüneburg. Halle 1927.

1050. Stammler, W.: Populärjurisprudenz und Sprachgeschichte im 15. Jahrhundert.
In: Festschr. F. Kluge (1926), S. 133—39.

1051. — Zur Sprachgeschichte des 15. und 16. Jahrhunderts.
In: Vom Werden des deutschen Geistes (Ehrismann-Festschr. 1925), S. 171—89.

1052. Goetze, A.: Die hochdeutschen Drucker der Reformationszeit. Straßburg 1905.
Mit Angabe der sprachlichen Eigentümlichkeiten der einzelnen Drucker.

1053. Brodführer, E.: Bibelübersetzung.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 128—35.

1054. Walther, W.: Die deutsche Bibelübersetzung des Mittelalters. T. 1—3. Braunschweig 1889—92.

1055. Vollmer, H.: Materialien zur Bibelgeschichte und religiösen Volkskunde des Mittelalters. Bd. 1—4. Bln. 1912—29.
1. Ober- u. mitteldeutsche Historienbibeln. 1912.
1, 2. Niederdeutsche Historienbibeln u. andere Bibelforschungen. 1916.

2. Eine deutsche Schulbibel des 15. Jhs. Historia scholastica des Petrus Comestor in dt. Ausz. mit lat. Paralleltext erstmalig hrsg. T. 1. Genesis-Ruth. 1925. — T. 2. I. Regum bis II. Machabäer. 1927.
3. Ein deutscher glossierter Auszug des 15. Jhs. aus den alttestamentlichen Propheten. 1927.
4. Die neue Ee, eine neutestamentliche Historienbibel. 1929.

1056. Brodführer, E.: Untersuchungen zur vorlutherischen Bibelübersetzung. Eine syntaktische Studie. Halle 1922.
(Hermaea. 14.)

1057. Ziesemer, W.: Studien zur mittelalterlichen Bibelübersetzung. Halle 1928.
(Schriften d. Königsberger Gelehrten Gesellschaft. Geisteswissenschaftl. Kl. Jahr 5, H. 5.)

1058. Maurer, F.: Studien zur mitteldeutschen Bibelübersetzung vor Luther. Heidelberg 1929.
(GermBibl. II, 26.)
T. 1: Überblick über die seitherige Literatur.

1059. Leibowitz, N.: Die Übersetzungstechnik der jüdisch-deutschen Bibelübersetzung des 15. und 16. Jahrhunderts dargestellt an den Psalmen.
In: Beitr. 55 (1931), S. 377—463.

1060. Franke, C.: Grundzüge der Schriftsprache Luthers. 2. Aufl. T. 1—3. Halle 1913—22.
1. Lautlehre. 1913.
2. Wortlehre. 1914.
3. Satzlehre. 1922.
Literatur zu Luthers Schriftsprache Bd. 1, S. XV—XVIII.

1061. Rosenzweig, F.: Die Schrift und Luther. Bln. 1926.
Scharfsinnige und geistvolle Erörterung des Übersetzungsproblems.

1062. Baesecke, G.: Die Sprache der Lutherbibel und wir. Rede . . . Halle 1932.
(Hallische Universitätsreden. 53.)

1063. Gumbel, H.: Deutsche Sonderrenaissance in deutscher Prosa. Strukturanalyse deutscher Prosa im 16. Jh. Frankfurt a. M. 1930.
(Deutsche Forschungen. 23.)

1064. Wessels, E. R.: Studien zur deutschen Reimsprache des 16. Jahrhunderts. Göttingen 1931. Göttinger Diss.

1065. Baesecke, G.: Die Sprache der Opitzischen Gedichtsammlungen von 1624 und 1625. Laute, Flexionen, Betonung. Braunschweig 1899. Göttinger Diss.

1066. Neumann, Frdr.: Geschichte des neuhochdeutschen Reimes von Opitz bis Wieland. Studien zur Lautgeschichte der nhd. Gemeinsprache. Bln. 1920.
Vgl. die Bespr. v. M. H. Jellinek AfdA. 40 (1921), S. 129—37.

1067. Burdach, K.: Universelle, nationale und landschaftliche Triebe der deutschen Schriftsprache im Zeitalter Gottscheds. In: Festschr. August Sauer (1925), S. 12—71.

1068. Wendland, U.: Die Theoretiker und Theorien der sog. galanten Stilepoche und die deutsche Sprache. Ein Beitr. zur Erkenntnis der Sprachreformbestrebungen vor Gottsched. Lpz. 1930. (Form u. Geist. 17.)

1069. Kaiser, K.: Mundart und Schriftsprache. Versuch einer Wesensbestimmung in der Zeit zwischen Leibniz u. Gottsched. Lpz. 1930. (Form u. Geist. 18.)

1070. Burdach, K.: Vorspiel. Bd. 2: Goethe u. sein Zeitalter. Halle 1926. (DtVjs. Buchr. 3.)

1071. Braune, W.: Über die Einigung der deutschen Aussprache. Akad. Rede . . . Heidelberg 1904.
= Nr. 530.

1072. Geissler, E.: Erziehung zur Hochsprache. T. 1. Halle 1925.
= Nr. 533.

1073. Siebs, Th.: Zur Geschichte der deutschen Hochsprache. In: Bausteine. Festschr. Max Koch z. 70. Geb. dargebr. (1926), S. 191—221.

1074. Weithase, I.: Anschauungen über das Wesen der Sprechkunst von 1775—1825. Bln. 1930. (Germ. Studien. 90.)

1075. Hildebrand, Rud.: Vom deutschen Sprachunterricht in der Schule und von deutscher Erziehung und Bildung überhaupt. 19. Aufl. Lpz. 1930.

Rechtschreibung (Orthographie).

Vgl. M. H. Jellinek in Nr. 1021, § 236—255. Dazu die Literaturangaben Bd. 1, S. 3.

1076. Brenner, O.: Lautliche und geschichtliche Grundlagen unserer Rechtschreibung. 2. Aufl. München 1914.

1077. Block, R.: Die Grundlagen der Rechtschreibung. München 1914.

1078. Duden, K.: Rechtschreibung der deutschen Sprache und Fremdwörter. 9. Aufl. Bearb. v. E. Wülfing u. A. C. Schmidt. 6. Neudr. Lpz. 1922.

1079. Steche, Th.: Die deutsche Rechtschreibung. Stillstand oder Verbesserung? Breslau 1932.

Anhang: Die skandinavischen Sprachen, Altenglisch und Niederländisch.

1. *Die skandinavischen Sprachen.*

a) Allgemein.

1080. Arkiv för nordisk Filologi, udg. ved G. Storm (5ff.: A. Kock). Bd. 1ff. Christiania (5ff.: Lund) 1883ff.

Mit jährlicher Bibliographie zur älteren nordischen Sprache u. Literatur.

1081. PUBLICATIONS OF THE SOCIETY FOR THE ADVANCEMENT OF SCANDINAVIAN STUDIES. 1—3. Urbana 1911/14—1916.
Fortges. u. d. T.:
Scandinavian Studies and Notes. Ed. A. M. Sturtevant. Vol. 4ff. Menasha (Wisc.) 1917ff.

1082. ACTA PHILOLOGICA SCANDINAVICA. Tidsskrift for nordisk Sprogforskning. Bd. 1ff. København 1926ff.
Mit „Bibliographie der nordischen Philologie" seit 1925.
Die Bibliographie berücksichtigt lediglich sprachwissenschaftliche Arbeiten.

1083. NOREEN, A.: Geschichte der nordischen Sprachen, besonders in altnordischer Zeit. 3. vollst. umgearb. Aufl. Straßburg 1913. (Grdr. d. germ. Phil. [Neue Bearb.] Bd. 4.)

1084. PIPPING, H.: Inledning till studiet av de nordiska språkens ljudlära. Helsingfors 1922.

b) Dänisch.

1085. SKAUTRUP, P.: Oversigt over de vigtigste Hjælpemidler ved Studiet af dansk Sprog. Aarhus 1929.
Vortrefflich orientierende knappe Übersicht, nicht nur für das Studium des Dänischen, sondern der nordischen Sprachen überhaupt.

1086. DAHLERUP, V.: Det danske Sprogs Historie i almenfattelig Fremstilling. 2. Udg. København 1921.
Eine deutsche Übersetzung der 1. Aufl. von W. Heydenreich erschien u. d. T.: Dahlerup: Geschichte der dänischen Sprache. Ulm 1905.

1087. FALK, H. og A. TORP: Dansk-Norskens lydhistorie med særlig hensyn på orddannelse og bøjning. Kristiania 1898.

1088. — Dansk-Norskens syntaks i historisk fremstilling. Kristiania 1900.

1089. BRØNDUM-NIELSEN, J.: Gammeldansk Grammatik i sproghistorisk Fremstilling. 1. København 1928.
1. Inledning. Tekstkildernes Lydbetegnelse. Vokalisme.
S. 412—25 Literaturnachweise.

1090. KRISTENSEN, M.: Fremmedordene i det ældste danske Skriftsprog ⟨för omtr. 1300⟩. København 1906.

1091. HOLST, C.: Studier over middelnedertyske Laaneord i Dansk i det 14. og 15. Aarhundrede. Kristiania 1903.
= Nr. 1016.

1092. MARQUARDSEN, J.: Der Einfluß des Mittelniederdeutschen auf das Dänische.
= Nr. 1017.

1093. SEIP, D. A.: Låneordstudier. 1. 2. Kristiania 1915—19.
= Nr. 1018.

1094. Jensen, H.: Neudänische Laut- und Formenlehre. Heidelberg 1922.
1095. — Neudänische Syntax. Heidelberg 1923.

Dänische Mundarten.

1096. Brøndum-Nielsen, J.: Dialekter og Dialektforskning. København 1927.
Mit reichen Literaturhinweisen.

c) Altnordisch.

(Vgl. auch § 21, 5.)

1097. Möbius, Th.: Verzeichnis der auf dem Gebiete der altnordischen ⟨altisländischen und altnorwegischen⟩ Sprache und Literatur von 1855—1870 erschienenen Schriften. Lpz. 1880.
1098. Klose, O.: Islandkatalog der Universitätsbibliothek Kiel und der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln. Hrsg. v. d. Universitätsbibliothek Kiel. Kiel 1931.
(Kataloge d. Universitätsbibliothek Kiel. Hrsg. v. Christoph Weber. 1.)
Verzeichnet in systematischer Anordnung den reichen Besitz der beiden Bibliotheken an Schriften über das alte und neue Island im weitesten Sinne. Von besonderer Wichtigkeit ist die größte Abteilung „Sprach- und Literaturwissenschaft" S. 162—329. Titel- u. Schlagwortreg.
1099. Jónsson, F.: Det islandske Sprogs Historie i kort Omrids. København 1918.
(Dansk-islandsk Samfunds Smaaskrifter. 4.)
1100. Noreen, A.: Altnordische Grammatik I. Altisländische und altnorwegische Grammatik ⟨Laut- und Flexionslehre⟩ unter Berücks. des Urnordischen. 4. vollst. umgearb. Aufl. Halle 1923.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. 4, 1.)
Die stoffreichste altnordische Grammatik. Literaturangaben S. 26—32.
Vgl. die Bespr. v. Wolfg. Krause AfdA. 44 (1925), S. 164—70.
1101. Heusler, A.: Altisländisches Elementarbuch. 2. Aufl. Heidelberg 1921.
(GermBibl. I, 1, 3.)
Die beste Einführung ins Altisländische mit Satzlehre (S. 113 bis 197), Lesestücken u. bibliographischen Nachweisen S. 1—6.
1102. Gordon, E. V.: An Introduction to Old Norse. Oxford 1927.
Übungsbuch für Anfänger mit Lesestücken; sehr brauchbar.
1103. Iversen, R.: Norrøn Grammatikk. 2. gjennemsette udg. Oslo 1928. [Nebst] Ordliste. Ebd. 1928.
1104. Nygaard, M.: Norrøn Syntax. Kristiania 1905.
1105. Höfler, O.: Altnordische Lehnwortstudien. I. II.
In: Arkiv. 47 (1931), S. 248—97; 48 (1932), S. 1—30.
Vgl. auch Nr. 1091—1093 u. 1115.

d) Neuisländisch.

1106. Guðmundsson, V.: Islandsk Grammatik. Islandsk Nutidssprog. København 1922.

1107. Jónsson, S.: A Primer of modern Icelandic. London 1927.

1108. Erkes, H.: Kurzer Deutsch-Neuisländischer Sprachführer mit Grammatik und Wörterverzeichnis. [Nebst] Beilage. Dortmund 1906—07.

e) Neunorwegisch. (Riksmål u. Landsmål.)

1109. Maal og Minne. Norske Studier. Kristiania 1914ff.

Riksmål.

1110. Western, A.: Norsk Riksmåls-grammatikk for Studerende og Lærere. Kristiania 1921.

Landsmål.

1111. Aasen, J.: Norsk Grammatik. 2. opl. Kristiania 1899.
Weitere Grammatiken des Landsmål in der Nr. 811 genannten Bibliographie von A. Aure: Nynorsk Boklista (1916—21), Schlagwortreg. Bd. 1, S. 301—03.

1112. Seip, D. A.: Norsk Sproghistorie. Større utgave. Kristiania 1920.

1113. — En liten Norsk Sproghistorie. 4. utg. Kristiania 1923.

1114. — Norsk Språkhistorie til omkring 1370. Oslo 1931.

1115. — Zur mittelnorwegischen Sprachgeschichte.
In: Germanica [Sievers-Festschr.] (1925), S. 223—35.
Handelt u. a. von dem Eindringen mittelniederdeutscher Lehnwörter in die norwegische Urkundensprache.

1116. Larsen, Amund B.: Oversigt over de norske bygdemål. Kristiania 1897.

f) Schwedisch.

1117. Kock, A.: Svensk ljudhistoria. D. 1—5. Lund, Lpz. 1906—29.

1118. Noreen, A.: Altnordische Grammatik II. Altschwedische Grammatik mit Einschluß des Altgutnischen. Halle 1904.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. 8.)
Behandelt die Sprache bis zur Reformation.

1119. Boor, H. de: Studien zur altschwedischen Syntax in den ältesten Gesetztexten und Urkunden. Breslau 1922.
(Germanist. Abhandlungen. 55.)

1120. Noreen, A.: Altschwedisches Lesebuch. Mit Anm. u. Glossar. 3. Aufl. Stockholm (1921).

1121. — Vårt Språk. Nysvensk grammatik i utförlig framställning. Bd. 1—5. 7. 9, 1. Lund (1903—23).
Unvollendet. Bd. 1, S. 287—336 gibt N. eine „bibliographische Übersicht über die wichtigsten Hilfsmittel zum Studium des Neuschwedischen in der Gegenwart".

1122. Cederschiöld, G.: Om svenskan som skriftspråk. 5. uppl. Lund 1924.

1123. Walter ‹-Lund›, E. Th.: Schwedische Konversations-Grammatik zum Schul- und Privatunterricht, Methode Gaspey-Sauer. Nebst Schlüssel. 5. verb. Aufl. Heidelberg 1928.
Vorzügliches Lehrbuch.

1124. Drougge, G.: Schwedisches Lesebuch. Mit Wörterverzeichnissen u. Grammatik. Braunschweig 1929.

1125. Cederschiöld, G.: Svensk stilistik. Stockholm 1920.

2. *Altenglisch.*

1126. (Schücking, L. L. u. W. Ebisch:) Grundlinien einer Bibliographie zum Studium der englischen Philologie. (Lpz. 1927.)

1127. Kennedy, A. G.: A Bibliography of writings on the English language from the beginning of printing to the end of 1922. Cambridge & New Haven 1927.

1128. Heusinkveld, A. H. and E. J. Bashe: A bibliographical guide to Old English. A selective bibliography of the language, literature and history of the Anglo-Saxons. Jowa City 1931. (Univ. of Jowa studies. N. S. 202. Humanistic studies. Vol. 4, Nr. 5.)

1129. Sievers, Ed.: Angelsächsische Grammatik. 3. Aufl. Halle 1898. (Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. 3.)

1130. — Abriß der angelsächsischen Grammatik. 8. Aufl. Halle 1930. (Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. C, Nr. 2.)

3. *Niederländisch (Flämisch).*

1131. Tijdschrift voor Nederlandsche taal- en letterkunde. Uitg. vanwege de Maatschappij der Nederlandsche letterkunde te Leiden. Jaarg. 1ff. [u.] Reg. Leiden 1881ff.

1132. Ginneken, J. van: Handboek der Nederlandsche taal. D. 1. 2. Nijmegen 1913—14.
2. druk. D. 1. 's-Hertogenbosch 1928.
Eine Betrachtung des Niederländischen nach seinen Dialekten u. seiner soziologischen Struktur.

1133. Schönfeld, M.: Historiese grammatika van het Nederlands. Schets van de klankleer, vormleer en woordforming. 2. druk. Zutphen (1924).

1134. Meer, M. J. van der: Historische Grammatik der niederländischen Sprache. Bd. 1. Heidelberg 1927.
1. Einleitung u. Lautlehre.
(GermBibl. I, 1, 16.)
Literaturverz. S. XIX—XXV.

1135. Winkel, J. te: Geschichte der niederländischen Sprache.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 1 (1901), S. 781—925.

1136. Lecoutere, C.: Inleiding tot de taalkunde en de geschiedenis van het Nederlandsch. Brussel 1915.

1137. VERDAM, J.: Uit de geschiedenis der Nederlandsche Taal. 4. druk. Herzien door F. A. Stoett. Zutphen 1923.

1138. PETIT, L. D.: Bibliographie der middelnederlandsche taal- en letterkunde. D. [1]—3. Leiden 1888—1925.
Ausführliche, die Literatur bis 1924 verzeichnende Bibliographie mit Angabe von Besprechungen.

1139. FRANCK, J.: Mittelniederländische Grammatik mit Lesestücken und Glossar. 2. Aufl. Lpz. 1910.

1140. STOETT, F. A.: Middelnederlandsche spraakkunst. Syntaxis. 3. druk. 's-Gravenhage 1923.

1141. MEER, M. J. VAN DER: Grammatik der neuniederländischen Gemeinsprache. (Het algemeen beschaafd.) Mit Übungen u. Lesestücken v. M. Ramondt. Heidelberg 1923.

1142. ZWAARDEMAKER, H. en L. P. H. EIJKMAN: Leerboek der phonetiek. Inzonderheid met betrekking tot het Standaard-Nederlandsch. Haarlem 1928.

1143. HERSE, W.: Lehrbuch der Flämischen Sprache. Bonn 1916.

1144. GASTER, B.: Vlämisches Lesebuch für Deutsche. Wolfenbüttel 1916.

1145. BISCHOFF, H.: Die deutsche Sprache in Belgien. Eupen 1931.

§ 17. Mundartenforschung und Dialektgeographie.

(Vgl. auch § 11)[1].

1146. MENTZ, F.: Bibliographie der deutschen Mundartenforschung für die Zeit vom Beginn des achtzehnten Jahrhunderts bis zum Ende des Jahres 1889. Lpz. 1892.
Fortges. von Mentz in:
Nagls Zeitschrift (s. Nr. 1151) 1, S. 85—126, 184—209, 304—29; 2, S. 1—52; von Landau ebd. 1, S. 126—32; von Mentz in ZfdMaa. 1908, S. 97—127, 381—84; 1910, S. 48—110; von der Marburger Zentralstelle ebd. 1915, S. 1—139; 1916, S. 1 bis 187; 1918, S. 1—81; 1920, S. 1—63; 1922, S. 1—65.
Fortges. von:

1147. MARTIN, B.: Bibliographie zur deutschen Mundartenforschung und -dichtung 1921—1926 ⟨mit Nachträgen zu früheren Jahren⟩. Bonn 1929.
(Teuthonista. Beih. 2.)

1148. KARG, F.: Mundartengeographie (Literaturbericht).
In: Arch. f. Kulturgesch. 21 (1930), S. 222—38.
Vgl. auch Dahlmann-Waitz a. a. O. 9. Aufl. (1931), Nr. 351 bis 380.

[1] Als Arbeit von allgemeiner Bedeutung sei hier genannt: E. Gamillscheg: Die Sprachgeographie und ihre Ergebnisse für die allgemeine Sprachwissenschaft. Bielefeld u. Lpz. 1928. (Neuphilol. Handbibliothek 2.) Vgl. ferner die in Nr. 1096 genannte Arbeit v. J. Brøndum-Nielsen.

1149. Wegener, Ph.: Die Bearbeitung der lebenden Mundarten. In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 1 (1901), S. 1456—1506. Mit *bibliographischem* Anhang v. Frdr. Kauffmann: Deutsche und niederländische Mundarten. Ebd. S. 1507—30.
Reiche bibliographische Angaben ferner bei O. Behaghel in Nr. 963, S. 150—220; L. Sütterlin in Nr. 1025, S. 33—58; V. Moser in Nr. 1037, S. XXXIII—XXXV. Vgl. schließlich die Jahresberichte für deutsche Geschichte. Hrsg. v. A. Brackmann u. F. Hartung. Jg. 1 (1925) ff. Lpz. 1927ff. Darin: Forschungsberichte über „Deutsche Sprachgeschichte u. Namenskunde" (nebst Bibliographie).

1150. Die deutschen Mundarten. Eine Monatsschrift f. Dichtung, Forschung u. Kritik. Jg. 1 (1854) begr. v. J. A. Pangkofer, fortges. v. K. Frommann; Jg. 2—6 (1855—59) hrsg. v. K. Frommann; Jg. 7 = N. F. Jg. 1 (1877). Nürnberg (5f.: Nördlingen; 7: Halle).

1151. Deutsche Mundarten. Zeitschrift f. Bearbeitung des mundartlichen Materials. Hrsg. v. J. W. Nagl. Bd. 1. 2. Wien 1895—06.

1152. Zeitschrift für hochdeutsche Mundarten. Hrsg. v. O. Heilig u. Ph. Lenz. Bd. 1—6. Heidelberg 1900—05.
Fortges. u. d. T.:
Zeitschrift für deutsche Mundarten . . . hrsg. v. O. Heilig u. Ph. Lenz (1913ff. v. O. Heilig u. H. Teuchert, 1919ff. v. H. Teuchert). Jg. 1—19. Heidelberg 1906—24.
Fortges. durch:

1153. Teuthonista. Zeitschrift f. deutsche Dialektforschung und Sprachgeschichte. Hrsg. v. H. Teuchert. Jg. 1ff. Bonn u. Lpz. 1924/25ff.
Beihefte. 1ff. 1928ff.
Jetzt das zentrale Organ der deutschen Mundartenforschung mit kritischen Besprechungen der Neuerscheinungen u. regelmäßigen Berichten über den Stand der noch nicht abgeschlossenen Dialektwörterbücher.

1154. Weise, O.: Unsere Mundarten, ihr Werden und Wesen. 2. Aufl. Lpz. 1919.
Populär. Gute Literaturangaben.

1155. Reis, H.: Die deutschen Mundarten. 2. Aufl. Bln. u. Lpz. 1920. (Sammlung Göschen. 605.)

1156. Hübner, Arth.: Die Mundart der Heimat. Breslau 1925. (Der Heimatforscher. Bd. 1.)
Ausgezeichnete Einführung in den Begriff der Mundart u. die Methode mundartlicher Forschung.

1157. Schön, F.: Geschichte der deutschen Mundartdichtung. T. 1—3. Freiburg i. B. 1920—31.
1. Vom Ende des 16. Jh. bis zu den niederdeutschen Klassikern. 1920.

2. Die nieder-, mittel- u. oberdeutsche ‹nord-, mittel- u. süddeutsche› Mundartdichtung von der Zeit der niederdeutschen Klassiker bis zur Gegenwart. 1921.
3. Die außerdeutsche Mundartdichtung in Europa. Die Mundartdichtung in Österreich u. den ehemalig österr.-ungarischen Landen, in der Schweiz, in Luxemburg. 1931.

[T. 4: Die deutsche Mundartdichtung in Amerika, in Vorber.]

Zur Dialektdichtung einzelner Landschaften vgl. auch das RLg. v. Merker-Stammler unter den einschlägigen Stichworten.

1158. Schmeller, J. A.: Die Mundarten Bayerns, grammatisch dargestellt. München 1821. (Neudr.: Ebd. 1929.)

Dazu: Reg.-Bd.: Als Beitrag zu e. hist. Geographie d. Mundarten Bayerns hrsg. v. O. Maußer. München 1930.

1159. Jutz, L.: Die alemannischen Mundarten ‹Abriß der Lautverhältnisse›. Halle 1931.

1160. Bohnenberger, K.: Über die Ostgrenze des Alemannischen. Tatsächliches und Grundsätzliches.

In: Beitr. 52 (1928), S. 217—91. (Auch gesondert ersch.)

1161. Grimme, H.: Plattdeutsche Mundarten. 2. Aufl. Bln. u. Lpz. 1922. (Sammlung Göschen. 461.)

1162. Ziesemer, W.: Die ostpreußischen Mundarten. Proben u. Darstellung. Breslau 1924.

1163. Deutscher Sprachatlas auf Grund des von G. Wenker begründeten Sprachatlas des Deutschen Reichs und mit Einschluss von Luxemburg. In vereinfachter Form bearb. bei der Zentralstelle für den Sprachatlas des Deutschen Reichs und deutsche Mundartenforschung unter Leitung v. F. Wrede. Lfg. 1ff. [Nebst] Text zur Lfg. 1ff. Marburg 1926ff.

Vgl. d. Bespr. v. F. Maurer ZfDkde. 41 (1927), S. 612—19, v. W. Ziesemer GgA. 190 (1928), S. 476—81 u. v. C. Wesle IdgForsch. 47 (1929), S. 93—98.

1164. Deutsche Dialektgeographie. Berichte u. Studien über G. Wenkers Sprachatlas des Deutschen Reiches, hrsg. v. F. Wrede. H. 1ff. Marburg 1908ff.

1165. Arbeiten zur Bayerisch-Österreichischen Dialektgeographie. H. 1ff. Wien 1929ff.

1166. Beiträge zur Schweizerdeutschen Grammatik. Hrsg. v. A. Bachmann. 1ff. Frauenfeld 1910ff[1].

1167. Der Sprachatlas des Deutschen Reichs, Dichtung und Wahrheit. Marburg 1895.

Darin: F. Wrede: Über richtige Interpretation der Sprachatlaskarten.

---

[1] Für die Niederlande und Belgien liegen vor: Noord- en Zuidnederlandsche Dialectbibliothek. Onder leiding van L. Grootaers en G. G. Kloeke. D. 1. 2. 's-Gravenhage 1926—27. — Blancquaert, E.: Dialect-Atlas van Klein-Brabant. (1. Text.) 2. (Kaarten.) Antwerpen (1925).

1168. Wrede, F.: Zur Entwicklungsgeschichte der deutschen Mundartenforschung.
In: ZfdMaa. 1919, S. 3—18.

1169. — Ethnographie und Dialektwissenschaft.
In: Hist. Zs. 88 (1902), S. 22—43.

1170. — Ingwäonisch und westgermanisch.
In: ZfdMaa. 19 (1924), S. 270—83.

1171. Pfalz, A.: Grundsätzliches zur Mundartenforschung. Wien 1925.
Aus: Germanistische Forschungen. Festschr. anläßl. d. 60 semestr. Stiftungsfestes d. Wiener akad. Germanistenvereins.

1172. Helm, K.: Von deutscher Dialektforschung.
In: HessBlfVk. 26 (1927), S. 142—56.
Wichtiger Überblick über Gang u. Stand der Forschung, zugleich Einführung in den Gebrauch des Deutschen Sprachatlas[1].

1173. Rooth, E.: Den hogtyska dialektforskningen och dess aktuella arbetsuppgifter. En historisk och metodologisk överblick.
In: Vetenskaps-Societeten i Lund. Årsbok 1931, S. 17—40. (S. 37—40: Deutsches Resümee.)

1174. Götze, A.: Proben hoch- und niederdeutscher Mundarten. Bonn 1922.
(Kleine Texte f, Vorlesungen u. Übungen. 146.)

1175. Frings, Th.: Mittelfränkisch-Niederfränkische Studien. I. II.
In: Beitr. 41 (1916), S. 193—271; 42 (1917), S. 177—248.

1176. — Rheinische Sprachgeschichte.
In: Geschichte des Rheinlandes von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart, hrsg. v. d. Ges. f. rhein. Geschichtskunde. Essen 1922. Bd. 2, S. 251—98.
Als Sonderdruck in 2. Aufl. 1924 erschienen (mit Karte v. B. Martin).

1177. Geschichtlicher Handatlas der Rheinprovinz . . . hrsg. v. H. Aubin . . ., bearb. v. J. Niessen. Köln 1926.

1178. Aubin, H., Th. Frings, Jos. Müller: Kulturströmungen und Kulturprovinzen in den Rheinlanden. Geschichte, Sprache, Volkskunde. Bonn 1926.
Vgl. die Bespr. v. A. Götze Teuth. 3 (1926/27), S. 200—202 u. Ernst Schwarz AfdA. 47 (1928), S. 17—21.

1179. Wagner, K.: Deutsche Sprachlandschaften. Marburg 1927.
(Deutsche Dialektgeographie. 23.)

1180. Frings, Th.: Sprachgeographie und Kulturgeographie. (Leipziger Antrittsvorlesung vom 12. Nov. 1927).
In: ZfDkde. 44 (1930), S. 546—62.

1181. Bretschneider, A.: Sprachkarte und Sprachgeschichte.
In: IdgForsch. 48 (1930), S. 181—221. Nachtr. ebd. 49 (1931), S. 45.

[1] Zur „Mundartenforschung" in Österreich vgl. A. Pfalz in: Deutsch-österreichische Literaturgeschichte . . . Nach d. Tode v. J. W. Nagl u. J. Zeidler hrsg. v. Ed. Castle. Bd. 3, 1 (1926), S. 89—95.

1182. Haag, C.: Sprachwandel im Lichte der Mundartgrenzen. Bln. 1930. (RheinBeitr. 16.) Aus: Teuth. 6 (1929/30).

1183. Schirmunski, V.: Sprachgeschichte und Siedelungsmundarten. I. II.
In: GRM. 18 (1930), S. 113—22 u. 171—88.

1184. Socin, A.: Schriftsprache und Dialekte im Deutschen nach Zeugnissen alter und neuer Zeit. Heilbronn 1888.

1185. Behaghel, O.: Schriftsprache und Mundart. Rektoratsrede. Gießen 1896.

1186. Kaiser, K.: Mundart und Schriftsprache. Versuch einer Wesensbestimmung in der Zeit zwischen Leibniz und Gottsched. Lpz. 1930.
= Nr. 1069.

1187. Zwierzina, K.: Schriftsprache als Mundart. Rede, geh. bei d. Inauguration als Rector . . . in Graz . . . Graz 1930.

1188. Berthold, L.: Alter Text und moderne Mundart. Grundsätzliches zur Heimatbestimmung alter Texte, dargest. am Prosastil d. Stuttgarter Cod. theol. et philos. 4^0. Nr. 190. Bonn 1927.
Aus: Teuth. Jg. 2 (1925/26), H. 3/4. Wieder abgedr. in: RheinBeitr. 13.

1189. Steinger, H.: Wortmischung mit fremder Betonung in deutschen Mundarten.
In: Beitr. 53 (1929), S. 307—96.

1190. Kretschmer, P.: Wortgeographie der hochdeutschen Umgangssprache. Göttingen 1916—18.
= Nr. 773.

1191. Pessler, W.: Plattdeutscher Wort-Atlas von Nordwestdeutschland nach eigenen Forschungen und mit eigenen Aufnahmen. Hannover 1928.

1192. — Deutsche Volkstumsgeographie. Braunschweig, Bln., Hamburg 1931.

1193. — Atlas der Wortgeographie von Europa. Eine Notwendigkeit.
In: Donum natalicium Schrijnen. (1929), S. 69—75.

1194. Ricker, L.: Zur landschaftlichen Synonymik der deutschen Handwerkernamen. Freiburg i. B. 1918.
= Nr. 782.

1195. Künssberg, E. v.: Rechtssprachgeographie. Heidelberg 1926. (HSB. 1926/27, 1.)
Erörterungen über das Verhältnis von Rechtssprache u. Rechtsgrenzen mit wortgeographischen Karten u. erläuterndem Text. Reiche bibliographische Nachweise. (Vgl. auch Nr. 788.)

1196. Merk, W.: Wege und Ziele der geschichtlichen Rechtsgeographie. Bln. 1926.
Aus: Festschr. f. Prof. [L.] Traeger. Vgl. die Bespr. v. Th. Frings Teuth. 3 (1926/27), S. 200. Reiche bibliographische Nachweise.

§ 18. Mundartenlexika.

1197. Mentz, F.: Dialektwörterbücher und ihre Bedeutung für den Historiker.
In: Deutsche Geschichtsblätter. 5 (1904), S. 169—89.
Verzeichnet die bis damals vorhandenen Dialektwörterbücher in territorialer Anordnung. Weitere Literatur bei: H. Hirt in Nr. 743, S. 279—82, bei F. Kauffmann in Nr. 1149, S. 1512ff., Arth. Hübner in Nr. 1156, S. 69ff. u. Dahlmann-Waitz a. a. O. 9. Aufl. (1931), Nr. 413—437. Nachstehend werden nur folgende neuere Lexika genannt:

1198. Unger, T.: Steirischer Wortschatz als Ergänzung zu Schmellers bayerischem Wörterbuch. Bearb. u. hrsg. v. F. Khull. Graz 1903[1].

1199. Schweizerisches Idiotikon. Wörterbuch der schweizerischen Sprache. Bearb. v. F. Staub [u. a.] Bd. 1ff. Frauenfeld 1881ff.
Bisher ersch.: Bd. 1—9. 1881—1929. Bd. 10 (1930), Bogen 1—8.

1200. Ochs, E.: Badisches Wörterbuch. Lfg. 1ff. Lahr i. B. 1925ff.
Bisher ersch.: Lfg. 1—4. 1925—30. [Bis B.]

1201. Martin, E. u. H. Lienhart: Wörterbuch der elsässischen Mundarten. Bd. 1. 2. Straßburg 1899—1907.

1202. Schmidt, Charles: Historisches Wörterbuch der elsässischen Mundart, mit besonderer Berücksichtigung der frühneuhochdeutschen Periode. Aus d. Nachl. Straßburg 1901.

1203. Fischer, Herm.: Schwäbisches Wörterbuch. Bd. 1—6, 1. [Nebst] Nachträgen. Tübingen 1904—24.
Abgeschl. bis auf die Nachtr.; sie liegen vor bis S.

1204. Rheinisches Wörterbuch. Bearb. u. hrsg. v. Joseph Müller. Bd. 1ff. Bonn u. Lpz. 1928ff[2].
Bisher ersch.: Bd. 1. 2. 1928—31. Bd, 3, Lfg. 1. [Bis H.]

1205. Wrede, A.: Altkölnischer Sprachschatz. Auf Grund archival. Quellenstoffe d. Reichsstadt Köln vom 12. Jh. bis 1815 als Wörterbuch bearb. u. hrsg. Lfg. 1ff. Bonn 1928ff.
Bisher ersch.: Lfg. 1. 2. 1928—29. [A.]

1206. Follmann, M. F.: Wörterbuch der deutsch-lothringischen Mundarten. Lpz. 1909.
(Quellen z. lothring. Geschichte. 12.)

1207. Wörterbuch der luxemburgischen Mundart. Luxemburg u. Lpz. 1906.

1208. Schön, F.: Wörterbuch der Mundart des Saarbrücker Landes. 2. Aufl. Saarbrücken 1928.
(Mitteilungen d. Hist. Vereins f. d. Saargegend. 17.)

---

[1] Bemerkt sei, daß die Wiener und Bayer. Akademie ein Bayrisch-Österreichisches Dialektwörterbuch plant; vgl. A. Pfalz: Aus der Werkstatt des bayrisch-österreichischen Wörterbuches. In: Oberdeutsche Zeitschr. f. Volksk. 1 (1927), S. 150f.

[2] Vgl. J. Franck: Das Wörterbuch der rheinischen Mundarten. In: Westdeutsche Zeitschr. f. Geschichte u. Kunst. 27 (1908), S. 1—39.

1209. Crecelius, W.: Oberhessisches Wörterbuch Bd. 1. 2. Darmstadt 1897—99.

1210. Berthold, L.: Hessen-naussauisches Volkswörterbuch . . . aus den für ein Hessen-Nassauisches Wörterbuch . . . von F. Wrede angelegten u. verwalteten Sammlungen ausgewählt u. bearb. Marburg 1927ff.
Bisher liegt vor: Bd. 2, Lfg. 1—5. 1927—32. [L, M.]

1211. Hofmann, F.: Niederhessisches Wörterbuch. Zsgest. auf Grund d. Mundart v. Oberellenbach, Kreis Rotenburg (Fulda). Marburg 1926.
(Deutsche Dialektgeographie. 19.)

1212. Müller-Fraureuth, K.: Wörterbuch der obersächsischen und erzgebirgischen Mundarten. Bd. 1. 2. Dresden 1911—14.

1213. Damköhler, E.: Nordharzer Wörterbuch. Wernigerode 1927.
(Forschungen z. Geschichte d. Harzgebietes. 4.)

1214. Woeste, F.: Wörterbuch der westfälischen Mundart. Im Auftr. d. Westfälischen Heimatbundes neu bearb. u. hrsg. v. E. Nörrenberg. Norden u. Lpz. 1930.
(Wörterbücher. Hrsg. vom Verein f. nd. Sprachforschung. 1.)

1215. Schleswig-holsteinsches Wörterbuch. ⟨Volksausg.⟩ Hrsg. v. O. Mensing. Bd. 1ff. Neumünster 1927ff.
Bisher ersch.: Bd. 1—3. 1927—31. Bd. 4, Lfg. 1—5. 1932. [Bis S.]

1216. Jensen, P.: Wörterbuch der nordfriesischen Sprache der Wiedingharde. Neumünster 1927.

1217. Dijkstra, W. en F. Buitenhorst-Hettema: Friesisch woordenboek ⟨Lexicon Frisicum⟩ benevens lijst van Friesche eigennamen door J. L. Winkler. D. 1—4. Leeuwarden 1898 bis 1911.

1218. Siebenbürgisch-sächsisches Wörterbuch. Bearb. v. A. Schullerus [u. a.] Bd. 1ff. Straßburg [usw.] 1908ff.
Bisher ersch.: Bd. 1. 2. 5, Lfg. 1. 2[1]. [A—F. R.]

[1] Zu dem noch im Stadium des Sammelns stehenden Preußischen Wörterbuch vgl. W. Ziesemer: Die Erforschung der ostpreußischen Dialekte und das Preußische Wörterbuch. In: Prussia. H. 28 (1928), S. 304 bis 331.

D. Literatur- und Geistesgeschichte.

§ 19. Allgemeine und vergleichende Literaturgeschichte. (Wechselbeziehungen zwischen der deutschen und fremden Literaturen.)

Bibliographien.

1219. Arnold, R. F.: Allgemeine Bücherkunde zur neueren deutschen Literaturgeschichte. 3., neu bearb. u. stark verm. Aufl. Bln. u. Lpz. 1931.
Vgl. bes. S. 36—45; 66—77. — Der S. 68 zu den nordischen Literaturen genannte Beitrag v. L. Magon ist im RLg. bisher nicht erschienen.

1220. Grisebach, E.: Weltlitteratur-Katalog. 2. Aufl. Bln. 1905.

1221. Eppelsheimer, H. W.: Weltliteratur. Ein Katalog der Mainzer Stadtbibliothek. Bd. 1: Von den Anfängen bis z. J. 1880. Mainz 1930.
(Katalog d. Stadtbibliothek Mainz. 2.)
Sehr geschickt angelegter literargeschichtlicher Katalog mit knappen bibliographischen und biographischen Einführungen.

1222. Jellinek, A. L.: Bibliographie der vergleichenden Literaturgeschichte. Bd. 1. Bln. 1903.

1223. Betz, L. P.: La Littérature comparée. Essai bibliographique. 2. ed. Publ. par F. Baldensperger. Strasbourg 1904.

1224. Price, L. M.: Bibliography [to] the comparative study of literature. Theoretical works.
In: Price: English-German literary Influences. Bibliography and survey. (Berkeley 1919), S. 9/10. (University of California Publications in Modern Philology. 9.)

1225. Morgan, B. Q.: A Bibliography of German literature in English translation. Madison 1922.
(Univ. of Wisconsin Studies in language and literature. 16.)

1226. Ebisch, W.: A Shakespeare Bibliography, in collaboration with L. L. Schücking. Oxford 1931.
(Sächsische Forschungsinstitute in Leipzig. Forschungsinstitute f. neuere Philologie. III. Anglist. Abt. Extra Vol.)
Vgl. den Abschnitt: Shakespeare's influence . . . Germany and the Germanic countries. S. 152—55.

1227. Ostermann, Th.: Dante in Deutschland. Bibliographie der deutschen Dante-Literatur 1416—1927. Heidelberg 1929.
(Sammlung roman. Elementar- u. Handbücher. II, 8.)

Zeitschriften.

1228. Archiv für Litteraturgeschichte. Bd. 1. 2, hrsg. v. R. Gosche; Bd. 3—15, hrsg. v. F. Schnorr v. Carolsfeld. Lpz. 1870—87.

1229. Vierteljahrsschrift für Litteraturgeschichte unter Mitw. v. Erich Schmidt u. B. Suphan, hrsg. v. B. Seuffert. Bd. 1—6. Weimar 1888—93.

1230. Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte. Hrsg. v. Max Koch. Bd. 1, 1886/87. Bln. 1887.
Fortges. u. d. T.:
Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte und Renaissance-Litteratur. N. F. Bd. 1—18. Hrsg. v. Max Koch [u. a.] Bln. (7ff.: Weimar u. Bln., 8: Weimar, 13ff.: Bln.) 1887—1910.

1231. Studien zur vergleichenden Litteraturgeschichte. Hrsg. v. Max Koch. Bd. 1—9. Bln. 1901—09.
Diese beiden Zeitschriften hatten lediglich stoffgeschichtliche Ziele.

1232. The Journal of Comparative Literature. Ed. by G. E. Woodberry [u. a.] Vol. 1. New York 1903.
Mehr nicht ersch.

1233. Harvard Studies in comparative literature. Vol. 1—5. Cambridge 1910—20.

1234. Revue de littérature comparée. Dirigée par F. Baldensperger et P. Hazard. Année 1ff. Paris 1921ff.
„Die Stoffgeschichte tritt in den Hintergrund gegenüber den Untersuchungen über die geistigen Beziehungen der einzelnen Länder zueinander, über die Wechselwirkungen ihrer Literaturen . . .“, vgl. J. Petersen in Nr. 1235, S. 41/42.

Darstellungen.

1235. Petersen, J.: Nationale oder vergleichende Literaturgeschichte? In: DtVjs. 6 (1928), S. 36—61.

1236. Strich, F.: Weltliteratur und vergleichende Literaturgeschichte. In: Philosophie der Literaturwissenschaft. (1930), S. 422—441 (s. Nr. 1370).
Mit Literaturverz. S. 440/41.

1237. — Europa und die deutsche Klassik und Romantik.
In: Strich: Deutsche Klassik u. Romantik (s. Nr. 1587). 3. Aufl. (1928), S. 385—414.

1238. Lempicki, S. v.: Vergleichende Literaturgeschichte.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 440—42.

1239. Brandes, G.: Hauptströmungen der Literatur des neunzehnten Jahrhunderts. Neu bearb. endgültige Ausg. (Übers. v. E. R. Eckert). Bd. 1—3. Bln. 1924.

1240. Meyer, Rich. M.: Die Weltliteratur im 20. Jahrhundert. Vom deutschen Standpunkt aus betrachtet. 2. Aufl. bis z. Gegenwart fortgef. v. P. Wiegler. Stuttgart u. Bln. 1922.

1241. Korff, H. A.: Deutschlands Anteil an der Weltdichtung.
In: ZfDkde. 45 (1931), S. 433—50.

1242. Mielke, G.: Englische Literatur ‹Einfluß auf die deutsche›.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 279—300.

1243. Magon, L.: Deutschland und Skandinavien in ihren geistigen Wechselbeziehungen. Ein geschichtl. Abriß.
In: Deutschtum und Ausland. H. 10 (1927), S. 40—126.
Gute Bibliographie S. 122—26.

1244. — Ein Jahrhundert geistiger und literarischer Beziehungen zwischen Deutschland und Skandinavien 1750—1850. Bd. 1. Die Klopstockzeit in Dänemark. Johann Ewald. Dortmund 1926.

1245. Eaton, J. W.: The German influence in Danish literature in the 18th. century: the German Circle in Copenhagen, 1750—1770. Cambridge 1929.

1246. Nadler, J.: Dänemark und die deutsche Literatur.
In: Auslandstudien, hrsg. vom Arbeitsausschuß z. Förderung d. Auslandstudiums an d. Univ. Königsberg. Bd. 3 (1928): Die nordischen Länder u. Völker. S. 118—35.

1247. Schröder, Edw.: Deutsch-schwedische und schwedisch-deutsche Kulturbeziehungen in alter und neuer Zeit. Vortrag. Göttingen 1922.

1248. Klemperer, V.: Romanische Literaturen ‹Einfluß auf die deutsche›.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 73—107.

1249. Luther, A.: Russische Literatur ‹Einfluß auf die deutsche›.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 130—33.

1250. Leppla, R.: Übersetzungsliteratur.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 394—402.

1251. Merker, P.: Stoff, Stoffgeschichte.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 305—10.
Zu stofflichen Fragen vgl. auch das Schlagwortverz. in der Nr. 1408 genannten Literaturgeschichte v. J. Wiegand.

§ 20. Geschichte der deutschen Literatur.

1. Fachbibliographien.

a) Allgemeine[1].

1252. Arnold, R. F.: Allgemeine Bücherkunde zur neueren deutschen Literaturgeschichte. 3., neu bearb. u. stark verm. Aufl. Bln. u. Lpz. 1931.
= Nr. 1219.

[1] Bibliographische Anhänge zu Literaturgeschichten werden bei den betreffenden Werken verzeichnet.

1253. Goedeke, K.: Grundriß zur Geschichte der deutschen Dichtung. 2. Aufl.

Bd. 1—3. Dresden 1884—87.

Bd. 4—10 (1891—1913). Nach dem Tode d. Verf. fortgef. v. E. Goetze. Von Bd. 11 ab fortgef. v. F. Muncker u. A. Rosenbaum. [Bd. 11 in Vorbereitung.] Bd. 12. 1929.

Bd. 4 der 2. Aufl. ist ersetzt durch eine 3. neu bearb. Aufl. v. E. Goetze: Bd. 4, Abt. 1—4. 1910—16.

Aus der Neubearbeitung dieses Bandes, die das vorklassische und klassische Zeitalter behandelt, ist die Goethe-Bibliographie in Abt. 2. u. 3 mit ausführlichem Sonderregister in Abt. 4 hervorzuheben, wobei für den Gebrauch auf die Vorbemerkung Abt. 4, S. 112 hingewiesen sei. Eine Fortführung des Grundrisses über die von Goedeke ursprünglich gesetzte Zeitgrenze (ca. 1830) hinaus ist unter Leitung von G. Minde-Pouet in Vorbereitung. Ein Generalregister steht noch aus. Am besten über den nicht leicht überschaubaren Aufbau und Inhalt des unentbehrlichen Werkes sowie über das Verhältnis der drei Auflagen zueinander unterrichtet R. F. Arnold in Nr. 1252, S. 2ff.

1254. Müller, Hans v.: Zehn Generationen deutscher Dichter und Denker. Die Geburtsjahrgänge 1561—1892 in 45 Altersgruppen zusammengefaßt. Zugleich ein kleiner Führer durch Goedekes Grundriß Bd. III—XII. Bln. 1928.

Als biographisch-chronologische Ergänzung zum Goedeke sehr brauchbar. Vgl. besonders S. 36ff. u. 111ff. Zu v. Müllers Generationentheorie vgl. J. Petersen: Die literarischen Generationen. In: Philosophie der Literaturwissenschaft. (1930), S. 145—47 (s. Nr. 1370).

1255. Hirschberg, L.: Der Taschengoedeke. Bln. u. Frankfurt a. M. 1924.

Nicht immer verläßlich u. sehr lückenhaft. —

Eine vortreffliche, systematische Auswahl-Bibliographie zur neueren deutschen Literaturgeschichte (Zeitschriftenaufsätze und selbständige Schriften) enthält der Euphorion (s. Nr. 154). Seit 1911 v. A. Rosenbaum gesondert veröffentlicht in den Ergänzungsheften 9—12 (1911—22) zum Euph. Erg. H. 12 ist besonders zu nennen, weil es die Erscheinungen der Kriegsjahre verzeichnet und somit die Lücke in der Berichterstattung der Jahresberichte ausfüllt:

1256. Rosenbaum, A.: Bibliographie der in den Jahren 1914—1918 erschienenen Zeitschriftenaufsätze und Bücher zur deutschen Literaturgeschichte. Lpz., Wien 1922.

1257. Meyer, Rich. M.: Grundriß der neueren deutschen Literaturgeschichte. 2. Aufl. Bln. 1907.

Bibliographie zur Literatur des 19. und beginnenden 20. Jhs.

1258. Bartels, A.: Handbuch zur Geschichte der deutschen Literatur. 2. Aufl. Lpz. 1909.
Brauchbar wegen der biographischen u. bibliographischen Angaben.

1259. Schulte-Strathaus, E.: Bibliographie der Originalausgaben deutscher Dichtungen im Zeitalter Goethes. Bd. 1, Abt. 1. München u. Lpz. 1913.

1260. Bibliographisches Repertorium. Begr. v. H. H. Houben. Bd. 1—6. Bln. 1904—12.
1. O. Walzel u. H. H. Houben: Zeitschriften der Romantik. 1904.
(2.) H. H. Houben u. F. Muncker: Die Sonntagsbeilage der Vossischen Zeitung. 1858—1903. Das Neueste aus dem Reiche des Witzes. 1751. (1904.)
3. 4. H. H. Houben: Zeitschriften des jungen Deutschland. T. 1. 2. 1906—09.
5. R. Pissin: Almanache der Romantik. 1910.
6. K. Linnebach: Denkwürdigkeiten der Befreiungskriege. 1912.

1261. Hayn, H. u. A. N. Gotendorf: Bibliotheca Germanorum erotica et curiosa. Verzeichnis der gesamten deutschen erotischen Literatur mit Einschluß der Übersetzungen nebst Beifügung der Originale. Bd. 1—9. München 1912—29.
Vgl. dazu R. Alewyn: Eine unbekannte Bibliographie zur deutschen Literatur. In: Euph. 32 (1931), S. 209/10.

1262. Hayn, H.: Bibliotheca Germanorum nuptialis. Verzeichniß v. Einzeldrucken deutscher Hochzeitsgedichte u. Hochzeitsscherze in Prosa von Mitte des 16. Jahrhunderts bis zur Neuzeit. Köln 1890.

1263. Kürschners Deutscher Literaturkalender. Hrsg. v. G. Lüdtke. Jg. 1ff. Lpz. 1878ff.
Letzter Jg.: 1932.

1264. Krüger, H. A.: Deutsches Literatur-Lexikon. München 1914.
Trotz mancherlei Mängel brauchbar.

1265. Kosch, W.: Deutsches Literatur-Lexikon. Biographisches und bibliographisches Handbuch. Bd. 1. 2. Halle 1927—30.
Durchaus nicht immer verläßlich. — Weitere namentlich auch räumlich begrenzte biographische Nachschlagewerke bei R. F. Arnold in Nr. 1252, S. 180—200.

b) Personale (Schriftsteller-) Bibliographien.

α) Bibliographie der Werke und der Literatur über sie.

Allgemein ist zu diesem Abschnitt für die Dichter bis zu Goethes Tode natürlich auf Goedekes Grdr. u. H. v. Müllers Führer (s. Nr. 1253 u. 1254) zu verweisen, darüber hinaus auf die „Jahresberichte" für das ältere und neuere Gebiet (s. Nr. 14—16),

die Euphorion-Bibliographie u. schließlich auf die bibliographischen Angaben der Literaturgeschichten (Scherer-Walzel, Ehrismann, Nadler). Die Bibliographien der Werke zeitgenössischer Schriftsteller in der Zeitschrift „Die schöne Literatur" (Hrsg. W. Vesper) sind nur mit Auswahl angeführt.

1266. Anzengruber.
Kleinberg, A.: Ludwig Anzengruber. Stuttg. u. Bln. 1921.
Literatur S. 420—29.

1267. Arnim, L. A. v.
Mallon, O.: Arnim-Bibliographie. Bln. 1925.

1268. Brentano.
Mallon, O.: Brentano-Bibliographie. ⟨Clemens Brentano, 1778 bis 1842⟩. Bln. 1926.
Vgl. Nr. 1319.

1269. Butzer.
Mentz, F.: Bibliographische Zusammenstellung der gedruckten Schriften (Martin) Butzer's.
In: Zur 400jähr. Geburtsfeier Martin Butzer's. (Straßburg 1891), S. 103—63.

1270. —
Erichson, A.: Über den handschriftlichen Nachlaß und die gedruckten Briefe Butzer's. Verzeichnis der Litteratur über Butzer.
Ebd. S. 167—80.

1271. Dehmel.
Frels, W.: Richard Dehmel. Literatur.
In: DSL. 25 (1924), S. 365—74.

1272. Eichendorff, J. Frh. v.
Eichendorff, K. Frh. v.: Ein Jahrhundert Eichendorff-Literatur. Regensburg (1924).
(J. v. Eichendorff: Sämtliche Werke. Hist.-krit. Ausg., hrsg. v. W. Kosch. Bd. 22.)

1273. Fontane.
Wandrey, C.: Theodor Fontane. München 1919.
Bibliographie S. 396—412.

1274. George.
Frels, E.: Stephan George. ⟨Bibliographie⟩.
In: DSL. 27 (1926), S. 202—07.

1275. Goethe.
Meyer, Frdr.: Verzeichnis einer Goethe-Bibliothek. Lpz. 1908.
Vgl. auch die Bibliographie der Goethe-Literatur im „Goethe-Jahrbuch" (s. Nr. 1333).

1276. —
Kippenberg, (A.): Katalog der Sammlung Kippenberg. Goethe. Faust. Altweimar. Lpz. 1913.
Vgl. Nr. 1275, 1308, 1321, 1322.

1277. Grabbe.
Bergmann, A.: Grabbe-Bibliographie.
In: Das Grabbe-Buch. Hrsg. v. P. Friedrich u. F. Ebers (Detmold 1923), S. 166—70.

1278. Grillparzer.
Weilheim, A.: Katalog einer Wiener Grillparzer-Sammlung. Mit bibliogr. Anmerkungen, einem Verzeichnis der Bildnisse des Dichters u. Proben aus der Übersetzungsliteratur. Wien u. Lpz. 1905.
Vgl. Nr. 1323.

1279. Günther.
Hoffmann, A.: Johann Christian Günther. Bibliographie. Anhang: Eine zum erstenmal veröffentlichte Satire gegen Günther mit deren Vorspiel. Breslau 1929.
Vgl. die Bespr. v. H. Jantzen Litbl. 52 (1931), Sp. 343—46.

1280. Hauff.
Roggenhausen, P.: Hauff-Bibliographie.
In: Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen. 157 (1930), S. 177—81.

1281. Hauptmann, G.
Pinkus, M. u. V. Ludwig: Gerhart Hauptmann. Werke von ihm und über ihn. Neustadt i. Schlesien 1922.

1282. —
Requardt, W.: Gerhart Hauptmann. Werke von ihm und über ihn in den Jahren 1922—1930. Bln. 1930. [Text in Maschinenschrift.]
Fortsetzung der Bibliographie v. Pinkus u. Ludwig. Weitere Ergänzungen s. Nachträge.

1283. Hebbel.
Wütschke, H.: Hebbel-Bibliographie. Ein Versuch. Bln. 1910. (Veröffentlichungen d. Dt. Bibliogr. Ges. 6.)

1284. —
Meyer, Frdr.: Verzeichnis der von Hofrat Dr. Richard Maria Werner hinterlassenen Friedrich Hebbel-Sammlungen nebst einigen Zusätzen. Lpz. [1917].

1285. Heine.
Meyer, Frdr.: Verzeichnis einer Heinrich Heine-Bibliothek. [Nebst] Namen- u. Sachreg. Lpz. 1905—10.

1286. Hesse.
Metelmann, E.: Hermann Hesse. Bibliographie.
In: DSL. 28 (1927), S. 299—312.

1287. Hölderlin.
Seebaß, F.: Hölderlin-Bibliographie. München 1922.
(Einzelschriften z. Bücher- u. Handschriftenkunde. 3.)
Vgl. ferner: Grolman, A. v.: Die gegenwärtige Lage der Hölderlin-Literatur. Eine Problem- u. Literaturschau ‹1920 bis

1925›. In: DtVjs. 4 (1926), S. 564—94[1] u. F. Seebaß: Neue Hölderlin-Literatur. Forschungsbericht. In: GRM. 19 (1931), S. 26—46.

1288. Hoffmann, E. T. A.

Salomon, G.: E. T. A. Hoffmann. Bibliographie. 2. Aufl. Weimar 1927.

Doch vgl. die scharf ablehnende Kritik der 1. Aufl. (1924) v. H. v. Müller DLZ. N. F. 2 (1925), Sp. 1612—17.

1289. Hofmannsthal, H. v.

Metelmann, E.: Hugo von Hofmannsthal.

In: DSL. 30 (1929), S. 466—75.

Ein „systematisches Verzeichnis der Werke von H. v. Hofmannsthal" hat K. Jacoby in der Zeitschrift „Imprimatur" Jg. 2 (1931), S. 241—61 veröffentlicht. Eine Fortsetzung soll im 3. Jg. erscheinen.

1290. Immermann.

Schulz, Erich: Karl Immermann-Bibliographie.

In: Imprimatur. 2 (1931), S. 218—40.

1291. Keyserling.

Metelmann, E.: Eduard Graf Keyserling. Bibliographie.

In: DSL. 30 (1929), S. 197—200.

1292. Kleist, H. v.

Minde-Pouet, G.: Bibliographie der Kleist-Literatur.

In: Jahrbuch d. Kleist-Gesellschaft. Bd. 1ff. 1922ff. = Nr. 1355.

Die Literatur seit 1914ff.

1293. Kröger.

Frels, W.: Timm Kröger. Bibliographie.

In: DSL. 28 (1927), S. 151—55.

1294. Lessing.

Systematisches Verzeichniß der Lessing-Literatur der Herzoglichen Bibliothek zu Wolfenbüttel mit Ausschluß der Handschriften. Wolfenbüttel 1889.

(Ausgewählte Verzeichnisse aus d. Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. H. 1.)

Hingewiesen sei auch auf R. Borch: Lessing-Bibliographie für 1916 bis 1920 in: Lessing-Buch . . . Hrsg. v. J. Jellinek u. P. A. Merbach. (Bln. 1926), S. 67—85.

1295. Luther.

D. Martin Luthers Werke. Krit. Gesamtausg. Bd. 1ff. Weimar 1883ff.

Darin Bibliographie zu den einzelnen Schriften. — Vgl. ferner: G. Kawerau: Luthers Schriften, nach der Reihenfolge der Jahre verzeichnet, mit Nachweis ihres Fundortes in den

---

[1] Wieder abgedr. bei v. Grolman: Literarische Betrachtung. (1930), S. 35—65 und von ihm fortges. im JbFrDtHochst. 1929, S. 59—98.

jetzt gebräuchlichen Ausgaben. 2., v. O. Clemen durchges. Aufl. In: Schriften d. Vereins f. Reformationsgeschichte. 47, H. 2 (1929), S. 161—206.

1296. Moscherosch.
Bechtold, A.: Kritisches Verzeichnis der Schriften Johann Michael Moscheroschs. Nebst einem Verzeichnis der über ihn erschienenen Schriften. München 1922.
(Einzelschriften z. Bücher- u. Handschriftenkunde. 2.)

1297. Müller, Frdr.
Meyer, Frdr.: Maler-Müller-Bibliographie. Lpz. 1912.

1298. Paul, Jean.
Berend, Ed.: Jean-Paul-Bibliographie. Bln. 1925[1].

1299. Pestalozzi.
Israel, A. Pestalozzi-Bibliographie. Bd. 1—3. Bln. 1903—04.
1. Schriften Pestalozzis. 1903.
2. Briefe Pestalozzis. 1904.
3. Schriften u. Aufsätze über Pestalozzi. 1904.
(Mon. Germ. paedag. 25. 29. 31.)

1300. — Klinke, W. Pestalozzi-Bibliographie. Schriften u. Aufsätze von u. über Pestalozzi nach Inhalt u. Zeitfolge verzeichnet. Bln. 1923.
Aus: Zeitschrift f. Geschichte d. Erziehung u. d. Unterrichts. Bd. 13.
Ergänzungen zu Nr. 1299.

1301. Rilke.
Frels, E.: Rainer Maria Rilke.
In: DSL. 26 (1925), S. 537—41.
Vgl. Nr. 1314, 1331.

1302. Scheffel, V. v.
Breitner, A.: Joseph Viktor von Scheffel und seine Literatur. Prodromos einer Scheffel-Bibliographie. Bayreuth 1912.

1303. Spitteler.
Frels, W.: Carl Spitteler. Literatur.
In: DSL, 26 (1925), S. 109—16.

1304. Storm.
(Lange, E.:) Stormbibliographie.
In: Schütze, P.: Theodor Storm. 4. Aufl. (1925), S. 399—417.

1305. Walther v. d. Vogelweide.
Leo, W.: Die gesamte Literatur Walther's von der Vogelweide. Eine kritisch-vergleichende Studie zur Geschichte der Walther-Forschung. Wien 1880.
Vgl. die Bespr. v. R. M. Werner AfdA. 6 (1880), S. 353/54. — Weitere bibliographische Hinweise bei A. E. Schönbach: Walther v. d. Vogelweide. 4. Aufl. neu bearb. v. Herm. Schneider. (1923), S. 205—10 u. bei C. v. Kraus: Die Waltherforschung des

[1] Fortges. v. Berend im Jean-Paul-Jahrbuch. Bd. 1 (1925), S. 219—24.

letzten Jahrzehnts. In: Bayerisches Bildungswesen. 4 (1930), S. 257 bis 69, vgl. ferner Abschn. „Lyrik", Nr. 1634ff.

1306. Wolfram v. Eschenbach.
Panzer, F.: Bibliographie zu Wolfram von Eschenbach. München 1897.
Weitere Literatur bei G. Ehrismann: Die mittelhochdeutsche Literatur. 2, 1. Hälfte (1927), S. 212ff.

β) Bibliographie der Werke.

1307. Busch.
Vanselow, A.: Die Erstdrucke und Erstausgaben der Werke von Wilhelm Busch. Ein bibliographisches Verzeichnis. Lpz. 1913.
Ergänzungen s. Nr. 1320.

1308. Goethe.
Deneke, O.: Göttinger Beiträge zur Goethe-Bibliographie. 1—5. (Göttingen 1906—09.)
1. Nicolai auf Werthers Grabe. 1906.
2. Die erste Sammlung von Goethes Schriften. 1907.
3. Die ersten Ausgaben des Götz von Berlichingen. 1908.
4. Goethes Schriften bei Göschen 1787—1790. 1909.
5. Die Einzeldrucke Goethe'scher Werke bei Göschen 1787 bis 1790. 1909.
Vgl. Nr. 1275, 1276, 1321, 1322.

1309. Hoffmann v. Fallersleben.
Wagner, Jos. M.: Hoffmann von Fallersleben 1818—1868. Funfzig Jahre dichterischen u. gelehrten Wirkens bibliographisch dargestellt. Wien 1869.
= Nr. 51.

1310. Hutten, U. v.
Böcking, E.: Index bibliographicus Huttenianus. Verzeichniss der Schriften Ulrichs v. Hutten. Lpz. 1858.

1311. Keller, G.
Bächtold, J.: Gottfried-Keller-Bibliographie. Verzeichnis der sämtlichen gedruckten Werke. Bln. 1897.

1312. Mann, Th.
Jacob, G.: Das Werk Thomas Manns. Bibliographie. Bln. 1926.

1313. Pocci.
Pocci., F. ⟨Enkel⟩: Das Werk des Künstlers Franz Pocci. Ein Verzeichnis seiner Schriften, Kompositionen und graphischen Arbeiten. München 1926.
(Einzelschriften z. Bücher- u. Handschriftenkunde. 5.)

1314. Rilke.
Hünich, F. A.: Verzeichnis der in Buchform erschienenen Werke Rainer Maria Rilkes.
In: Imprimatur 1 (1930), S. 160—70. Vgl. Nr. 1301, 1331.

1315. Schiller.
Marcuse, H.: Schiller-Bibliographie. Unter Benutzung der Trömelschen Schiller-Bibliothek (1865). Bln. 1925.

1316. Schlaf.
Fink, F.: Johannes Schlaf. Bibliographie. Weimar 1928.

1317. Wieland.
Steinberger, J.: Bibliographie der Wieland-Übersetzungen. Göttingen 1930.

1318. Zweig, St.
(Hünich, F. A. u. E. Rieger): Bibliographie der Werke von Stephan Zweig. Lpz. 1931.

γ) Bibliographie der Literatur.

1319. Brentano.
Seebaß, F.: Clemens Brentano in der neueren Forschung. Ein Literaturbericht.
In: GRM. 19 (1931), S. 321—48. Vgl. Nr. 1268.

1320. Busch.
Bohne, F.: Wilhelm Busch und der Geist seiner Zeit. Hannover 1931.
Bibliographie S. 78—86. Enthält Ergänzungen zu Nr. 1307.

1321. Goethe.
Baldensperger, F.: Bibliographie critique de Goethe en France. Paris 1907.

1322. — Oswald, E.: Goethe in England and America. Bibliography. 2. ed. rev. by L. and E. Oswald. London 1909.
(Publications of the English Goethe Society. 11.)
Vgl. Nr. 1275, 1276, 1308, 1321.

1323. Grillparzer.
Vancsa, K.: Das Grillparzerbild der Gegenwart. Grundsätzliches über die Grillparzerliteratur der letzten 10 Jahre.
In: GRM. 19 (1931), S. 361—71.
Vgl. Nr. 1278.

1324. Hildebrandslied.
[Bibliographie.]
In: W. Braune: Althochdeutsches Lesebuch. 9. Aufl. Bearb. v. K. Helm (1928), S. 186—98.

1325. Kürenberg.
Ehrismann, G.: Die Kürenberg-Literatur und die Anfänge des deutschen Minnesangs.
In: GRM. 15 (1927), S. 328—50.

1326. Ludwig.
Göpfert, H. G.: Otto Ludwig-Bibliographie. [I.]
In: Otto Ludwig Kalender 3 (1931), S. 92—107.

1327. — Vogtherr, K.: Otto Ludwig-Bibliographie. II.
Ebd. 4 (1932), S. 109—14.
Ergänzung zu Nr. 1326.

1328. Meyer, C. F.
Michael, F.: C. F. Meyers Werk und sein Echo.
In: DSL. 26 (1925), S. 443—47.
In Ermangelung einer „Meyer-Bibliographie" hier angeführt, die der Verlag Haessel vorbereitet.

1329. Nibelungenlied.
Abeling, Th.: Das Nibelungenlied und seine Literatur. Eine Bibliographie u. vier Abhandlungen. Lpz. 1907. [Nebst] Suppl. Ebd. 1909.
(Teutonia. 7.)
Nur sehr bedingt brauchbar. Ebenso die Fortsetzung v. M. Ortner u. Th. Abeling: Zu den Nibelungen. Beiträge u. Materialien. Lpz. 1920. (Teutonia. 17.)

1330. Raabe.
Schultz, Hans M.: Raabe-Schriften. Eine systematische Zusammenstellung. Wolfenbüttel 1931.

1331. Rilke.
Zech, P.: Rainer Maria Rilke. Dresden (1930).
S. 247—58 Literatur. Vgl. Nr. 1301, 1314.

2. Zeitschriften und Reihen.
(Vgl. § 6.)

1332. Berichte des Freien Deutschen Hochstiftes für Wissenschaften, Künste und allgemeine Bildung. In Goethes Vaterhause. Frankfurt a. M. 1878—81/82.
Fortges. u. d. T.:
Berichte des Freien Deutschen Hochstiftes in Frankfurt a. M. Ebd. 1882/83—1901.
Fortges. u. d. T.:
Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts. Ebd. 1902ff[1].

1333. Goethe-Jahrbuch. Hrsg. v. L. Geiger. Frankfurt a. M. 1880 bis 1913.
Gesamtreg. zu Bd. 1—10, 1889; zu Bd. 11—20, 1900; zu Bd. 21—30, 1910.
Mit Bibliographie.
Fortges. u. d. T.:
Jahrbuch der Goethe-Gesellschaft. Im Auftr. d. Vorstandes hrsg. v. H. G. Gräf (Bd. 10ff. v. M. Hecker). Bd. 1ff. Weimar 1914ff.

1334. Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft. (Jg. 2ff.: Red. v. C. Glossy.) Jg. 1ff. Wien 1890ff.

---

[1] Vgl. zur Geschichte dieses und der anderen deutschen literargeschichtlichen Forschungsinstitute E. Beutler: Die literarhistorischen Museen und Archive. Ihre Voraussetzung, Geschichte u. Bedeutung. In: Forschungsinstitute . . . hrsg. v. L. Brauer [u. a.] Bd. 1 (1930), S. 227—59.

1335. Forschungen zur neueren Literaturgeschichte, hrsg. v. F. Muncker (59ff.: v, W. Brecht). 1ff. München (sp.: Bln., sp.: Weimar) 1896ff.

1336. Literarhistorische Forschungen, hrsg. v. J. Schick u. M. Frh. v. Waldberg. Bd. 1—55. Weimar (sp.: Bln.) 1897—1928.

1337. Das Litterarische (sp.: Literarische) Echo. Halbmonatsschrift f. Litteraturfreunde. (Jg. 26f.: Die Literatur. Monatsschrift f. Literaturfreunde.) Hrsg. v. J. Ettlinger (Jg. 14ff.: Hrsg. v. E. Heilborn). Jg. 1ff. Bln. (sp.: Stuttgart u. Bln.) 1898/99ff.

1338. Untersuchungen zur neueren Sprach- und Literaturgeschichte. Hrsg. v. O. F. Walzel. H. 1—12, 1903—07; N. F. H. 1—13, 1908—12. Bern (N. F. Lpz.).
Fortges. u. d. T.:
Wortkunst. Untersuchungen zur Sprach- u. Literaturgeschichte. N. F. H. 1ff. München 1928ff.

1339. Breslauer Beiträge zur Literaturgeschichte, hrsg. v. Max Koch u. G. Sarrazin. 1—50. (11—50 = N. F. 1—40.) Lpz. (19ff.: Breslau, 31ff.: Stuttgart) 1904—19.

1340. Probefahrten. Erstlingsarbeiten aus dem deutschen Seminar in Leipzig. Hrsg. v. A. Köster. Bd. 1—30. Lpz. 1904—22.

1341. Schriften des Literarischen Vereins in Wien. 1—24. Wien 1904—19.

1342. Veröffentlichungen des Schwäbischen Schillervereins. Im Auftr. d. Vorstandes hrsg. v. O. v. Güntter. 1ff. Stuttgart u. Bln. 1905ff.

1343. Mitteilungen der literar-historischen Gesellschaft Bonn, unter dem Vorsitz von Prof. B. Litzmann. Jg. 1—11. Dortmund (sp.: Bonn) 1906—1917/18.

1344. Schriften der literar-historischen Gesellschaft Bonn. Hrsg.: B. Litzmann. 1—10. Dortmund 1906—11.
Fortges. u. d. T.:
Bonner Forschungen, hrsg. v. B. Litzmann. Schriften d. Literarhist. Ges. Bonn. N. F. Bd. 1—10. Bln. 1911—17.

1345. Richard Wagner-Jahrbuch. Hrsg. v. L. Frankenstein. Bd. 1—5. Lpz. (sp. Bln.) 1906—13.

1346. Beiträge zur deutschen Literaturwissenschaft. Hrsg. v. E. Elster. Nr. 1ff. Marburg 1907ff.

1347. Hebbel-Forschungen. Hrsg. v. R. M. Werner u. W. Bloch-Wunschmann. Nr. 1ff. Bln. 1907ff.

1348. Beiträge zur neueren Literaturgeschichte. Hrsg. v. W. Wetz. Bd. 1, H. 1—4. Heidelberg 1908—09. N. F. hrsg. v. M. Frh. v. Waldberg. H. 1ff. Ebd. 1912ff.

1349. Bausteine zur Geschichte der neueren deutschen Literatur, hrsg. v. F. Saran. Bd. 1ff. Halle 1909ff.

1350. Eichendorff-Kalender. (Begr. u. hrsg. v. W. Kosch.) Jg. 1ff. Regensburg (Jg. 9ff.: München) 1910ff.

1351. Mitteilungen für die Gesellschaft der Freunde Wilhelm Raabes. Hrsg. v. d. Mittelstelle Braunschweig. Jg. 1ff. Wolfenbüttel 1911ff.[1].

1352. Freie Forschungen zur deutschen Literaturgeschichte. Hrsg. v. Franz Schultz. 1—5. Straßburg (sp. Bln.) 1914—16.

1353. Sächsische Forschungsinstitute in Leipzig. Neuere Philologie: 1. Altgermanistische Abteilung. Unter Leitung v. E. Sievers. H. 1ff. Halle 1919ff. 2. Neugermanistische Abteilung. Unter Leitung v. A. Köster. H. 1. Ebd. 1923.

1354. Jahrbuch der Sammlung Kippenberg. Bd. 1ff. Lpz. 1921ff.

1355. Schriften der Kleist-Gesellschaft. Hrsg. im Auftr. d. Vorstandes d. Ges. Bd. 1ff. Bln. 1922ff.
Bd. 1—4 = Jahrbuch d. Kleist-Gesellschaft. Hrsg. v. G. Minde-Pouet u. J. Petersen. 1921—23/24. Bln. 1922—25.

1356. Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte. Hrsg. v. P. Kluckhohn u. E. Rothacker. Jg. 1ff. Halle 1923ff. [Nebst] Buchreihe. Bd. 1ff. Halle 1925ff.

1357. Die Horen. Vierteljahrshefte (3: Zweimonatshefte f. Kunst u. Dichtung. 4ff.: Monatshefte . . .) des Künstlerdanks. Hrsg. H. M. Elster. Jg. 1ff. Bln. 1924/25ff.

1358. Ariadne. Jahrbuch der Nietzsche-Gesellschaft. Hrsg. v. E. Bertram [u. a.] [Jg. 1.] München 1925.

1359. Jean-Paul-Jahrbuch. Hrsg. v. Ed. Berend. Bd. 1. Bln. 1925.

1360. Das Literatur-Archiv. Veröffentlichungen der Literatur-Archiv-Gesellschaft in Berlin. Hrsg. v. J. Petersen. Bd. 1ff. Bln. u. Lpz. 1926ff.

1361. Literaturwissenschaftliches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft. In Verbindung mit J. Nadler u. L. Wiese hrsg. v. Günther Müller. Bd. 1ff. Freiburg i. B. 1926ff.
Darin jährlich: „Beiträge zur Bibliographie der oberdeutschen Renaissance- u. Barockliteratur". Diese Bibliographie will systematisch die Bestände der oberdeutschen Kloster- u. Stadtbibliotheken für das obige Forschungsgebiet erschließen.

1362. Schriften zur deutschen Literatur. Für die Görresgesellschaft hrsg. v. Günther Müller. Bd. 1ff. Augsburg-Köln 1926ff.

1363. Neue Forschung. Arbeiten zur Geistesgeschichte der germanischen und romanischen Völker. Hrsg. v. H. Hecht, Frdr. Neumann, R. Unger. 1ff. Bln. 1929ff.

1364. Mnemosyne. Arbeiten zur Erforschung von Sprache u. Dichtung. Gel. v. O. Walzel. H. 1ff. Bonn 1929ff.

1365. Stoff- und Motivgeschichte der deutschen Literatur. Hrsg. v. P. Merker u. G. Lüdtke. 1ff. Bln. u. Lpz. 1929ff.

---

[1] Aufsätze aus den vergriffenen Jggn. 1911—1919 sind wieder abgedruckt in: Raabestudien. Hrsg. v. C. Bauer. Wolfenbüttel 1925.

3. Methodik und Geschichte der deutschen Literaturwissenschaft.

Methodik.

1366. Geissendörfer, Th.: A critical bibliography of recent methods in German literary research.
In: Journal of English and Germanic philology 29 (1930), S. 390—419.

1367. Elster, E.: Prinzipien der Literaturwissenschaft. Bd. 1. 2. Halle 1897—1911.

1368. Unger, R.: Aufsätze zur Prinzipienlehre der Literaturgeschichte. Bln. 1929. (Unger: Gesammelte Studien. Bd. 1.) (Neue Forschung. 1.)

1369. — Aufsätze zur Literatur- und Geistesgeschichte. Bln. 1929. (Unger: Gesammelte Studien. Bd. 2.) (Neue Forschung. 2.)
Mit reichen bibliographischen Anmerkungen.

1370. Philosophie der Literaturwissenschaft. Hrsg. v. E. Ermatinger. Bln. 1930.
Inhalt. Franz Schultz: Die Entwicklung der Literaturwissenschaft von Herder bis Wilhelm Scherer. — H. Gumbel: Dichtung und Volkstum. — H. Cysarz: Das Periodenprinzip in der Literaturwissenschaft. — J. Petersen: Die literarischen Generationen[1]. — F. Medicus: Das Problem einer vergleichenden Geschichte der Künste. — R. Petsch: Die Analyse des Dichtwerkes. — W. Muschg: Das Dichterporträt in der Literaturgeschichte. — C. G. Jung: Psychologie und Dichtung. — E. Ermatinger: Das Gesetz in der Literaturwissenschaft. — J. Nadler: Das Problem der Stilgeschichte. — M. Wundt: Literaturwissenschaft und Weltanschauungslehre. — F. Strich: Weltliteratur und vergleichende Literaturgeschichte. — D. H. Sarnetzki: Die Literaturwissenschaft und die Dichtung und Kritik des Tages.

1371. Petersen, J.: Literaturgeschichte als Wissenschaft. Heidelberg 1914.

1372. Merker, P.: Neue Aufgaben der deutschen Literaturgeschichte. Lpz. 1921. (ZfDkde. Erg. H. 16.)

1373. Mahrholz, W.: Literargeschichte und Literarwissenschaft. Bln. 1923. (Lebendige Wissenschaft. 1.)
[Neue Ausg. 1931 in „Kröners Taschenausgabe". 88.]
Guter Überblick über die Methoden u. den Kampf der Richtungen in der gegenwärtigen Literaturforschung mit Zeittafel u. kurzer Bibliographie.

1374. Cysarz, H.: Literaturgeschichte als Geisteswissenschaft. Kritik u. System. Halle 1926.

[1] Auch selbständig erschienen.

1375. Petersen, J.: Die Wesensbestimmung der deutschen Romantik. Eine Einführung in die moderne Literaturwissenschaft. Lpz. 1926.
Literaturverzeichnis S. 186—203.

1376. — Nationale oder vergleichende Literaturgeschichte?
= Nr. 1235.

1377. Benda, O.: Der gegenwärtige Stand der Literaturwissenschaft. Eine erste Einführung in ihre Problemlage. Wien 1928.
Aus: Wissenschaft u. Schule.

1378. Schultz, Franz: Das Schicksal der deutschen Literaturgeschichte. Ein Gespräch. Frankfurt a. M. 1929.

1379. Grolman, A. v.: Literarische Betrachtung. Beiträge zur Praxis der Anschauung von Künstlerschicksal u. Kunstform. Bln. 1930.
(Neue Forschung. 6.)

1380. Böckmann, P.: Von den Aufgaben einer geisteswissenschaftlichen Literaturbetrachtung.
In: DtVjs. 9 (1931), S. 448—71.

1381. Schücking, L. L.: Die Soziologie der literarischen Geschmacksbildung. 2. erw. Aufl. Lpz. u. Bln. 1931.
Vgl. die Bespr. v. B. v. Wiese DLZ. 3. F. (1931), Sp. 1977—82.

1382. Sauer, A.: Literaturgeschichte und Volkskunde. Rektoratsrede. Prag 1907.
= Nr. 473.
Methodisch bedeutsam und folgenreich als Versuch einer Anwendung der stammeskundlichen Betrachtungsweise. Mit bibliographischer Übersicht über die landschaftliche Literaturgeschichte u. Volkskunde S. 23—42.

1383. Gumbel, H.: Dichtung und Volkstum.
= Nr. 1370, S. 43—91.

1384. Koch, Franz: Stammeskundliche Literaturgeschichte.
In: DtVjs. 8 (1930), S. 143—97.

1385. Nadler, J.: Die literarhistorischen Erkenntnismittel des Stammesproblems. In: Verhandlungen d. 7. Dt. Soziologentages 1930. (Tübingen 1931), S. 241—57.

1386. — Die Literaturkarte.
In: Euph. 30 (1929), S. 1—19.
Methodische Vorschläge zum Anlegen eines deutschen Literaturatlas.

1387. Baesecke, G.: Zur Periodisierung der deutschen Literatur.
In: DtVjs. 2 (1924), S. 770—76.

1388. Neumann, Frdr.: Die Gliederung der deutschen Literaturgeschichte. Lpz. 1926.
Aus: Zwischen Philosophie u. Kunst. [Festschrift] Joh. Volkelt.

1389. Cysarz, H.: Das Periodenprinzip in der Literaturwissenschaft.
= Nr. 1370, S. 92—129.

Geschichte.

1390. Maync, H.: Die Entwicklung der deutschen Literaturwissenschaft. Rektoratsrede. Bern 1927.
= Nr. 206.

1391. Lempicki, S. v.: Geschichte der deutschen Literaturwissenschaft bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. Göttingen 1920.
= Nr. 207.
Vgl. auch die Artikel „Literarhistoriker", „Literaturgeschichtsschreibung" u. „Literaturwissenschaft" desselben Verf. RLg. 2 (1926/28), S. 232ff.; 256ff.; 280ff.

1392. Schultz, Franz: Die Entwicklung der Literaturwissenschaft von Herder bis Wilhelm Scherer.
= Nr. 208.

1393. Rychner, M.: G. G. Gervinus. Ein Kapitel über Literaturgeschichte. Bern 1922.
= Nr. 214.

4. Gesamtdarstellungen. Mit Anhang: Bildliche Wiedergaben zur deutschen Literaturgeschichte.

1394. Reallexikon der deutschen Literaturgeschichte. Hrsg. v. P. Merker u. W. Stammler. Bd. 1—4. Bln. 1925/26—1931.
Das Werk legt den Akzent auf die Entwicklung der literarischen Strömungen u. Richtungen, Formen und Gattungen, hat also wesentlich sach- und formgeschichtliche Ziele. Die Einzelpersönlichkeiten treten zurück. Ausführliche Literaturangaben zu den einzelnen Artikeln, ferner Namen- u. Sachregister[1].

1395. Koberstein, A.: Grundriß der Geschichte der deutschen Nationalliteratur. 5. Aufl. Bearb. v. K. Bartsch. Bd. 1—5. Lpz. 1872 bis 1873. [Nebst] General-Reg. [1. Aufl. 1827.]

1396. Gervinus, G. G.: Geschichte der deutschen Dichtung. 5. völlig umgearb. Aufl. Hrsg. v. K. Bartsch. Bd. 1—5. Lpz. 1871—74.
[1. Aufl. u. d. T.: Geschichte der poetischen National-Literatur der Deutschen. 1835—40.]

1397. Cholevius, C. L.: Geschichte der deutschen Poesie nach ihren antiken Elementen. T. 1. 2. Lpz. 1854—56.

1398. Wackernagel, W.: Geschichte der deutschen Litteratur. Bearb. v. E. Martin. Bd. 1. 2. Basel 1879—94.
In: Wackernagel: Deutsches Lesebuch 2. Ausg. Th. 4.
Von Martin bis 1870 fortgeführt.

[1] Hingewiesen sei hier auch auf das große Unternehmen, das bestimmt ist, Kürschners Deutsche Nationalliteratur zu ersetzen: Deutsche Literatur. Sammlung literarischer Kunst- u. Kulturdenkmäler in Entwicklungsreihen. Hrsg. v. H. Kindermann. (Wien u.) Lpz. 1928ff. Die bisher erschienenen Bände zeichnen sich fast durchweg durch vorzügliche Einleitungen u. kundige Gruppierung des Stoffes nach innern Gesichtspunkten aus.

1399. Scherer, W. u. O. Walzel: Geschichte der deutschen Literatur. Mit e. Bibliographie v. J. Körner. 4. Aufl. Bln. 1928.

[Die 1. Aufl. von Scherers Werk erschien 1883.]

Walzels Fortsetzung erschien als *selbständiges* Werk und in *ungekürzter* Gestalt in 2. Aufl. 1920 u. d. T.: Die deutsche Dichtung seit Goethes Tod, (ohne Bibliographie!), zuletzt in 5. Aufl. u. *gekürzter* Gestalt 1929 u. d. T.: Die deutsche Literatur von Goethes Tod bis zur Gegenwart. Mit e. Bibliographie v. J. Körner. Körners fast zu stoffreiche Bibliographie begleitet somit die gesamte Entwicklung bis zur jüngsten Gegenwart. — Die alte, von der Weidmannschen Buchhandlung verlegte u. nach Scherers Tode von Edw. Schröder betreute Ausg. des Schererschen Werkes (16. Aufl. 1927) bringt bibliographische Angaben in wohlerwogener Auswahl.

1400. Vogt, F. u. Max Koch: Geschichte der deutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 4. Aufl. Bd. 1—3. Lpz. u. Wien 1918—20.

Mit Bibliographie.

1401. Meyer, Rich. M.: Geschichte der deutschen Literatur. Bd. 1. 2. Bln. 1920—23.

1. Die deutsche Literatur bis z. Beginn des 19. Jhs. Hrsg. v. O. Pniower. 2. Aufl. 1920.

2. Die deutsche Literatur des 19. u. 20. Jhs. Hrsg. u. fortgef. v. H. Bieber. 7. Aufl. 1923.

1402. Borinski, K.: Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. [Bd. 1. 2.] Stuttg., Bln., Lpz. (1921).

Vgl. die Bespr. v. Herm. Schneider AfdA. 42 (1922), S. 26—29.

1403. Francke, K.: Die Kulturwerte der deutschen Literatur in ihrer geschichtlichen Entwicklung. Bd. 1—3, 1. Bln. 1923—28.

1. Die Kulturwerte der deutschen Literatur des Mittelalters. 2. Aufl. 1925.

2. Von der Reformation bis zur Aufklärung. 1923.

3., 1. Weltbürgertum in der deutschen Literatur von Herder bis Nietzsche. 1928.

1404. Nadler, J.: Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften. Bd. 1—4 [nebst] Raumzeittafel. Regensburg 1923—31.

1. Die altdeutschen Stämme ‹800—1740›. 3. Aufl. 1929.

2. Sachsen u. das Neusiedelland ‹800—1786›. 2. Aufl. 1923.

3. Der deutsche Geist ‹1740—1813›. 3. Aufl. 1931.

4. Der deutsche Staat ‹1814—1914›. 1./2. Aufl. 1928.

Raumzeittafel. 1./2. Aufl. 1928.

Mit ausführlichen bibliogr. „Belegen“ u. geographischem Personen- u. Sachverzeichnis zu jedem Bande. — Vgl. Franz Koch in Nr. 1384 u. R. Unger: Die Vorbereitung der Romantik in der ostpreußischen Literatur des 18. Jhs. Betrachtungen zur stammeskundlichen Literaturgeschichte. In: Nr. 1368, S. 171—95.

1405. Burdach, K.: Vorspiel. Gesammelte Schriften zur Geschichte des deutschen Geistes. Bd. 1, T. 1. 2. Bd. 2. [nebst] Namen- u. Sachreg. zu 1, 1. 2 u. 2. Halle 1925—27.
1. 1. Mittelalter. 1925.
2. Reformation u. Renaissance. 1925.
2. Goethe u. sein Zeitalter. Anh.: Kunst u. Wissenschaft der Gegenwart. 1926.

(DtVjs. Buchr. 1. 2. 3. 3a.)

1406. Salzer, A.: Illustrierte Geschichte der deutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 2. neubearb. Aufl. Bd. 1—5. Regensburg 1926—32.
1. Von d. ältesten Zeiten bis z. 30jähr. Kriege. 1926.
2. Vom 30jähr. Kriege bis z. d. Freiheitskriegen. 1926.
3. Von d. Freiheitskriegen bis z. neuen „Sturm u. Drang". 1927.
4. 5. Vom neuen „Sturm u. Drang" bis z. Gegenwart.

T. 1. 2. Literaturverzeichnis. Namen- u. Sachreg. 1931—32. Literaturnachweise Bd. 5, S. 2429—2561.

1407. Kleinberg, A.: Die deutsche Dichtung in ihren sozialen, zeit- und geistesgeschichtlichen Bedingungen. Bln. [1927].

1408. Wiegand, J.: Geschichte der deutschen Dichtung nach Gedanken, Stoffen und Formen in Längs- und Querschnitten. 2. erw. Aufl. Mit Bilderanh. Köln [1929].

Mit Schlagwortverz.

1409. Aufriss der deutschen Literaturgeschichte nach neueren Gesichtspunkten. In Verb. mit E. Ermatinger [u. a.] hrsg. v. H. A. Korff u. W. Linden. 2., um ein Namen- u. Sachregister erw. Aufl. Bln. 1931. [3. Aufl. 1932.]

Erw. Abdr. aus: ZfDkde. Jg. 1927—30.
1. H. Naumann: Altgermanische u. frühdeutsche Dichtung ‹bis 1150›.
2. Frdr. Neumann: Ritterliche Dichtung ‹1150—1300›.
3. Günther Müller: Das Zeitalter der Mystik.
4. P. Merker: Das Zeitalter des Humanismus u. der Reformation.
5. K. Viëtor: Das Zeitalter des Barock.
6. E. Ermatinger: Das Zeitalter der Aufklärung.
7. H. A. Korff: Die erste Generation der Goethezeit ‹Sturm u. Drang u. Klassik›.
8. F. Strich: Die zweite Generation der Goethezeit ‹Romantik›.
9. W. Linden: Das Zeitalter des Realismus ‹1830—1885›.
10. H. Pongs: Vom Naturalismus bis zur Neuen Sachlichkeit.

Vgl. die Bespr. v. Herm. Schneider AfdA. 50 (1931), S. 173—76.

1410. Deutsch-österreichische Literaturgeschichte. Ein Handbuch zur Geschichte d. deutschen Dichtung in Österreich-Ungarn . . . Hrsg. v. J. W. Nagl u. J. Zeidler (nach d.

Tode v. Nagl u. Zeidler v. E. Castle). Bd. 1ff. Wien 1899ff.

Hauptbd. ⟨Von der Colonisation bis Kaiserin Maria Theresia⟩. 1899.

Bd. 2. 1750—1848. (1914).

Bd. 3. ⟨Schlußbd.⟩ 1848—1918.

Bisher von Bd. 3 ersch.: Abt. 1—9. (1926—31.)

1411. Castle, E.: Österreichische Literatur.
In: RLg. 2. (1926/28), S. 570—627.

1412. Brecht, W.: Österreichische Geistesform und österreichische Dichtung. Nach e. Vortrage.
In: DtVjs. 9 (1931), S. 607—27.

1413. Wolkan, R.: Geschichte der deutschen Literatur in Böhmen und in den Sudetenländern. Augsburg 1925.

1414. Baechtold, J.: Geschichte der deutschen Literatur in der Schweiz. Frauenfeld 1892.

1415. Greyerz, O. v.: Schweizerische Dichtung.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 213—33.

Kulturgeschichte.

1416. Freytag, G.: Bilder aus der deutschen Vergangenheit. (Ill. Ausg. in 5 Bdn., bes. v. G. E. Bogeng). Bd. 1—5. Lpz. (1924—25).

1417. Monographien zur deutschen Kulturgeschichte, hrsg. v. G. Steinhausen. (1)—12. Lpz. 1899—1905. Dazu: Gen.-Reg. zu den Nachbildungen der Kupfer- u. Holzschnitte . . . mit Anhang: Textreg. Jena 1909.

1. G. Liebe: Der Soldat in der deutschen Vergangenheit . . . 1899.
2. G. Steinhausen: Der Kaufmann . . . 1899.
3. H. Peters: Der Arzt u. die Heilkunst . . . 1900.
4. F. Heinemann: Der Richter u. die Rechtspflege . . . [1900].
5. H. Boesch: Kinderleben . . . 1900.
6. A. Bartels: Der Bauer . . 1900.
7. E. Reicke: Der Gelehrte . . . 1900.
8. E. Mummenhoff: Der Handwerker . . . 1901.
9. E. Reicke: Lehrer u. Unterrichtswesen . . . 1901.
10. Th. Hampe: Die fahrenden Leute . . . 1902.
11. G. Liebe: Das Judentum . . . 1903.
12. P. Drews: Der evangelische Geistliche . . . 1905.

1418. Steinhausen, G.: Geschichte der deutschen Kultur. 3. neu bearb. Aufl. Lpz. u. Wien 1929.

Anhang: Bildliche Wiedergaben zur deutschen Literaturgeschichte.

1419. Könnecke, G.: Bilderatlas zur Geschichte der deutschen Nationalliteratur. 2. Aufl. Marburg 1895.

1420. Codex Argenteus Upsaliensis, iussu senatus universitatis phototypice editus. Upsaliae (1927).
Vgl. dazu den vorzüglich orientierenden Aufsatz von H. de Boor: Der Codex Argenteus und seine neueste Ausgabe ‹Antike Schriftornamentik in germanischer Pflege›. In: Buch u. Schrift 2 (1928), S. 39—57.

1421. Petzet, E. u. O. Glauning: Deutsche Schrifttafeln des 9. bis 16. Jahrhunderts aus Handschriften der K. Hof- u. Staatsbibliothek in München. Abt. 1—5. München (4f.: Lpz.) 1910—30[1].

1422. Enneccerus, M.: Die ältesten deutschen Sprachdenkmäler in Lichtdrucken. Frankfurt a. M. 1897.

1423. Baesecke, G.: Lichtdrucke nach althochdeutschen Handschriften. Halle 1926.

1424. — Der deutsche Abrogans und die Herkunft des deutschen Schrifttums. Mit 18 Taf. Halle 1930.

1425. Die Handschrift des Wessobrunner Gebets. Faks.-Ausg. v. A. V. Eckardt. Geleitworte v. C. v. Kraus. München 1922.

1426. Hildebrandslied. [Facsimile.]
In: W. Hopf: Die Landesbibliothek Kassel 1580—1930. T. 2: Handschriftenschätze der Landesbibliothek Kassel beschrieben v. G. Struck. Marburg 1930.

1427. Der Nibelungen Not. In der Simrockschen Übers. nach dem Versbestande der Hundeshagenschen Handschrift bearb. u. mit ihren Bildern hrsg. v. H. Degering. Bln. 1924.
(Auswahlreihe d. Volksverbandes d. Bücherfreunde.)

1428. Die Weingartner Liederhandschrift in Nachbildung. Mit Begleitwort v. K. Löffler. Stuttgart 1927.
Zu den „Liederhandschriften" vgl. den Artikel v. G. Rosenhagen RLg. 2 (1926—28), S. 228—30.

1429. Die Manessische Handschrift. Faks.-Ausg. Lfg. 1—6. Lpz. [1926—27].
Dazu: Suppl.: Die Manessische Lieder-Handschrift. Einleitungen v. R. Sillib, F. Panzer, A. Haseloff. Lpz. 1929.
Das Suppl. enthält: Sillib: Die Geschichte der Handschrift. — Panzer: Lied und Bild. — Haseloff: Die kunstgeschichtliche Stellung der Manessischen Hs. — S. 135—41: „Literatur über die große Heidelberger Liederhandschrift".

1430. Die Dresdener Bilderhandschrift des Sachsenspiegels. Hrsg. v. K. v. Amira. Bd. 1 (Hälfte 1. 2.). 2, T. 1. 2. Lpz. 1902—26.

1431. Amira, K. v.: Die Bruchstücke der großen Bilderhandschrift von Wolframs Willehalm. München 1921.

---

[1] Die wichtigsten deutschen Handschriftenkataloge verzeichnet K. Löffler im „Handbuch der Bibliothekswissenschaft", hrsg. v. F. Milkau. Bd. 1 (1931), § 102, S. 277—87. Vgl. dazu J. Becker GgA. 194 (1932), S. 199.

5. Zeitlich begrenzte Darstellungen.

a) Altgermanische Dichtung.

(Vgl. auch § 8; 9; 21b, 5.)

1432. Reallexikon der germanischen Altertumskunde. Hrsg. v. J. Hoops. Bd. 1—4. Straßburg 1911—19.
= Nr. 279.
Vgl. Heuslers zahlreiche Artikel (system. Reg. unter „Dichtung" u. „Heldensage").

1433. Heusler, A.: Die altgermanische Dichtung. Bln.-Neubabelsberg (1923).
(Handbuch d. Literaturwissenschaft. Hrsg. v. O. Walzel.)
Die klassische Darstellung des Gegenstandes.

1434. Naumann, Hans: Die neue Perspektive. Ein Literaturbericht zum frühgermanischen Altertum.
In: DtVjs. 3 (1925), S. 642—57.

1435. Germanische Wiedererstehung. Heidelberg 1926.
= Nr. 296.

1436. Naumann, Hans: Altgermanische und frühdeutsche Dichtung ⟨bis 1150⟩.
S. Nr. 1409.

1437. — Frühgermanentum. Heldenlieder u. Sprüche. Übers. u. eingel. München 1926.

1438. — Die Zeugnisse der antiken und frühmittelalterlichen Autoren zur germanischen Poesie.
In: GRM. 15 (1927), S. 258—73.

1439. — Frühgermanisches Dichterbuch. Zeugnisse u. Texte für Übungen u. Vorlesungen über ältere germanische Poesie. Bln. u. Lpz. 1931.
(Trübners philol. Bibliothek. 13.)

1440. Neckel, G.: Germanisches Wesen in der Frühzeit. Eine Auswahl aus Thule mit Einf. Jena 1924.

1441. — Altgermanische Kultur. Lpz. 1925.
= Nr. 299.

1442. Boor, H. de: Gotische Literatur.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 454—56.

1443. Schneider, Herm.: Heldenlied.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 486—91.

1444. Wolff, Ludw.: Die Helden der Völkerwanderungszeit. Jena 1928.
(Frühgermanentum. 2.)
Anmerkungen S. 234—40.

1445. Boor, H. de: Das Attilabild in Geschichte, Legende und heroischer Dichtung. Bern 1932.
(Neujahrsblatt d. Literar. Ges. Bern. N. F. 9.)

1446. Heinzel, R.: Über den Stil der altgermanischen Poesie. Straßburg 1875. (QF. 10.)

1447. Meyer, Rich. M.: Die altgermanische Poesie nach ihren formelhaften Elementen beschrieben. Bln. 1889.

1448. Paetzel, W.: Die Variationen in der altgermanischen Allitterationspoesie. Bln. 1913.
(Palaestra 48.)

1449. Panzer, F.: Das germanische Tierornament und der Stil der Stabreimepik.
= Nr. 287.

1450. Wolff, Ludw.: Über den Stil der altgermanischen Poesie. Akad. Antrittsrede.
In: DtVjs. 1 (1923), S. 214—29.

1451. Singer, S.: Stil und Weltanschauung der altgermanischen Poesie.
In: Vom Geiste neuer Literaturforschung. Festschrift f. O. Walzel (1924), S. 9—21.

1452. Hempel, H.: Atlamál und germanischer Stil. Breslau 1931.
(Germanist. Abhandlungen. 64.)
Mit reichen Literaturhinweisen.

b) Althochdeutsche und altsächsische Literatur.

Althochdeutsche Literatur.

1453. Kelle, J.: Geschichte der deutschen Litteratur von der ältesten Zeit bis zur Mitte des 11. Jahrhunderts. Bln. 1892.

1454. Kögel, R.: Geschichte der deutschen Litteratur bis zum Ausgange des Mittelalters. Bd. 1. Bis zur Mitte des 11. Jahrhunderts. T. 1. 2. [Nebst] Erg-H. Straßburg 1894—97.

1455. — u. W. Bruckner: Althoch- und altniederdeutsche Literatur.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 29—160.

1456. Ehrismann, G.: Geschichte der deutschen Literatur bis zum Ausgang des Mittelalters. T. 1. Die althochdeutsche Literatur. 2. durchges. Aufl. München 1932. [1. Aufl. 1918.]
(Handbuch des deutschen Unterrichts. 6, 1.)
Auf umfassende Quellenkenntnis des gesamten geistigen Lebens der Nation gegründete Darstellung mit reichsten Literaturangaben.

1457. Unwerth, W. v. u. Th. Siebs: Geschichte der deutschen Literatur bis zur Mitte des 11. Jahrhunderts. Bln. u. Lpz. 1920.
(Grdr. d. dt. Literaturgeschichte. 1.)

1458. Wilhelm, F.: Zur Geschichte des Schrifttums in Deutschland bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts. 1. München 1920.
= Nr. 1042, 1.

1459. Golther, W.: Die deutsche Dichtung 800—1500. 2. Aufl. Stuttgart 1922.
(Epochen d. dt. Literatur. 1.)

1460. Baesecke, G.: Althochdeutsche Literatur.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 22—35.

Angabe der Spezialliteratur bis 1924. — Vgl. auch Baesecke: Angelsächsische Literatur ‹Einfluß auf die deutsche›. Ebd. S. 45/46.

1461. Naumann, H.: Altgermanische und frühdeutsche Dichtung ‹bis 1150›.
s. Nr. 1409.

1462. Schwietering, J.: Die deutsche Dichtung des Mittelalters. H. 1. Potsdam (1932).
(Handbuch d. Literaturwissenschaft.)
H. 1 behandelt die ahd. Zeit bis etwa 1050.

1463. Baesecke, G.: Althochdeutsche Glossen.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 448—54.

1464. — Der deutsche Abrogans und die Herkunft des deutschen Schrifttums. Mit 18 Tafeln. Halle 1930.
= Nr. 1424.

1465. — Die Sprache des deutschen Abrogans.
In: Beitr. 55 (1931), S. 321—76.

1466. Die Kultur der Abtei Reichenau. Erinnerungsschrift z. zwölfhundertsten Wiederkehr d. Gründungsjahres d. Inselklosters 724—1924. (Hrsg. v. K. Beyerle.) Halbbd. 1. 2. München 1925.
Vgl. die Bespr. v. G. Baesecke AfdA. 46 (1927), S. 9—18.

1467. Clark, J. M.: The Abbey of St. Gall as a centre of literature and art. Cambridge 1926.

1468. Brauer, H.: Die Bücherei von St. Gallen und das althochdeutsche Schrifttum. Halle 1926.
(Hermaea. 17.)

1469. Brinkmann, H.: Sprachwandel und Sprachbewegungen in althochdeutscher Zeit. Jena 1931.
= Nr. 991.

Altsächsische Literatur.

1470. Kögel, R. u. W. Bruckner: Althoch- und altniederdeutsche Literatur.
= Nr. 1455.

1471. Stammler, W.: Geschichte der niederdeutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Lpz. u. Bln. 1920.
(Aus Natur u. Geisteswelt. 815.)
Vgl. S. 7—11.

1472. Wesle, C.: Altsächsische Literatur.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 35—38.

1473. Teuchert, H.: Niederdeutsche Literatur.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 500—509[1]. Vgl. hier besonders § 2 u. 3.

[1] Hingewiesen sei hier auch auf die Anthologie v. C. Borchling u. H. Quistorp: Tausend Jahre Plattdeutsch. Bd. [1.] 2. Glückstadt 1927 bis 29. Gute Einleitungen v. Borchling, Stammler u. Quistorp.

1474. Heusler, A.: Heliand, Liedstil und Epenstil.
In: ZfdA. 57 (1920), S. 1—48.

1475. Weber, Carl Aug.: Der Dichter des Heliand im Verhältnis zu seinen Quellen.
In: ZfdA. 64 (1927), S. 1—76.

c) *Mittelhochdeutsche Literatur. Mit Anhang: Lateinische Literatur des Mittelalters.*

(Vgl. auch § 20, 6: Lyrik, Epos.)

Allgemeine Darstellungen und enzyklopädische Werke.

1476. Verfasserlexikon des deutschen Mittelalters. (Bd. 1, Lfg. 2ff.: Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon), Unter Mitarb. zahlreicher Fachgenossen hrsg. v. W. Stammler. Bd. 1, Lfg. 1ff. Bln. u. Lpz. 1931ff. Bisher ersch.: Bd. 1, Lfg. 1—3, 1931—32.
Umfaßt deutsche *und* lateinische Autoren.

1477. Vogt, F.: Mittelhochdeutsche Literatur.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 161 bis 362.

1478. — Geschichte der mittelhochdeutschen Literatur. 3., umgearb. Aufl. T. 1. Bln. u. Lpz. 1922.
1. Frühmittelhochdeutsche Zeit. Blütezeit I: Das höfische Epos bis auf Gottfried von Straßburg.
(Grdr. d. dt. Literaturgeschichte. 2, 1.)

1479. Ehrismann, G.: Die mittelhochdeutsche Literatur. 1. 2. München 1922—27.
1. Frühmittelhochdeutsche Zeit. 1922.
2. Blütezeit. 1. Hälfte. [Das höfische Epos bis Gottfried v. Straßburg.] 1927.
(Handbuch d. dt. Unterrichts. 6, 2.)

1480. Golther, W.: Die deutsche Dichtung 800—1500. 2. Aufl. Stuttgart 1922.
= Nr. 1459.

1481. Nadler, J.: Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften. Bd. 1. 2. Regensburg 1923—29.
s. Nr. 1404.

1482. Schneider, Herm.: Heldendichtung, Geistlichendichtung, Ritterdichtung. Heidelberg 1925.
(Geschichte d. dt. Literatur. 1.)
S. verfolgt die mittelhochdeutsche Dichtung bis etwa 1300.
Vgl. besonders die Zusammenfassung Kap. 20. Gut orientierende Anmerkungen S. 465—515.

1483. — Mittelhochdeutsche Dichtung.
In: RLg 2 (1926/28), S. 365—79.

1484. Rosenhagen, G.: Der Geist des deutschen Mittelalters in seinem Schrifttum und seiner Dichtung. Frankfurt a. M. 1929.
(Handbuch d. Deutschkunde. 8.)
Für den Lehrer des Deutschen vorzüglich geeignete Darstellung mit der höfisch-ritterlichen Dichtung als Mittelpunkt. S. 274—86 sorgfältige Bibliographie.

1485. Ehrismann, G.: Der Geist der deutschen Dichtung im Mittelalter. 2. durchges. Aufl. Lpz. 1931.
(Deutschkundl. Bücherei.)

1486. Klemperer, V.: Romanische Literaturen ‹Einfluß auf die deutsche›.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 73ff., § 2—5.
s. Nr. 1248.

1487. Suchier, W.: Provenzalische Literatur [Einwirkung auf die deutsche].
In: RLg. 2 (1926/28), S. 728—33.

Teilgebiete.

1488. Burdach, K.: Vorspiel. Bd. 1, T. 1.: Mittelalter. Halle 1925.
s. Nr. 1405.

1489. Scherer, W.: Deutsche Studien. I—III.
I. Spervogel.
II. Die Anfänge des Minnesanges.
III. Dramen u. Dramatiker.
In: WSB. 64 (1870), S. 283ff., 77 (1874), S. 437ff., 90 (1878), S. 185ff.
Die Abhandlungen I u. II in 2. Aufl. ersch. u. d. T.: Deutsche Studien I u. II. Wien 1890.

1490. — Geistliche Poeten der deutschen Kaiserzeit. Studien. H. 1. 2. Straßburg 1874—75.
(QF. 1. 7.)

1491. — Geschichte der deutschen Dichtung im elften und zwölften Jahrhundert. Straßburg 1875.
(QF. 12.)

1492. Müller, Günther: Gradualismus. Eine Vorstudie z. altdeutschen Literaturgeschichte.
In: DtVjs. 2 (1924), S. 681—720.

1493. Neumann, Frdr.: Ritterliche Dichtung ‹1150—1300›.
s. Nr. 1409.

1494. Kluckhohn, P.: Die ritterliche Kultur in Deutschland.
In: Das Mittelalter in Einzeldarstellungen v. O. Brunner [u. a.] (Lpz. u. Wien 1930), S. 140—52. (Wissenschaft u. Kultur. 3.)

1495. Naumann, Hans u. Günther Müller: Höfische Kultur. Halle 1929.
(DtVjs. Buchr. 17.)

Darin Naumann: Höfische Standeskultur um 1200. S. 1—77[1].
[Höfische Kultur der Barockzeit von G. Müller. S. 79—154.]

1496. Vom Mittelalter zur Reformation. Forschungen zur Geschichte der deutschen Bildung. Hrsg. v. K. Burdach. Bln.
Bd. 2. Briefwechsel des Cola di Rienzo. (Hrsg. v. K. Burdach u. P. Piur.) T. 1—5. 1913—29.
Bd. 3. T. 1. Der Ackermann aus Böhmen. Hrsg. v. A. Bernt u. K. Burdach. 1917.
T. 2. Der Dichter des Ackermann aus Böhmen u. seine Zeit v. K. Burdach. Hälfte 1. 2. 1926—32.
Bd. 4. Aus Petrarcas ältestem Schülerkreise. Hrsg. v. K. Burdach. 1929.
Bd. 5. Schlesisch-böhmische Briefmuster aus der Wende des 14. Jahrhunderts. Unter Mitw. G. Bebermeyers hrsg. . . . v. K. Burdach. Mit Beitr. v. M. Voigt. 1926.
Bd. 6. Schriften Johanns von Neumarkt. Unter Mitw. K. Burdachs hrsg. v. J. Klapper. T. 1. 2. 1930—32.

1497. Stadelmann, R.: Vom Geist des ausgehenden Mittelalters. Studien zur Geschichte der Weltanschauung von Nicolaus Cusanus bis Sebastian Franck. Halle 1929.
(DtVjs. Buchr. 15.)
Vgl. die Bespr. v. Arth. Hübner DLZ. 3. F. (1930), Sp. 54—60.

1498. Stammler, W.: Die „bürgerliche" Dichtung des Spätmittelalters.
In: ZfdPh. 53 (1928), S. 1—24.

1499. Müller, Günther: Das Zeitalter der Mystik[2].
S. Nr. 1409. Vgl. auch Nr. 730, 731.

1500. Quint, J.: Mystik.
In: RLg. 4 (1931), S. 65—88.

1501. Müller, Günther: Zur Bestimmung des Begriffs „altdeutsche Mystik".
In: DtVjs. 4 (1926), S. 97—126.

1502. Strauch, Ph.: Meister Eckhart-Probleme. Rede geh. beim Antr. d. Rektorats . . . Halle 1912.
Bibliogr. Anmerkungen S. 31—38.

1503. Quint, J.: Die gegenwärtige Problemstellung der Eckehart-Forschung.
In: ZfdPh. 52 (1927), S. 271—88.

1504. Skutella, M.: Zur philologischen Eckhartforschung.
In: Beitr. 54 (1930), S. 457—76.

1505. — Zur philosophischen Eckhartforschung.
In: Beitr. 56 (1932), S. 138—45.

---

[1] Erwähnt sei auch Hans Naumann: Höfisches Lesebuch. Nach Problemen u. Motiven ausgewählt u. geordnet. Bln. 1931. (Literarhist. Bibl. 2.

[2] Reiche Literaturhinweise zur mittelalterlichen, insbes. zur altdeutschen Mystik findet man bei: B. Geyer: Die patristische und scholastische Philosophie. Bln. 1928 (Überwegs Grdr. d. Gesch. d. Philosophie. 11. Aufl. T. 2.) Vgl. das Literaturverz. zu den §§ 25, 45, 54. Für die Literatur ist auch die 10. Aufl. heranzuziehen.

Räumlich begrenzte Darstellungen.

1506. Geschichte der Stadt Wien, hrsg. vom Altertumsverein zu Wien, red. v. H. Zimmermann [u. a.] Wien.

Darin: A. E. Schönbach: Dichtungen und Sänger, das Hof- u. Minneleben bis 1270. Bd. 1 (1897), S. 524—56.

J. Seemüller: Deutsche Poesie vom Ende des 13. bis in den Beginn des 15. Jhs. Bd. 3 (1907), S. 1—81.

J. Zeidler: Dramatik des Mittelalters. Ebd. S. 82—118.

J. Mantuani: Die Musik in Wien (mit Notenbeilagen). Ebd. S. 119—458.

1507. Singer, S.: Die mittelalterliche Literatur der deutschen Schweiz. Frauenfeld, Lpz. (1930).

(Die Schweiz im deutschen Geistesleben. 66/67.)

Bibliographie S. 191—204.

1508. Baesecke, G.: Die deutsche Literatur des Rheingebietes im Mittelalter.

In: Der Deutsche u. das Rheingebiet. Von G. Aubin [u. a.] (1926), S. 150—58.

1509. Ziesemer, W.: Die Literatur des deutschen Ordens in Preußen. Breslau 1928.

Eine gedrängte Darstellung desselben Gegenstandes von Z. auch im RLg. 1 (1925/26), S. 184—89[1].

1510. Karg, F.: Das literarische Erwachen des deutschen Ostens im Mittelalter. Halle 1932. (Leipzig, Akad. Antrittsvorl. 1931.)

(Mitteldeutsche Studien. H. 1 = Teuth. Beih. 3.)

Unter deutschem Osten ist hier der obersächsisch-thüringische Raum zu verstehen. Kargs Arbeit ist zugleich eine Auseinandersetzung mit Burdachs These von dem überragenden Einflusse Böhmens auf die Gestaltung der nhd. Schriftsprache. Mit Anmerkungen u. Tabellen S. 23—41.

Einzeluntersuchungen.

1511. Ehrismann, G.: Die Grundlagen des ritterlichen Tugendsystems. In: ZfdA. 56 (1919), S. 137—216.

1512. — Studien über Rudolf von Ems. Beiträge z. Geschichte der Rhetorik u. Ethik im Mittelalter. Heidelberg 1919.

(HSB. 1919, 8.)

1513. — Hugo von Trimbergs Renner und das mittelalterliche Wissenschaftssystem.

In: Aufsätze z. Sprach- u. Kulturgeschichte. W. Braune dargebr. (1920), S. 211—36.

---

[1] Vgl. jetzt auch W. Ziesemer: Geistiges Leben im Deutschen Orden. In: Deutsche Staatenbildung und deutsche Kultur im Preußenland. (Königsberg 1931), S. 105—15.

1514. Arnold, A.: Studien über den hohen Mut. Lpz. 1930.
(Von deutscher Poeterey. 9.)
[Frankfurter Diss.]
Vgl. die Bespr. v. J. Trier AfdA. 50 (1931), S. 178—81.

1515. Schwietering, J.: Die Demutsformel mittelhochdeutscher Dichter. Bln. 1921.
(AGWG. N. F. 17, 3.)

1516. Wilhelm, F.: Der Urheber und sein Werk in der Öffentlichkeit. München 1921.
= Nr. 1042, 2.

Kulturgeschichte.

1517. Vedel, V.: Heldenleben. Mittelalterliche Kulturideale. I. Lpz. 1910.
(Aus Natur u. Geistesw. 292.)
Ebenso wie die folgende Schrift eine Übersetzung im Auszug aus des Verf. großem Werk: Helteliv. En Studie over Heltedigtningens Grundtræk. København 1903.

1518. — Ritterromantik. Mittelalterliche Kulturideale. II. Vom Verf. durchges. Übers. v. A. Grundtvig. Lpz. 1911.
(Aus Natur u. Geistesw. 293.)

1519. Schultz, Alwin: Das höfische Leben zur Zeit der Minnesinger. 2. verm. u. verb. Aufl. Bd. 1. 2. Lpz. 1889.

1520. — Deutsches Leben im 14. und 15. Jahrhundert. Große Ausg. Wien, Prag, Lpz. 1892.

1521. Philippi, Frdr.: Atlas zur weltlichen Altertumskunde des deutschen Mittelalters. Bonn u. Lpz. (1923—)24.

Anhang: Lateinische Literatur des Mittelalters.

Bibliographie: JsbGPh. Jg. 1ff. 1879ff.: Abschnitt „Mittel- u. Neulatein"; Jahresberichte f. deutsche Geschichte. Hrsg. v. A. Brackmann u. F. Hartung. Jg. 1ff. 1925ff.: Abschnitt „Mittellatein"; Progress of Medieval Studies in the United States of America [seit 1931 einschließlich Canadas]. Bulletin Nr. 1ff. Compiled by J. F. Willard. Boulder 1923ff.; Dahlmann-Waitz a. a. O. 9. Aufl. (1931), Nr. 464—504.

1522. Strecker, K.: Einführung in das Mittellatein. 2. erw. Aufl. Bln. 1929.
Als beste Einführung in Studium und bibliographische Hilfsmittel des Faches besonders zu empfehlen.

1523. Traube, L.: Einleitung in die lateinische Philologie des Mittelalters. München 1911.
(Traube: Vorlesungen u. Abhandlungen, hrsg. v. F. Boll. 2.)

1524. Strecker, K.: Mittellateinische Dichtung in Deutschland.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 379—98.

d) Mittel- und neuniederdeutsche Literatur.

1525. Jellinghaus, H.: Geschichte der mittelniederdeutschen Literatur. 3. verb. Aufl. Bln. u. Lpz. 1925.
(Grdr. d. germ. Phil. [Neue Bearb.] 7.)

1526. Stammler, W.: Geschichte der niederdeutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Lpz. u. Bln 1920.
= Nr. 1471.

1527. — Die Bedeutung der mittelniederdeutschen Literatur in der deutschen Geistesgeschichte. Vortrag.
In: GRM. 13 (1925), S. 422—50.
Mit ausführlicher Bibliographie als Fortsetzung der in Nr. 1014 S. 133ff. verzeichneten Literatur.

1528. — Die deutsche Hanse und die deutsche Literatur.
In: Hans. Geschichtsblätter. 45 (1919), S. 35—69.
Mit Bibliographie.

1529. Borchling, C.: Mittelniederdeutsche Handschriften in Norddeutschland und den Niederlanden. 1. Reisebericht.
In: NachrGött. Geschäftliche Mitteilungen. 1898, H. 2, S. 79—316.

1530. — Mittelniederdeutsche Handschriften in Skandinavien, Schleswig-Holstein, Mecklenburg und Vorpommern. 2. Reisebericht.
(NachrGött. 1900. Beiheft.)

1531. — Mittelniederdeutsche Handschriften in Wolfenbüttel und einigen benachbarten Bibliotheken. 3. Reisebericht.
(NachrGött. 1902. Beiheft.)

1532. — Mittelniederdeutsche Handschriften in den Rheinlanden und in einigen anderen Sammlungen. 4. Reisebericht. Nebst Registern zu Bericht 1—4.
(NachrGött. 1914. Beiheft.)

1533. — u. B. Claussen: Niederdeutsche Bibliographie. Gesamtverzeichnis der niederdeutschen Drucke bis zum Jahre 1800. Lfg. 1—6. 1473—1538. Neumünster 1931—32.

1534. Teuchert, H.: Niederdeutsche Literatur.
= Nr. 1473.

1535. Borchling, C. u. H. Quistorp: Tausend Jahre Plattdeutsch. Bd. [1.] 2. Glückstadt 1927—29. (Vgl. Anm. zu Nr. 1473.)

1536. Siebs, Th.: Friesische Literatur.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 521 bis 554.

1537. — Friesische Literatur.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 381—87.

e) Neuhochdeutsche Literatur.

(Vgl. auch § 16, 10.)

1538. Merker, P.: Neuhochdeutsche Literatur.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 458—68.

1539. Bebermeyer, G.: Frühneuhochdeutsche Literatur. [Von 1350 bis 1600.]
In: RLg. 1 (1925/26), S. 387—401.

1540. Stammler, W.: Von der Mystik zum Barock 1400—1600. Stuttgart 1927.
(Epochen d. dt. Literatur. 2, 1.)
Reiche Literaturnachweise S. 458—525. — Vgl. die Bespr. v. E. Wießner AfdA. 48 (1929), S. 35—43.

1541. Müller, Günther: Deutsche Dichtung von der Renaissance bis zum Ausgang des Barock. Wildpark-Potsdam 1927.
(Handbuch d. Literaturwissenschaft.)

1542. Ellinger, G.: Humanismus ‹in Deutschland›.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 525—72.

1543. — Neulateinische Dichtung Deutschlands im 16. Jh. ‹mit Ausschluß des Dramas›.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 469—95.

1544. — Geschichte der neulateinischen Literatur Deutschlands im sechzehnten Jahrhundert. 1. 2. Bln. u. Lpz. 1929.
1. Italien und der deutsche Humanismus in der neulateinischen Lyrik.
2. Die neulateinische Lyrik Deutschlands in der ersten Hälfte des sechzehnten Jhs.

1545. Brecht, W.: Neue Literatur zum italienischen Humanismus.
In: DtVjs. 6 (1928), S. 767—80.

1546. Joachimsen, P.: Der Humanismus und die Geschichte des deutschen Geistes.
In: DtVjs. 8 (1930), S. 419—80.

1547. Newald, R.: Humanismus und Reformation. Ein Literaturbericht.
In: ZfdB. 6 (1930), S. 43—53.

1548. Merker, P.: Das Zeitalter des Humanismus und der Reformation.
s. Nr. 1409.

1549. Kaulfuss-Diesch, C.: Reformationsliteratur.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 12—22.

1550. Burdach, K.: Vorspiel. Bd. 1, T. 2: Reformation u. Renaissance. Halle 1925.
s. Nr. 1405.

1551. — Reformation, Renaissance, Humanismus. 2 Abhandlungen über die Grundlage moderner Bildung und Sprachkunst. 2. Aufl. Bln. 1926.

1552. — Die nationale Aneignung der Bibel und die Anfänge der germanischen Philologie. Halle 1924.
= Nr. 239.

1553. Roethe, G.: D. Martin Luthers Bedeutung für die deutsche Literatur. Rede. Bln. 1918.
Wieder abgedr. in: Roethe: Deutsche Reden (1927), S. 134—71.

1554. — Luther in Worms und auf der Wartburg.
In: Roethe: Deutsche Reden (1927), S. 172—203.

1555. Hankamer, P.: Die Sprache. Ihr Begriff u. ihre Deutung im 16. u. 17. Jh. Ein Beitr. z. Frage der literarhistorischen Gliederung des Zeitraums. Bonn 1927.
Vgl. die Bespr. v. L. Weisgerber IdgForsch. 47 (1929), S. 74 bis 77.

1556. Lemcke, C.: Von Opitz bis Klopstock. Ein Beitr. z. Geschichte d. deutschen Dichtung. Lpz. 1882.
(Lemcke: Geschichte d. dt. Dichtung neuerer Zeit. Bd. 1. — Neue ‹Titel-›Ausg.)

1557. Eloesser, A.: Die deutsche Literatur vom Barock bis zur Gegenwart. Bd. 1. 2. Bln. 1930—31.
1. Vom Barock bis zu Goethes Tod. 1930.
2. Von der Romantik bis zur Gegenwart. 1931.

1558. Scholte, J. H.: Barockliteratur.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 111—24.

1559. Cysarz, H.: Zur Erforschung der deutschen Barockdichtung. Ein Literaturbericht.
In: DtVjs. 3 (1925), S. 145—76.

1560. — Deutsche Barockdichtung. Renaissance. Barock. Rokoko. Lpz. 1924.
Vgl. die Bespr. v. Frdr. Neumann AfdA. 45 (1926), S. 105—16.

1561. Viëtor, K.: Probleme der deutschen Barockliteratur. Lpz. 1928.
(Von deutscher Poeterey. 3.)

1562. — Das Zeitalter des Barock.
s. Nr. 1409.

1563. Hettner, H.: Geschichte der deutschen Literatur im 18. Jahrhundert. 7. Aufl. Mit e. krit. Würdigung u. e. bibliogr. Anh. hrsg. v. E. A. Boucke. Buch 1—3, 1. 2. Braunschweig 1925—26.
(Hettner: Literaturgeschichte d. 18. Jhs. 7. Aufl. T. 3.)
Reicht vom Westfälischen Frieden bis zu Goethes Tode.

1564. Schneider, Ferd. Jos.: Die deutsche Dichtung vom Ausgang des Barocks bis zum Beginn des Klassizismus. 1700—1785. Stuttg. 1924.
(Epochen d. dt. Literatur. 3.)

1565. Dilthey, W.: Studien zur Geschichte des deutschen Geistes. Lpz. u. Bln. 1927.
(Dilthey: Gesammelte Schriften. Bd. 3.)
Inhalt: Leibniz u. sein Zeitalter. Friedrich der Große u. die deutsche Aufklärung. Das achtzehnte Jahrhundert u. die geschichtliche Welt.

1565a. Dilthey, W.: Das Erlebnis und die Dichtung. Lessing. Goethe. Novalis. Hölderlin. 10. Aufl. Lpz., Bln. 1929.

1566. Walzel, O.: Deutsche Dichtung von Gottsched bis zur Gegenwart. 1. 2. Wildpark-Potsdam (1927—29).
1. [Bis zu Goethes Tode.]
2. [Noch nicht abgeschlossen.]
(Handbuch d. Literaturwissenschaft.)

1567. Strich, F.: Die Mythologie in der deutschen Literatur von Klopstock bis Wagner. Bd. 1. 2. Halle 1910.

1568. Kluckhohn, P.: Die Auffassung der Liebe in der Literatur des 18. Jahrhunderts und in der deutschen Romantik. 2. Aufl. Halle 1931.

1569. Nadler, J.: Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften. Bd. 3. 4. Regensburg 1928—31.
s. Nr. 1404.

1570. Köster, A.: Die deutsche Literatur der Aufklärungszeit. Fünf Kapitel aus der Literaturgeschichte des 18. Jhs., mit e. Anhang: Die allgemeinen Tendenzen der Geniebewegung. (Hrsg. J. Petersen.) Heidelberg 1925.

1571. Sommerfeld, M.: Aufklärung.
In: RLg. 1 (1925 26), S. 90—97.

1572. Ermatinger, E.: Das Zeitalter der Aufklärung.
s. Nr. 1409.

1573. Unger, R.: Hamann und die Aufklärung. Studien z. Vorgeschichte d. romantischen Geistes im 18. Jh. 2. unveränd. Aufl. ([Manuldr.] 1911.) Mit e. Nachwort d. Verf. Bd. 1. 2. Halle 1925.

1574. Korff, H. A.: Voltaire im literarischen Deutschland des 18. Jahrhunderts. Ein Beitr. z. Geschichte des deutschen Geistes von Gottsched bis Goethe. Heidelberg 1918.
(Beiträge z. neueren Literaturgeschichte. N. F. 10/11.)

1575. Wallich, P. u. Hans v. Müller: Die deutsche Voltaire-Literatur des achtzehnten Jahrhunderts annalistisch und systematisch verzeichnet. Bibliographische Skizze. Bln. 1921.

1576. Loebell, J. W.: Die Entwicklung der deutschen Poesie von Klopstocks erstem Auftreten bis zu Goethes Tode. Bd. 1—3. Braunschweig 1856—65.

1577. Magon, L.: Ein Jahrhundert geistiger und literarischer Beziehungen zwischen Deutschland und Skandinavien 1750—1850. Bd. 1. Die Klopstockzeit in Dänemark. Johann Ewald. Dortmund 1926.
= Nr. 1244.

1578. Gundolf, F.: Shakespeare und der deutsche Geist. (7. unveränd. Aufl.) Bln. 1923.
(Blätter f. d. Kunst.)

1579. Burdach, K.: Vorspiel. Bd. 2. Goethe u. sein Zeitalter. Anh.: Kunst u. Wissenschaft der Gegenwart. Halle 1926.
s. Nr. 1405.

1580. Korff, H. A.: Geist der Goethezeit. Versuch einer ideellen Entwicklung der klassisch-romantischen Literaturgeschichte. T. 1. 2, Buch 1. 2. Lpz. 1923—30.
1. Sturm u. Drang. 1923.
2. Klassik, Buch 1: Weltanschauung. 1927. 2: Lebensanschauung. 1930.

1581. — Die erste Generation der Goethezeit ‹Sturm u. Drang u. Klassik›.
s. Nr. 1409.

1582. Markwardt, B.: Sturm und Drang.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 321—36.

1583. Unger, R.: Vom Sturm und Drang zur Romantik. Eine Problem- u. Literaturschau.
In: DtVjs. 2 (1924), S. 616ff., 4 (1926), S. 784ff., 6 (1928), S. 144ff. u. 356ff.

1584. — Herder, Novalis und Kleist. Studien über die Entwicklung des Todesproblems im Denken u. Dichten vom Sturm u. Drang zur Romantik. Mit e. ungedr. Brief Herders. Frankfurt a. M. 1922.
(Deutsche Forschungen. 9.)

1585. Rehm, W.: Der Todesgedanke in der deutschen Dichtung vom Mittelalter bis zur Romantik. Halle 1928.
(DtVjs. Buchr. 14.)
Vgl. die Bespr. v. K. May Litbl. 52 (1931), Sp. 412—14.

1586. Cysarz, H.: Klassik.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 92—100.
Vgl. auch die Artikel: „Klassiker" u. „Klassizismus" ebd. S. 100—109.

1587. Strich, F.: Deutsche Klassik und Romantik oder Vollendung und Unendlichkeit. Ein Vergleich. 3. veränd. u. wesentlich verm. Aufl. München 1928.
Das Kapitel „Tragik u. Komik" wurde umgearbeitet, das Kapitel „Europa und die deutsche Klassik u. Romantik" (s. Nr. 1237) ist neu hinzugefügt.

1588. Cysarz, H.: Von Schiller zu Nietzsche. Hauptfragen der Dichtungs- u. Bildungsgeschichte des jüngsten Jahrhunderts. Halle 1928.

1589. Schultz, Franz: Romantik.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 107—22.

1590. Kluckhohn, P.: Neueste Literatur zur deutschen Romantik.
In: DtVjs. 7 (1929), S. 705—44.

1591. Haym, R.: Die romantische Schule. Ein Beitr. z. Geschichte d. deutschen Geistes. 5. Aufl. Bes. v. O. Walzel. Bln. 1928.
„Bibliographisches Nachwort" mit Ergänzungen v. J. Körner.

1592. Nadler, J.: Die Berliner Romantik 1800—1814. Ein Beitr. z. gemeinvölkischen Frage: Renaissance, Romantik, Restauration. Bln. 1921.

1593. Romantik-Forschungen. Halle 1929.
(DtVjs. Buchr. 16.)

1594. Unger, R.: Zur seelengeschichtlichen Genesis der Romantik. 1. Karl Philipp Moritz als Vorläufer von Jean Paul u. Novalis.
In: NachrGött. 1930, S. 311—44.

1595. Strich, F.: Die zweite Generation der Goethezeit ‹Romantik›.
s. Nr. 1409.

1596. Gundolf, F.: Romantiker. Bln. 1930.
Fünf früher getrennt erschienene Aufsätze über F. Schlegel, Schleiermacher, Cl. Brentano, L. A. v. Arnim u. Büchner.

1597. — Romantiker. N. F. Bln.-Wilmersdorf 1931.
Inhalt: L. Tieck. Immermann. Annette v. Droste-Hülshoff. Ed. Mörike.

1598. Walzel, O.: Die deutsche Literatur von Goethes Tod bis zur Gegenwart. Mit e. Bibliographie v. J. Körner. 5. Aufl. Bln. 1929.
Bibliogr. S. 177—223.

1599. Meyer, Rich. M.: Die deutsche Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts. Hrsg. u. fortgef. v. H. Bieber. 7. Aufl. Bln. 1923.
= Nr. 1401, 2.

1600. Kosch, W.: Geschichte der deutschen Literatur im Spiegel der nationalen Entwicklung von 1813—1918. Abt. 1. 1813—1848. Bd. 1. 2. München 1925—28.

1601. Kainz, F.: Junges Deutschland.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 40—62.

1602. Kleinmayr, H. ⟨v.⟩: Welt- und Kunstanschauung des „Jungen Deutschland". Studien z. Geistesgeschichte d. 19. Jhs. Wien u. Lpz. 1930.

1603. Bieber, H.: Der Kampf um die Tradition. Die deutsche Dichtung im europäischen Geistesleben 1830—1880. Stuttgart 1928.
(Epochen d. dt. Literatur. 5.)

1604. Linden, W.: Das Zeitalter des Realismus ⟨1830—1885⟩.
s. Nr. 1409.

1605. Leyen, Fr. v. d.: Deutsche Dichtung in neuer Zeit. 2. veränd. Aufl. Jena 1927.
Dazu: Nachtrag: „Die Forderung des Tages". „Das neue Reich". Eine Übersicht über d. deutsche Dichtung d. letzten Zeit ⟨1925/30⟩. Jena 1931.

1606. Leppla, R.: Naturalismus.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 450—58.

1607. Soergel, A.: Dichtung und Dichter der Zeit. Eine Schilderung der deutschen Literatur der letzten Jahrzehnte. 19. Aufl. Lpz. 1928. [Ausg. 1927.]

1608. — Dichtung und Dichter der Zeit. N. F. Im Banne des Expressionismus. 4. Aufl. Ebd. 1927.

1609. Pongs, H.: Vom Naturalismus bis zur Neuen Sachlichkeit.
s. Nr. 1409.

1610. Naumann, Hans: Die deutsche Dichtung der Gegenwart. Vom Naturalismus bis zur Neuen Sachlichkeit. 5. Aufl., durchges., erw. u. bis auf die jüngste Gegenwart fortgef. Stuttgart 1931.
(Epochen d. dt. Literatur. 6.)

1611. Wolters, F.: Stefan George und die Blätter für die Kunst. Deutsche Geistesgeschichte seit 1890. Bln. 1930.
(Werke aus d. Kreis d. Blätter f. d. Kunst. Geschichtl. Reihe.)

1612. Cysarz, H.: Jahrhundertwende und Jahrhundertwehen. Zur Erforschung der Literatur seit dem Naturalismus. Eine Kritiken-Auswahl.
In: DtVjs. 7 (1929), S. 745—96.

1613. Meyer, Rich. M.: Die Weltliteratur im 20. Jahrhundert. Vom deutschen Standpunkt aus betrachtet. 2. Aufl. bis z. Gegenwart fortgef. v. P. Wiegler. Stuttgart u. Bln. 1922.
= Nr. 1240.

1614. Stammler, W.: Expressionismus.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 335—39.

1615. Schneider, Ferd. Jos.: Der expressive Mensch und die deutsche Lyrik der Gegenwart. Geist und Form moderner Dichtung. Stuttgart 1927.

1616. Cysarz, H.: Zur Geistesgeschichte des Weltkriegs. Die dichterischen Wandlungen des deutschen Kriegsbilds 1910—1930. Halle 1931.

1617. Kindermann, H.: Das literarische Antlitz der Gegenwart. Halle 1930.
Verzeichnis der Schriftsteller u. ihrer Werke S. 83—100.

1618. Mahrholz, W.: Deutsche Literatur der Gegenwart. Probleme, Ergebnisse, Gestalten. Durchges. u. erw. v. M. Wieser. Bln. 1930.

1619. Koch, Franz: Zur Literatur- und Geistesgeschichte Österreichs. Ein Forschungsbericht.
In: DtVjs. 9 (1931), S. 745—70.

1620. Klein, Karl Kurt: Auslanddeutsches Schrifttum.
In: RLg. 4 (1931), S. 1—11.

1621. (Weber, Chr.:) Das Deutschtum im Ausland. Eine system. Zusammenstellung der im Gesamtkatalog der preußischen wissenschaftlichen Bibliotheken verzeichneten Schriften 1900—1923. Bln. 1925.

6. Einzelne Literaturgattungen.

a) Lyrik.

1622. Markwardt, B.: Lyrik ‹Theorie›.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 310—23.

1623. Findeis, R.: Geschichte der deutschen Lyrik. Lpz. 1914.
(Sammlung Göschen. 737/38.)

1624. Schönbach, A. E.: Die Anfänge des deutschen Minnesanges. Graz 1898.

1625. Kraus, C. v.: Unsere älteste Lyrik. Festrede . . . München 1930.

1626. Ehrismann, G.: Die Kürenberg-Literatur und die Anfänge des deutschen Minnesangs.
= Nr. 1325.

1627. Rosenhagen, G.: Minnesang.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 353—65.

1628. Müller, Günther: Studien zum Formproblem des Minnesangs.
In: DtVjs. 1 (1923), S. 61—103.

1629. — Ergebnisse und Aufgaben der Minnesangsforschung.
In: DtVjs. 5 (1927), S. 106—29.

1630. Gennrich, F.: Zur Ursprungsfrage des Minnesangs. ‹Ein literarhistorisch-musikwissenschaftlicher Beitr.›
In: DtVjs. 7 (1929), S. 187—228.

1631. — Das Formproblem des Minnesangs. Ein Beitr. z. Erforschung des Strophenbaues der mittelalterlichen Lyrik.
In: DtVjs. 9 (1931), S. 285—349.

1632. Erckmann, R.: Der Einfluß der arabisch-spanischen Kultur auf die Entwicklung des Minnesangs.
In: DtVjs. 9 (1931), S. 240—84.

1633. Langenbucher, H.: Das Gesicht des deutschen Minnesanges und seine Wandlungen. Heidelberg 1930.
Vgl. die Bespr. v. H. Schneider AfdA. 50 (1931), S. 176—78.

1634. Schönbach, A. E.: Dichtungen und Sänger, das Hof- u. Minneleben bis 1270.
s. Nr. 1506.

1635. Burdach, K.: Reinmar der Alte und Walther von der Vogelweide. 2. berichtigte Aufl. mit ergänzenden Aufsätzen über die altdeutsche Lyrik. Halle 1928.

1636. — Walther von der Vogelweide. Philologische und historische Forschungen. I. Lpz. 1900.

1637. — Der mythische und der geschichtliche Walther.
In: Vorspiel. Bd. 1, T. 1. (1925), S. 334—400.

1638. Kraus, C. v.: Walther v. d. Vogelweide als Liebesdichter. München 1925.
(Münchener Universitätsreden. 3.)

1639. Halbach, K.: Walther von der Vogelweide und die Dichter von Minnesangs Frühling. Stuttgart 1927.
(Tübinger germanist. Arbeiten. 3.)

1640. Kraus, C. v.: Die Waltherforschung des letzten Jahrzehnts.
In: Bayerisches Bildungswesen. 4 (1930), S. 257—69.
Vgl. zu Nr. 1305.

1641. Naumann, Hans: Das Bild Walthers von der Vogelweide. Bln. u. Lpz. 1930.
(Schriften d. Straßburger Wissenschaftl. Gesellschaft an d. Univ. Frankfurt a. M. N. F. 12.)

1642. Die Gedichte Reinmars von Zweter. Hrsg. v. G. Roethe. Lpz. 1887.
Einleitung wichtig für die Geschichte der Spruchdichtung.

1643. Schneider, Herm.: Mittelhochdeutsche Spruchdichtung.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 287—93.

1644. Rosenhagen, G.: Dörperliche Dichtung.
In: RLG. 1 (1925/26), S. 205—10.

1645. Gruyter, W. de: Das deutsche Tagelied. Lpz. 1887. Leipziger Diss.

1646. Nicklas, F.: Untersuchungen über Stil und Geschichte des deutschen Tageliedes. Bln. 1929.
(Germ. Studien. 72.)

1647. Kochs, Th.: Das deutsche geistliche Tagelied. Münster 1928.
(Forschungen u. Funde. 22.)

1648. Hübner, Arth.: Die deutschen Geißlerlieder. Studien z. geistlichen Volkslied d. Mittelalters. Bln., Lpz. 1931.

1649. Stammler, W.: Meistergesang.
In: RLg. 4 (1931), S. 58—65.

1650. Waldberg, M. Frhr. v.: Die deutsche Renaissancelyrik. Bln. 1888.

1651. — Die galante Lyrik. Beiträge zu ihrer Geschichte u. Charakteristik. Straßburg 1885.
(QF. 56.)

1652. Strich, F.: Der lyrische Stil im 17. Jahrhundert.
In: Abhandlungen z. deutschen Literaturgeschichte. Franz Muncker z. 60. Geb. (1916), S. 21—53.

1653. Ermatinger, E.: Die deutsche Lyrik seit Herder. 2. Aufl. Bd. 1—3. Lpz. 1925.
1. Von Herder zu Goethe.
2. Die Romantik.
3. Vom Realismus bis zur Gegenwart.

1654. Müller, Günther: Geschichte des deutschen Liedes. München 1925.
(Geschichte d. deutschen Literatur nach Gattungen. Bd. 3.)

1655. — Lied. ‹Literaturgeschichtlich.›
In: RLg. 2 (1926/28), S. 210—25.
Dazu ergänzend von Th. W. Werner: Lied. ‹Musikgeschichtlich›. Ebd. S. 225/26.

1656. Wolkan, R.: Evangelisches Kirchenlied.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 82—91.

1657. Gotzen, J.: Katholisches Kirchenlied.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 72—82.

1658. Wackernagel, Ph.: Bibliographie zur Geschichte des deutschen Kirchenliedes im 16. Jahrhundert. Frankfurt a. M. 1855.

1659. — Das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang des 17. Jahrhunderts. Bd. 1—5. Lpz. 1864—77.
Bd. 1 enthält S. 365—884 eine Forts. der „Bibliographie z. Gesch. d. dt. Kirchenliedes".

1660. Fischer, Albert: Das deutsche evangelische Kirchenlied des 17. Jahrhunderts. Vollendet u. hrsg. v. W. Tümpel. Bd. 1—6. Gütersloh 1904—16.
Bd. 6 enthält eine 1020 Nummern umfassende Bibliographie der als Quellenschriften benutzten Werke u. ein Verz. der herangezogenen Liederdichter.

1661. Hennig, K.: Die geistliche Kontrafaktur im Jahrhundert der Reformation. Ein Beitr. z. Geschichte des deutschen Volks- u. Kirchenliedes im XVI. Jh. Halle 1909. Königsberger Diss.

1662. Viëtor, K.: Geschichte der deutschen Ode. München 1923.
(Geschichte d. deutschen Literatur nach Gattungen. Bd. 1.)
Reiche Literaturangaben.

1663. Wiegand, J.: Ode.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 518—26.

b) Epos.

(Vgl. § 20, 5a.)

1664. Steckner, H.: Epos, Theorie.
In: RLg. 4 (1931), S. 28—39.

1665. Flemming, W.: Epik und Dramatik. Versuch ihrer Wesensdeutung. Karlsruhe 1925.
(Wissen u. Wirken. 27.)

1666. Petsch, R.: Epische Grundformen.
In: GRM. 16 (1928), S. 379—99.

1667. Heusler, A.: Lied und Epos in germanischer Sagendichtung. Dortmund 1905.

1668. Schneider, Herm.: Heldenepos.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 479—86.

1669. — Germanische Heldensage. Bd. 1. Einl.: Ursprung u. Wesen der Heldensage. 1. Buch: Deutsche Heldensage. Bln. u. Lpz. 1928.
(Grdr. d. germ. Phil. [Neue Bearb.] 10, 1.)
Vgl. die Bespr. v. A. Heusler AfdA. 48 (1929), S. 160—70 u. F. Panzer DLZ. 3. F. (1931), Sp. 540—44. — Mit ausführlichen Literaturangaben. S. 71/72: Bisherige Darstellungen der deutschen Heldensage.

1670. Panzer, F.: Studien zur germanischen Sagengeschichte. 1. 2. München 1910—12.
1. Beowulf. 1910.
2. Sigfrid. 1912.

1671. Grimm, W.: Die deutsche Heldensage. 3. Aufl. v. R. Steig. Gütersloh 1889.
Noch heute unentbehrliche Sammlung der Zeugnisse zur deutschen Heldensage.

1672. Leyen, Fr. v. d.: Die deutschen Heldensagen. 2. völlig neubearb. Aufl. München 1923.
(Deutsches Sagenbuch. T. 2.)

1673. Schneider, Herm.: Deutsche Heldensage. Bln. 1930.
(Sammlung Göschen. 32.)

1674. Panzer, F.: Deutsche Heldensage und deutsche Art. Heidelberger Festrede vom 17. 1. 1925. Frankfurt a. M. 1925.
(Ziele u. Wege d. Deutschkunde. 9.)

1675. Kralik, D.: Deutsche Heldendichtung.
In: Das Mittelalter in Einzeldarstellungen v. O. Brunner [u. a.] (Lpz. u. Wien 1930), S. 168—93.

1676. Schönbach, A. E.: Das Christentum in der altdeutschen Heldendichtung. Graz 1897.

1677. Heusler, A.: Nibelungensage und Nibelungenlied. Die Stoffgeschichte des deutschen Heldenepos. 3. Ausg. Dortmund 1929. [1. Aufl. 1921.] Grundlegend.

1678. Hempel, H.: Nibelungenstudien. 1. Nibelungenlied, Thidrikssaga u. Balladen. Heidelberg 1926.
(GermBibl. II, 22.)
Vgl. die Bespr. v. K. Droege AfdA. 47 (1928), S. 28—39.

1679. Sperber, H.: Heuslers Nibelungentheorie und die nordische Überlieferung.
In: Festschr. M. H. Jellinek (1928), S. 123—38.

1680. Boor, H. de: Das Attilabild in Geschichte, Legende und heroischer Dichtung. Bern 1932.
= Nr. 1445.

1681. Neumann, Frdr.: Schichten der Ethik im Nibelungenliede.
In: Festschr. f. E. Mogk (1924), S. 119—45.

1682. Rosenfeld, H.-Frdr.: Nibelungensage und Nibelungenlied in der Forschung der letzten Jahre.
In: NeuphilMitt. 26 (1925), S. 145—78.

1683. Naumann, Hans: Stand der Nibelungenforschung. Ein Vortrag.
In: ZfDkde. 41 (1927), S. 1—17.

1684. Panzer, F.: Hilde-Gudrun. Eine sagen- u. literargeschichtliche Untersuchung. Halle 1901.

1685. Schneider, Herm.: Höfisches Epos.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 512—19.

1686. Halbach, K.: Geschichte der altdeutschen Literatur. Klassisches höfisches Epos. Ein Literaturbericht.
In: ZfdB. 6 (1930), S. 480—87.

1687. Kraus, C. v.: Heinrich von Veldeke und die mittelhochdeutsche Dichtersprache. Mit e. Excurs v. Edw. Schröder. Halle 1899.
Vgl. auch Nr. 978.

1688. Dam, J. van: Zur Vorgeschichte des höfischen Epos, Lamprecht, Eilhart, Veldeke. Bonn 1923.
(RheinBeitr. 8.)

1689. — Das Veldeke-Problem. Openbare les. Groningen 1924.
Beide Arbeiten bespr. v. E. Gierach AfdA. 48 (1929), S. 110 bis 15.

1690. Schröder, Edw.: Die deutschen Alexander-Dichtungen des 12. Jahrhunderts.
In: NachrGött. 1928, S. 45—92.

1691. Wesle, C.: Kaiserchronik und Rolandslied.
In: Beitr. 48 (1924), S. 223—58.

1692. Lintzel, M.: Zur Datierung des deutschen Rolandsliedes.
In: ZfdPh. 51 (1926), S. 13—33.

1693. Schröder, Edw.: Die Datierung des deutschen Rolandsliedes.
In: ZfdA. 65 (1928), S. 289—96.

1694. Lintzel, M.: Edw. Schröders Datierung des deutschen Rolandsliedes.
In: ZfdPh. 54 (1929), S. 168—74.

1695. Bauer, G. K.: Kaiserchronik und Rolandslied.
In: ZfdPh. 56 (1931), S. 1—14.

1696. Walker, E.: Der Monolog im höfischen Epos. Stil- u. literaturgeschichtliche Untersuchungen. Stuttgart 1928.
(Tübinger germanist. Arbeiten. 5.)

1697. Witte, A.: Hartmann von Aue und Kristian von Troyes.
In: Beitr. 53 (1929), S. 65—192.
W. eröffnet hiermit eine Reihe von Untersuchungen, die auf breiter Grundlage die Frage der stilistischen Abhängigkeit Hartmanns von Kristian behandeln und zugleich eine Vorarbeit sein wollen für die Lösung der Kyotfrage.

1698. Drube, H.: Hartmann und Chrétien. Münster 1931.
(Forschungen z. dt. Sprache u. Dichtung. 2.)
Vgl. die Bespr. v. A. Witte AfdA. 50 (1931), S. 119—24.

1699. Naumann, Hans: Spielmannsdichtung.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 253—69.

1700. Steinger, H.: Fahrende Dichter im deutschen Mittelalter. Nachwort v. H. Naumann.
In: DtVjs. 8 (1930), S. 61—81.

1701. Wiegand, J.: Neudeutsches Epos. [Seit dem 16. Jh.]
In: RLg. 1 (1925/26), S. 318—28.

1702. Becker, H.: Das Epos in der deutschen Renaissance.
In: Beitr. 54 (1930), S. 201—68.

c) Roman und Novelle.

1703. Grellmann, H.: Roman ‹Theorie›.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 63—73.
G. bringt auch reiche Literaturnachweise zur *Geschichte* des Romans u. seiner einzelnen Gattungen, vgl. die Übersicht RLg. 3, S. 72 u. system. Reg. in Bd. 4. — „Zur Theorie, Technik u. Geschichte des Romans u. der Novelle" s. im übrigen auch Goedekes Grdr. 2. Aufl. Bd. 10 (1913), S. 2—5.

1704. Lukács, G.: Die Theorie des Romans. Ein geschichtsphilosophischer Versuch über die Formen der großen Epik. Bln. 1920.

1705. Sommerfeld, M.: Romantheorie und Romantypus der deutschen Aufklärung.
In: DtVjs. 4 (1926), S. 459—90.

1706. Rehm, W.: Geschichte des deutschen Romans. Bd. 1. 2. Bln. u. Lpz. 1927.

1. Vom Mittelalter bis zum Realismus, auf Grund der Mielkeschen Darstellung neu bearb.
2. Vom Naturalismus bis zur Gegenwart.

(Sammlung Göschen. 229. 956.)

1707. Borcherdt, H. H.: Geschichte des Romans und der Novelle in Deutschland. T. 1. Vom frühen Mittelalter bis zu Wieland. Lpz. 1926.
Vgl. die Bespr. v. Günther Müller Litbl. 49 (1928), Sp. 338—42.

1708. Rausse, H.: Geschichte des deutschen Romans bis 1800. Kempten u. München 1914.
(Sammlung Kösel. 78.)

1709. Schönbach, A. E.: Studien zur Erzählungsliteratur des Mittelalters. T. 1—8. Wien 1898—1909.
1. Die Reuner Relationen. 1898.
2. Die Vorauer Novelle. 1899.
3. Die Legende vom Erzbischof Udo v. Magdeburg. 1901.
4. Über Cäsarius von Heisterbach. I. 1902.
5. Die Geschichte des Rudolf v. Schlüsselberg. 1902.
6. Des Nicolaus Schlegel Beschreibung des Hostienwunders zu Münster in Graubünden. 1907.
7/8. Über Cäsarius von Heisterbach. II; III. 1908—09.
(WSB. 139 [1898], Nr. 5; 140 [1899], Nr. 4; 144 [1901], Nr, 2; 144 [1902], Nr. 9; 145 [1902], Nr. 6; 156 [1907], Nr. 1; 159 [1908], Nr. 4; 163 [1909], Nr. 1.)

1710. Köhler, R.: Zur erzählenden Dichtung des Mittelalters. Bln. 1900. = Nr. 93, Bd. 3.

1711. Burdach, K.: Die Entstehung des mittelalterlichen Romans.
In: Burdach: Vorspiel. Bd. 1 (1925), T. 1, S. 101—58.

1712. Singer, S.: Mittelalter und Renaissance. Die Wiedergeburt des Epos und die Entstehung des neueren Romans. Zwei akademische Vorträge. Tübingen 1910. (Sprache u. Dichtung. 2.)

1713. Liepe, W.: Elisabeth von Nassau-Saarbrücken. Entstehung u. Anfänge des Prosaromans in Deutschland. Halle 1920.

1714. Prinsen, J.: De Roman in de 18e eeuw in West-Europa. Groningen, den Haag 1925.

1715. Mielke, H.: Der deutsche Roman des 19. u. 20. Jahrhunderts (fortges. v. H. J. Homann). 5. Aufl. Dresden 1920.

1716. Grolman, A. v.: Novelle.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 510—15.

1717. Hirsch, A.: Der Gattungsbegriff „Novelle". Bln. 1928.
(Germ. Studien. 64.)
Mit Bibliographie S. 148—54. (Zugleich Ergänzung der von A. v. Grolman im RLg. a. a. O. verzeichneten Literatur.)

1718. Pongs, H.: Über die Novelle.
In: ZfdB. 5 (1929), S. 175—84.

1719. — Neue Literatur zur Novelle. I. Geschichte der Novelle.
Ebd. S. 185—87.

1720. — Grundlagen der deutschen Novelle des 19. Jahrhunderts. In: JbFrDtHochst. 1930, S. 151—231.

1721. Bianchi, L.: Von der Droste bis Liliencron. Beiträge zur deutschen Novelle u. Ballade. Lpz. 1922.

d) Drama. Mit Anhang: Theaterforschung im engeren Sinne.

1722. Busse, B.: Das Drama. 1—3. Lpz. u. Bln. 1910—14. (Aus Natur u. Geistesw. 287—289.)

1723. Markwardt, B.: Drama ⟨Theorie⟩. In: RLg. 1 (1925/26), S. 210—18.

1724. Flemming, W.: Epik und Dramatik. Versuch ihrer Wesensdeutung. Karlsruhe 1925.
= Nr. 1665.

1725. Petsch, R.: Zur inneren Form des Dramas. In: Euph. 30 (1929), S. 19—39.

1726. Schauer, H.: Dramaturgie. In: RLg. 1 (1925/26), S. 253—55.

1727. Perger, A.: Einortsdrama und Bewegungsdrama. Brünn, Prag, Lpz., Wien 1929.
(Schriften d. philos. Fakultät d. Dt. Univ. Prag. 3.)

1728. Das deutsche Drama, in Verbindung mit J. Bab [u. a.] hrsg. v. R. F. Arnold. München 1925.
Eine Geschichte des deutschen Dramas vom Mittelalter bis zur Gegenwart mit guter Bibliographie S. 819—32.

1729. Creizenach, W.: Geschichte des neueren Dramas. Bd. 1—5 (1—3 in 2. Aufl. Bd. 3 bearb. v. A. Hämel). Halle 1909—23.
1. Mittelalter u. Frührenaissance. 2. verm. u. verb. Aufl. 1911.
2. Renaissance und Reformation. T. 1. 2. verm. u. verb. Aufl. 1918.
3. Renaissance u. Reformation. T. 2. 2. verm. u. verb. Aufl. 1923.
4/5. Das englische Drama im Zeitalter Shakespeares. T. 1. 2. 1909—16.
Grundlegend.

1730. Rudwin, M. J.: A historical and bibliographical Survey of the German religious drama. Pittsburgh 1924.
(Univ. of Pittsburgh Studies in Language and Literature.)
Vgl. die Bespr. v. Edw. Schröder AfdA. 44 (1925), S. 72/73 u. v. A. Götze Litbl. 48 (1927), Sp. 93/94.

1731. Stammler, W.: Drama ⟨Mittelalterliches⟩. In: RLg. 1 (1925/26), S. 218—39.

1732. Brinkmann, H.: Zum Ursprung des liturgischen Spieles. Bonn 1929. Aus: Xenia Bonnensia. Ebd. 1929.
Vgl. die Bespr. v. R. Petsch ZfdPh. 56 (1931), S. 465—70.

1733. Wolff, Ludw.: Die Verschmelzung des Dargestellten mit der Gegenwartswirklichkeit im geistlichen Drama des deutschen Mittelalters.
In: DtVjs. 7 (1929), S. 267—304.

1734. Brinkmann, H.: Die Eigenform des mittelalterlichen Dramas in Deutschland. I. II.
In: GRM. 18 (1930), S. 16—37 u. 81—98.
Ausführliche Literaturangaben S. 16—18.

1735. Schauer, H.: Drama ‹Neuzeitliches›.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 239—53.

1736. Arnold, R. F.: Das moderne Drama. 2. Aufl. Straßburg 1912. Bibliographie S. 322—50.

1737. Freyhan, M.: Das Drama der Gegenwart. Bln. 1922.

1738. Diebold, B.: Anarchie im Drama. Kritik u. Darstellung der modernen Dramatik. 3. erw. Aufl. Frankfurt a. M. 1925.

Einzelne dramatische Gattungen.

1739. Holl, K.: Geschichte des deutschen Lustspiels. Lpz. 1923.
Ausführliche bibliographische Nachweise S. 345—52. — Vgl. auch: Holl: Lustspiel. In: RLg. 2 (1926/28), S. 296—303 u. von dems.: Fastnachtsspiel. Ebd. 1 (1925/26), S. 356—58.

1740. Schauer, H.: Trauerspiel.
In: RLg. 3 (1928/29), 383—84.

1741. Körner, J.: Tragik und Tragödie. Ein vorläufiger Versuch über Wesen und Gestaltwandel des Tragischen.
In: PrJbb. 225 (1931), S. 59—75 u. 157—86.

1742. Benjamin, W.: Ursprung des deutschen Trauerspiels. Bln. 1928.

1743. Eloesser, A.: Das bürgerliche Drama. Seine Geschichte im 18. u. 19. Jh. Bln. 1898.

1744. Unger, R.: Von Nathan zu Faust. Zur Geschichte des deutschen Ideendramas. Basler Antrittsvorlesung 1916.
In: Unger: Gesammelte Studien. Bd. 2 (1929), S. 67—103 (vgl. Nr. 1369).

1745. Hankamer, P.: Schicksaltragödie.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 167—75.

1746. Corbach, H.: Tragikomödie.
In: RLg. 4 (1931), S. 93—102.

1747. Meier, John: Volksschauspiele. [Bibliographie.]
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 1290 bis 97.

Anhang: Theaterforschung im engeren Sinne.

Zu diesem Abschnitt ist besonders auf die Artikel von H. Knudsen im RLg. (vgl. das Mitarbeiterreg. in Bd. 4 unter Knudsen!) zu verweisen. Sie werden nachstehend nicht sämtlich verzeichnet.

Bibliographisches.

1748. Der wohl unterrichtete Theaterfreund. Ein Handbuch. Hrsg. v. L. Fernbach. Bd. [1]—3. Bln. 1830—50.
Ein Verzeichnis aller seit 1700—1849 erschienenen dramatischen Schriften.

1749. Grethlein, K.: Allgemeiner deutscher Theater-Katalog. Ein Verzeichnis der im Druck und Handel befindlichen Bühnenstücke und dramatischen Erzeugnisse, nach Stichworten geordnet. T. 1. Enthaltend die bis 1. Mai 1894 veröffentlichten Werke. 2. Ausg. Münster 1904.

1750. Arnold, R. F.: Bibliographie der deutschen Bühnen seit 1830. 2. Aufl. Straßburg 1909.
Vorzügliche Übersicht über die lokale Theatergeschichte des 19. Jahrhunderts.

1751. Jellinek, A. L.: Bibliographie der Theatergeschichte für die Jahre 1901—1903.
In: Archiv f. Theatergesch. 1 (1904), S. 173—267.

1752. — Bibliographie der Theatergeschichte für das Jahr 1904.
Ebd. 2 (1905), S. 281—332.

1753. Merbach, P. A.: Bibliographie für Theatergeschichte 1905—1910. Bln. 1913.
(Schriften d. Ges. f. Theatergesch. 21.)

1754. Michael, F.: Deutsche Theaterliteratur. 1914—21.
In: Das deutsche Buch. Monatsschrift f. d. Neuerscheinungen deutscher Verleger. Lpz. Jg. 2 (1922), S. 64—71.

1755. Gentges, J.: Bibliographie der Theatergeschichte und des modernen Theaterwesens. Januar 1924 bis Dezember 1929.
In: Thespis. Das Theaterbuch 1930, S. 221—302.
Früheres vom gleichen Bearbeiter für die Jahre 1916—1923 in den beiden Bänden: „Das deutsche Theater", Jahrbuch f. Drama u. Bühne, hrsg. v. P. Bourfeind, P. J. Cremers u. J. Gentges (Bonn), 1922 u. 1924.

1756. Kataloge der Theatersammlung der Nationalbibliothek in Wien. Hrsg. v. d. Generaldirektion d. Nationalbibliothek. Bd. 1. 2. Wien 1928—30.
1. Mayer, F. A.: Katalog der „Alten Bibliothek" des Theaters an der Wien. 1928.
2. Gregor, J. u. F. Hadamowsky: Katalog der Handzeichnungen der Theatersammlung der Nationalbibliothek. 1930.

Zeitschriften und Reihen.

Die „Theaterzeitschriften" bis zum Jahre 1924 überblickt man jetzt am besten bei:

1757. Diesch, C.: Bibliographie d. germanistischen Zeitschriften. Lpz. 1927.
= Nr. 138, S. 111—32.
— Außerdem seien noch folgende Veröffentlichungen genannt:

1758. Das Nationaltheater. Zweimonatshefte (sp.: Vierteljahresschrift) des Bühnenvolksbundes. Hrsg. Th. Hüpgens u. R. Roeßler (sp.: R. Roeßler u. L. Weismantel). Jg. 1ff. Bln. 1928ff.

1759. Neues Archiv für Theatergeschichte. Hrsg. v. M. Herrmann. Bd. 1. Bln. 1929.
(Schriften d. Ges. f. Theatergeschichte. 39.)

1760. Das deutsche Drama. Ein Jahrbuch. Hrsg. v. R. Elsner. Jg. 1ff. Bln. 1929ff.

1761. Thespis. Das Theaterbuch 1930. In Verb. mit K. K. Eberlein u. O. Fischel hrsg. v. R. Roeßler. Bln. 1930.

1762. Denkmäler des Theaters. Inszenierung, Dekoration, Kostüm des Theaters u. der großen Feste aller Zeiten. Hrsg. v. d. Direktion d. National-Bibliothek. (Hrsg. J. Gregor.) Mappe 1—12. München [1925—30].

Forschungsberichte und Darstellungen.

1763. Knudsen, H.: Ein Forschungsbericht zur Theaterwissenschaft der letzten Jahre.
In: ZfDkde. 41 (1927), S. 550—70.
Mit größter Sachkunde geschriebener Literaturbericht, auf den für alle spezielleren Fragen des Gebietes besonders verwiesen sei.

1764. Köster, A.: Ziele der Theaterforschung.
In: Euph. 24 (1922), S. 485—507.

1765. Rosenthal, F.: Wesen und Aufgabe der deutschen Theatergeschichte. Karlsruhe 1928.
(Wissen u. Wirken. 51.)
Mit „Bibliographie der deutschen Theatergeschichte" S. 63 bis 78.

1766. Petersen, J.: Das deutsche Nationaltheater. Fünf Vorträge . . . Lpz. u. Bln. 1919.
(ZfdU. Erg. H. 14.)
Literaturangaben S. 99—105.

1767. Michael, F.: Deutsches Theater. Breslau 1923.
(Jedermanns Bücherei. Abt. Literaturgeschichte.)
Literatur S. 92.

1768. Martersteig, M.: Das deutsche Theater im neunzehnten Jahrhundert. Eine kulturgeschichtl. Darstellung. 2. durchges. Aufl. Lpz. 1924.

1769. Devrient, E.: Geschichte der deutschen Schauspielkunst. Neu-Ausg. Bd. 1. 2. Bln. 1905.
Bibliographische Anmerkungen Bd. 2, S. 518—61.

1770. Knudsen, H.: Schauspieler.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 162—63.
Vgl. auch Knudsen: Schauspielkunst. Ebd. S. 163—64.

1771. Herrmann, M.: Forschungen zur deutschen Theatergeschichte des Mittelalters und der Renaissance. Bln. 1914.

1772. Holl, K.: Die Meistersingerbühne von Hans Sachs.
In: ZfdPh. 51 (1926), S. 92—106.
Darstellung der Kontroverse zwischen A. Köster u. M. Herrmann um die Gestalt der Hans Sachs-Bühne.

1773. Kaulfuss-Diesch, C.: Schuldrama.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 194—201.

1774. Maassen, J.: Drama und Theater der Humanistenschulen in Deutschland. Augsburg 1929.
(Schriften z. dt. Lit. 13.)

1775. Flemming, W.: Geschichte des Jesuitentheaters in den Landen deutscher Zunge. Bln. 1923.
(Schriften d. Ges. f. Theatergeschichte. 32.)

1776. — Jesuitendrama.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 17—21 u. „Jesuitentheater". Ebd. S. 21—24.
Von dems. Verf.: Das Ordensdrama (1930), Einleitung. In: Deutsche Literatur. Hrsg. v. H. Kindermann. Reihe Barock. Barockdrama. Bd. 2.

1777. Müller, Joh.: Das Jesuitendrama in den Ländern deutscher Zunge vom Anfang ⟨1555⟩ bis zum Hochbarock ⟨1665⟩. Bd. 1. 2. Augsburg 1930.
(Schriften z. dt. Lit. 7. 8.)
In Bd. 2: Bio- u. Bibliographien der deutschen Jesuitendramatiker nebst Listen der Stoffe u. gespielten Stücke sowie Literaturübersichten S. 133—45.

1778. Eberle, O.: Theatergeschichte der innern Schweiz. Das Theater in Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden u. Zug im Mittelalter u. zur Zeit des Barock 1200—1800. Königsberg Pr. 1929.
(Königsberger dt. Forschungen. 5.)
Mit ausführlicher Bibliographie.

Speziellere Formen.

a) Dorfgeschichte.

1779. Rehm, W.: Dorfgeschichte.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 200—204.

1780. Altvater, F.: Wesen und Form der deutschen Dorfgeschichte im neunzehnten Jahrhundert.
Bln. 1930. (Germ. Studien. 88.)
Bibliographie S. 5—10.

b) Epigramm.

1781. Wiegand, J.: Epigramm.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 307—15.

c) Geistliche Dichtung.

(Vgl. auch die Nrn. 1647; 1648; 1656—1661.)

1782. Hübner, Arth.: Geistliche Dichtung.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 420—26.

1783. Kober, A. H.: Geschichte der religiösen Dichtung in Deutschland. Ein Beitr. zur Entwicklungsgeschichte der deutschen Seele. Essen 1919.

1784. Stroppel, R.: Liturgie und geistliche Dichtung zwischen 1050 und 1300. Mit bes. Berücks. der Meß- und Tagzeitenliturgie. Frankfurt a. M. 1927.
(Deutsche Forschungen. 17.)
Vgl. die Bespr. v. Ph. Strauch AfdA. 47 (1928), S. 24—28.

d) Idylle.

1785. Merker, E.: Idylle.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 3—10.

e) Legende.

1786. Merker, P.: Legende[1].
In: RLg. 2 (1926/28), S. 176—200.

1787. Müller, Günther: Die Form der Legende und Karl Borromäus Heinrich.
In: Euph. 31 (1930), S. 454—68.

f) Märchen.

1788. Meier, John: Sagen und Märchen. [Bibliographie.]
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 1219 bis 58.

1789. Aarne, A.: Übersicht der Märchenliteratur. Hamina 1914.
(FFC. 14.)
Übersicht über die gedruckten Märchensammlungen aller Länder. Allgemein ist hier auf die Arbeiten der Helsingforser Schule zur Märchenforschung zu verweisen, die in den FFC. erscheinen.

1790. — Verzeichnis der Märchentypen mit Hülfe von Fachgenossen ausgearb. Helsinki 1910.
(FFC. 3.)
Engl. Ausg.:
The types of the folk-tale. A classification and bibliography. Transl. and enlarged by S. Thompson. Helsinki 1928. (FFC. 74.)

1791. Panzer, F.: Märchen, Sage und Dichtung. München 1905.

[1] Vgl. hierzu u. zum folgenden das in Nr. 2073 angeführte Werk von A. Jolles: Einfache Formen. Legende, Sage, Mythe, Rätsel, Spruch, Kasus, Memorabile, Märchen, Witz. Halle 1930.

1792. Thimme, A.: Das Märchen. Lpz. 1909.
(Handbücher z. Volkskunde. 2.)
Bibliographie S. 166—201.

1793. Leyen, Fr. v. d.: Das Märchen. 3. Aufl. Lpz. 1925.
(Wissenschaft u. Bildung. 96.)
Die beste Einführung in den Stoff u. seine Probleme. Während die 3. Aufl. sich mit Rücksicht auf das große Werk von J. Bolte u. G. Polivka (s. Nr. 1803) nur mit allgemeinen Literaturhinweisen im Anhang begnügt, bringen die Auflagen von 1911 und 1917 auch speziellere Angaben. Hingewiesen sei auch auf die v. Fr. v. d. Leyen herausgegebene schöne Sammlung „Die Märchen der Weltliteratur". Jena 1912ff.

1794. Panzer, F.: Märchen.
In: Deutsche Volkskunde, hrsg. v. John Meier. (1926), S. 219—62.
Mit Bibliographie S. 329—34.

1795. Köhler, R.: Kleinere Schriften zur Märchenforschung. Weimar 1898.
= Nr. 93, Bd. 1.

1796. Aarne, A.: Vergleichende Märchenforschungen. Helsingfors 1908.
(Mémoires de la Société Finno-Ougrienne. 25.)

1797. — Leitfaden der vergleichenden Märchenforschung. Hamina 1913.
(FFC. 13.)

1798. Leyen, Fr. v. d.: Aufgaben und Wege der Märchenforschung.
In: Aufsätze z. Kultur- u. Sprachgeschichte vornehml. d. Orients. E. Kuhn z. 70. Geb. dargebr. (1916), S. 400—412.

1799. — Zum Problem der Form beim Märchen.
In: Festschrift f. H. Wölfflin (1924), S. 41—46.

1800. Boor, H. de: Märchenforschung.
In: ZfDkde. 42 (1928), S. 561—81.
Methodologisch wichtige und ausgezeichnet orientierende Abhandlung.

1801. Mackensen, L.: Zur Märchenforschung.
In: ZfdB. 6 (1930), S. 339—59[1].

1802. Wesselski, A.: Versuch einer Theorie des Märchens. Reichenberg 1931.
(Prager dt. Studien. 45.)

1803. Bolte, J. u. G. Polivka: Anmerkungen zu den Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm. Bd. 1—4. Lpz. 1913—30.
Das Standardwerk der deutschen Märchenforschung. Bd. 1—3 enthält die eigentlichen Anm. mit ausführlicher Bibliographie;

[1] Als Muster einer Sammlung (wie sie M. S. 358 fordert), in der die Märchen genau so wiedergegeben sind, wie der Aufzeichnende sie hörte, sei jetzt genannt: Plattdeutsche Volksmärchen aus Ostpreußen. Aufgezeichnet v. H. Grudde. Hrsg. vom Institut f. Heimatforschung Universität Königsberg i. Pr. Mit e. Nachw. v. W. Ziesemer u. J. Müller-Blattau, Königsberg i. Pr. (1931).

Bd. 4 bringt allgemeine Beiträge „Zur Geschichte der Märchen", 1—8. (Bd. 5, der eine Übersicht über die Geschichte der Märchenforschung im 19. Jh., sowie Nachträge u. das Sachregister enthalten soll, steht noch aus.)

1804. Schmidt, Kurt: Die Entwicklung der Grimmschen Kinder- und Hausmärchen seit der Urhandschrift nebst e. krit. Texte der in die Drucke übergegangenen Stücke. Halle 1932.
(Hermaea. 30.)
Vgl. auch Nr. 249.

1805. Handwörterbuch des deutschen Märchens. Hrsg. unter bes. Mitw. v. J. Bolte . . . v. L. Mackensen. Bd. 1, Lfg. 1. Bln. 1930.
(Handwörterbuch z. dt. Volkskunde. Abt. 2.)
Bisher ersch.: Lfg. 1—6. 1930—32.

1806. Groth, P.: Die ethische Haltung des Volksmärchens. Lpz. 1930.
(Form u. Geist. 16.)

g) Parodie.

1807. Grellmann, H.: Parodie.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 630—53.

h) Predigt.

1808. Cruel, R.: Geschichte der deutschen Predigt im Mittelalter. Detmold 1879.

1809. Schönbach, A. E.: Studien zur Geschichte der altdeutschen Predigt. Stück 1—8. Wien 1896—1908.
1. Über Kelles „Speculum ecclesiae". 1896.
2. Zeugnisse Bertholds von Regensburg zur Volkskunde. 1900.
3. Das Wirken Bertholds v. R. gegen die Ketzer. 1904.
4—6. Die Überlieferung der Werke Bertholds v. R. I—III. 1906.
7./8. Über Leben, Bildung u. Persönlichkeit Berth. v. R. I. II. 1907—08.
(WSB. 135 [1896], Abh. 3; 142 [1900], Abh. 7; 147 [1904], Abh. 5; 151 [1906], Abh. 2; 152 [1906], Abh. 7; 153 [1906], Abh. 4; 154 [1907], Abh. 1; 155 [1908], Abh. 5.)

i) Rätsel.

1810. Meier, John: Rätsel. [Bibliographie.]
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 1281 bis 90.

1811. Hayn, H. u. A. N. Gotendorf: Bibliotheca Germanorum erotica et curiosa (s. Nr. 1261): Artikel „Rätsel" in Bd. 6 (1914), S. 348—58.

1812. Friedreich, J. B.: Geschichte des Rätsels. Dresden 1860.

1813. Jolles, A.: Rätsel und Mythos.
In: Germanica. [Sievers-Festschrift] (1925), S. 632—45.

1814. Porzig, W.: Das Rätsel im Rigveda. Ein Beitr. zum Kapitel „Sondersprache".
In: Germanica. (1925), S. 646—60.

1815. Tupper, F.: The comparative Study of riddles.
In: Tupper: The Riddles of the Exeter Book. (Boston [usw.] 1910), S. XI—XXVIII.
Vgl. auch den Abschnitt: Originals and analogues of the Exeter Book riddles u. die gute Bibliographie S. CI—CVIII[1].

1816. Aarne, A.: Vergleichende Rätselforschungen. 1—3. Helsinki 1918—20.
(FFC. 26—28.)
Bibliographie in Teil 3, S. 49—59.

1817. Petsch, R.: Das deutsche Volksrätsel. Straßburg 1917.
(Trübners Bibliothek. 6 = Grdr. d. dt. Volkskunde. Bd. 1.)
Knappe Bibliographie S. 81—88. — Vgl. die Bespr. v. K. Reuschel DLZ. 38 (1917), Sp. 1038—40.

1818. Arnold, R. F.: Der Irrgarten. 333 deutsche Rätsel ausgewählt, nachgewiesen, eingeleitet. Wien u. Lpz. 1928.
Wichtig für die Geschichte des deutschen Kunsträtsels.

k) Sage. („Heldensage" s. Nr. 1432ff. u. 1667ff.)

1819. Meier, John: Sagen und Märchen. [Bibliographie.]
= Nr. 1788.

1820. Wehrhan, K.: Die Sage. Lpz. 1908.
(Handbücher z. Volkskunde. 1.)
Mit Bibliographie S. 108—62.

1821. Ranke, F.: Sage.
In: Deutsche Volkskunde. (1926), S. 193—218.
Mit Bibliographie S. 326—29.

1822. — Sage und Erlebnis.
In: Bayr. Hefte f. Volkskde. 1 (1914), S. 40—51.

1823. — Der Erlöser in der Wiege. Ein Beitr. z. deutschen Volkssagenforschung. München 1911.
Methodologisch wichtige Abhandlung.

1824. Olrik, A.: Nogle Grundsætninger for Sagnforskning. Efter Forfatterens Død udg. af Dansk Folkemindesamling ved H. Ellekilde. København 1921.
(Danmarks Folkeminder. 23.)

1825. Ranke, F.: Grundfragen der Volkssagenforschung.
In: NdZfVkde. 3 (1925), S. 12—23.

1826. — Grundsätzliches zur Wiedergabe deutscher Volkssagen.
In: NdZfVkde. 4 (1926), S. 44—47.

[1] Vgl. noch E. v. Erhardt-Siebold: Die lateinischen Rätsel der Angelsachsen. Heidelberg 1925 (Anglistische Forschungen. 61.)

1827. — Die deutschen Volkssagen. 2. verb. Aufl. München 1924. (Deutsches Sagenbuch. 4.)

1828. Schmidt, Frdr. Wilh.: Die Volkssage als Kunstwerk. Eine Untersuchung über die Formgesetze der Volkssage. I. II. In: NdZfVkde. 7 (1929), S. 129—43 u. 230—43.

l) Satire.

1829. Wiegand, J.: Satire. In: RLg. 3 (1928/29), S. 137—46.

m) Schwank.

1830. Bebermeyer, G.: Schwank. In: RLg. 3 (1928/29), S. 208—13.

n) Selbstbiographie.

1831. Mahrholz, W.: Deutsche Selbstbekenntnisse. Ein Beitrag z. Geschichte d. Selbstbiographie von d. Mystik bis zum Pietismus. Bln. 1919.
Mit e. Verz. der dem Verf. bekannt gewordenen Autobiographien u. autobiographischen Aufzeichnungen des deutschen Sprachgebietes S. 236—54.

1832. Klaiber, Th.: Die deutsche Selbstbiographie. Beschreibungen des eigenen Lebens, Memoiren, Tagebücher. Stuttgart 1921.

1833. Beyer-Fröhlich, M.: Die Entwicklung der deutschen Selbstzeugnisse. Lpz. 1930[1].
(Deutsche Literatur. Reihe: Deutsche Selbstzeugnisse. Bd. 1.)
Mit bibliogr. Anmerkungen S. 251—63. Vgl. die Bespr. v. H. Friedrich DLZ. 3. F. (1931), Sp. 1993—96.

o) Sprichwort. (Rechtssprichwörter s. Nr. 341, 342.)

1834. Meier, John: Sprichwörter. [Bibliographie.] In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 1258 bis 81.

1835. Bonser, W.: Proverb literature. A bibliography of works relating to proverbs. Compiled from materials left by the late T. A. Stephens. Ldn. 1930.
(Folk-Lore Society. 89.)
Umfassende Bibliographie der Sprichwörtersammlungen u. der Literatur über die Sprichwörter aller Völker u. Zeiten, nach Ländern gegliedert.

---

[1] Erwähnt seien in diesem Zusammenhang die Arbeiten von G. Misch: Wolframs Parzival. Eine Studie z. Geschichte der Autobiographie. In: DtVjs. 5 (1927), S. 213—315; Egil Skallagrímsson. Die Selbstdarstellung des Skalden. Ebd. 6 (1928), S. 199—241 u.: Die Stilisierung des eigenen Lebens in dem Ruhmeswerk Kaiser Maximilians, des letzten Ritters. In: NachrGött. 1930, S. 435—59.

1836. Bebermeyer, G.: Sprichwort.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 281—87.

1837. Seiler, F.: Das deutsche Sprichwort. Straßburg 1918.
(Trübners Bibliothek. 10 = Grdr. d. dt. Volkskunde. 2.)

1838. — Das deutsche Lehnsprichwort. T. 1—4. Halle 1921—24.
= Nr. 766, T. 5—8.

1839. — Deutsche Sprichwörterkunde. München 1922.
(Handbuch d. dt. Unterrichts. 4, 3.)

1840. Wander, K. F. W.: Deutsches Sprichwörter-Lexikon. Bd. 1—5. Lpz. 1867—80.

1841. Büchmann, G.: Geflügelte Worte. Der Zitatenschatz des deutschen Volkes. Fortges. v. W. Robert-tornow, K. Weidling u. E. Ippel. 27. Aufl., neubearb. v. B. Krieger. Bln. 1925.

1842. Meyer, Rich. M.: 400 Schlagworte. Lpz. 1900.
Aus: NJbbfdklassAlt. Jg. 3 (1900), Bd. 5.
Dazu Ergänzungen in der Bespr. v. R. Gombert Zs. f. dt. Wortforschung 2 (1902), S. 57—71 u. 256—76.

1843. Ladendorf, O.: Historisches Schlagwörterbuch. Straßburg u. Bln. 1906.

p) Volksbuch.

1844. Heitz, P. u. F. Ritter: Versuch einer Zusammenstellung der deutschen Volksbücher des 15. und 16. Jahrhunderts nebst deren späteren Ausgaben und Literatur. Straßburg 1924.

1845. Liepe, W.: Volksbuch.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 481—85.

1846. — Elisabeth von Nassau-Saarbrücken. Entstehung u. Anfänge des Prosaromans in Deutschland. Halle 1920.
= Nr. 1713.

1847. Mackensen, L.: Die deutschen Volksbücher. Lpz. 1927.
(Forschungen z. dt. Geistesgesch. d. Mittelalters u. d. Neuzeit. 2.)
Vgl. die Bespr. v. R. Alewyn Litbl. 49 (1928), Sp. 409—12.

q) Volkslied.

1848. Jahrbuch für Volksliedforschung. Im Auftr. des deutschen Volksliedarchivs mit Unterstützung v. H. Mersmann, H. Schewe u. E. Seemann hrsg. v. John Meier. Jg. 1ff. Bln. u. Lpz. 1928ff.
Mit Übersichten über die wichtigste Volksliedliteratur der Jahre 1927/28 im 1. u. 2. Jg.

1849. Meier, John: Volkslieder. [Bibliographie.]
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 1178 bis 1219.

1850. Jungbauer, G.: Bibliographie des deutschen Volksliedes in Böhmen. Prag 1913.
(Beiträge z. deutsch-böhmischen Volkskunde. 11.)

1851. Seemann, E.: Volkslied.
In: Deutsche Volkskunde, hrsg. v. John Meier. (1926), S. 263—304.
Mit Bibliographie zum Volks- u. Kinderlied S. 334—44.

1852. Reuschel, K.: Volkslied.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 487—92.
Vgl. ebd. S. 492/93 den Artikel „Volksliedersammlungen" desselben Verf.

1853. Schell, O.: Das Volkslied. Lpz. 1908.
(Handbücher z. Volkskunde. 3.)
Mit Bibliogr. S. 188—204.

1854. Hübner, Arth.: Die Lieder der Heimat. Breslau 1926.
(Der Heimatforscher. 4.)
Ausgezeichnete Einführung in Wesen u. Stoffe der Volksliedforschung.

1855. Levy, P.: Geschichte des Begriffes Volkslied. Bln. 1911.
(Acta germanica. Bd. 7, H. 3.)
Vgl. die Bespr. v. H. Lohre ZfVk. 21 (1911), S. 421—23.

1856. Götze, A.: Das deutsche Volkslied. Lpz. 1929.
(Wissenschaft u. Bildung. 256.)

1857. Heiske, W.: Ludwig Uhlands Volksliedersammlung. Lpz. 1929.
(Palaestra. 167.)

1858. Thoma, A.: Uhlands Volksliedsammlung. Vorstudien zu e. krit. Neuausg. Stuttgart 1929.
(Tübinger germanist. Arbeiten. 10.)
Vgl. die Bespr. der Arbeiten v. Heiske u. Thoma v. A. Götze Litbl. 52 (1931), Sp. 418—20. Vgl. auch Nr. 247 u. 248.

1859. Dessauer, R.: Das Zersingen. Ein Beitrag zur Psychologie des deutschen Volksliedes. Bln. 1928.
(Germ. Studien. 61.)

1860. Brouwer, C.: Das Volkslied in Deutschland, Frankreich, Belgien und Holland. Untersuchungen über die Auffassung des Begriffes; über die traditionellen Zeilen, die Zahlen-, Blumen- und Farbensymbolik. Academisch Proefschrift . . . Groningen, den Haag 1930.
Im 1. Teil behandelt B. die Volksliedforschung des 19. u. 20. Jhs. in den genannten vier Ländern.

1861. Mersmann, H.: Grundlagen einer musikalischen Volksliedforschung. Lpz. 1930.
(Anastat. Neudr. der im „Archiv f. Musikwissenschaft" IV, V u. VI erschienenen Einzelabhandlungen.)

1862. Bringemeier, M.: Gemeinschaft und Volkslied. Ein Beitr. z. Dorfkultur des Münsterlandes. Münster i. W. 1931.
(Veröffentlichungen d. Volkskundlichen Kommission d. Provinzialinstituts f. westfälische Landes- u. Volkskunde. Reihe 1, H. 1.)

§ 21. Skandinavische Literaturen.

a) Gesamtgebiet.

1863. Nordische Bibliographie. Hrsg. v. d. Nordischen Institut d. Univ. Greifswald. Braunschweig, Bln., Hamburg.
R. 1, H. 1—3. 1928—31; R. 2, H. 1. 1930.
[Aufgegangen im bibliographischen Teil der „Nordischen Rundschau", s. Nr. 1869.]

1864. Arkiv för nordisk Filologi, udg. ved G. Storm (5ff.: A. Kock). Bd. 1ff. Christiania (5ff.: Lund) 1883ff.
= Nr. 1080.

1865. Publications of the Society for the Advancement of Scandinavian Studies. 1—3. Urbana 1911/14—16.
Fortges. u. d. T.:
Scandinavian Studies and Notes. Ed. A. M. Sturtevant. Vol. 4ff. Menasha, (Wisc.) 1917ff.
= Nr. 1081.

1866. Edda. Nordisk Tidsskrift for Litteraturforskning. Red.: G. Gran. Bd. 1ff. Kristiania 1914ff.

1867. Deutsch-Nordisches Jahrbuch für Kulturaustausch und Volkskunde. Hrsg. v. W. Georgi. Jena 1914ff.
[1915—20 nicht erschienen.]

1868. Nordische Studien, hrsg. vom Nordischen Institut der Universität Greifswald. 1ff. Greifswald 1921ff.

1869. Nordische Rundschau. Vierteljahrsschrift, hrsg. v. d. Auslandsinstituten d. Univ. Greifswald. Schriftl. G. Braun, W. Stammler. Bd. 1ff. Braunschweig, Bln., Hamburg 1928ff.
Mit umfassender, laufender Bibliographie über die wichtigsten skandinavischen Neuerscheinungen und die deutschsprachlichen Veröffentlichungen über den Norden (von Island bis Karelien und Finnland) auf geistigem, künstlerischem, wirtschaftlichem und technischem Gebiet.

1870. Magon, L.: Die Forschungsaufgaben der Nordeuropa-Institute. In: Forschungsinstitute. Ihre Geschichte, Organisation u. Ziele . . . hrsg. v. L. Brauer [u. a.] Bd. 2 (1930), S. 380—90.

1871. Horn, F. W.: Geschichte der Literatur des skandinavischen Nordens von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Lpz. 1880.
Bibliographischer Anhang S. 378—98. Darstellung vielfach veraltet; dieses gilt auch für das folgende Werk:

1872. Schweitzer, P.: Geschichte der skandinavischen Litteratur. Th. 1—3. Lpz. (1885—89).

1873. Borelius, H.: Die nordischen Literaturen. Potsdam (1931).
(Handbuch d. Literaturwissenschaft.)
Literaturhinweise S. 164—68. (Bespr. s. Nachtr.)

1874. Magon, L.: Deutschland und Skandinavien in ihren geistigen Wechselbeziehungen.
= Nr. 1243.

1875. Olrik, A.: Nordisk Aandsliv i Vikingetid og tidlig Middelalder. Efter Forfatterens Død gennemset af H. Ellekilde. (2. gennemsete Udg.) København 1927.
Deutsch:
Olrik, A.: Nordisches Geistesleben in heidnischer und frühchristlicher Zeit. Übertr. v. W. Ranisch. 2. Aufl. Heidelberg 1925.
(GermBibl. I, 5, 1.)

1876. Hovedtraek af nordisk Digtning i Nytiden. (Udg. af E. Skovrup.) [1. 2.] København 1920—21.
[1.] Danmark. 1920.
[2.] Island, Norge, Sverige, Finland. 1921.
Sammlung von Aufsätzen verschiedener Verfasser über die wichtigsten nordischen Autoren u. Literaturströmungen.

1877. Kotas, W. H.: Die skandinavische Literatur der Gegenwart seit 1870. Wiesbaden 1925.
(Welt u. Geist. Die Literaturen der Gegenwart.)

1878. Topsøe-Jensen, H. G.: Den skandinaviske Litteratur fra 1870 til vore Dage. København 1928.
(Haases Haandbøger. 12.)
Eine bei aller Knappheit vortreffliche Darstellung der dänischen, norwegischen u. schwedischen Literaturentwicklung seit 1870. — Literaturverz. S. 226.

1879. Lundell, J. A.: Skandinavische Volkspoesie.
In: Grdr. d. germ. Phil., 2. Aufl., Bd. 2, 1 (1901—09), S. 1135 bis 1177.

b) Einzelne Länder.

1. Dänemark.

1880. Dansk Tidsskrift-Index. Systematisk Fortegnelse over Indholdet af ca 225 danske og en Del andre nordiske Tidsskrifter. Udarb. af S. Dahl og T. Døssing. Aarg. 1. 1915ff. København 1916ff.

1881. Dania. Tidsskrift for Folksmål og Folkeminder (4ff.: for danske Sprog). Udg. . . . af O. Jespersen og K. Nyrop (5ff.: af V. Dahlerup, O. Jespersen og K. Nyrop). Bd. 1—10. København 1890/92 bis 1903.
Fortges. u. d. T.:
Danske Studier. Udg. af M. Kristensen og A. Olrik. (København) 1904ff. (1915 mit Inhaltsverz. zu 1904—1915.)

1882. Den nye Litteratur. Dansk Litteraturtidende. Aarg 1—8. 1923/24—1930/31. København 1924—31. [Mehr nicht ersch.]
Mit Bibliographie und Referaten.

1883. Dansk biografisk Lexikon, tillige omfattende Norge for Tidsrummet 1537—1814. Udg. af C. F. Bricka [u. a.]. Bd. 1—19. København 1887—1905.

1884. Dansk biografisk Haandleksikon. Red. af S. Dahl og P. Engelstoft. Bd. 1—3. Kjøbenhavn og Kristiania 1920—26.

1885. Krak's Blaa Bog. Fire tusinde nulevende Danske maend og kvinders Levnedsløb. Kjøbenhavn.
Letzter Jg. 1930.

1886. Ehrencron-Müller, H.: Forfatterlexikon omfattende Danmark, Norge og Island indtil 1814. Bd. 1ff. København 1924ff.
Bisher ersch.: Bd. 1—8. 1924—30.

1887. Magon, L.: Nordische Literatur- und Geistesgeschichte. Dänemark. [Bericht über dänische Forschungen der Neuzeit zur dänischen Literaturgeschichte.]
In: Euph. 27 (1926), S. 601—15.

1888. Hansen, P.: Illustreret dansk Litteraturhistorie. 2. Udg. Bd. 1 bis 3. København 1902.
3. Udg. s. Nr. 1889.

1889. Petersen, C. S. og V. Andersen: Illustrered dansk Litteraturhistorie. Bd. [1]ff. Kjøbenhavn (London, Bln.) 1924ff.
Bd. (1.) Petersen: Den danske Litteratur fra Folkevandringstiden indtil Holberg. Under Medvirkning af R. Paulli. 1929.
[2 noch nicht ersch.]
3. Andersen: Den danske Litteratur i det nittende Aarhundredes første Halvdel. 1924.
4. Andersen: Den danske Litteratur i det nittende Aarhundredes anden Halvdel. 1925.
Die beste dänische Literaturgeschichte. Reiche Literaturhinweise im Anhang.

1890. Andersen, V.: Tider og Typer af dansk Aands Historie. Række 1, Del 1, Bog 1. 2. Del 2, Bog 1. 2. [Mehr nicht ersch.] Kjøbenhavn [usw.] 1907—16. Række 1. Humanisme. Del 1. Erasmus. Med en Inledning om at skrive den danske Aands Historie. Bog. 1. Tiden indtil Holberg. Bog 2. Det attende Aarhundrede. Del 2. Goethe. Bog. 1. Det nittende Aarhundredes første Halvdel. Bog. 2. Det nittende Aarhundredes sidste Halvdel.

1891. Olrik, A.: Kilderne til Sakses Oldhistorie.
1. Forsøg paa en Tvedeling af Kilderne til Sakses Oldhistorie.
In: Aarbøger for nordisk Oldkyndighed og Historie. 1892, 2. Række, Bd. 7, S. 1—134.
2. Norrøne Sagaer og danske Sagn. København 1894.

1892. Herrmann, P.: Erläuterungen zu den ersten neun Büchern der dänischen Geschichte des Saxo Grammaticus. T. 1. 2. Lpz. 1901—22.
1. Übersetzung. 1901.
2. Kommentar. ‹Die Heldensagen des Saxo Grammaticus.› 1922.

Einen kritischen Überblick über die Saxo-Forschung findet man jetzt in der neuen Textausg.: Saxonis Gesta Danorum, primum a C. Knabe et P. Herrmann recensita, recogn. et ed. J. Olrik et H. Ræder. T. 1. Hauniae 1931. Vgl. auch die folgende Nr.

1893. Apoteker Sibbernsens Saxobog. Saxos Danmarkshistorie gennem Tiderne i Text og Billeder. København 1929.

Eine Sammlung von seltenen alten Ausgaben u. Übersetzungen des dänischen Geschichtswerkes mit einer Einl. Carl S. Petersens und einem Verz. der wissenschaftlichen Saxoliteratur, vgl. die Bespr. v. G. Neckel DLZ. 3. F. (1931), Sp. 2085.

1894. Olrik, A.: Danmarks Heltedigtning. En Oldtidsstudie. Del 1. 2. København 1903—10.

1. Rolf Krake og den ældre Skjoldungrække. 1903.

2. Starkad den gamle og den Yngre Skjoldungrække. 1910.

Vgl. die Bespr. v. A. Heusler AfdA. 30 (1906), S. 26—36, u. 35 (1911), S. 169—83.

2. Norwegen.

1895. Meyen, F.: Norwegische Literatur ⟨außer Ibsen⟩. Braunschweig, Bln., Hamburg 1928.

(Nordische Bibliographie. Reihe 1. H. 2.)

Die Bibliographie schließt mit dem 31. Dez. 1927. Sie verzeichnet nur die deutschsprachliche Literatur. — Fortsetzung u. Ergänzung im bibliographischen Teil der „NordRs.", s. Nr. 1869.

1896. — Ibsen-Bibliographie. Mit e. Einf.: Ibsen und Deutschland von W. Möhring. Braunschweig, Bln. Hamburg 1928.

(Nordische Bibliographie. Reihe 1, H. 1.)

Die Bibliographie schließt mit dem 31. Dez. 1927. Sie verzeichnet nur die deutsch-sprachliche Literatur.

Forts. u. Erg. im bibliographischen Teil der „NordRs."

1897. Pettersen, H.: Henrik Ibsen, bedømt af samtid og eftertid. Et Forsøg. Oslo 1928. [Bibliographie.]

1898. Meyen, F.: Hamsun-Bibliographie. Braunschweig, Bln., Hamburg 1931.

(Nordische Bibliographie. Reihe 1, H. 3.)

Die Bibliographie schließt mit dem 31. Dez. 1927. Sie verzeichnet nur die deutsch-sprachliche Literatur. Forts. u. Erg. im bibliographischen Teil der „NordRs.".

1899. Halvorsen, J. B.: Norsk forfatterlexikon 1814—80. Bd. 1—6. Kristiania 1885—1908.

1900. Norsk biografisk Leksikon. Redaktion: E. Bull, E. Jansen. Bd. 1ff. Kristiania (Oslo) 1923ff.

Bisher ersch.: Bd. 1—5. 1923—31.

1901. Jæger, H.: Illustreret norsk literaturhistorie. Afsluttet af O. Andersen. Bd. 1. 2, 1. 2. Kristiania 1896.

1902. Nærup, C.: Illustreret norsk literaturhistorie. Siste tidsrum, 1890—1904. Kristiania 1905.

1903. Elster, Kr. d. y.: Illustreret norsk litteraturhistorie. 1. 2. Kristiania 1923—24.
1. Fra Eddakvadene til Wergelands tiden. 1923.
2. Fra Wergelandstiden til vore dage. 1924.

1904. Bull, F. og F. Paasche: Norsk litteraturhistorie. Bd. 1. 2. Kristiania (Oslo) 1924—28.
1. Norges og Islands litteratur indtil utgangen av middelalderen. 1924.
2. Norges litteratur fra reformationen til 1814. 1928.
[Bd. 3 noch unvollendet.]
Literatur: Bd. 1, S. 503; Bd. 2, S. 531/32.

1905. Bukdahl, J.: Norsk national Kunst. Litteræra Essays. København 1924.

1906. Beyer, H.: Norwegische Literatur. Breslau 1927.
(Jedermanns Bücherei. Abt.: Literaturgeschichte.)
Literaturverz. S. 109.

1907. Maurer, K.: Die Bekehrung des norwegischen Stammes zum Christenthum, in ihrem Verlaufe quellenmäßig geschildert. Bd. 1. 2. München 1855—56.

1908. Paasche, F.: Kristendom og kvad. En studie i norrøn middelalder. Kristiania 1914.

1909. Gran, G.: Norsk aandsliv i hundrede år. Spredte træk. Kristiania 1915.
— — Ny samling. Ebd. 1916.
— — 3. samling. Ebd. 1919.

3. Schweden.

1910. Geete, R.: Fornsvensk bibliografi. Förteckning öfver Sveriges medeltida bokskatt på modersmålet samt därtil hörande litterära hjälpsmedel. [Nebst] Suppl. für 1901—17. Stockholm 1903—19.
(Samlingar utg. af Svenska Fornskrift-Sällskapet. H. 124. 155.)

1911. Samlaren. Tidskrift utg. af Svenska Literatursällskapets arbetsutskott. Årg. 1—40, 1880—1919. Ny följd 1ff. Uppsala 1920ff.
Mit jährlicher Bibliographie zur neueren schwedischen Literaturgeschichte.

1912. Klemming, G. E.: Sveriges dramatiska litteratur till och med 1875. Bibliografi. Stockholm 1863—79.
Drucke seit 1550. Chronologisch.

1913. Wingren, G.: Svensk dramatisk litteratur under åren 1840—1913. Uppsala (1914). [Bibliographie.]

1914. Büscher, A.: Lagerlöf-Bibliographie. Mit e. Einf.: Selma Lagerlöf v. L. Magon. Braunschweig 1930.
(Nordische Bibliographie. Reihe 2: Schweden, H. 1.)
Die Bibliographie schließt mit dem 31. Dez. 1927. — Forts. u. Erg. im bibliographischen Teil der „NordRs.".

1915. Zetterlund, R.: Bibliografiska anteckningar om August Strindberg. Stockholm 1913.
Umfassende Strindberg-Bibliographie.

1916. Hofberg, H.: Svenskt biografiskt handlexikon. Ny uppl. D. 1. 2. Stockholm (1906).

1917. Svenskt biografiskt lexikon. Red.: B. Boëthius. Bd. 1ff. Stockholm (1918)ff.
Bisher liegt vor: Bd. 1—9, 1918—31. Bd. 10 im Erscheinen.

1918. Vem är det? Svensk biografisk handbok. Under red. av G. Lindblad. Stockholm.
Letzter Jg. 1927.
Schwedisches Zeitgenossenlexikon.

1919. Schück, H. och K. Warburg: Illustrerad svensk litteraturhistoria. 3. uppl. D. 1—6. Stockholm (1926—30).
[Der Schlußbd. D. 7: Den nya tiden, (1870—1914) ist in Vorbereitung.]
„Litteraturhänvisningar" am Schlusse jedes Bandes.

1920. Svenska litteraturens historia. Av F. Böök, G. Castrén, R. Steffen, O. Sylwan. Under red. av O. Sylwan. Ny omarb. uppl. D. 1—3. Stockholm 1929.
Vorzügliches Sammelwerk mit reichen Literaturhinweisen.

1921. Schück, H. och K. Warburg: Huvuddragen av Sveriges litteratur. Avd. 1—3. Stockholm 1917—18.

1922. Boor, H. de: Schwedische Literatur. Breslau 1924.
(Jedermanns Bücherei.)
Literatur S. 101. Knappe, gute Darstellung.

1923. Schück, H.: Schwedisch-dänische Literatur.
In: Grdr. d. germ. Phil., 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 924 bis 40.
Bis zum Anfange der Reformation.

1924. Nerman, B.: Studier över Svärges hedna litteratur. Akad. Avh. Uppsala 1913.

4. Finnland.

1925. Vem och vad? Biografisk handbok. Under red. av H. R. Söderström. Helsingfors.
Letzter Jg. 1926.
Finnisches Zeitgenossenlexikon.

1926. Setälä, E.: Die finnische Literatur.
In: Die Kultur der Gegenwart. T. 1, Abt. 9 (1908), S. 309—32.

5. *Island.*

Bibliographien.

1927. Möbius, Th.: Verzeichniß der auf dem Gebiete der altnordischen ⟨altisländischen und altnorwegischen⟩ Sprache und Literatur von 1855—1879 erschienenen Schriften. Lpz. 1880.
= Nr. 1097.

1928. Klose, O.: Islandkatalog der Universitätsbibliothek Kiel und der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln. Kiel 1931.
= Nr. 1098.
S. 185f., Nr. 4189—4193a verzeichnet K. Faksimile-Ausgaben zur isländischen Literatur.

1929. Hermannsson, H.: Bibliography of the Icelandic sagas and minor tales. Ithaca, N. Y. 1908.
(Islandica. 1.)
Mit gut orientierenden Erläuterungen zu den angeführten Werken u. Angabe der Besprechungen. Dasselbe gilt für die folgenden Arbeiten des Verf.

1930. Hermannsson, H.: The Northmen in America. ⟨982—c. 1500.⟩ A contribution to the bibliography of the subject. Ithaca, N. Y. 1909.
(Islandica. 2.)

1931. — Bibliography of the sagas of the kings of Norway and related sagas and tales. Ithaca, N. Y. 1910.
(Islandica. 3.)

1932. — The ancient Laws of Norway and Iceland. Ithaca, N. Y. 1911.
(Islandica. 4.)

1933. — Bibliography of the mytical-heroic sagas ⟨Fornaldarsögur⟩. Ithaca, N. Y. 1912.
(Islandica. 5.)

1934. — Catalogue of the Icelandic Collection bequeathed by Willard Fiske. [Nebst:] Additions. 1913—26. Ithaca, N. Y. 1914—27.

1935. — Icelandic Books of the sixteenth century ⟨1534—1600⟩. Ithaca, N. Y. 1916.
(Islandica. 9.)

1936. — The periodical Literature of Iceland down to the year 1874. An historical sketch. Ithaca, N. Y. 1918.
(Islandica. 11.)

1937. — Catalogue of runic literature, forming a part of the Icelandic collection bequeathed by Willard Fiske. Oxford [usw.] 1918.
= Nr. 344.

1938. — Bibliography of the Eddas. Ithaca, N. Y. 1920.
(Islandica. 13.)

1939. — Icelandic Books of the seventeenth century. 1601—1700. Ithaca, N. Y. 1922.
(Islandica. 14.)

1940. — Icelandic Manuscripts. Ithaca, N. Y. 1929.
(Islandica. 19.)

1941. RAABE, G. E.: Snorre Sturlason. Fortegnelse over hans Kongesagaer og Edda, utg. komplett eller i Deler som selvstendige Bøker. Oslo 1930.
Nicht durchweg zuverlässig.

Zeitschriften.

1942. SKÍRNIR. Tíðindi (1905ff.: Tímarit) hins Islenzka Bókmentafélags. Ár 1ff. Kaupmannahöfn (1892ff.: Rejkjavík) 1827ff.

1943. ÁRBÓK HINS ÍSLENZKA FORNLEIFAFÉLAGS. 1880ff. Reykjavík 1881ff.
Registur . . . ‹1880—1904› eftir B. Jónsson. 1906.

1944. TÍMARIT HINS ÍSLENZKA BÓKMENTAFÉLAGS. Árg. 1—25. Reykjavik 1880—1904.
Fortges. in:
Skírnir (s. Nr. 1942.)
Dazu Register (Stafrófsskrá) zu Jg. 1—21 v. J. Ólafsson. 1901.

1945. MITTEILUNGEN DER ISLANDFREUNDE. Organ der Vereinigung der Islandfreunde. Hrsg. P. Herrmann (Jg. 2ff.: W. Heydenreich u. H. Rudolphi). Jg. 1ff. Jena 1913/14ff.

1946. ÅRBOG. Udg. af Dansk-islandsk Samfund. Under Red. af Fr. Asmundsson Brekkan. 1ff. København 1928ff.

Biographische Nachschlagewerke.

1947. HERMANNSSON, H.: Icelandic Authors of to-day. With an appendix giving a list of works dealing with modern Icelandic literature. Ithaca, N. Y. 1913.
(Islandica. 6.)
Gute Bio-Bibliographie des isländischen Schrifttums seit ca. 1550.

Darstellungen.

1948. MAURER, K.: Die Entstehung des isländischen Staates und seiner Verfassung. München 1852.
(Beiträge z. Rechtsgeschichte d. germ. Nordens. 1.)

1949. — Island von seiner ersten Entdeckung bis zum Untergange des Freistaates. München 1874.

1950. HEUSLER, A.: Die gelehrte Urgeschichte im altisländischen Schrifttum. Bln. 1908.
= Nr. 396.

1951. STORM, G.: Snorre Sturlasöns Historieskrivning. En kritisk Undersögelse. Kjöbenhavn 1873.

1952. NORDAL, S.: Snorri Sturluson. Reykjavík 1920.

1953. Paasche, F.: Snorre Sturlason og Sturlungerne. Kristiania 1922.

1954. Cederschiöld, G.: Snorre Sturlasson och hans verk. 1. 2. Stockholm (1922).
1. Snorres levnad och hans Edda.
2. Snorres Heimskringla.
(Studentföreningen Verdandis Småskrifter. 257/58.)

1955. Herrmann, P.: Island in Vergangenheit und Gegenwart. Reise-Erinnerungen. T. 1—3. Lpz. 1907—10.

1956. Niedner, F.: Islands Kultur zur Wikingerzeit. Jena 1920.
(Thule, Einleitungsbd.)

1957. Jónsson, F.: Norsk-islandske Kultur-og Sprogforhold i 9. og 10. Århundrede. København 1921.
(Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskab. Hist.-filol. Meddelelser. 3, 2.)

1958. — Island fra Sagatid til Nutid. I Anledning af Altingets Tusindsårsfest. København 1930.

1959. Deutsche Islandforschung 1930. Hrsg. v. W. H. Vogt u. H. Spethmann. Bd. 1. 2. Breslau 1930.
1. Kultur.
2. Natur.
(Veröffentlichungen d. Schlesw.-Holst. Universitätsges. 28, 1. 2.)

1960. Mogk, E.: Geschichte der norwegisch-isländischen Literatur.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 555 bis 922.

1961. Jónsson, F.: Den islandske Litteraturs Historie, tilligemed den oldnorske. København 1907.

1962. — Den oldnorske og oldislandske Litteraturs Historie. 2. Udg. Bd. 1—3. Kjøbenhavn 1920—24.
Die eingehendste Darstellung der altnordischen Literatur, die wir besitzen. Vgl. auch Nr. 1904, T. 1.

1963. Golther, W.: Nordische Literaturgeschichte. 2. Aufl. T. 1. Die isländische u. norwegische Literatur des Mittelalters. Lpz. 1921.
(Sammlung Göschen. 254.)

1964. Neckel, G.: Die altnordische Literatur. Bln. 1923.
(Aus Natur u. Geistesw. 782.)

1965. Noreen, E.: Den norsk-isländska poesien. Stockholm 1926.

1966. Küchler, C.: Geschichte der isländischen Dichtung der Neuzeit ‹1800—1900›. H. 1. 2. Lpz. 1896—1902.
1. Novellistik. 1896.
2. Dramatik. 1902.

1967. Nordal, S.: Utsikt over Islands litteratur i det 19. og 20. århundrede. Overs. af F. Paasche. Oslo 1927.
(Islandske Småskrifter. 3.)

1968. Neckel, G.: Der Wert der isländischen Literatur, besonders für die Erkenntnis germanischer Frühzeit.
In: Deutsche Islandforschung 1930. Bd. 1 (1930), S. 1—62.

1969. Die Edda, übertr. von K. Simrock, hrsg. v. G. Neckel. Bln. (1927).
Darin: Neckels Einl. S. 7—162.
Auch auf A. Heuslers feinsinnige Einführungen und Erläuterungen zu F. Genzmers vorzüglicher Edda-Verdeutschung in der Sammlung „Thule", Bd. 1. 2. sei hier hingewiesen, wie überhaupt auf die Verdeutschungen altnordischer Literaturwerke in dieser Reihe, vgl. die Übersicht in Kloses Islandkatalog Nr. 4184/85, S. 185.

1970. Ranke, F.: Die Edda und wir.
In: Auslandstudien, hrsg. vom Arbeitsausschuß z. Förderung des Auslandstudiums an d. Univ. Königsberg. Bd. 3 (1928): Die nordischen Länder u. Völker. S. 43—80.

1971. Heusler, A.: Die Lieder der Lücke im Codex Regius der Edda. Straßburg 1902.
Aus: Germanistische Abhandlungen, H. Paul dargebr.
Grundlegend.

1972. Neckel, G.: Beiträge zur Eddaforschung. Mit Exkursen zur Heldensage. Dortmund 1908.

1973. Leyen, Fr. v. d.: Die Götter und Göttersagen der Germanen. 3. Aufl. München 1924.
= Nr. 379.

1974. Vogt, W. H.: Stilgeschichte der Eddischen Wissensdichtung. Bd. 1. Breslau 1927.
(Schriften d. Baltischen Kommission zu Kiel. Bd. 4, T. 1 = Veröffentlichungen d. Schlesw.-Holst. Universitätsges. 6, 1.)
1. Der Kultredner ‹Thulr›.
Vgl. die Bespr. v. H. de Boor AfdA. 48 (1929), S. 9—14.

1975. Boor, H. de: Die religiöse Sprache der Vǫluspá und verwandter Denkmäler.
In: Deutsche Islandforschung 1930. Bd. 1 (1930), S. 68—142.

1976. Meissner, R.: Skaldenpoesie. Ein Vortrag. Halle 1904.

1977. — Die Kenningar der Skalden. Ein Beitrag zur skaldischen Poetik. Bonn u. Lpz. 1921.
(RheinBeitr. 1.)
Vgl. die Bespr. v. A. Heusler AfdA. 41 (1922), S. 127—34.

1978. Kock, E. A. u. R. Meissner: Skaldisches Lesebuch. T. 1. 2. Halle 1931.
1. Text.
2. Wörterbuch. Bearb. v. R. Meißner.
(RheinBeitr. 17. 18.)
Vgl. die Bespr. d. Textbandes v. A. Heusler DLZ. 3. F. (1931), Sp. 2027—31.

1979. Krause, Wolfg.: Die Kenning als typische Stilfigur der germanischen und keltischen Dichtersprache. Halle 1930.
(Schriften d. Königsberger Gelehrten Ges. Geisteswissenschaftl. Kl. 7. Jahr, H. 1.)

1980. Kock, E. A.: Notationes norroenae. Anteckningar till Edda och skaldediktning. Del 1—17. Lund 1923—32.
(Lunds Universitets Årsskrift. N. F. Avd. 1. Bd. 19 [1923], Nr. 2 u. 8; Bd. 20 [1924], Nr. 1 u. 2; Bd. 21 [1925], Nr. 1 u. 3; Bd. 22 [1926], Nr. 1; Bd. 23 [1927], Nr. 1 u. 7; Bd. 24 [1928], Nr. 3 u. 8; Bd. 25 [1929], Nr. 1 u. 7; Bd. 26 [1930], Nr. 1 u. 5; Bd. 27 [1931], Nr. 2.); Bd. 28 [1932], Nr. 1.

1981. Kock, E. A.: Die altnordische Skaldendichtung.
In: NordRs. 1 (1928), S. 23—30.

1982. Genzmer, F.: Alte und neue Auffassung der Skaldendichtung.
In: GRM. 17 (1929), S. 96—110.

1983. Reichardt, K.: Studien zu den Skalden des neunten und zehnten Jahrhunderts. Lpz. 1928.
(Palaestra. 159)[1].
Vgl. die Bespr. v. H. Kuhn, GgA. 191 (1929), S. 194—202.

1984. Genzmer, F.: Studien über den Stil der Skalden.
In: Deutsche Islandforschung 1930. Bd. 1 (1930), S. 143—69.

1985. Vogt, W. H.: Von Bragi zu Egil. Ein Versuch z. Geschichte d. skaldischen Preisliedes.
Ebd. Bd. 1, S. 170—209.

1986. Heinzel, R.: Beschreibung der isländischen Saga. Wien 1881.
(WSB. 97. 1880.)

1987. Heusler, A.: Die Anfänge der isländischen Saga. Bln. 1914.
(APrA. 1913, 9.)

1988. Neckel, G.: Saga.
In: Hoops'RL. 4 (1918—19), S. 67—73.

1989. Jónsson, F.: Den islandske Saga. København 1921.
(Dansk-islandsk Samfunds Smaaskrifter. 9.)

1990. Berntsen, Th.: Fra Sagn til saga. Studier i kongesagaen. Kristiania [usw.] 1923.

1991. Liestøl, K.: Upphavet til den islendske ættesaga. Oslo, Lpz. 1929.
(IfsK. Serie A, 10a.)
Engl. u. d. T.:
The Origin of the Icelandic family sagas. Transl. from the Norwegian by A. G. Jayne. Oslo, Lpz. 1930. (Ebd. A, 10.)

1992. Heusler, A.: Berührungen zwischen den Isländergeschichten. Die Saga von Gisli und die von den Droplaugsöhnen.
In: Deutsche Islandforschung 1930. Bd. 1 (1930), S. 210—31.

1993. — Das Strafrecht der Isländersagas. Lpz. 1911.
= Nr. 336.

---

[1] Vgl. auch Reichardt: Beiträge zur Skaldenforschung. I. II. In: Arkiv 46 (1930), S. 32—61 u. 199—257.

1994. — Zum isländischen Fehdewesen in der Sturlungenzeit. Bln. 1912. = Nr. 337.

1995. Meissner, R.: Die Strengleikar. Ein Beitr. z. Geschichte der altnordischen Prosalitteratur. Halle 1902.

§ 22. Niederländische Literatur.

1996. Tijdschrift voor Nederlandsche taal- en letterkunde. Uitgeg. vanwege de Maatschappij der Nederlandsche letterkunde te Leiden. Jaarg. 1ff. [u.] Reg. Leiden 1881ff. = Nr. 1131.

1997. Aa, A. J. van der: Biographisch woordenboek der Nederlanden. D. 1—21. Haarlem 1852—78.

1998. Nieuw Nederlandsch biografisch woordenboek. Onder hoofdredactie van P. C. Molhuysen en P. J. Blok. D. 1ff. Leiden 1911ff.
Bisher ersch.: D. 1—8. 1911—30.

1999. Frédériks, J. G. en F. J. van den Branden: Biografisch woordenboek der noord-en zuid- nederlandsche letterkunde. 2. druk. Amsterdam 1892.

2000. Jonckbloet, W. J. A.: Geschichte der niederländischen Literatur. Deutsche Ausg. v. W. Berg. Bd. 1. 2. Lpz. 1870—72.

2001. Schneider, Lina: Geschichte der niederländischen Litteratur. Mit Benutzung der hinterlassenen Arbeit v. F. v. Hellwaldt verfaßt. Neue Ausg. Gera 1896.

2002. Winkel, J. te: Niederländische Literatur.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 1 (1901—09), S. 419 bis 520.
Umfaßt die Zeit bis etwa 1600.

2003. Kalff, G.: Geschiedenis der Nederlandsche letterkunde. Deel 1—7. Groningen 1906—12.

2004. Winkel, J. te: De ontwikkelingsgang der Nederlandsche letterkunde. 2. dr. 1—7. Haarlem 1922—27.
Bio-bibliographisches Handbuch.

2005. Prinsen, J.: Geïllustrerde Nederlandsche letterkunde. Beknopt oversicht van de vroegste tijden tot op heden. Amsterdam 1924.
(Meulenhoff-Editiē. No. 160.)

2006. Greshoff, J. en J. de Vries: Geschiedenis der Nederlandsche letterkunde. Arnhem 1925.

2007. Vooys, C. G. N. de: Historische schets van de Nederlandsche letterkunde voor schoolgebruik en hoofdaktestudie. 13., herziene druk. Groningen, Den Haag 1927.
Für den Studierenden bestimmt, mit bibliogr. Anhang.

2008. Prinsen, J.: Handboek tot de Nederlandsche letterkundige geschiedenis. 3e druk. 's-Gravenhage 1928.
Mit reichhaltigen Literaturangaben.

2009. Ten Brink, J.: Geschiedenis der Noord-Nederlandsche letteren in de 19. eeuw, in biographiën en bibliographiën, 1830—1900. D. 1—3. Rotterdam [1902—04].

2010. Petit, L. D.: Bibliographie der middelnederlandsche taal-en letterkunde. D. [1]—3. Leiden 1888—1925.
= Nr. 1138.

2011. Mierlo, J. van: Geschiedenis van de oud-en middelnederlandsche letterkunde. Antwerpen, Brussel, Leuwen 1928.

2012. Buck, H. de: De studie van het Middelnederlandsch tot in het midden der negentiende eeuw. Groningen, Den Haag 1931.

2013. Scheurleer, D. F.: Nederlandsche liedboeken. Lijst der in Nederland tot het jaar 1800 uitgegeven liedboeken. 's-Gravenhage 1912.

2014. Potter, F. de: Vlaamsche bibliographie. Gent 1893(—1902).
Bücher, Flug- u. Zeitschriften, Musikalien u. Karten von 1830—90.

2015. Roemans, R.: Bibliographie van de moderne Vlaamsche literatuur. 1893—1930. D. 1, Afl. 1—5. Kortryk 1930—31.

2016. Arents, P.: De Vlaamsche schrijvers in vertaling 1830—1931. Proeve van bibliographie. Brussel 1931.
Engl.:
Flemish Writers translated ‹1830—1931›. Bibliogr. essay. Haag 1931.

2017. Coopman, T. en L. Scharpé: Geschiedenis der Vlaamsche letterkunde. Antwerpen 1910.

2018. Frings, Th.: Über die neuere flämische Literatur. 2 Vorträge. Marburg 1918.

§ 23. Verskunst.

2019. Heusler, A.: Deutsche Versgeschichte mit Einschluß des altenglischen und altnordischen Stabreimverses. Bd. 1—3. Bln. u. Lpz. 1925—29.
1. Einführendes. Grundbegriffe der Verslehre. Der altgermanische Vers. 1925.
2. Der altdeutsche Vers. 1927.
3. Der frühneudeutsche Vers. Der neudeutsche Vers. 1929.
(Grdr. d. germ. Phil. [Neue Bearb.] Bd. 8, 1—3.)
Grundlegend. Reichste Literaturangaben.

2020. — u. Herm. Schneider: Übungsbuch zur deutschen Versgeschichte. Heidelberg 1931.
(GermBibl. I, 3, 11.)

2021. Habermann, P.: Metrik ‹Verswissenschaft›.
In: Rlg. 2 (1926/28), S. 342—50.
Vgl. weitere Beiträge desselben Verf. zur Verslehre im Register der Mitarbeiter Bd. 4 unter „Habermann".

2022. — Grundbegriffe der deutschen Verswissenschaft.
In: NJbbfWJ. 5 (1929), S. 153—66.

2023. Heusler, A.: Wege und Irrwege in der neueren Verslehre.
In: 250 Jahre Weidmannsche Buchhandlung. (1930), S. 38—55.
(Monatsschrift f. höhere Schulen 1930, H. 4· Beilage.)

2024. — Die Verskunst.
In: Grundzüge der Deutschkunde. Bd. 1 (1925), S. 134—62.

2025. Sievers, Ed.: Altgermanische Metrik. Halle 1893.
(Sammlung kurzer Grammatiken germ. Dialekte. Reihe: 2.)
In gekürzter Form in 2. Aufl. ersch. im Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 2 (1905), S. 1—38.

2026. Heusler, A.: Heliand, Liedstil und Epenstil.
= Nr. 1474.

2027. Paul, H.: Deutsche Metrik.
In: Grdr. d. germ. Phil. 2. Aufl. Bd. 2, 2 (1905), S. 39—140.

2028. Saran, F.: Deutsche Verslehre. München 1907.
(Handbuch d. dt. Unterrichts. 3, 3.)

2029. Paul, O.: Deutsche Metrik. München 1930.
Eine erste Einführung in die Verslehre auf Grund der Heuslerschen Darstellung.

2030. Wolff, Ludw.: Untersuchungen über Otfrids Reimkunst.
In: ZfdA. 60 (1923), S. 265—83.
Dazu Ergänzungen v. Wolff AfdA. 48 (1929), S. 17—27.

2031. Sievers, Ed.: Deutsche Sagversdichtungen des IX—XI. Jahrhunderts. Nebst e. Anh.: Die gotische Bergpredigt. Heidelberg 1924.
(GermBibl. II, 16.)
Problematisch. Vgl. die Bespr. v. K. Helm Litbl. 49 (1928), Sp. 98—100.

2032. Wesle, K.: Frühmittelhochdeutsche Reimstudien. Jena 1925.
(JengermForsch. 9.)

2033. Boor, H. de: Frühmittelhochdeutsche Studien. Zwei Untersuchungen. Halle 1926.
1. Vom Vorauer zum Straßburger „Alexander". Ein Beitrag zur vorklassischen Formentwicklung. (S. 5—149.)
2. Die Gedichte der Frau Ava. (S. 151—82.)
Vgl. die Bespr. v. L. Wolff ZfdPh. 51 (1926), S. 344—51.

2034. Zwierzina, K.: Mittelhochdeutsche Studien.
In: ZfdA. 44 (1900), S. 1—116; 249—316; 45 (1901), S. 19—100.
Grundlegend.

2035. Schirokauer, A.: Studien zur mittelhochdeutschen Reimgrammatik.
In: Beitr. 47 (1922), S. 1—126.

2036. Spanke, H.: Romanische und mittellateinische Formen in der Metrik von Minnesangs Frühling.
In: Zs. f. roman. Phil. 49 (1929), S. 191—235.

2037. Minor, J.: Neuhochdeutsche Metrik. Ein Handbuch. 2. umgearb. Aufl. Straßburg 1902.

2038. Heusler, A.: Deutscher und antiker Vers. Der falsche Spondeus und angrenzende Fragen. Straßburg 1917.
(QF. 123.)

2039. Hammerich, L. L.: Zur deutschen Akzentuation. København 1921.
(Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskab. Hist.-filol. Meddelelser. 7, 7.)
Vgl. die Bespr. v. Th. Frings AfdA. 44 (1925), S. 14—18.

2040. Michels, V.: Zur deutschen Akzentgeschichte.
In: Germanica. [Sievers-Festschrift] (1925), S. 39—89.

2041. Behaghel, O.: Die Betonung.
In: Behaghel: Geschichte der deutschen Sprache. 5. Aufl. (1928), S. 235—72.
Mit reichen Literaturangaben.

2042. Braune, W.: Reim und Vers. Heidelberg 1916.
(HSB. 1916, 11.)

2043. Wolff, Ludw.: Zur Bedeutungsgeschichte des Wortes Reim.
In: ZfdA. 67 (1930), S. 263—71.

2044. Baesecke, G.: Die Wandlung der Schönheit am deutschen Verse.
In: Zeitschr. f. Ästhetik u. allg. Kunstwissenschaft. 21 (1927), S. 233—42.

§ 24. Stilistik und Poetik.

Literatur zur Sprachkunst deutscher Schriftsteller vom 15. bis 20. Jh. bei O. Behaghel: Geschichte der deutschen Sprache. 5. Aufl. (1928), S. 203—16.

2045. Gerber, G.: Die Sprache als Kunst. 2. Aufl. Bd. 1. 2. Bln. 1885.

2046. Elster, E.: Stilistik. Halle 1911.
= Nr. 1367, Bd. 2.

2047. Winkler, E.: Grundlegung der Stilistik. Bielefeld u. Lpz. 1929.
(Neuphilol. Handbibliothek. 4.)
Vgl. die Bespr. v. E. Glässer GgA. 193 (1931), S. 473—83.

2048. Meyer, Rich. M.: Deutsche Stilistik. 2. Aufl. München 1913.
(Handbuch d. dt. Unterrichts. 3, 1.)

2049. Andresen, K. G.: Sprachgebrauch und Sprachrichtigkeit im Deutschen. 11. Aufl., hrsg. v. F. Söhns. Lpz. 1924.

2050. Matthias, Th.: Sprachleben und Sprachschäden. Ein Führer durch die Schwankungen u. Schwierigkeiten des deutschen Sprachgebrauchs. 6. Aufl. Lpz. 1930.

2051. Schneider, Wilh.: Ausdruckswerte der deutschen Sprache. Eine Stilkunde. Lpz. u. Bln 1931.
Literatur S. 248—51.

2052. Boucke, E.: Der Prosastil.
In: Grundzüge der Deutschkunde. Bd. 1 (1925), S. 71—133. Literaturangaben S. 132/33.

2053. Petersen, J.: Stil.
In: Petersen: Die Wesensbestimmung der deutschen Romantik (1926), S. 63—115 (s. Nr. 1375).
Nicht nur für die Erkenntnis des romantischen Stiles wichtig, sondern von allgemeiner Bedeutung.

2054. Beyer, P.: Stil.
In: RLg. 3 (1928/29), S. 299—302.
Vgl. auch Beyer: Stilistik. Ebd. S. 303—305.

2055. Ermatinger, E.: Zeitstil und Persönlichkeitsstil.
In: Ermatinger: Krisen u. Probleme der neueren deutschen Dichtung (1928), S. 352—97.

2056. Hoffmann-Krayer, E.: Geschichte des deutschen Stils in Einzelbildern. Lpz. 1925.
Vgl. die Bespr. v. Günther Müller DLZ. 47 (1926), Sp. 2386 bis 88 u. A. Götze Litbl. 49 (1928), Sp. 173/74.

2057. Boor, H. de: Frühmittelhochdeutscher Sprachstil. I. II.
In: ZfdPh. 51 (1926), S. 244—74 u. 52 (1927), S. 31—76.

2058. Gumbel, H.: Deutsche Sonderrenaissance in deutscher Prosa. Frankfurt a. M. 1930.
= Nr. 1063.

2059. Nadler, J.: Das Problem der Stilgeschichte.
In: Philosophie der Literaturwissenschaft (1930), S. 376—97 (s. Nr. 1370).

2060. Pongs, H.: Zur Methode der Stilforschung. I.
In: GRM. 17 (1929), S. 256—77.
Mit reichen Literaturnachweisen.

2061. Markwardt, B.: Poetik.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 683—710.
Verzeichnis der neueren Poetiken S. 709/10.

2062. — Dichter.
In: RLg. 1 (1925), S. 190—93.

2063. Borinski, K.: Die Antike in Poetik und Kunsttheorie vom Ausgang des klassischen Altertums bis auf Goethe und Wilhelm von Humboldt. 1. 2. Lpz. 1914—24.
[Bd.] 2 aus dem Nachlaß hrsg. v. R. Newald.
(Das Erbe der Alten. [Reihe 1.] H. 9. 10.)

2064. Meissner, R.: Dein clage ist one reimen.
In: Vom Geiste neuer Literatur-Forschung. Festschr. f. O. Walzel (1924), S. 21—38.
Behandelt die Auffassung des Mittelalters vom Wesen der Poesie.

2065. Behaghel, O.: Bewußtes und Unbewußtes im dichterischen Schaffen. (Rektoratsrede.) Gießen 1906.
Mit reichen Literaturhinweisen S. 41—64.

2066. Ermatinger, E.: Das dichterische Kunstwerk. Grundbegriffe der Urteilsbildung in der Literaturgeschichte. Lpz., Bln. 1921.

2067. Walzel, O.: Gehalt und Gestalt im Kunstwerk des Dichters. Bln.-Neubabelsberg (1923—25).
(Handbuch d. Literaturwissenschaft.)
Vgl. das Sachregister unter: Drama, Epik, Lyrik, Roman, Poetik.

2068. — Das Wortkunstwerk. Mittel seiner Erforschung. Lpz. 1926.

2069. Petsch, R.: Gehalt und Form. Gesammelte Abhandlungen z. Literaturwissenschaft u. z. allgemeinen Geistesgeschichte. Festgabe Wilhelm Braune dargebr. Dortmund 1925.
(Hamburger Texte u. Untersuchungen z. dt. Philologie. Reihe 2, 1.)

2070. Beyer, P.: Form.
In: RLg. 1 (1925/26), S. 364—67.

2071. Petersen, J.: Zur Lehre von den Dichtungsgattungen.
In: Festschrift Aug. Sauer (1925), S. 72—116.

2072. Müller, Günther: Bemerkungen zur Gattungspoetik.
In: Philosophischer Anzeiger 3 (1928/29), S. 129—47.

2073. Jolles, A.: Einfache Formen. Legende, Sage, Mythe, Rätsel, Spruch, Kasus, Memorabile, Märchen, Witz. Halle 1930.
(Sächsische Forschungsinstitute in Leipzig. Forschungsinst. f. neuere Philologie. Neugermanist. Abt. H. 2.)
Vgl. die besonders aufschlußreiche Bespr. v. V. Klemperer Litbl. 51 (1930), Sp. 404—16 (s. auch Nr. 1786, Anm.).

2074. Viëtor, K.: Probleme der literarischen Gattungsgeschichte.
In: DtVjs. 9 (1931), S. 425—47.

2075. Petsch, R.: Die Analyse des Dichtwerkes.
In: Philosophie der Literaturwissenschaft (1930), S. 240—76 (s. Nr. 1370).

2076. Grolman, A. v. Literarische Betrachtung. Beiträge z. Praxis der Anschauung von Künstlerschicksal u. Kunstform. Bln. 1930.
= Nr. 1379.

2077. Ingarden, R.: Das literarische Kunstwerk. Eine Untersuchung aus dem Grenzgebiet der Ontologie, Logik u. Literaturwissenschaft. Halle 1931.

2078. Pongs, H.: Das Bild in der Dichtung. Bd. 1. Marburg 1927.
1. Versuch einer Morphologie der metaphorischen Formen.

2079. Bebermeyer, G.: Kunst und Literatur ‹in ihren Wechselbeziehungen›.
In: RLg. 2 (1926/28), S. 158—69.

Nachträge und Berichtigungen.

16a. THE YEAR'S WORK IN MODERN LANGUAGE STUDIES. By a number of scholars. Ed. for the Modern Humanistic Research Assoc. by William J. Entwistle. Vol. lf. Oxford [usw.] 1931f.
Vgl. Vol. 1, Abschn. III: Germanic Studies. Ein Forschungsbericht über die Arbeiten der letzten Jahre (bis 30. Juni 1930) auf dem Gebiete der deutschen Sprach- und Literaturgeschichte bis zur Gegenwart (S. 119—168); Vol. 2 (1932), S. 95—126.

61a. MERINGER.
Kienle, R. v.: Verzeichnis der Schriften Rudolf Meringers.
In: WS. 14 (1932), S. V—VIII.

89a. ZACHER.
Weinhold, K.: Julius Zacher.
In: ZfdPh. 20 (1888), S. 385—429. S. 426—29: Verzeichnis der Schriften Zachers.

90a. BERNAYS, M.: Schriften zur Kritik und Litteraturgeschichte. Bd. 1—4. Stuttgart 1895—99.
1. 2. Zur neueren Litteraturgeschichte. 1895—98.
3. 4. Zur neueren und neuesten Litteraturgeschichte. (4 aus d. Nachl. hrsg. v. G. Witkowski.) 1899.

105a. BORCHLING.
Niederdeutsche Studien. Festschrift f. Conrad Borchling. Neumünster (1932).

120a. OSTHOFF.
[Festschrift für] Hermann Osthoff zum 29. Dez. 1902 . . . (Straßburg 1903).
(IdgForsch. 14.)

213a. JESSEN, H.: Johann Gustav Büsching.
In: Schlesische Lebensbilder. 4 (1932), S. 288—301.

216a. SIMON, E.: Zu Jacob Grimms Sprache, Stil und Persönlichkeit.
In: DtVjs. 7 (1929), S. 515—59.

225a. JESSEN, H.: Friedrich Heinrich v. d. Hagen.
In: Schlesische Lebensbilder. 4 (1932), S. 280—88.

232a. LEITZMANN, A.: Briefe des Freiherrn Joseph von Laßberg an Jakob Grimm. Mit Erläuterungen. Bln. 1931.
(BSB. 1931, 33.)

255a. BLEYER, J. u. G. PETZ: Deutsche Philologie [in Ungarn].
In: Magyari, Z.: Die Entstehung einer internationalen Wissenschaftspolitik. Deutsch von H. Jobst. (Lpz. 1932), S. 73—82.

276a. SCHUCHHARDT, C.: Nordwestdeutschland und die Frage des Germanenursprungs.
In: Schriften d. Bremer Wissenschaftl. Gesellschaft. Reihe D: Abhandlungen u. Vorträge. Jg. 2 (1927/28), S. 199—222.

301a. STEINHAUSEN, G.: Germanische Kultur in der Urzeit. 4., neubearb. Aufl. Lpz. 1927.
(Aus Natur u. Geistesw. 1005.)

305a. GRONBECH, V.: The culture of the Teutons. 1. 2. Oxford 1932.

306a. LINDENSCHMIT, L.: Handbuch der deutschen Alterthumskunde. Übersicht der Denkmale u. Gräberfunde frühgeschichtlicher u. vorgeschichtlicher Zeit. Th. 1. Die Alterthümer der merovingischen Zeit. Braunschweig 1880—89.

308a. Atlas de l'archéologie du Nord représentant des échantillons de l'age de bronze et de l'age de fer. Publ. par la Société Royale des antiquaires du Nord. Copenhague 1857.

314a. MUCH, R.: Deutsche Stammsitze. Ein Beitrag z. ältesten Geschichte Deutschlands. Halle 1892.
Aus: Beitr. Bd. 17.

329a. STÄHELIN, F.: Die Schweiz in römischer Zeit. 2. verb. Aufl. Basel 1931.
(Schriften, hrsg. durch d. Stiftung von Schnyder v. Wartensee. 25.)

332a. SCHWERIN, CL. FRH. v.: Einführung in das Studium der germanischen Rechtsgeschichte und ihrer Teilgebiete. Freiburg i. B. 1922.

346a. NECKEL, G.: Zur Frage nach dem Ursprung der Runen.
In: Studier tillägnade A. Kock = Arkiv, Tillaeggsbd. till Bd. 44 (N. F. 40), 1929, S. 371—75.

347a. FRIESEN, O. v.: De senast framställda meningarna i frågan om runornas härkomst.
In: Arkiv 47 (1931), S. 80—133.

347b. JACOBSEN, L.: Eggjum-Stenen. Forsøg paa en filologisk Tolkning. København 1931.
Vgl. die Bespr. v. G. Neckel DLZ. 3. F. (1932) Sp. 549—55. Von besonderer Bedeutung für die Chronologie der ältesten Runeninschriften.

347c. LASCH, A.: Voraltsächsische Runenschriften aus der Unterweser.
In: NdJb. 56/57 (1930/31), S. 163—79.

424a. VORDEMFELDE, H.: Die germanische Religion in den deutschen Volksrechten. Halbbd. 1: Der religiöse Glaube. Gießen 1923.
(Religionsgeschichtliche Versuche u. Vorarbeiten. 18, 1.)

441a. WEINREICH, O.: Volkskunde ‹1925—1931›.
[Forschungsbericht.]
In: ARelW. 29 (1931), S. 244—84.

472a. Hahm, K.: Deutsche Volkskunst[1]. Geleitw. v. Edw. Redslob. Bln. (1928).

472b. — Deutsche Volkskunst. Breslau 1932.
(Jedermanns Bücherei. Abt. Bildende Kunst.)

490a. Spiess, Karl: Die deutschen Volkstrachten. Lpz. 1911.
(Aus Natur u. Geistesw. 342.)
Nach Landschaften gegliederte Bibliographie S. 124—31.

518a. Selmer, E. W.: Apokope und Zirkumflex. I. Eine theoretische Experimentalstudie auf Grund der öländischen Akzentverhältnisse. Oslo 1930.
(Skrifter utg. av Det Norske Videnskaps-Akademi i Oslo. II. Hist.-Filos. Kl. 1930, No. 10.)
Vgl. die Bespr. v. Ernst A. Meyer Teuth. 7 (1930/31), S. 312—14.

519a. Schmitt, Alfred: Media, Tenuis und Aspirata.
In: Teuth. 7 (1930/31), S. 287—308.

547. Lies: Funke, O.

550a. Finck, Fr. N.: Die Aufgabe und Gliederung der Sprachwissenschaft. Halle 1905.

562a. — Die Haupttypen des Sprachbaus. 2. unveränd. Aufl. Lpz. u. Bln. 1923.
(Aus Natur u. Geistesw. 268.)

562b. — Die Sprachstämme des Erdkreises. 3. unveränd. Aufl. Lpz. u. Bln. 1923.
(Aus Natur u. Geistesw. 267.)

562c. Kieckers, E.: Die Sprachstämme der Erde. Heidelberg 1932.

570a. Meillet, A.: Lingustique historique et linguistique générale. Paris 1921.
(Collection linguistique. 8.)

570b. Vossler, K: Positivismus und Idealismus in der Sprachwissenschaft. Heidelberg 1904.

570c. — Sprache als Schöpfung und Entwicklung. Heidelberg 1905.

579a. Grimm, J.: Über den Ursprung der Sprache.
In: J. Grimm: Kleinere Schriften. Bd. 1 (1864), S. 255—98.

610. Dies Werk hätte besser hinter Delbrücks „Einleitung" Nr. 552 eingereiht werden sollen.

683a. Wyld, H. C.: The universal dictionary of the English language. London 1932.

692a. Köhler, F.: Lateinisch-althochdeutsches Glossar zur Tatianübersetzung als Ergänzung zu Sievers' althochdeutschem Tatianglossar. Paderborn 1914.

---

[1] Verwiesen sei auf die Reihe: Deutsche Volkskunst. Hrsg. v. Edw. Redslob. Bd. 1 ff. München 1923ff.

695. Das Werk hätte besser bei „germanischer Sprachwissenschaft" verzeichnet werden sollen.

736. Verwijs, E. en I. Verdam: Middelnederlandsch woordenboek. D. 10, der das Quellenverzeichnis („Bouwstoffen") enthalten soll, seit 1929 im Erscheinen.

747a. Gombert, A.: Nomenclator amoris oder Liebeswörter. Ein Beitrag z. Deutschen Wörterbuche der Gebrüder Grimm. Straßburg 1883.

837a. Teirlinck, Is.: Zuid-Oostvlaandersch Idioticon. D. 1. 2., Afl. 1. Gent 1908/10—1912. [Bis L.] [Mehr nicht ersch.]
(Uitgaven der K. Vlaamsche Academie voor Taal- en Letterkunde. Reeks VI, 37.)

844a. Sachs, G.: Die germanischen Ortsnamen in Spanien und Portugal. Jena u. Lpz. 1932.
(Berliner Beiträge z. roman. Philologie. Bd. 2, 4.)

852a. Dorn, J.: Patrozinienforschung und Ortsnamenkunde.
In: ZONF. 8 (1932), S. 3—8.

856a. Beschorner, H.: Die deutsche Flurnamenliteratur d. J. 1927—1929. 1. (Radeberg 1931.)
(Nachrichtenblätter f. dt. Flurnamenkunde. Jg. 1, 1932, Nr. 1.)

860a. Strunk, H.: Flurnamen und Vorgeschichte. T. 1—3.
In: Altpreußische Forschungen. 7 (1930), S. 17—32; 8 (1931), S. 1—45; 9 (1932), S. 1—8.

860b. Künssberg, E. Frh. v.: Flurnamen und Rechtsgeschichte.
In: Zs. d. Savigny-Stiftung f. Rechtsgeschichte. Germ. Abt. 51 (1931), S. 93—110.

861a. Karsten, T. E.: Sprachforschung und Siedlungsgeschichte.
In: Mémoires de la Société Nèo-Philologique de Helsingfors. 8 (1929) [Festschr. f. Söderhjelm], S. 327—41.
Vgl. zur gleichen Frage Ernst Schwarz: Zur Geschichte der deutsch-tschechischen Ortsnamenbezeichnungen. In: ZONF. 5 (1929), S. 25—44.

861b. Kötzschke, R.: Bedeutung und gegenwärtiger Stand der siedlungsgeschichtlichen Forschung.
In: ZfdB. 5 (1929), S. 233—43.

861c. Bach, A.: Die Ortsnamen in ihrer Bedeutung für die Siedlungsgeschichte.
In: ZfdB. 5 (1929), S. 244—53.

894a. Modéer, I.: Schwedische Ortsnamenforschung. Geschichte, Ergebnisse u. Organisation.
In: ZONF. 8 (1932), S. 61—76 u. 162—75.

922a. Mackel, E.: Die Namenbildung im Hochstift Hildesheim mit Rücksicht auf die einzelnen Stände.
In: Niederdeutsche Studien. Festschrift f. C. Borchling. (1932) S. 113—25.

929. Vgl. die Bespr. v. W. Mitzka ZfVk. N. F. 1 (1930), S. 234.

969a. Meisinger, O.: Vergleichende Wortkunde. Beiträge z. Bedeutungslehre. München 1932.

995a. Siebs, Th.: Zur Geschichte der englisch-friesischen Sprache. 1. Halle 1889.
Behandelt nach einem Überblick über das friesische Sprachgebiet das Verhältnis des Friesischen zum Angelsächsischen unter Berücksichtigung der neufriesischen Mundarten. Bibliographie S. 348—93.

1000a. Mausser, O.: Mittelhochdeutsche Grammatik. T. 1. 2. München 1932.
1. Dialektgrammatik.
2. Historische Lautlehre.
(Huebers kurze Grammatiken.)

1032. Vgl. d. Bespr. v. Th. Frings Teuth. 5 (1928/29), S. 225f.

1043. Bd. 1. 1932.

1066a. Sperber, H.: Die Sprache der Barockzeit.
In: ZfDkde. 43 (1929), S. 670—84.

1066b. — Zur Sprachgeschichte des 18. Jahrhunderts.
In: ZfdPh. 54 (1929), S. 80—97.

1066c. — Die Sprache der Aufklärung.
In: ZfDkde. 43 (1929), S. 777—94.

1075a. Götze, A.: Die Außengebiete der deutschen Sprache.
In: ZfDkde. 44 (1930), S. 1—23.

1078. 10. erw. Aufl. Lpz. 1929.

1130a. Bülbring, K. D.: Altenglisches Elementarbuch. T. 1. Lautlehre. Heidelberg 1902.
(Sammlung Germ. Elementarbücher. I, 4.)

1137a. Mitzka, W.: Das Niederländische in Deutschland.
In: Niederdeutsche Studien. Festschrift f. C. Borchling. (1932), S. 207—28.

1143. Lies: Herx, W.

1144a. Jacobs, Joz.: Het Westvlaamsch van de oudste tijden tot heden. Groningen 1927.
(De Nederlandsche dialecten in den loop der eeuwen. 1.)
Vgl. die Bespr. v. H. Teuchert Teuth. 5 (1928/29), S. 226—28.

1158. Vgl. die Bespr. v. O. Basler DLZ. N. F. 6 (1929), Sp. 1627f.

1160a. Lévy, P.: Histoire linguistique d'Alsace et de Lorraine. T. 1. 2. Paris 1929.
1. Des origines à la Révolution française.
2. De la Révolution française à 1918.
(Publications de la Faculté des Lettres de l'Univ. de Strasbourg. 47. 48.)
Bibliographie T. 1, S. 1—31.

1160b. Bohnenberger, K.: Die Mundarten Württembergs. Eine heimatkundliche Sprachlehre. Stuttg. 1928.
(Schwäbische Volkskunde. 4.)

1162a. Mitzka, W.: Sprachausgleich in den deutschen Mundarten bei Danzig. Königsberg Pr. 1928.
(Königsberger deutsche Forschungen. 2.)
Vgl. die Bespr. v. A. Pfalz AfdA. 48 (1929), S. 94—96.

1162b. Unwerth, W. v.: Die schlesische Mundart in ihren Lautverhältnissen grammatisch und geographisch dargestellt. Erw. Neuausg. Breslau 1931.
(Wort u. Brauch. 3.)

1171a. Kloeke, G. G.: Zum Ingwäonismenproblem.
In: Niederdeutsche Studien. Festschr. f. C. Borchling. (1932), S. 338—66.

1179. Vgl. die Bespr. v. A. Pfalz AfdA. 48 (1929), S. 89—94.

1191. Vgl. die Bespr. v. Th. Frings NdZfVk. 7 (1929), S. 50—52.

Eine Reihe kleinerer Idiotismensammlungen aus der letzten Hälfte des 18. Jhs. verzeichnet:

1197a. Basler, O.: Das „Journal von und für Deutschland" und die Sammlung deutscher Mundarten.
In: Teuth. 6 (1929/30), S. 35—39.

1242a. Price, L. M.: The reception of English literature in Germany. Berkeley 1932.

1252a. Hagen, Fr. H. v. d. u. J. G. Büsching: Literarischer Grundriß zur Geschichte der deutschen Poesie von der ältesten Zeit bis in das 16. Jahrhundert. Bln. 1812.

1262a. Bauerhorst, K.: Bibliographie der Stoff- und Motivgeschichte der deutschen Literatur. Bln. u. Lpz. 1932.
(Stoff- u. Motivgeschichte d. dt. Literatur.)

1267a. Arnim, Bettina v.
Mallon, O.: Bibliographische Bemerkungen zu Bettina von Arnims sämtlichen Werken.
In: ZfdPh. 56 (1931), S. 446—65.

1272a. Fischart, J.
Hauffen, A.: Johann Fischart. Bd. 1. 2. Bln. u. Lpz. 1921—22.
(Schriften d. wissenschaftl. Instituts der Elsaß-Lothringer im Reich.
Bibliographische Anmerkungen Bd. 2, S. 391—420. Verz. der Schriften Fischarts S. 422—24.

1282a. Hauptmann, G.
Requardt, W.: Gerhart Hauptmann-Bibliographie. ‹Eine Zusammenstellung der von und über Gerhart Hauptmann im

In- u. Auslande erschienenen Werke . . . seit den 80er Jahren bis Ende 1931. Eine Ergänzung der Hauptmann-Bibliographien v. M. Pinkus u. V. Ludwig u. W. Requardt. Bln. 1930.› Bd. 1—3. Bln. 1931. [Maschinenschr. vervielf.]

1295a. LUTHER, MARTIN.
Luther, Joh.: Neue Wege unserer Lutherbibliographie.
In: Weimarer Ausg. Bd. 30, Abt. 3 S. IX—XVI.

1301a. RILKE, R. M.
Errante, V.: Rilke. Milano 1930.
S. 397—406 Bibliographie. (Rilke: Opere. 6.)

1303a. STIFTER, A.
Grünfeld, J.: Adalbert Stifter-Bibliographie. Orig. Ausgaben, Beiträge in Almanachen u. Zeitschriften. Chronologisch geordnet. Wien 1931.
Vorarbeiten zu einer Gesamtbibliographie A. Stifters, die die Orig.-Ausg. u. Beiträge bis 1877 umfaßt.

1305a. WOLFRAM V. ESCHENBACH.
Bötticher, G.: Die Wolfram-Literatur seit Lachmann. Mit krit. Anmerkungen. Eine Einführung in das Studium Wolframs. Bln. 1880.

1308a. GOETHE, J. W.
Goethe. [Abschnitt aus dem] Gesamtkatalog der preuß. Bibliotheken, mit Nachweis des identischen Besitzes der Bayer. Staatsbibliothek in München u. der Nationalbibliothek in Wien. Hrsg. v. d. Preuß. Staatsbibliothek. Bln. 1932.

1308b. HAMANN, J. G.
Nadler, J.: Die Hamannausgabe. Halle 1930.
(Schriften d. Königsb. Gel. Ges. Geisteswiss. Kl. 7, 6.)
S. 178—218: Nachlässe, Erstbesitzer, Sammelbände, Überlieferung.

1311a. LOHENSTEIN, D. C. V.
Müller, Hans v.: Bibliographie der Schriften Daniel Caspers von Lohenstein, 1652—1748. Zugleich als ein Beispiel f. die buchgewerblich exakte Beschreibung von deutschen illustrierten Büchern des 17. Jhs. aufgestellt.
In: Werden u. Wirken. Ein Festgruß K. W. Hiersemann zugesandt . . . (1924), S. 184—261.

1316a. THOMASIUS, CHR.
Becker, W.: Thomasius-Bibliographie.
In: Christian Thomasius (1931), S. 511—54.

1321a. GOETHE, J. W.
Heinermann, Th.: Goethe in Frankreich. Eine Übersicht über die französische Goethe-Literatur der jüngsten Zeit.
In: Euph. 33 (1932), S. 328—40.

1328a. Meyer, C. F.
Kempert, H.: C. F. Meyer-Bibliographie.
In: Mitteilungen f. Bücherfreunde. Folge 9 (1932), S. 51—52.
„Beginn einer vollständigen C. F. Meyer-Bibliographie. Ausgaben 1855—73. Wird fortgesetzt."

1396. Ein besonderer Hinweis auf die 4. noch von Gervinus gänzlich umgearbeitete Aufl. (Lpz. 1853) wäre nötig gewesen. Von der fünften hat er nur noch Bd. 1 u. 2 veröffentlichen können.

1418a. Deutsches Leben der Vergangenheit in Bildern. Ein Atlas mit 1760 Nachbildungen alter Kupfer und Holzschnitte aus dem 15.—18. Jh. Mit Einf. von H. Kienzle. Hrsg. v. E. Diederichs. Bd. 1. 2. Jena 1907—08.

1426a. Das Nibelungenlied nach der Hohenems-Münchener Handschrift ⟨A⟩ in phototyp. Nachbildung. Nebst Proben der Handschriften B u. C. Mit e. Einl. von L. Laistner. München 1886. (Berühmte Handschriften d. Mittelalters in phototyp. Nachbildung 1.)

1429a. Die kleine Heidelberger Liederhandschrift in Nachbildung. Mit Geleitwort u. Verz. der Dichter u. der Strophenanfänge von C. v. Kraus. Stuttgart 1932.

1496. Vom Mittelalter zur Reformation. Bd. 3, T. 3: Gesamtregister zu Bernt-Burdach: Ackermann-Ausgabe u. zu Burdach: Der Dichter des Ackermann aus Böhmen u. seine Zeit. Bln. 1932.

1496a. Burdach, K.: Nachleben des griechisch-römischen Altertums in der mittelalterlichen Dichtung und Kunst und deren wechselseitige Beziehungen.
In: Burdach: Vorspiel I, 1 (1925), S. 49—100.

1496b. Bebermeyer, G.: Die deutsche Dicht- und Bildkunst im Spätmittelalter. Ein Durchblick auf ihre Wechselbeziehungen.
In: DtVjs. 7 (1929), S. 305—28.
Vgl. auch Nr. 1429, Suppl.: Panzer: Lied u. Bild. (1929).

1505a. Holland, H.: Geschichte der altdeutschen Dichtkunst in Bayern. Regensburg 1862.

1514a. Schwietering, J.: Singen und Sagen. Göttingen 1908. Göttinger Diss.

1616a. Forst de Battaglia, O.: Der Kampf mit dem Drachen. Zehn Kapitel von der Gegenwart des deutschen Schrifttums u. von der Krise des deutschen Geisteslebens. Bln. 1931.

1631a. Gennrich, Frdr.: Grundriß einer Formenlehre des mittelalterlichen Liedes als Grundlage einer musikalischen Formenlehre des Liedes. Halle a. S. 1932.

1641a. Burdach, K.: Walther von der Vogelweide und der vierte Kreuzzug.
In: Hist. Zs. 145 (1931), I. S. 19—45.

1669a. Boor, H. de: „Heldensage ist Literaturgeschichte". Aus Anlaß von Hermann Schneiders „Germanischer Heldensage". In: ZfdB. 5 (1929), S. 449—66.

1671a. Jiriczek, O. L.: Deutsche Heldensagen. Bd. 1. Straßburg 1898. Inhalt: Wielandsage. Ermanarichsage. Dietrich von Bern u. sein Sagenkreis.

1678a. Kralik, D. v.: Die Überlieferung und Entstehung der Thidrekssaga. Halle a. S. 1931. (Rhein. Beitr. 19.) Vgl. die Bespr. v. K. Droege GgA. 194 (1932), S. 298—302.

1684a. Kübel, M.: Das Fortleben des Kudrunepos. Lpz. 1929. (Von deutscher Poeterey. 5.)

1684b. Panzer, F.: Deutsche Heldensage im Breisgau. Heidelberg 1904. (Neujahrsblätter d. Bad. Hist. Kommission. N. F. 7.)

1684c. — Italische Normannen in deutscher Heldensage. Frankfurt a. M. 1925. (Deutsche Forschungen. 1.)

1684d. Lunzer, J.: Steiermark in der deutschen Heldensage. Wien-Lpz. 1927. (WSB. 204, 1.)

1687a. Götze, A.: Die mittelhochdeutsche Schriftsprache. In: ZfDkde. 43 (1929), S. 13—31.

1699a. Spittler, B.: Problemgeschichtliches zur Vorstellung vom dichtenden Spielmann. ‹Ein Beitrag zur Wesensbestimmung literarischer Aneignung deutscher Vorzeit und des Mittelalters.› Königsberg 1928. Königsberger Diss. 1928. S. verfolgt die Vorstellung vom dichtenden Spielmann und die Wandlungen des Kunstbegriffs im Laufe der Jahrhunderte bis zu den Brüdern Grimm, Lachmann u. Uhland.

1736a. Bab, J.: Das Theater der Gegenwart. Geschichte der dramatischen Bühne seit 1870. Lpz. 1928. (Illustr. theatergeschichtl. Monographien. 1.)

1764a. Kutscher, A.: Die Elemente des Theaters. Düsseldorf 1932. (Kutscher: Grundriß der Theaterwissenschaft. T. 1.)

1806a. Wolff, Ludw.: Vom deutschen Volksmärchen. Eine Studie. In: Niederdeutsche Studien. Festschrift f. C. Borchling. (1932), S. 154—70.

1816a. Vries, J. de: Die Märchen von den klugen Rätsellösern. Helsingfors 1928. (FFC. 73.)

1833a. Welti, H.: Geschichte des Sonettes in der deutschen Dichtung. Mit e. Einl. über Heimat, Entstehung u. Wesen d. Sonettenform. Lpz. 1884. Vgl. ferner den Artikel „Sonett" von P. Habermann RLg. 3 (1928/29), S. 245—47.

1842. Lies: Gombert, A.

1861a. Schuhmacher, W.: Leben und Seele unseres Soldatenliedes im Weltkrieg. Frankfurt a. M. 1928.
(Deutsche Forschungen. 20.)

1873. Vgl. die scharf ablehnende Bespr. v. K. Reichardt DLZ. 3. F. (1932), Sp. 1553—59.

1954a. Mogk, E.: Zur Bewertung der Snorra-Edda als religionsgeschichtliche und mythologische Quelle des nordgermanischen Heidentums. Lpz. 1932.
(Berichte über d. Verhandlungen d. Sächs. Ges. d. Wiss. Phil.-hist. Kl. 84, 2.)

1971a. Schneider, Herm.: Verlorene Sigurddichtung.
1. Das große Sigurdlied.
In: Arkiv. 45 (1929), S. 1—34.

2035a. Repp, F.: Studien zur mhd. Reimgrammatik.
In: Beitr. 53 (1929), S. 272—86.
Bringt Berichtigungen zu Schirokauers Studien.

2064a. Walzel, O.: Das Prometheussymbol von Shaftesbury zu Goethe. 2. Aufl. in neuer Bearb. München 1932.
(Wortkunst. N. F. 7.)

2073a. Petsch, R.: Die Lehre von den „Einfachen Formen".
In: DtVjs. 10 (1932), S. 335—69.

Alphabetisches Namen- und Sachregister

Die Ziffern bedeuten Nummern. In besonderen Fällen ist nach der Seitenzahl (S) zitiert. N. bedeutet Nachträge. Mit Ausnahme von Nr. 675a und 1565a stehen sämtliche a-Nummern im Nachtrag.

A.

Aa, A. J. van der 1997.
Aarhundrede, Det nittende 545.
Aarne, A. 1789f., 1796f., 1816.
Aasen, J. 809, 814, 1111.
Abeling, Th. 1329.
Åberg, N. 310.
Aberglaube 494ff.
Abhandlungen
— d. Bayer. Akad. d. Wissensch. 335.
— d. Pr. Akad. d. Wissensch. 231 u. ö.
— Germanistische 150 u. ö.
— Gesammelte, e. Verf. 91ff.
— Gesammelte, verschied. Verf. 104ff.
— d. Sächs. Ges. d. Wissensch. 237 u. ö.
— d. Ges. d. Wiss. z. Göttingen 582 u. ö.
— Heidelberger rechtswissenschaftl. 790.
— Neusprachl. 767.
Abkürzungen S. XIf.
Abrogans 1424, 1464f.
Abt, A. 427.
Academie, K. Vlaamsche, voor Taal- en Letterkunde 837a.
Achterberg, H. 424.
Ackermann aus Böhmen 1496, 1496 N.
Acta Archaeologica 264.
Acta Germanica 152 u. ö.
Acta philologica Scandinavica S. 77; 1082 u. ö.
Acta Societatis Scientiarum Fennicae 640.
Adama van Scheltema, F. 283, 310.
Adelung, J. Chr. 745, 1021.
Affekt in der Sprache 583.
Agrell, S. 349ff.
Akademieschriften 136.
Akveld, A. C. 833.
Akzent 518a, 519, 613.
Akzentgeschichte (Deutsche) 2039ff.
Albertus Magnus 281.
Alewyn, R. 1261, 1847.
Almanach [der] Akad. d. Wiss. in Wien 62.
Alnaes, J. 815.
Alpenländer (Ortsnamen) S. 73.
Altenglisch 659,678—83, 1126—30, 1460.
Altertumskunde 279ff.
Alteuropa 257f., 269.
Altfriesisch 708—710, 994—996.
Althochdeutsch 659, 684—701, 980 bis 991, 1453—1469.
Altnordisch 659, 666—677, 1097 bis 1105, 1927ff., bes. 1948 bis 1965, 1968—1995.
Altsächsisch 702—707, 992f., 1470 bis 1475.
Altvater, F. 1780.
Americana Germanica 189.
Amerikanische Wörter im Deutschen 769.
Amira, K. v. 22, 334f., 1430f.
Ammann, H. 578ff., 597.
Amon, Pl. 254.
Analogie 582.
Andersen, O. 1901.
Andersen, V. 1889f.
Andree-Eysn, Marie 458.
Andresen, H. 762.

Andresen, K. G. 762, 919, 956, 2049.
Anglica 29.
Anglo-Friesisch 995a.
Annals, German American 189.
Antike Elemente in der deutschen Dichtung 1397, 1496a.
Antike Versmaße in deutscher Sprache 2038.
Anzeigen, Göttingische gelehrte 610 u. ö.
Anzeiger f. dt. Altertum u. dt. Litt. 139 u. ö.
— f. idg. Sprach- u. Altertumskde. 538.
Anzengruber, L. 1266.
Arbeiten z. Bayerisch-Österr. Dialektgeogr. 1165.
Arbeiten, Germanistische 171.
Arbeiten, Tübinger germanist. 179 u. ö.
Årbog 1946.
Árbók hins Íslenzka fornleifafélags 1943.
Archiv f. Kulturgesch. 441 u. ö.
— f. Literaturgesch. 1228.
— Münchener, f. Phil. d. Mittelalters u. d. Ren. 169 u. ö.
— Neues, d. Ges. f. ältere dt. Geschichtskunde 697.
— Neues, f. Theatergesch. 1759.
— f. slav. Phil. 642.
— f. Religionswiss. 365 u. ö.
— f. d. Studium d. neueren Sprachen u. Literaturen 140 u. ö.
— f. Theatergesch. 1751.
— d. Vereins f. siebenbürg. Landeskde. 906.
Archivum Romanicum 700.
Arctos 364.
Arents, P. 2016.
Ariadne (Jahrbuch) 1358.
Arkiv för nordisk filologi S. 31, S. 33, S. 77; 1080, 1864.
Arnim, Bettina v. 1267a.
— *Ludwig Achim v.* 219, 242, 244, 1267, 1596.
Arnold, A. 1514.
— R. F. S. 3; 916, 1219, 1252f., 1265, 1728, 1736, 1750, 1818.
— W. 862.
Årbok. Det Norske Videnskaps-Akademi i Oslo 66.
Årsbok Vetenskaps-Societeten i Lund S. 34 u. ö.
Årsskrift
— Kyrkohistorisk 412.
— Lunds Universitets 638.
— Uppsala Univ. 579 u. ö.
Aschner, S. 250.
Atlas de l'archéologie du Nord 308a.
Attila 1445.
Aubin, G. 1508.
— H. 277, 455, 1177f.
Auerbach, C. 822.
Aufklärung 1066c, 1570ff.
Aufriß d. dt. Literaturgesch. 1409.
Aulhorn, E. 87.
Aure, A. 811, 1111.
Auslandsdeutschtum 437, 455, 468 bis 470, 1620f.
Auslandstudien (Königsberg) 1246.
Aussprache, Deutsche 530ff.
Aussprachewörterbuch
— *Deutsches* 532, 534.
— *Norwegisches* 815.
Ava 2033.
Avhandlinger utg. av det Norske Videnskaps-Akademi i Oslo 404 u. ö.

B.

Bab, J. 1728, 1736a.
Bach, A. 483, 858, 860, 861c, 867, 869f., 928.
Bachmann, A. 85, 104, 1005, 1166.
Baden (Familiennamen) 921.
Baechtold, H. 795.
Bächtold, J. 23, 85, 1311, 1414.
Bächtold-Stäubli, H. 497f.
Baesecke, G. 2, 17, 163, 171, 423, 982, 990f., 1062, 1065, 1387, 1423f., 1460, 1463ff., 1466. 1508, 2044.
Bahder, K. v. 11; S. 67, S. 73, S. 79; 1038f.
Bahlow, H. 908.
Baldensperger, F. 1223, 1234, 1321.
Balder 413—418.
Balk, N. 37.
Bally, Ch. 570, 576.

Bargheer, E. 501.
Barock 1066a, 1066b, 1540f., 1555ff.
Bartels, A. 1258, 1417.
Bartsch, Karl 12, 24, 143, 245, 726, 1395f.
Bashe, E. J. 1128.
Basler, O. 254, 764, 1158N, 1197a.
Bauer, C. S. 119.
— G. K. 1695.
Bauerhorst, K. 1262a.
Bauerntum 491.
Bausteine z. Gesch. d. neueren dt. Literatur 1349.
— z. Volkskunde u. Religionswiss. 434.
Bayern
— *Dichtung i. Mittelalter* 1505a.
— *Ortsnamen* 871f.
Bebermeyer, G. 499, 1020, 1496, 1496b, 1539, 1830, 1836, 2079.
Bechtold, A. 1296.
Becker, H. 1702.
— J. S. 126.
— W. 1316a.
Beckman, N. 820.
Bedeutungslehre,
— *Allgemeine* 578, 584—598.
— *Deutsche* 758, 968—971, 969a.
Bédier, J. 69.
Behaghel, O. 25, 143, 149, 172; S. 63, S. 69; 799; S. 73; 863; S. 83; 963ff., 972, 993; S. 90; 1034, 1149, 1185, 2041; S. 174; 2065.
Behrend, F. 180, 203, 228f.
Beiblatt, Bibliogr., d. Theol. Literaturzeit 365.
Beiträge,
— Berliner, z. germ. u. roman. Phil. 153 u. ö.
— Breslauer, z. Literaturgesch. 1339.
— z. Gesch. d. dt. Sprache u. Literatur 145 u. ö.
— Gießener, z. dt. Philologie 172.
— z. Schweizerdt. Grammatik 1166.
— z. Kulturgesch. d. Mittelalters u. d. Ren. 1046.
— z. Kunde d. idg. Sprachen 64.
— z. vergleich. Kunstforsch. 286.
Beiträge,
— z. neueren Literaturgesch. 1348 u. ö.
— z. Literatur- u. Theatergesch. 40.
— z. dt. Literaturwissenschaft 1346.
— z. Rechtsgesch. d. germ. Nordens 1948.
— Rhein., u. Hilfsbücher z. germ. Phil. u. Volkskunde 173 u. ö.
— z. dt.-böhmischen Volkskunde 1850.
— z. sudetendt. Volkskunde S. 40.
Belger, Chr. 47, 226.
Belgien (Sprachverhältnisse) 1145.
Below, G. v. 274.
Benda, O. 1377.
Benecke, G. Fr. 225, 237, 713, 724, 729.
Benfey, Th. 542.
Benjamin, W. 1742.
Beowulf 1670.
Berend, Ed. 1298, 1359.
Berg, W. 2000.
Bergmann, A. 1277.
— K. 767.
Berichte d. Freien Dt. Hochstiftes 1332.
— über d. Verhandl. d. Sächs. Ges. d. Wiss. 1954a.
Berlinisch 1047f.
Bernays, M. 90a.
Bernhard, G. 858.
Bernhardt, E. 661.
Bernt, A. 1496, 1496 N.
Berntsen, Th. 1990.
Bersu, M. 331.
Berthold, L. 1188, 1210.
Berthold v. Regensburg 1809.
Bertholet, A. 380, 388.
Bertram, E. 1358.
Berufs- u. Standessprachen 774 bis 796.
Beschorner, H. 856, 856a.
Best, K. G. W. 860.
Bethge, O. 849.
— R. 197, 630.
Betonung s. Akzent.
Betz, L. P. 1223.
Beutler, E. S. 117.

Beyer, H. 1906.
— P. 2054, 2070.
Beyer-Fröhlich, M. 1833.
Beyerle, K. 1466.
Bezzenberger, A. 26, 105.
Bianchi, L. 1721.
Bibel 239, 1019f., 1053—1062, 1295a, 1553f.
Bibliographical Publications 138.
Bibliographie,
— d. Jahres 1876, 1877, 1878, 13.
— Internationale, d. Buch- u. Bibliothekswesens S. 3.
— Internationale, d. Zeitschriftenlit. m. Einschluß v. Sammelwerken u. Zeitungen 136.
— Nordische 1863 u. ö.
— Religionsgeschichtl. 365.
— d. Rezens. u. Referate 136.
— Schlesische S. 40.
— Systematische, d. wissenschaftl. Lit. Deutschlands 19.
— Volkskundliche, f. d. J. 1917ff., 425.
— d. dt. Zeitschriftenlit. 136.
— d. fremdsprachig. Zeitschr. - u. Ztgslit. 136
Bibliography, International, of historical sciences S. 73.
Bibliotheca philologica classica 539.
Bibliothek,
— Germanische 112 u. ö.
— idg. Grammatiken 505 u. ö.
— Indogermanische 529 u. ö.
— d. ältest. dt. Literatur-Denkmäler 675a u. ö.
— Religionswissenschaftl. 376.
— Trübners philol. 393 u. ö.
Bibliothéque scientifique 576.
Bieber, H. 1401, 1599, 1603.
Biener, C. 1033.
Bijdragen, Nederlandsche, op het gebied vaan germaansche phil. en linguistiek 636.
Bildungswesen, Bayerisches 1640.
Bindewald, H. 1044.
Bio-Bibliographien S. 3; ferner 1263-1265, 1476, 1883ff., 1899f., 1916ff., 1925, 1947, 1997ff.
Björkbom, C. 159.
Björkman, E. 930f.
Biographie, Neue österr. 80.
Bischoff, E. 779.
— H. 1145.
Blätter,
— Hess., f. Volkskunde 430 u. ö.
— Mitteldt., f. Volkskunde 432.
— f. dt. Philosophie 597.
— f. Hess. Volkskunde 430 u. ö.
Blancquaert, E. S. 101.
Blatz, F. 1023.
Bleyer, J. 255a.
Bloch-Wunschmann, W. 1347.
Block, R. 1077.
Blöndal, S. 828.
Bloesch, H. 232.
Block, P. J. 1998.
Blümel, R. 601.
Bluntschli, J. C. 341.
Bo, L. L. de 837.
Bode, K. 248.
Bodelsen, C. A. 53.
Böcking, E. 1310.
Böckmann, P. 1380.
Boehlich, E. S. 40; 481.
Boehm, F. 428, 455, 462.
— J. G. 711.
Boehme, E. 551.
Böhmen
— *Literatur* 1413.
— *Volkskunde* S. 40.
Böök, F. 1920.
Boer, R. C. 27, 627.
Boesch, H. 1417.
Boethius, A. 264.
— B. 1917.
Boette, W. 464.
Bötticher, G. 1305a.
Bohne, F. 1320.
Bohnenberger, K. 851f., 1160, 1160b.
Bojunga, K. 296.
Boll, F. 1523.
Bolte, J. 93, 221, 471, 1803, 1805.
Bonitz, H. 141.
Bonser, W. 1835.
Boor, H. de 301, 1119, 1420, 1442, 1445, 1669a, 1680, 1800, 1922, 1975, 2033, 2057.
Borch, R. 1294.
Borcherdt, H. H. 1707.
Borchling, C. 105a, 177, 724, 734; S. 129; 1529ff., 1535.

Borelius, H. 1873, 1873 N.
Borinski, Karl 28, 1402, 2063.
Bosworth, J. 678.
Boucke, E. A. 1536, 2052.
Boudriot, W. 423.
Bourfeind, P. 1755.
Brabant (Dialekt-Atlas) S. 101.
Brackmann, A. 265.
Bragi 1985.
Branden, F. J. van den 1999.
Brandes, G. 1239.
Brandl, A. 29, 140, 146, 158.
Brandsch, G. 468.
Brauch s. Sitte.
Brauer, H. 1468.
— L. S. 117; 1870.
Braun, F. 19.
— G. 1869.
Braune, Wilhelm 30, 106, 110, 530; S. 57; 686, 945, 980ff., 986, 988f., 1071, 1324, 2042.
Brechenmacher, J. 908.
Brecht, W. 1335, 1412, 1545.
Brehm, B. 286.
Breisgau (Heldensage) 1684b.
Breitner, A. 1302.
Brekkan, Fr. Asmundsson 1946.
Bremer, O. 312, 524f.
Brenner, O. 1076.
Brentano, Cl. 243, 1268, 1319, 1596.
Bretschneider, A. 1181.
Bricka, C. F. 1883.
Bright, J. W. 170, 188.
Bringemeier, M. 1862.
Brinkmann, H. 991, 1469, 1732, 1734.
Britannica 39.
Broberg, S. G. 33.
Broch, O. 507.
Brodführer, E. 1053, 1056.
Brøndal, V. 84, 604, 648.
Brøndum-Nielsen, J. 1089, 1096; S. 99.
Brøndsted, J. 264.
Brouwer, C. 1860.
Bruckner, W. 647, 955, 1455, 1470.
Brüch, J. 650.
Brückner, A. 642.
Brugmann, K. 31, 611f., 617.
Brunner, O. 1494.
Brynildsen, J. 807.
Buch, D. dt. 1754.
Buch u. Schrift 1420.
Buchner, G. 841.
Buchstabennamen 361ff.
Buck, H. de 212.
— R. M. 861.
Bücher, K. 776.
Büchmann, G. 1841.
Büchner, G. 1596.
Bühnensprache 534.
Bülbring, K. D. 1130a.
Bürgerliche Dichtung 1498, 1649.
Bürgerliches Drama 1743.
Büscher, A. 1914.
Büsching, G. 213, 213a, 1252a.
Bugge, S. 354.
Buitenhorst-Hettema F. 1217.
Bukdahl, J. 1905.
Bull, E. 1900.
— F. 1904.
Bulletin de la Soc. de linguistique de Paris 537.
Burdach, K. 32, 50, 75, 110, 201, 222, 239, 1067, 1070, 1405, 1488, 1496, 1496 N., 1496a, 1550ff., 1579, 1635ff., 1641a, 1711.
Burg, F. 355.
Burgennamen 879.
Busch, W. 1307, 1320.
Busse, B. 1722.
Butzer, M. 1269f.

C.

Cäsar, C. Julius 294.
Cäsarius v. Heisterbach 1709.
Campe, J. H. 746.
Capelle, W. 289.
Carnoy, A. 594, 880f.
Cascorbi, P. 907.
Castle, Ed. 255; S. 102; 1411.
Castrén, G. 1920.
Cederschiöld, J. G. Ch. 33, 1122, 1125, 1954.
Chantepie de la Saussaye 380.
Cholevius, C. L. 1397.
Christiansen, Reidar Th. 484.
Clark, J. M. 1467.
Claussen, B. 1533.
Cleasby, R. 667.
Clemen, C. 365, 383, 385, 417.
— O. 1295.
Codex Argenteus Upsaliensis 1420.
Codex Regius der Lieder-Edda 1971.

Collection linguistique (Paris) 570a, 609.
Collin, C. S. R. 585.
Collitz, Herm. 34, 170.
— Klara H. 145.
Columbia Univ. Germ. Studies 161.
Coopman, T. 2017.
Corbach, H. 1746.
Crecelius, W. 1209.
Creizenach, W. 1729.
Cremers, P. J. 1755.
Cruel, R. 1808.
Curme, G. O. 35, 1024, 1034.
Cysarz, H. 1370, 1374, 1389, 1559f., 1586, 1588, 1612, 1616.

D.

Dänisch 802—806, 1085—1096, 1880—1894.
Daffis, H. 42.
Dahl, S. 1880, 1884.
Dahlerup, V. 802, 1086, 1881.
Dahlgren, F. A. 824.
Dahlmann-Waitz 267; S. 73, S. 79, S. 90; 1148, 1197; S. 134.
Dale, J. H. van 832.
Dam, J. van 1688f.
Damköhler, E. 1213.
Dammann, O. 55, 253.
Dania 1881.
Dannwolff, H. 368.
Dante 1227.
Danzig (Mundart) 1162a.
Davidsen, H. 812.
Debrunner, A. 538, 544, 561, 617.
Deetjen, W. 129.
Degering, H. 1427.
Dehmel, R. 1271.
Delbrück, Berthold 36, 552, 566f., 611, 651, 653, 1029.
Demutsformel (in mhd. Dichtung) 1515.
Deneke, O. 1308.
Denkmäler, Germ., d. Völkerwanderungszeit 288.
— Niederdt. 704.
— d. Theaters 1762.
Denkschriften d. Akad. d. Wiss. in Wien 727.
Dessauer, R. 1859.
Deutsche, Der, u. d. Rheingebiet 1508.
Deutschkunde 9, 10, 124, 151, 295, 298.
Deutschordensdichtung 1509.
Deutschtum u. Ausland 1243.
Devrient, E. 1769.
Dialectbibliothek, Nord-en Zuidnederlandsche S. 101.
Dialecten, De Nederlandsche, in den loop der eeuwen 1144a.
Dialektgeographie, Deutsche 455. 1146ff., 1164.
Dichtersprache, Mhd. 1687, 1687a. *Vgl. auch Literatursprache* S. 63.
Dicht- u. Bildkunst (Wechselbeziehungen) 1496b, 2079.
Dichtungsgattungen 2071ff.
Diculescu, C. 649.
Diebold, B. 1738.
Diepers, P. 751.
Diepgen, P. 477.
Diesch, C. 138, 1549, 1757, 1773.
Dieter, F. 630.
Dieterich, Albr. 444.
Dietherr, M. 341.
Dietrich, F. 136.
— L. 426.
Dietz, J. 858.
— Ph. 797.
Dijkstra, W. 1217.
Dilthey, W. 1565f.
Dissertationen, Germanistische 144.
Dörperliche Dichtung 1644.
Dorfgeschichte 1779f.
Dorfkultur 492.
Dorn, J. 852a.
Dornseiffen, J. 882.
Døssing, T. 1880.
Dragendorff, H. 323.
Drama 1489, 1506, 1722ff.
Drama, Das dt. (Zeitschrift) 1760.
Drews, P. 1417.
Drexel, F. 331.
Dreyer, A. S. 73.
Droege, K. 1678, 1678a.
Droste-Hülshoff, A. v. 1597, 1721.
Drougge, G. 1124.
Drube, H. 1698.
Drucker, Hochdeutsche, der Reformationszeit 1052.
Duden, K. 1078, 1078N.
Dziatzko, K. 225.

E.

Eaton, J. W. 1245.
Eberhard, J. A. 772.
Ebering, E. 153.
Eberl, B. 872.
Eberle, O. 1778.
Eberlein, K. K. 1761.
Ebers, F. 1277.
Ebert, M. 256, 259.
Ebisch, W. 1126, 1226.
Echo, D. Literarische 1337.
Eckardt, A. V. 1425.
Eckert, E. R. 1239.
Eckhart (Meister) 1502—1505.
Edda (Ztschr.) 1866.
Edda, Ältere 306, 367, 675ff., 1969 bis 1975.
Edelsteinnamen 659.
Eggjum-Stein 347b.
Egil Skallagrímsson S. 157; 1985.
Egilsson, S. 673.
Egli, J. J. 842f.
Ehrencron-Müller, H. 1886.
Ehrismann, G. 12, 24, 37, 421, 998; S. 111; 1306, 1325, 1456, 1479, 1485, 1511ff., 1626.
Eichendorff, J. Frh. v. 1272.
Eichendorff, K. Frh. v. 1272.
Eichendorff-Kalender 1350.
Eigennamen 898ff.
Eijkman, L. P. H. 1142.
Eilhart v. Oberg 1688f.
Einfache Formen 2073, 2073a.
Einzelschriften z. Bücher- und Handschriftenkunde 1287 u. ö.
Elementarbücher s. Lesebücher.
Elias, J. 15.
Elisabeth v. Nassau-Saarbrücken 1713.
Ellekilde, H. 67, 368, 398, 486, 503, 1824, 1875.
Ellinger, G. 1542ff.
Elliott, A. M. 188.
Eloesser, A. 1557, 1743.
Elsaß-Lothringen (Sprachgeschichte) 1160a.
Elsner, R. 1760.
Elster, E. 1346, 1367, 2046.
— H. M. 1357.
— Kr. d. y. 1903.
Encyclopaedia of Religion and Ethics 367.
Enders, C. 116.
Engelstoft, P. 1884.
Englische Elemente im Nhd. 767.
Enneccerus, M. 1422.
Entwistle, William J. 16a.
Enzyklopädien 8ff.
Epigramm 1781.
Epochen d. dt. Literatur 1459 u. ö.
Epos 1664—1702.
Eppelsheimer, H. W. 1221.
Erckmann, R. 1632.
Erdmann, K. O. 584.
Erdmann, Osk. 973.
Ergebnisse u. Fortschritte d. germ. Wissensch. im letzten Vierteljh. 197.
Erichson, A. 1270.
Erixon, S. 472.
Erkes, H. 1108.
Ermatinger, E. 208, 1370, 1409, 1572, 1653, 2055, 2066.
Erotische Literatur 1261f.
Errante, V. 1301.
Erzählungsliteratur d. Mittelalters 1709f.
Espersen, J. C. S. 806.
Ethnographie 311ff., 621, 1169f.
Ettlinger, J. 1337.
Etymologische Lexika 657ff., 664f., 683, 683a, 754, 760f., 769f., 812f., 816f., 825f., 834f., 844f.
Euphorion 154 u. ö.
— Erg.-Hefte 154 u. ö.
L'Évolution de l'humanité 569.
Ewald, Johann 1244.
Expressionismus 1608, 1614f.

F.

Fabricius, F. 327.
Fachbibliographien,
— *Allgemeine* 11ff., 16a.
— *Literaturgeschichtliche* 1219ff., 1252ff., 1262a, 1366, 1533, 1748ff., 1863, 1869, 1882, 1895ff., 1910ff., 1927ff., 2014ff.
— *Volkskundliche* 425ff.
Färöer (Wörterbuch) 830.
Falk, Hj. S. 38, 543, 586, 658, 812, 884, 888, 1031, 1087f.

Familiennamen s. Personennamen.
Fastnachtsspiel 1739.
Fehrle, E. 291, 308, 433f.
Feilberg, H. F. 107, 502f., 805.
Feist, S. 665.
Fernbach, L. 1748.
Festschriften §§ 3b, 5; 136.
Fick, A. 658.
Finck, Fr. N. 550a, 562a, 562b, 979.
Findeis, R. 1623.
Fink, F. 1316.
Finnland (Literatur) 1869, 1925f.
Fischart, J. 1272a.
Fischel, O. 1761.
Fischer, Albert 1660.
— Herm. 308, 1203.
— Paul 799.
— Walther 608, 1026.
Fiske, Willard 1934, 1937.
Flämisch 836f., 837a, 880f., 1143 bis 1145, 1144a, 2014—2018.
Flemming, W. 1665, 1724, 1775f.
Flurnamen 856ff., 856a, 860a, 860b.
Flußnamen 875f., 889.
Förstemann, E. 845, 904.
Förster, Max 19, 39.
Folkeminder, Danmarks 58, 67.
Folklore Fellows Communications 503 u. ö.
Folk-Lore Society 1835.
Follmann, M. F. 1206.
Fonck, L. 7.
Fontane, Th. 1273.
Fontes historiae religionum ex auctoribus Graecis et Latinis 385.
Forchhammer, J. 508, 529.
Form 2066—2078, 2073a.
Form u. Geist 182 u. ö.
Forschung, Deutsche 455.
— Neue 1363 u. ö.
Forschungen,
— [Niederdeutsche] 1010.
— Altpreußische 860a.
Berlinische 180 u. ö.
— Bonner 1344.
— Deutsche 176 u. ö.
— z. Deutschtum d. Ostmarken 874.
— Freie, z. dt. Literaturgesch. 1352.
Forschungen und Funde 1647.
— z. dt. Geistesgesch. d. Mittelalters u. d. Neuzeit 1847.
— Germanistische 1171.
— z. Gesch. d. Harzgebietes 1213.
— Jenaer germanistische 174 u. ö.
— Indogermanische 538 u. ö.
— Königsberger dt. 183 u. ö.
— Literarhistorische 1336.
— z. neueren Literaturgeschichte 1335.
— Römisch-germanische 263.
— z. dt. Sprache u. Dichtung 1698.
— z. Volkskunde 436 u. ö.
Forschungsberichte, Philosophische 549.
— über Dt. Sprachgesch. u. Namenskunde 1149.
— Wissenschaftl. 17f.
Forschungsinstitute, (Literargeschichtliche) S. 117; 1870.
— Sächs. in Lpz. 1226, 1353.
Forst de Battaglia, O. 1616a.
Fraenger, W. 431.
Fränkel, E. 900.
Franck, J. 89, 834, 985, 997, 1139; S. 104.
Francke, Kuno 1403.
Franke, Carl 1060.
Frankenstein, L. 1345.
Frankreich (Germanische Ortsnamen) 880.
Frantzen, J. J. A. A. 193.
Französische Elemente im Mhd. 718—722.
— *im Nhd.* 767.
Frauennamen (Dänische) 938.
Frédériks, J. D. 1999.
Frels, E. 1274, 1301.
— W. 19, 20, 1271, 1293, 1303.
Fremd- u. Lehnwörter,
— *im Altnordischen* 1105.
— *im Nhd.* 760—769.
Freudenthal, H. 500.
Freyhan, M. 1737.
Freytag, G. 228, 1416.
Friederici, G. 769.
Friedreich, J. B. 1812.
Friedrich d. Große 1565.
Friedrich, H. 1833.
— P. 1277.

Friesen, O. v. 347a, 353.
Friesische Literatur 1536f.
Frings, Th. 173, 455, 1032N., 1175f., 1178, 1180, 1191N., 1196, 2018, 2039.
Frischeisen-Köhler, M. 546.
Fritzner, J. 668f.
Fröhlich, A. 592.
Frommann, K. 1150.
Frühgermanentum 289, 1444.
Frühgeschichte 256ff., 276a, 301a, 305a, 306a, 308a, 314a, 329a, 480f.
Fuchs, Wilh. S. IV; 332.
Funcke, O. s. Funke, O.
Funke, O. 547, 547N., 898.

G.

Gabelentz, G. v. d. 550.
Gallée, J. H. 702, 706, 992.
Gamillscheg, E. S. 99.
Gaster, B. 1144.
Gedichte, Die, Reinmars von Zweter 1642.
Geete, R. 1910.
Geiger, Ludwig 40, 1333.
Geißendörfer, Th. 1366.
Geißler, E. 533, 1072.
Geißlerlieder 1648.
Geisteshelden 235.
Geistliche Dichtung 1482, 1490, 1647f., 1656—1661, 1782—1784.
Geistliches Drama 1729—1734.
Gelehrtenbibliographien 22ff.
Gelehrten-Kalender, Kürschners Deutscher S. 3.
Gemeinschaftskultur 448.
Generationentheorie 1254, 1370.
Genesis, Altsächs. 705.
Gennrich, Frdr. 1630f., 1631a.
Gentges, J. 1755.
Genzmer, F. 1969, 1982, 1984.
George, Stefan 1274, 1611.
Georgi, W. 1867.
Geramb, V. v. 435, 457.
Gerber, G. 2045.
Gering, H. 41, 675ff.
Germanen 272ff., 311ff.
Germanen u. Christentum 420—424, 466.
Germania (v. d. Hagen) 143.
Germania (Pfeiffer) 143 u. ö.
Germania, Korrespondenzblatt (Koepp) 262, 287.
Germania Romana 331.
Germanic Review 181.
Germanisch u. Deutsch 184.
Germanische Elemente
— *im Albanischen* 644.
— *im Finnischen* 304, 640f.
— *in den romanischen Sprachen* 645ff.
— *im Slavischen* 642f.
— *im Vulgärlatein* 650.
Germanischer Stil 1446—1452, 1474.
Germanistenbriefe 213ff.
Gerullis, G. 26.
Gervinus, G. G. 214, 237, 1393, 1396, 1396N.
Gesamtverzeichnis d. ausländ. Zeitschr. 137.
Gesamt-Zeitschriften-Verzeichnis 137.
Geschichte
—d. dt. Literatur 1482.
— d. dt. Literatur n. Gattungen 1654 u. ö.
— *d. dt. Literaturwissenschaft* 1390 bis 1393.
— *d. germ. Philologie* 195ff.
— d. Rheinlandes 1176.
— d. Stadt Wien 1506.
— d. Wissensch. in Deutschland 195, 542.
Geschichtsblätter, Dt. 1197.
— Hansische 1528.
Gesetze,
— *Altnorwegische u. isländische* 670, 1932.
— Die, der Angelsachsen 682.
Geyer, B. S. 132.
Gierach, E. 164, 999, 1689.
Ginneken, J. van 1132.
Glässer, E. 2047.
Glaser, K. 149.
Glauning, O. 1421.
Glossen, Ahd. 686, 697, 942, 1463ff.
Glossy, C. 1334.
Goedeke, K. 196, 221, 229, 1253; S. 110; 1703.
Göpfert, H. G. 1326.

Görres, Jos. 246.
Goessler, P. 328.
Goethe, J. W. 213, 218, 799f., 1253, 1275f., 1308, 1308a, 1321f., 1321a, 1565a, 1574, 1576, 1579ff., 1890, 2064a.
Goethe-Jahrbuch 1275, 1333.
Göttersagen d. Germanen 379, 387.
Götze, A. 598, 759f., 775, 782, 787, 839, 866, 920f., 924, 1040, 1044, 1052, 1075a, 1174, 1178, 1687a, 1730, 1856, 1858.
Goetze, E. 1253.
Golther, W. 49, 61, 415, 1459, 1480, 1963.
Gombert, A. 747a, 1842.
— R.: Lies: Gombert, A.
Gordon, E. V. 1102.
Gosche, R. 1228.
Gotendorf, A. N. 1261, 1811.
Gotisch 659—65, 945—53, 1442ff.
Gottschald, M. 909.
Gottsched, J. Chr. 215, 798, 1566, 1574.
Gotzen, J. 1657.
Grabbe, Chr. 1277.
Grabbe-Buch, Das 1277.
Gradualismus 1492.
Gräf, H. G. 1333.
Graf, E. 341.
Graff, E. G. 684.
Grammatiken d. ahd. Dialekte 984f.
Gran, G. 1866, 1909ff.
Gregor, J. 1756, 1762.
Grein, C. W. M. 681.
Grellmann, H. 1703, 1807.
Greshoff, J. 2006.
Grethlein, K. 1749.
Greyerz, O. v. 1415.
Griesebach, E. 1220.
Grillparzer, F. 1278, 1323, 1334.
Grimm, H. 219.
— J. 42, 43, 196, 216ff., 216a, 232a, 237, 249, 250, 338, 373, 579a, 660, 747, 747a, 956, 1803.
— W. 42, 44, 196, 217ff., 237, 249, 250, 747, 747a, 1671, 1803.
Grimme, H. 1161.
Grimms Märchen 249, 1803f.
Grimm-Schränke 42.
Gröber, G. 645.
Grønbech, V. 305a, 380, 397.
Grohne, E. 451, 877, 927.
Grolman, A. v. 45, 1287, 1379, 1716f., 2076.
Gronbech, V. s. Grønbech.
Grootaers, L. S. 101.
Groß, Hanns, 478, 780.
Groth, P. 1806.
Grudde, H. S. 154.
Grünfeld, J. 1303a.
Grund, H. 68.
Grundriß
— d. Gesch. d. Philosophie S. 132.
— d. dt. Literaturgesch. 1457 u. ö.
— d. germ. Philologie 8 u. ö.
— d. roman. Philologie 645.
— d. idg. Sprach- u. Altertumskunde 617.
— d. dt. Volkskunde 1817 u. ö.
Grundtvig, A. 1518.
Grundtvig, V. 591, 655.
Grundzüge d. Deutschkunde 9 u. ö.
Gruyter, W. de 1645.
Gudeman, A. 59.
Guðmundsson, V. 1106.
Güntert, H. 304, 540, 557, 577, 635.
Günther, J. Chr. 1279.
Günther, L. 339, 780.
Güntter, O. v. 1342.
Gürtler, H. 220.
Gumbel, H. 1063, 1370, 1383, 2058.
Gundolf, F. 1578, 1596f.
Gutmacher, E. 693.
Gutzmann, H. 511.

H.

Haag, C. 1182.
Haandleksikon, Dansk biografisk 1884.
Haberlandt, A. 480.
— M. 482.
Habermann, P. 523, 1833a, 2021f.
Hadamowsky, F. 1756.
Haegstad, M. 669.
Haering, H. 267.
Hagen, Frdr. H. v. d. 143, 213, 225, 1252a.
Hahm, K. 472a, 472b.
Hajek, L. 513.

Halbach, K. 1639, 1686.
Hall, J. R. C. 680.
Haltaus, C. G. 711.
Halvorsen, J. B. 1899.
Hamann, H. 249.
Hamann, J. G. 1308b, 1573.
Hamburg (Personennamen) 913.
Hamel, A. G. van 949.
Hammarström, M. 345, 364.
Hammerich, L. L. 2039.
Hampe, Th. 1417.
Hamsun, K. 1898.
Handatlas, Geschichtl., d. Rheinpr. 1177.
Handbibliothek, Neuphilolog. S. 99 u. ö.
Handboeken, Oudgermaansche 627, 949.
Handbuch
— d. Bibliothekswissenschaft S. 126.
— d. Deutschkunde 1484.
— d. Erziehungswissenschaft 483 u. ö.
— Gebhardts, d. dt. Geschichte 321.
— d. mittelalterl. u. neueren Geschichte 274.
— d. Literaturwissenschaft 1433 u. ö.
— d. Pädagogik 297.
— d. dt. Unterrichts 307 u. ö.
Handbücher d. röm.-germ. Central-Museums 326.
— z. Volkskunde 489 u. ö.
Handbücherei f. d. dt. Unterricht 533 u. ö.
Handlingar, Göteborgs, kungl. vetenskaps- och vitterhetssamhälles 642.
Handschrift, Die, d. Wessobrunner Gebets 1425.
Handschriften
— *Kataloge* S. 126.
— *Mittelniederdeutsche* 1529 bis 1532.
— *Nachbildungen* 1419ff., 1426a, 1429a.
Handwerkernamen 782.
Handwörterbuch d. dt. Aberglaubens 498.
— d. dt. Märchens 1805.
Handwörterbuch, Mittelniederdeutsches 734.
— d. Rechtswiss. 476.
Handwörterbücher z. dt. Volkskunde 498, 1805.
Hankamer, P. 1555, 1745.
Hanse, Die deutsche (Literaturgeschichtl.) 1528.
Hansen, P. 1888.
Harms, B. 277.
Hartmann v. Aue 724, 1697f.
Hartmann, F. 640.
Hartung, F. 265.
Harvard Studies in comparative literature 1233.
Haseloff, A. 1429.
Hastings, J. 367.
Hatfield, I. T. 35.
Hauff, W. 1280.
Hauffen, A. 46, 164, 439; S. 40.
Haupt, A. 296.
— Moriz 47, 226.
Hauptmann, G. 1281f., 1282a.
Hausaltertümer, Deutsche 282.
Haus- u. Straßennamen 877f.
Havers, W. 603.
Haym, R. 1591.
Hayn, H. 1261f., 1811.
Hazard, P. 1234.
Hebbel, Frdr. 1283f.
Hebbel-Forschungen 1347.
Hecht, H. 1363.
Hecker, M. 213, 1333.
Hefte, Bayr., f. Volkskunde 1822.
— Deutsche, f. Volks- u. Kulturbodenforschung 437.
Heger, L. 52, 57.
Heggstad, L. 669.
Heilborn, E. 1337.
Heilig, O. 1152.
Heiligennamen 925f.
— *in Ortsbezeichnungen* 852a.
Heimatbücher, Bayerische 329, 872.
Heimatforscher, Der 1156.
Heine, H. 1285.
Heinemann, F. 1417.
Heinermann, Th. 1321a.
Heinertz, N. O. 638.
Heinrich v. Veldeke 1687—1689.
Heinrichs, K. 915.
Heintze, A. 907.

Heinzel, Rich. 48, 108f., 227, 1446, 1986.
Heiske, W. 1857.
Heitz, P. 1844.
Heldendichtung (Lied u. Epos) S. 127/28, 130/31, 144/45. Ferner die Nrn.: 236, 251, 317, 387, 486, 1517, 1669a, 1671a, 1684a bis d, 1891—1894.
Heldensage s. Heldendichtung.
Heliand 705, 993, 1474f.
Hellquist, E. 640, 825f.
Hellwaldt, F. v. 2001.
Helm, K. 296, 369, 376f., 392, 945, 947, 981, 986, 1172, 1324, 2031.
Helms, S. H. 821.
Hempel, H. 416, 1452, 1678.
Hench, G. A. 687f.
Hennig, K. 1661.
Henning, R. 152, 165, 293, 360.
Henschel, E. 715.
Hepding, H. 430.
Herder, J. G. 1584, 1653.
Hermaea 163 u. ö.
Hermann, Ed. 36, 361f., 560, 582, 605, 610, 620.
Hermannsson, H. 344, 1930ff. 1947.
Herrmann, M. 1771f.
— P. 1892, 1945, 1955.
Hertlein, F. 328.
Herse, W.: lies: Herx, W.
Hertz, M. 59, 230.
— W. 49, 91.
Hertzberg, E. 670.
Herx, W. 1143.
Hesperia 170.
Hesse, Herm. 1286.
Hessen (Ortsnamen) 862.
Hettner, H. 1563.
Heuser, Fr. W. I. 138.
— W. 994.
Heusinkveld, A. H. 1128.
Heusler, A. 146, 295f., 336ff., 378, 384, 396, 419; S. 58; 1101, 1433, 1474, 1667, 1669, 1677, 1894, 1950, 1969, 1971, 1977f., 1987, 1992ff., 2019f., 2023f., 2026, 2038.
Heydenreich, E. 838.
Heydenreich, W. 1086, 1945.
Heyne, Chr., G. 225.
— M. 282, 662, 703, 756.
Heyse, J. C. A. 763.
Hjelmquist, Th. 939f.
Hilde-Gudrun 1684, 1684a.
Hildebrand, Rudolf 50, 92, 110, 1075.
Hildebrandslied 1324, 1426.
Hildesheim (Familiennamen) 922, 922a.
Himmelsgott, Germanischer 389.
Hinrichs, G. 44.
Hirsch, A. 1717.
Hirschberg, L. 1255.
Hirt, H. 587, 613, 628, 743, 754; S. 65f., S. 73, S. 79; 961, 1197.
Hirzel, R. 897.
Historia, Svenska litteraturens 1920.
Historienbibeln 1055.
Hittmair, R. 573.
Hobinka, E. S. 40.
Hochsprache 533.
Hochzeitsgedichte (Bibliographie) 1262.
Hoecker, R. S. 3.
Höfer, C. 56.
Höfisches Epos 1685ff. *Vgl. auch Ritterdichtung.*
Höfler, M. 504.
— O. 1105.
Hölderlin, Frdr. 1287, 1565a.
Höpler, E. 478.
Hofberg, H. 1916.
Hoffmann, A. 1279.
Hoffmann, E. Th. A. 1288.
Hoffmann v. Fallersleben, Heinr. 11, 51, 142, 228f., 1309.
Hoffmann-Krayer, E. 425, 2056.
Hoffory, J. 152.
Hofmann, E. 642.
— F. 1211.
Hofmannsthal, H. v. 1289.
Hof- u. Kirchspielnamen (Norwegisch) 888.
Hofstaetter, W. 9, 10, 151.
Hohlfeld, A. R. 111.
Holberg, L. 1889f.
Holl, K. 1739, 1772.
Holland, H. 1505a.
— W. L. 103.

Holst, C. 1016, 1091.
Holthausen, F. 118, 352, 707, 709, 993.
Homann, H. J. 1715.
Hoops, J. 112, 279f., 615, 854, 1432.
Hopf, W. 1426.
Horen, Die 1357.
Horn, F. W. 1871.
— P. 792.
— W. 187, 588f.
Hornig, C. A. 728.
Houben, H. H. 1260.
Hovedtræk af nordisk Digtning i Nytiden 1876.
Hübner, Alfr. 1003.
— Arthur, 455, 750, 1156, 1197, 1497, 1648, 1782, 1854.
— Rud. 338.
Hünich, F. A. 1314, 1318.
Hünnerkopf, R. 902.
Hüpgens, Th. 1758.
Hugo v. Trimberg 1513.
Hugo-Schuchardt-Brevier 572.
Humanismus 238, 1542ff.
Humboldt, Wilh. v. 224, 562.
Hundeshagensche Handschrift 1427.
Hutten, U. v. 1310.
Hyltén-Cavallius, G. O. S. 34.
Hymnen, Murbacher 689.

I (J).

Jaarboek d. Koninkl. Akad. v. Wetenschappen te Amsterdam 27.
Jacob, G. 1312.
Jacobs, Joz. 1144a.
Jacobsen, L. 347b, 359.
— M. A. 830.
Jacoby, K. 1289.
Jæger, H. 1901.
Jahn, M. 265.
Jahrbuch,
Dt.-Nordisches, f. Kulturaustausch u. Volkskunde 1867.
— d. Goethe-Ges. 213, 1333.
— d. Grillparzer-Ges. 1334.
— d. freien dt. Hochstifts 1332 u. ö.
— Indogermanisches 539 u. ö.
— d. Sammlung Kippenberg 1354.
— d. Kleist-Ges. 1292, 1355.
Jahrbuch d. Kgl. Preuß. Kunstsammlungen 285.
— Literaturwissenschaftl., d. Görres-Ges. 1361.
— Niederdeutsches s. Jahrbuch d. Vereins f. nd. Sprachforschung.
— d. Vereins f. nd. Sprachforschung 147, 1008.
— f. historische Volkskunde 431.
— f. Volksliedforschung 1848.
— Vorgeschichtliches 259.
— Weimarisches, f. dt. Sprache, Lit. u. Kunst 142.
Jahrbücher,
— Neue, f. d. kl. Altertum, Gesch. u. dt. Lit. u. f. Pädag. 157 u. ö.
— Neue, f. Wissensch. u. Jugendbildung 157 u. ö.
— Preuß. 748 u. ö.
Jahresbericht
über d. wissenschaftl. Erscheinungen a. d. Geb. d. neueren dt. Literatur 16; S. 90.
— über d. Erscheinungen a. d. Geb. d. germ. Phil. 14; S. 35, S. 134.
— über d. Fortschritte d. klass. Altertumswissenschaft 539 u. ö.
— Krit., über d. Fortschr. d. roman. Phil. 539.
— d. Preuß. Staatsbibliothek 65.
Jahresberichte
— f. dt. Geschichte 265; S. 38, S. 73; 1149; S. 134.
— f. neuere dt. Literaturgeschichte 15.
— d. Literar. Zentralbl. über d. wichtigsten wissenschaftl. Neuerscheinungen d. ges. dt. Sprachgeb. 20.
Jakobsen, J. 816.
Janko, J. 52.
Jansen, E. 1900.
Jantzen, H. 1279.
Ibsen, H. 1896f.
Ideendrama 1744.
Idiotikon, Schweizerisches 1199.
Idylle 1785.

Jean Paul 1298, 1594.
Jean-Paul-Jahrbuch 1359.
Jelinek, F. 716.
Jellinek, A. L. 1222, 1751f.
— J. 1294.
— M. H. 48, 113, 135, 363, 548, 643, 950, 1021, 1066; S. 94.
Jellinghaus, H. 845, 1525.
Jenseitsvorstellungen, Germanische 408—12.
Jensen, H. 1094f.
— P. 1216.
Jespersen, O. 53, 506, 510, 573ff., 1881.
Jessen, H. 213a, 225a.
Jesuitentheater 1775ff.
Jiriczek, O. L. 309, 429, 1671a.
Ilberg, J. 157.
Imme, Th. 793.
Immermann, K. 1290, 1597.
Imprimatur 1290 u. ö.
Indogermanische Eigennamen (Orts- u. Personennamen) 900.
Indrebø, G. S. 78; 894.
Indskrifter, Norges, med de ældre Runer 354.
Ingarden, R. 2077.
Ingwäonisch 1170, 1171, 1171a.
Innere Sprachform 593.
Instituttet f. sammenlignende Kulturforskning 403 u. ö.
Joachimsen, P. 1546.
Jobst, H. 255a.
Johann v. Neumarkt 1496.
Jóhannesson, A. 357.
Jokl, N. 644.
Jolles, A. S. 153; 1813, 2073, 2073a.
Jonckbloet, W. J. A. 2000.
Jónsson, B. 1943.
— E. 666.
— F. 114, 198, 673, 677, 1099, 1957f., 1961f., 1989.
— S. 1107.
Journal of Comparative Literature 1232.
Journal of English and Germ. Philology 156 u. ö.
— of Germ. Philology 156.
Ippel, Ed. 43, 1841.
Ipsen, G. 522, 549, 597.
Ironie, Mhd. 1003.
Isidor (von Sevilla) 687.
Isländisch s. Altnordisch, Neuisländisch.
Islandforschung, Dt. 1959 u. ö.
Islandica 1929ff.
Israel, A. 1299.
Juchhoff, R. 29.
Jung, C. G. 1370.
Jungbauer, G. 440; S. 40; 468f., 1850.
Junges Deutschland 1601ff.
Junker, H. F. J. 555.
Jutz, L. 1159.
Iversen, R. 1103.

K.

Kainz, F. 1601.
Kaiser, K. 1069, 1186.
Kaiserchronik 1691—1695.
Kalbow, W. 903.
Kalff, G. 2003.
Kalkar, O. 803.
Kanzleisprache 1044ff.
Kaper, J. 804.
Kapteyn, J. M. N. 634.
Karg, F. 521f., 1002, 1148, 1510.
Karg-Gasterstedt, E. 63.
Karsten, G. E. 156.
— T. E. 304, 358, 619, 640f., 861a.
Karstien, C. 25, 629, 685.
Katalog d. Stadtbibl. Mainz 1221.
Kataloge d. Theatersammlung d. Nationalbibl. in Wien 1756.
— d. Universitätsbibl. Kiel 1098.
Kauffmann, Frdr. 307, 366, 637, 959, 1149, 1197.
Kaulfuß-Diesch, C. s. Diesch.
Kawerau, G. 1295.
Keil, M. 934.
Kelle, J. v. 115, 691, 1453.
Keller, A. v. 103.
— G. 1311.
— W. 112.
Kelten in Deutschland 319f.
Kempert, H. 1328a.
Kennedy, A. G. 1127.
Kenning 1976, 1979.
Keyser, R. 670.
Keyserling, Ed. Graf 1291.
Khull, F. 1198.
Kjær, A. 54.
Kieckers, E. 562a, 947f.

Kienast, R. 715.
Kienle, R. v. 61a.
Kienzle, H. 1418a.
Kinderlied 1851.
Kindermann, H. S. 122; 1617, 1776.
Kippenberg, A. 1276.
Kirchenlied 1656—1661.
Kisch, G. 906.
Klaiber, Th. 1832.
Klapper, J. S. 38; 460, 467, 1496.
Klarmann, J. L. 923.
Klassizismus 1579ff., 1586f.
Klein, Karl Kurt 1620.
Kleinberg, A. 1266, 1407.
Kleinmayr, H. 1602.
Kleist, H. v. 1292, 1584.
Klemming, G. E. 1912.
Klemperer, V. 1248, 1486, 2073.
Klenz, H. 777.
Klinke, W. 1300.
Klio 294.
Kloeke, G. G. S. 101; 1171a.
Klopstock, Fr. G. 1244, 1556, 1567, 1576.
Klose, O. 1098, 1928, 1969.
Kluckhohn, P. 1356, 1494, 1568, 1590.
Kluge, Frdr. 55, 626, 639, 645, 698ff., 760, 778, 791, 796, 839, 960, 967.
Knabe, C. 1892.
Knudsen, G. 58.
— H. S. 149; 1763, 1770.
— T. 808.
Kober, A. H. 1783.
Koberstein, A. 1395.
Koch, Franz 21; S. 73; 1384, 1404, 1619.
— G. 491.
— Max 1230f., 1339, 1400.
Kochs, Th. 1647.
Kock, Axel 1080, 1117.
— Ernst Albin 631, 674, 1978, 1980, 1981.
Kögel, Rud. 1454f., 1470.
Köhler, F. 692.
— J. J. 681.
— Reinh. 93, 446, 1710, 1795.
Könnecke, G. 203, 1419.
Koepp, Frdr. 262, 321f., 330f.
Körner, J. 251f., 255, 1399, 1591, 1741.
Köster, Alb. 19, 56, 1340, 1353, 1570, 1764, 1772.
Kötzschke, Rud. 861b, 865.
Kolsrud, S. 60.
Kontrafaktur 1661.
Korff, H. A. 185, 1241, 1409, 1574, 1580f.
Korrespondenzblatt d. K. Archäol. Instituts 262.
— d. Vereins f. siebenbürg. Landeskunde 78.
— d. Vereins f. Nd. Sprachforschung 148, 1009.
Kosch, W. 1265, 1272, 1350, 1600.
Kossinna, G. 64, 258, 260f., 276, 278.
Kotas, W. H. 1877.
Krak: Blaa Bog 1885.
Kralik, D. v. 313, 697, 942, 1675, 1678a.
Krankheitsnamen 504.
Krappe, A. H. 387, 438.
Kraus, Arnošt 57.
— Carl v. 48, 135, 1004, 1305, 1425, 1429a, 1625, 1638, 1640, 1687.
Krause, F. 432.
— Wolfg. 345, 638, 760, 1100, 1979.
Kretschmer, P. 773, 1190.
Krieger, B. 1841.
Krimgotisch 665, 953.
Kristensen, E. T. 58.
— M. 399, 1090, 1881.
Kristian v. Troyes (u. Hartmann v. Aue) 1697f.
Kröber, P. 432.
Kröger, Timm 1293.
Krohn, K. 395, 484f.
Kroll, W. 314.
Krüger, E. 262.
— H. A. 1264.
Kudrunepos s. Hilde-Gudrun.
Kübel, M. 1684a.
Küchler, C. 1966.
Künssberg, E. Frh. v. 475f., 789f., 860b, 1195.
Künzig, J. 343.
Kürenberg-Literatur 1325, 1626.
Kuhn, H. 1983.
Kultquellen, Nordgermanische 401 bis 406, 419.

Kultur, Die, d. Abtei Reichenau 1466.
— Die, d. Gegenwart 378 u. ö.
— u. Sprache 175 u. ö.
Kulturgeographie 1178, 1180.
Kulturgeschichte 442, 540, 1416 bis 1418, 1418a, 1517—1521.
Kummer, B. 419.
Kunst, Alteuropäische u. altgermanische 283ff., 296, 310, 1420.
Kutscher, A. 1764a.

L.

Lachmann, H. 215.
— Karl 59, 94, 222, 228, 230f., 237.
Ladendorf, O. 1843.
Lagerlöf, Selma 1914.
Laistner, L. 1426a.
Lamprecht, (Pfaffe) 1688ff., 2033.
Landau, A. 1146.
Landsmål 811, 1111ff.
Lange, E. 1304.
Langenbucher, H. 1633.
Langenscheidt (Taschenwörterbücher) S. 71.
Langobardisch 647, 955.
Language Monographs 35.
Larsen, Amund B. 60, 1116.
Lasch, A. 177, 347c, 734, 1011f., 1015, 1044, 1047f.
Lassberg, Jos. Frh. v. 232, 232a, 237.
Lateinische Elemente im Mhd. u. Mnd. 717.
Lauffer, O. 296.
Laut- u. Formenlehre d. altgerm. Dialekte 630.
Lautgesetze 581f.
Lautverschiebung, Germanische u. hochdeutsche 633ff., 988.
Lazarus, M. 428.
Learned, M. D. 189.
Leben, Dt., d. Vergangenheit in Bildern 1418a.
Lebensbilder, Schlesische 213a, 225a.
Lecoutere, C. 1136.
Legende 1786f.
Lehmann, Edv. 380.
Lehrbuch d. Religionsgeschichte 380.
Leibniz, G. W. v. 1565.
Leibowitz, N. 1059.
Leicht, A. 428.
Leitzmann, A. 174, 220, 222, 224, 231, 232a, 237.
Leksikon, Norsk biografisk 1900.
Lemcke, C. 1556.
Lempicki, S. v. 207, 1238, 1391.
Lenz, Ph. 1152.
Leo, W. 1305.
Leppla, R. 1250, 1606.
Lesebuch, Religionsgeschichtl. 388.
Lese- u. Elementarbücher,
— *Ahd.* 982, 986f.
— *Altengl.* 1138a.
— *Altfries.* 994.
— *Altgerm.* 1439.
— *Altisl.* 1101f.
— *Altsächs.* 703f., 707.
— *Altschwed.* 1120.
— *Fläm.* 1144.
— *Frühnhd.* 1040.
— *Got.* 946.
— *Mhd.* 1000f., 1004—1007; S. 132.
— *Mnd.* 1014f.
Lessing, G. E. 1294, 1565a.
Levy, P. 1160a, 1855.
Lexer, M. 714f.
Lexikographie S. 57ff.
Lexikon,
— Dansk biografisk 1883.
— d. Pädagogik 199.
— Svenskt biografiskt 1917.
Leyen, Frdr. v. d. 1, 91, 296, 348, 379, 1605, 1672, 1793, 1798f., 1973.
l'Houet, A. 491.
Liebe, G. 1417.
Liebermann, F. 682.
Liebesproblem (in der neueren Literatur) 1568.
Liebeswörter 747a.
Lied (literatur- u. musikgeschichtl.) 1631a, 1654f., *(Heldenlied s. Heldendichtung).*
Liederbücher, Niederl. 2013.
Liederhandschrift, D. kleine Heidelberger, in Nachbildung 1429a.
Lienhart, H. 1201.
Liepe, W. 1713, 1845f.
Liestøl, K. 487, 1991.

Liliencron, D. v. 1721.
— R. v. 228.
Lind, E. H. 936f.
Lindahl, N. 690.
Lindblad, G. 1918.
Linden, W. 1409, 1604.
Lindenschmit, L. 306a.
Linnebach, K. 1260.
Lintzel, M. 1692, 1694.
Lipps, H. 597.
Literatur, Die 1337.
— Deutsche S. 122 u. ö.
— Die Neue 45.
— Die schöne 45 u. ö.
Literatur-Archiv 1360.
Literaturblatt f. germ. u. roman. Philologie S. 2; 149 u. ö.
Literaturgeschichte,
— *Allgemeine u. vergleichende* 1219 bis 1251.
— *Altgermanische* 1432—1452, 1667ff.
— *Dänische* 1880—1894.
— *Deutsche* 1252—1862.
— *Friesische* 1536f.
— *Gotische* 1442ff.
— *Niederländische* 1996—2018.
— *Skandinavische* 1863—1995.
Literaturgeschichte, Deutsch-österreichische 1410.
Literaturkalender, Kürschners Dt. 1263.
Literatursprache S. 63, S. 90—94; 1496, 1510, 1687, 1687a. *Vgl. auch Skaldensprache.*
Literaturzeitung, Dt. 310 u. ö.
Litotes (im Altdeutschen) 1003.
Litteratur, Den nye 1882.
Littmann, E. 768.
Litzmann, B. 116, 1343f.
Lochner, J. 706.
Loebell, J. W. 1576.
Löffler, K. S. 126; 1428.
Loewe, R. 616, 621, 761, 953.
Lohenstein, D. C. v. 1311a.
Lohre, H. 1855.
Lokotsch, K. 769.
Lommel, H. 570.
Love, Norges gamle, indtil 1387. 670.
Ludwig, O. 1326f.
— V. 1281.
Lübben, A. 725, 732f.
Lüdtke, G. S. 3; 1263, 1365.
Lüers, G. 730.
Lüneburg (Schriftsprache) 1049.
Luick, K. 516, 526.
Lukács, G. 1704.
Lundell, J. A. 1879.
Lunzer, J. 1684d.
Lustspiel 1739.
Luther, Arth. 19, 1249.
Luther, Martin 797, 1295, 1295a. *Vgl. im übrigen Bibel.*
Lyon, O. 763, 772.
Lyrik 1622—1663.

M.

Maal og Minne 1109.
Maassen, J. 1774.
Mac Culloch, J. A. 367.
Mackel, E. 922, 922a.
Mackensen, L. 182, 435, 453, 1801, 1805, 1847.
Mähren (Volkskunde) S. 40.
Männernamen (Dänische) 938.
Märchen 93, 249, 1788—1806, 1806a.
Magon, L. 1219, 1243f., 1577, 1870, 1874, 1887, 1914.
Magyari, Z. 255a.
Mahnken, G. 913.
Mahrholz, W. 1373, 1618, 1831.
Mailly, A. 343.
Mallon, O. 242, 243, 1267, 1267a, 1268.
Malssen, P. J. van 832.
Manessische Handschrift 1429.
Mann, Th. 1312.
Mannhardt, W. 374f.
Mannus 260.
Mannus-Bibliothek 261 u. ö.
Mansion, J. 987.
Mantuani, J. 1506.
Marcuse, H. 1315.
Markwardt, B. 1582, 1622, 1723, 2061f.
Marquardsen, J. 1017, 1092.
Marstrander, C. J. S. 346f., 350.
Martersteig, M. 1768.
Marti, M. 81.
Martin, B. 1147, 1176.
— E. 1201, 1398.
Marwick, H. 817.
Marzell, H. 943f.

Maßmann, H. F. 684.
Mathematik (Fachsprache) 786f.
Matras, Chr. 830.
Matthias, Th. 2050.
— W. 723.
Maurer, Frdr. 614, 1032, 1032N.; S. 91; 1058, 1163.
— K. v. 61, 117, 341, 1907, 1948f.
Mausser, O. 794, 1000a, 1158, 1158N.
May, Kurt 1518.
Mayer, F. A. 1756.
Mayne, H. 167, 206, 1390.
Mechthild v. Magdeburg 730.
Meddelelser, Hist.-filol., Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskab 1013 u. ö.
Medicus, F. 1370.
Meer, J. M. 951.
— M. J. van der 1134, 1141.
Meier, John 247, 452, 455, 484, 838, 1747, 1788, 1794, 1810, 1819, 1834, 1848f.
Meillet, A. 570a, 607, 609f., 610N., 620.
Meinecke, F. 274.
Meisinger, O. 917, 969a.
Meissner, Rud. 173, 420, 674, 748, 1976ff., 1995, 2064.
Meistergesang 1649.
Meistersingerbühne 1772.
Mémoires de la Société Finno-Ougrienne 1796.
— de la Société de linguistique de Paris 536.
— de la Soc. néo-phil. de Helsingfors 719 u. ö.
Menschenopfer bei den Germanen 391.
Mensing, O. 973, 1215.
Mentz, F. 853, 1146, 1197, 1269.
Merbach, P. A. 40, 1294, 1753.
Meringer, R. 61a, 540, 606.
Merk, W. 1196.
Merkel, F. 1046.
Merker, E. 1785.
Merker, P. 18, 144, 187, 1251, 1365, 1372, 1394, 1409, 1538, 1548, 1786.
Mersmann, H. 1848, 1861.
Mestorf, J. 284.
Metelmann, E. 45, 1286, 1289, 1291.
Methodik der dt. Literaturwissenschaft 1366—1389.
Meusebach, K. H. G. v. 237.
Meyen, F. 1895f., 1898.
Meyer, C. F. 1328, 1328a.
— Elard Hugo 373, 445, 495.
— Ernst A. 518a, 527, 532.
— Frdr. 1275, 1284f., 1297.
— Richard M. 600, 899, 1240, 1257, 1401, 1447, 1599, 1613, 1842, 2048.
Meyer-Lübke, W. 540, 739.
Meyers, J. 858.
Michael, F. 1328, 1754, 1767.
Michels, V. 4, 202, 617; S. 73; 1000, 2040.
Mielke, G. 1242.
— H. 1715.
Mierlo, J. van 2011.
Milkau, F. S. 126.
Minde-Pouet, G. 1253, 1292, 1355.
Minerva-Zeitschrift 751.
Minnesang 240, 1489, 1506, 1519, 1624ff., 2036.
Minor, J. 62, 2037.
Misch, G. S. 157.
Mitteilungen
— f. Bücherfreunde 1328a.
— d. Dt. Ges. z. Erforsch. vaterländ. Sprache u. Altertümer i. Lpz. 215.
— f. d. Ges. d. Freunde W. Raabes 1351.
— d. literar.-histor. Ges. Bonn 1343.
— d. Schles. Ges. f. Volkskunde 429 u. ö.
— d. Islandfreunde 1945.
— a. d. Litteraturarchive in Berlin 228 u. ö.
— Neuphilologische 160 u. ö.
— d. Universitätsbundes Marburg 369.
— d. Hist. Vereins f. d. Saargegend 1208.
Mittelalter in Einzeldarstellungen 1494 u. ö.
Mitteldeutsche Literatur 1510.
Mittelhochdeutsch 711—731, 997 bis 1007, 1000a, 1476—1521.
Mittellateinisch 698—701, 1476, 1522—1524.

Mittelniederdeutsch 732—734, 1008 bis 1018, 1525ff.
Mittelniederländisch 735—738, 1138—1140, 2010—2012.
Mitzka, W. 455, 470, 929N., 1137a, 1162a.
Mnemosyne 186, 1364.
Modéer, I. 894a.
Modern Language Notes 188.
Modern Language Review 191.
Moe, M. 487.
Möbius, Th. 671, 1097, 1927.
Möhring, W. 1896.
Möller, P. 717.
Mörike, Ed. 1597.
Mogk, E. 19, 63, 372, 381, 391, 401, 441, 488, 496, 1954a, 1960.
Molhuysen, P. C. 1998.
Monatsschrift, German.-Roman. 166 u. ö.
— f. höhere Schulen 2023.
Monographien,
— Illustr. theatergeschichtl. 1736a.
— Kl. histor. 343.
— z. dt. Kulturgesch. 1417.
— z. Weltgeschichte 322.
Monolog (im höfischen Epos) 1696.
Monsee-Bruchstücke 688.
Monumenta Germaniæ paedagogica 1299.
Morgan, B. Q. 1225.
Morgenländische Wörter im Deutschen 768f.
Moritz, K. Ph. 1594.
Morsbach, L. 118, 602.
Moscherosch, J. M. 1296.
Moser, V. 1036f.
Mozart, J. 141.
Much, R. 272, 307, 314ff., 314a, 389, 414; S. 73.
Müllenhoff, K. 64, 94, 292, 306, 375; S. 86.
Müller, Conrad 212.
— Ewald 918.
— Frdr. 1297.
— Günther 1361f., 1409, 1492, 1495, 1499, 1501, 1541, 1628f., 1654f., 1707, 1787, 2056, 2072.
— Hans v. 65, 1254; S. 110; 1288, 1311a, 1575.
— Joh. 1777.
Müller, Jos. 173, 1178, 1204.
— Karl Frdr. 801.
— Sophus 309.
— Wilh. 713.
Müller-Blattau, Jos. M. 296; S. 154.
Müller-Fraureuth, K. 1212.
Mummenhoff, E. 1417.
Munch, P. A. 670.
Muncker, Fr. 119f., 1253, 1260, 1335.
Mundarten 1146ff.
— *Alemannische* 1159f.
— *Bayrisch-Österr.* 1158, 1165; S. 102.
— *Ost- u. Westpreuß.* 1162, 1162a.
— *Plattdeutsche* 1161.
— *Rheinische* 1175ff.
— *Schlesische* 1162b.
— *Württembergische* 1160b.
Mundarten, Deutsche 1151 u. ö.
— Die deutschen 1150.
Mundartendichtung 1147, 1157.
Mundartenwörterbücher,
— *Dänische* 805f.
— *Deutsche* 1197ff., 1197a.
— *Niederländisch-Flämische* 836f., 837a.
— *Norwegische* 809ff.
— *Schwedische* 827.
Murray, A. H. 683.
Muschg, W. 1370.
Museum, Münchener, f. Philol. d. Mittelalters u. d. Ren. 168.
Musikwissenschaft 138, 296, 1506, 1630f., 1631a, 1654ff., 1848ff.
Mystik 730f., 1499—1505, 1540.
Mythologie s. Religionsgeschichte.
— *Geschichte des Mythos in der dt. Literatur* 1567.
Mythology of all races 367.

N.

Nachrichten v. d. Ges. d. Wiss. z. Göttingen 361 u. ö.
Nachrichtenblätter f. dt. Flurnamenkunde 856a.
Nadler, J. 154, 183, 1246; S. 111; 1308b, 1361, 1370, 1385f., 1404, 1481, 1569, 1592, 2059.
Nærup, C. 1902.
Nagl, J. W. 255, 1151; S. 102; 1410.
Namenforschung 838ff.

Namn och Bygd S. 77; 883 u. ö.
Nationalbibliographie, Deutsche S. 3.
Nationaltheater, Das 1758.
Naturalismus 1606ff.
Naumann, Hans 185, 298, 394, 415, 418, 422, 448f., 465f., 479; S. 63; 860, 932, 974, 978, 1007, 1409, 1434, 1436ff., 1461, 1495, 1610, 1641, 1683, 1699f.
Nauta, G. A. 710.
Neckel, G. 209, 299f., 302f., 320, 345, 346a, 347b, 381, 386, 408, 410, 413, 615, 623, 652, 654, 676, 1440f., 1893, 1964, 1968f., 1972, 1988.
Negelein, J. v. 494.
Nehring, A. 257, 556.
Neophilologus 193.
Nerman, B. 1924.
Neubert, F. 187.
Neue Sachlichkeit 1609f.
Neuhochdeutsch 739—801, 956 bis 979, 1019—1075a, 1394 bis 1415, 1538—1621.
Neujahrsblätter d. Literar. Ges. Bern 547 u. ö.
— d. Bad. Hist. Komm. 327 u. ö.
Neuisländisch 828—830, 1106 bis 1108, 1928, 1947, 1961, 1966f.
Neulateinisch 1542—1544.
Neumann, Frdr. 185, 297, 597, 1066, 1363, 1388, 1409, 1493, 1560, 1681.
Neuniederländisch 831—837, 1131 bis 1145, 1137a, 1996—2009, 2013—2018.
Newald, R. 28, 1547, 2063.
Nibelungensage und Nibelungenlied 725f., 1329, 1426a, 1427, 1670, 1676ff., 1971, 1971a.
Nicklas, F. 1646.
Nied, E. 925.
Niederdeutsche Bibliographie 1533.
Niederdt. Elemente im Dänischen u. Norwegischen 1016—1018, 1115.
Niederdeutsche Literatur 1470 bis 1475, 1525—1537.
Niederländisch s. Mittelniederländisch, Neuniederländisch.
Niederlande (Dialektatlas) S. 101.
Niedner, F. 1956.
Nielsen, J. 804.
Niessen, J. 1177.
Nietzsche, Frdr. 1358, 1588.
Nissen, K. 72.
Nörrenberg, E. 1214.
Nohl, H. 297.
Nollau, H. 296.
Nomina geographica Flandrica 880.
— — Neërlandica 882.
Noordijk, D. G. 1045.
Nordal, S. 1952, 1967.
Norden, Ed. 293.
Nordling, A. 669.
Noreen, Ad. 66, 256, 533, 625; S. 58; 1083, 1100, 1118, 1120f.
Noreen, Erik 1965.
Norwegisch 670, 807—817, 1109 bis 1116, 1895—1909.
Not, Der Nibelungen 1427.
Notker der Deutsche 690.
Novalis 1565a, 1584, 1594.
Novelle 1707, 1709f., 1716—1721.
Nygaard, M. 1104.
Nyrop, K. 1881.

O.

Oberlin, J. J. 712.
Ochs, E. 639, 1200.
Ode 1662f.
Öhmann, E. 718, 720, 722.
Oertel, H. 535.
Östergren, O. 819.
Österreich
— *Literatur* 1410—1412, 1506, 1619.
— *Mundartenforschung* S. 102.
— *Ortsnamen* 873.
— *Philologie* 255.
Ófeigsson, J. 828.
Ohrt, F. 497.
Ólafsson, J. 1944.
Olrik, Axel 67, 368, 398, 409, 486, 1824, 1875, 1881, 1891, 1894.
Olrik, Jørgen, 1892.
Olsen, M. 66, 354, 402ff., 890ff.
Olson, E. 33.
Opitz, Martin 1065f., 1541, 1556.
Ordbog over det danske Sprog 802; S. 71.
Ordbok öfver svenska språket 818.

Ordensdrama 1776.
Orkneys (Norwegisches in der Sprache) 817.
Ornamentik, Irische 284.
Ortnamn, Nordiska 885.
Ortsnamen,
— *Deutsche* 840—874.
— *Englische* S. 78.
— *Flämische* 880f.
— *Italienische* 723.
— *Niederländische* 882.
— *Nordische* 883ff., 894a.
Ortner, M. 1329.
Ostermann, Th. 1227.
Ostgotisch 952.
Osthoff, H. 120a.
Oswald v. Wolkenstein 727.
Oswald, E. 1322.
— L. 1322.
Otfrid 691, 2030.
Ottendorfer Memorial Series of Germanic Monographs 192.
Oudemans, A. C. 735.

P.

Paasche, F. 1904, 1908, 1953, 1967.
Paetzel, W. 1448.
Palaestra 158 u. ö.
Palander (-Suolahti), H. 719, 941.
Pallat, L. 297.
Panconcelli-Calzia, G. 514f.
Pangkofer, J. A. 1150.
Panzer, Frdr. 9, 30, 68, 151, 176, 287, 966, 1306, 1429, 1449, 1496b, 1496c, 1669f., 1674, 1684, 1684b, 1791, 1794.
Paret, O. 328.
Paris, Gaston 69.
Parodie 1807.
Patrozinienforschung 852a.
Patzig, H. 375.
Paul, Herm. 3, 5, 8, 70, 121, 196, 204, 564, 618, 632, 744, 757f., 999, 1022, 2027.
— O. 2029.
Pauly, A. 314.
Pedersen, Holger 545.
Perger, A. 1727.
Periodisierung der dt. Literatur 1387ff., 1555.
Personennamen,
— *Altgermanische u. Deutsche* 313, 901—929, 922a.
— *Englische* 930f.
— *Griechische* 897.
— *Nordische* 930ff.
Peßler, W. 458, 461, 1191ff., 1191N.
Pestalozzi, J. H. 1299f.
Peters, H. 1417.
— U. 10, 178.
Petersen, C. S. 1889, 1893.
— J. 73, 158, 176, 1234f., 1254, 1355, 1360, 1370f., 1375f., 1570, 1766, 2053, 2071.
Petit, L. D. 1138, 2010.
Petrarca 1496.
Petrus Comestor 1055.
Petsch, R. 177, 474, 1370, 1666, 1725, 1732, 1817, 2069, 2073a, 2075.
Pettersen, H. 1897.
Petz, G. 255a.
Petzet, E. 1421.
Peuckert, W. E. 493.
Pfaff, Frdr. 244.
Pfalz, A. 80, 1162a, 1171, 1179N.; S. 102, S. 104.
Pfeiffer, Franz 12, 103, 143.
Pflanzennamen 854, 943f.
Philippi, Frdr. 1521.
Philology, Modern 190.
Philosophie d. Literaturw. 1370u. ö.
Phonetik,
— *Allgemeine* 505ff., 518a, 519a.
— *Deutsche* 524ff.
— *Niederländische* 1142.
Phonogramm-Archiv 512f.
Pinkus, M. 1281.
Pipping, H. 71, 1084.
— H. E. 71.
Pissin, R. 1260.
Piur, P. 32, 1496.
Pniower, O. 800, 1401.
Pocci, Franz 1313.
Poestion, J. C. 357.
Poeterey, Von dt. 185 u. ö.
Poetik 2061ff., 2064a, 2073a.
Pokorny, J. 657.
Polivka, G. 1803.
Pollak, H. W. 512, 544, 553.
Pongs, H. 1409, 1609, 1718f., 2060, 2078.

Portugal (Germanische Ortsnamen) 844b.
Porzezinski, V. 551.
Porzig, W. 597, 1814.
Poseidonios 294.
Potter, F. de 2014.
Praesent, H. 19.
Predigt 1808f.
Preislied, Skaldisches 1985.
Preisschriften d. Jablonowskischen Ges. 1041.
Pretzel, U. 73, 715.
Price, L. M. 1224, 1242a.
Prinsen, J. 1714, 2005, 2008.
Printz, W. 607.
Probefahrten 1340.
Progreß of Medieval Studies in the USA. Bulletin S. 134.
Proletariat 493.
Prometheussymbol (in der neueren Dichtung) 2064a.
Prosastil 2052, 2058.
Provenzalische Literatur 1487.
Prussia S. 105.
Publications de la Faculté des Lettres de l'Univ. de Strasbourg 1160a.
Publications of the English Goethe Society 1322.
— of the Soc. for the Advancement of Scand. Studies 1081, 1865.

Q.

Quellen u. Forschungen z. alten Gesch. 273 u. ö.
— — — z. Sprach- u. Culturgesch. d. germ. Völker 146 u. ö.
— z. lothring. Gesch. 1206.
— z. dt. Volkskunde 435.
Quint, J. 1500, 1503.
Quistorp, H. S. 129; 1535.
Qvigstad, J. 72.

R.

Raabe, G. E. 1941.
Raabe, Wilhelm 1330.
Raabestudien S. 119.
Ræder, H. 1892.
Rätsel 1810—1818, 1816a.
Ramondt, M. 1141.
Ranisch, W. 409, 1875.
Ranke, Frdr. 183, 1821ff., 1825ff., 1970.
Raumer, Rud. v. 95, 195.
Rausse, H. 1708.
Real-Encyclopädie d. klass. Altertumswissenschaft 314.
Realismus 1604.
Reallexikon
— d. germ. Altertumskunde 279, 1432 u. ö.
— d. dt. Literaturgesch. 1394 u. ö.
— d. Vorgeschichte 256.
Recht 332ff., 332a, 475—78. *Vgl. auch Strafrecht.*
Rechtliche Volkskunde 476.
Rechtsaltertümer 338ff.
Rechtsquellen, Friesische 708.
Rechtssprache 670, 682, 738, 788 bis 790, 1050f.
Rechtssprachgeographie 1195f.
Rechtssprichwörter 341f.
Rechtswörterbuch, Deutsches 340, 788.
Reden, Bonner akademische 420.
Redslob, Edw. 472a.
Reformationsliteratur 1549.
Rehm, W. 1585, 1706, 1779.
Reichardt, K. 1873N., 1983.
Reichel, E. 798.
Reichenau (Abtei) 1466.
Reicke, E. 1417.
Reifferscheid, A. 96.
«Reim» (Bedeutungsgeschichtlich) 2042f.
Reim u. Versstudien
— *Ahd.* 2030f.
— *Mhd.* 2032—2035, 2035a.
— *Nhd.* 1064—1066.
Reincke, H. 804.
Reinmar v. Hagenau 1635.
Reinmar v. Zweter 1642.
Reis, H. 977, 1030, 1155.
Reitzenstein, R. 411f.
Religion, Die, in Geschichte u. Gegenwart 384.
Religionen d. Erde, Die 383.
Religionsgeschichte 365ff., 424a, 479, 1954a.
Renaissancelyrik 1650f.
Repertorium, Bibliographisches 1260.
Repp, F. 2035a.

Requardt, W. 1282, 1282a.
Reuschel, K. 447, 1817, 1852.
Reuter, Fritz 801.
Revue de littérature comparée 1234.
Rheinlande (Literatur) 1508.
Richard Wagner-Jahrbuch 1345.
Richthofen, K. v. 708.
Ricker, L. 782, 1194.
Riedlinger, A. 570.
Rieger, E. 1318.
Riehl, W. H. 442.
Rienzo, Cola di 1496.
Ries, J. 599.
Riese, A. 324f.
Rieser, F. 247.
Rietz, J. E. 827.
Riksmål 807f., 1110.
Riksmåls-Ordbog, Norsk 808.
Rilke, Rainer Maria 1301, 1301a, 1314, 1331.
Rímur 677.
Ritter, F. 1844.
Ritterdichtung S. 130/31.
Rivista di storia del diritto italiano 22.
Robert-tornow, W. 1841.
Robertson, J. G. 191.
Roediger, M. 88, 292, 306.
Roemans, R. 2015.
Römer in Deutschland 321ff.
Roeßler, R. 1758, 1761.
Roethe, G. 73, 205, 749, 956, 1553f, 1642.
Roggenhausen, P. 1280.
Rohlfs, G. 140.
Rolandslied 1691—1695.
Roman 1703ff.
Romantik 1583ff.
Romantik-Forschungen 1593.
Rooth, E. 1173.
Roques, M. 69.
Rosenbaum, A. 74, 1253; S. 109; 1256.
Rosenfeld, H.-Frdr. 1682.
Rosenhagen, G. 1484, 1627, 1644.
Rosenthal, F. 1765.
Rosenzweig, F. 1061.
Roß, H. 810.
Rothacker, E. 233, 1356.
Rotherdichtung 1684c.
Rudolf v. Ems 1512.
Rudolphi, H. 1945.
Rudwin, M. J. 1730.
Rückert, H. 96, 1035.
Rufnamen 929.
Rundschau, Nordische 1869 u. ö.
Runenforschung 344ff., 346a, 347a bis c.
Russer, W. S. 636.
Rychner, M. 214, 1393.
Rygh, K. 889.
— O. 888f., 935.

S.

Saaz, Joh. v. s. Ackermann aus Böhmen.
Sachs, G. 844a.
Sachsenspiegel (Dresdener Bilderhs.) 1430.
Sachwörterbuch d. Deutschkunde 10.
Saga 1929, 1931, 1933, 1986—1994.
Sage u. Sagenforschung 49, 103, 250, 1819—1828.
Sagenbuch, Dt. 379 u. ö.
Sahlgren, J. 883, 895.
Salin, B. 284.
Salomon, G. 1288.
Salow, W. 241.
Salzer, A. 1406.
Samfund til Udg. af gammel nord. Litt. 677.
Samlaren 1911.
Samlingar utg. af Svenska Fornskrift-Sällskapet 1910.
Sammlung
— germ. Elementarbücher 994 u. ö.
— roman. Elementar- u. Handbücher 650 u. ö.
— kurzer Grammatiken germ. Dialekte 639 u. ö.
— kurzer Grammatiken dt. Mundarten 524.
— germanistischer Hilfsmittel 661.
Sanders, D. 752f., 755, 771.
Saran, F. 1001, 1349, 2028.
Sarauw, Chr. 1013.
Sarnetzki, D. H. 1370.
Sarrazin, G. 1339.
— O. 765.
Sartori, P. 489f.
Saß, J. 783.
Satire 1829.

Sauer, A. 62, 74, 97, 122, 473, 1382.
Saueracker, K. 790.
Saussure, F. de 570.
Savigny, F. K. v. 223.
Saxo Grammaticus 1891—1894.
Saxobog, Apoteker Sibbernsens 1893.
Scandinavian Studies and Notes 1081, 1865.
Schade, O. 142, 659.
Schallanalyse 520ff.
Scharpé, L. 2017.
Schatz, J. 727, 983f.
Schauer, H. 1726, 1735, 1740.
Schauspielkunst 1768ff.
Scheel, W. 763.
Scheffel, J. V. v. 1302.
Schell, O. 1853.
Scheltema, F. Adama van s. Adama van Scheltema.
Scherer, Wilh. 75, 98, 216, 233f., 375, 956; S. 86, S. 111; 1399, 1489ff.
Scherz, J. G. 712.
Scheurleer, D. F. 2013.
Schewe, H. 1848.
Schick, J. 1336.
Schicksalstragödie 1745.
Schiller, Frdr. 1315, 1588.
— K. 732.
Schirmer, A. 774, 784ff.
Schirmunski, V. 468, 1183.
Schirokauer, A. 2035, 2035a.
Schlaf, J. 1316.
Schlagwörter 1842f.
Schlagwortkatalog, Germanistischer 21.
Schlegel, Frdr. 1596.
Schleiermacher, Frdr. 1596.
Schlesische Volkskunde S. 40.
Schlüter, O. 864.
Schmarsow, A. 285.
Schmeller, Joh. Andr. 237, 1158.
Schmidt, A. C. 1078.
— Charles 1202.
— Erich 75, 99, 1229.
— Frdr. Wilh. 1828.
— Kurt 1804.
— Ludw. 273ff.
Schmidt-Ott, F. 200.
Schmitt, Alfred 519, 519a.
Schneider, Ferd. Jos. 163, 1564, 1615.
— Georg S. IV, S. 3.
— Herm. 179, 235f., 240, 1305, 1402, 1409, 1443, 1482f., 1643, 1668f., 1669a, 1673, 1685, 1971a, 2020.
— Lina 2001.
— Wilh. 2051.
Schnetz, Jos. 840, 861.
Schnorr v. Carolsfeld, F. 1228.
Schön, F. 1157, 1208.
Schönbach, A. E. 76, 100, 155, 1305, 1506, 1624, 1634, 1676, 1709, 1809.
Schönfeld, M. 313, 901, 1133.
Scholte, J. H. 1558.
Schrader, O. 257.
Schreiber, Georg 436, 455, 463.
Schriften
— d. philos. Fak. d. dt. Univ. Prag 1727.
— d. Bremer Wissenschaftl. Ges. 276a.
— d. Dt. Wissenschaftl. Ges. in Reichenberg 643.
— d. Königsberger Gel. Ges. 1057 u. ö.
— d. literar.-histor. Ges. Bonn 1344.
— d. Straßburger Wissenschaftl. Ges. a. d. Univ. Frankfurt a. M. 1641.
— d. Ges. f. Theatergesch. 1753 u. ö.
— d. Instituts f. Grenz- u. Auslandsdeutschtum a. d. Univ. Marburg 868.
— d. Kleist-Gesellschaft 1355.
— z. dt. Literatur 1362 u. ö.
— d. Volkskundl. Seminars d. Pädagog. Akad. Breslau 493.
— hrsg. durch d. Stiftung von Schnyder v. Wartensee 329a.
— d. Literar. Vereins in Wien 1341.
— d. Vereins f. Reformationsgesch. 1295.
Schriftornamentik, Germanische 1420.
Schriftsprache s. Literatursprache.
— *u. Mundart* 1184ff.
Schriftstellerbibliographien 1266ff.

Schrifttum, Wissenschaftl., über d. Grenz- u. Auslandsdeutschtum 437.
Schrijnen, Jos. 77, 608.
Schröder, Edw. 139, 200, 847, 850, 856, 875, 879, 910ff., 956, 1041, 1247, 1399, 1687, 1690, 1693, 1730.
— Franz Rolf 166, 357, 370, 383, 388, 393, 415.
— Heinr. 166.
Schuchardt, Hugo 572.
Schuchhardt, Carl 269f., 276a.
Schück, H. 1919, 1921, 1923.
Schücking, L. L. 1126, 1226, 1381.
Schuermans, L. W. 836.
Schürr, F. 554.
Schütte, G. 316, 407, 622.
Schütze, P. 1304.
Schuhmacher, W. 1861a.
Schuldrama 1773f.
Schulenburg, A. Graf v. d. 550.
Schullerus, A. 78, 1218.
Schulte-Strathaus, E. 1259.
Schultz, Alwin 1519f.
— Franz 146, 208, 246, 1352, 1370, 1378, 1392, 1589.
— Hans M. 1330.
Schulz, Erich 1290.
— Hans 764, 958.
Schulze, Ernst 660.
— Wilh. 535.
Schumacher, K. 262, 326.
Schwalm, H. 437.
Schwank 1830.
Schwartz, E. v. 468.
Schwarz, Ernst 320, 642f., 861a, 874, 1178.
Schwedisch 159, 818—827, 894a, 895f., 1117—1125, 1910—1924.
Schweitzer, P. 1872.
Schweiz
— *Literaturgesch.* 1414f., 1507, 1778.
— *Mundarten* 1166.
— *Personennamen* 914.
— *in römischer Zeit* 329a.
Schweiz, Die, im dt. Geistesleben 1507.
Schweizer-Sidler, H. 290.
Schwentner, E. 614; S. 91.
Schwerin, Cl. Frh. v. 296, 332a, 333, 477.
Schwietering, J. 454, 457, 1462, 1514a, 1515.
Schwyzer, Ed. 290.
Sechehaye, A. 570.
Seebaß, F. 1287, 1319.
Seelmann, E. 79.
— Wilh. 79.
Seemann, E. 1848, 1851.
Seemüller, Jos. 80, 694, 1506.
Sehrt, E. H. 705.
Seidl, J. G. 141.
Seiler, F. 766, 1837ff.
Seip, D. A. 1018, 1093, 1112ff.
Selbstbiographie 1831—1833.
Selmer, E. W. 38, 507, 517ff., 518a.
Setälä, E. 1926.
Seuffert, B. 123, 155, 1229.
Shaftesbury 2064a.
Shakespeare 1226, 1578.
Shetland-Inseln (Norwegische Elemente in der Sprache) 816.
Sicherer, C. 833.
Siebenbürgen (Personen- u. Ortsnamen) 906.
Siebs, Th. 124, 197, 211, 429, 534, 995a, 996, 1073, 1457, 1536f.
Siedlungsforschung 437, 851f., 861a—c, 862ff., 880f., 886, 888, 890ff., 896, 928.
Siedlungsforschungen, Deutsche 865.
Siedlungsgeschichte, Rhein. 869.
Siedlungsmundarten 1183.
Sievers, Ed. 19, 30, 125f., 145, 505, 520, 685, 689, 692, 1129f., 1353, 2025, 2031.
Sijmons, B. 675.
Sillib, R. 1429.
Simon, E. 216a.
Simrock, K. 1969.
Singen u. Sagen 1514a.
Singer, S. 81, 101, 135, 167, 227, 1451, 1507, 1712.
Sitte u. Brauch 488ff.
Sitzungsberichte d. Bayer. Akad. d. Wiss. 744.
— d. Heidelberger Akad. d. Wiss. 410 u. ö.
— d. Akad. d. Wiss. in Wien 363 u. ö.
Skaldensprache 673f., 1976—1985.

Skandinavische Literaturen 1863 bis 1995.
Skautrup, P. 887, 938, 940, 1085.
Skeat, W. W. 683.
Skirnir 1942.
Skovrup, E. 1876.
Skrifter,
Föreningen Urds 310.
— utg. av Svenska litteratursällsk. i Finnland 71 u. ö.
— utg. av Vetenskaps-Societeten i Lund 349f.
— Videnskabernes Selskabs 887.
— utg. av det Norske Videnskaps-Akademi i Oslo 518a.
— Videnskapsselskapets 402.
Skutella, M. 1504f.
Smaaskrifter, Dansk-islandsk Samfunds 1099, 1989.
Småskrifter, Islandske 1967.
Snorra Edda 1941, 1950, 1954, 1954a.
Snorri Sturluson 1941, 1950—1954.
Socin, A. 905, 1184.
Söderström, H. R. 1925.
Söderwall, K. F. 823.
Söhns, F. 2049.
Soergel, A. 1607f.
Sohr, A. 96.
Sokolowsky, R. 240.
Soldatenlied 1861a.
Solmsen, F. 900.
Sommer, F. 538, 617, 976.
Sommerfeld, M. 1571, 1705.
Sommerfelt, A. 808.
Sondersprachen s. Berufs- u. Standessprachen.
Sonett 1833a.
Spamer, A. 450, 456, 459.
Spanien (Germanische Ortsnamen) 844b.
Spanke, H. 2036.
Spek, R. 78.
Sperber, H. 558, 583, 590, 962, 968, 1066a—c, 1679.
Spervogel 1489.
Spethmann, H. 1959.
Spielmannsdichtung 1699, 1699a, 1700.
Spies, H. 118.
Spieß, Karl 490a.
Spitteler, C. 1303.
Spittler, B. 1699a.
Spitzer, L. 572.
Sprachatlas, Deutscher 1163, 1167.
Sprachbau, Deutscher 562, 562a, 979.
Sprache u. Dichtung 167 u. ö.
— u. Kultur d. germ.-roman. Völker 187.
— u. Volkstum 783.
Sprachfamilien 562b, 562c.
Sprachgeographie s. Dialektgeographie.
Sprachkarte 1181.
Sprachlandschaften 1178f.
Sprachphilosophie S. 48ff., 1555.
Sprachpsychologie 562ff.
Sprachwissenschaft,
— *Allgemeine u. indogermanische* 535ff., 550a, 562a—c, 570a bis c, 579a.
— *Germanische* 615ff.
Sprichwort 1834—1840.
Springer, O. 876.
Spruchdichtung,
— *Altgermanische* 296 (Heusler).
— *Mhd.* 1642f.
Stabreim 287, 1474, 2019, 1. 2025.
Stadelmann, R. 1497.
Stähelin, F. 329a.
Stallaert, Ch. 738.
Stamm, F. L. 662.
Stammbildungslehre, Nominale, der altgerm. Dialekte 639.
Stammeskundliche Literaturgeschichte 1382—1386, 1404.
Stammler, W. 144, 764, 1014, 1050f., 1394, 1471; S. 129; 1476, 1498, 1526ff., 1540, 1614, 1649, 1731, 1869.
Staub, F. 1199.
Steche, Th. 1079.
Steckner, H. 1664.
Steenstrup, J. 886f., 938.
Stefansky, G. 154.
Steffen, R. 1920.
Steiermark
— *Heldensage* 1684d.
— *Ortsnamen* 846.
Steig, R. 44, 218f.
Steinbach, F. 868.
Steinberger, J. 1317.
Steinborn, Erw. S. 3.

Steinger, H. 1189, 1700.
Steinhausen, G. 301a, 1417f.
Steinhauser, W. 643, 873.
Steinmeyer, E. v. 685, 982.
Steinthal, H. 428.
Stejskal, K. 141.
Steller, W. 150, 995.
Stender-Petersen, A. 642.
St. Gallen (Abtei) 1467f.
Stifter, A. 1303a.
Stil 2045—2060.
— *Germanischer* 1446—1452, 1474.
Stoett, F. A. 736, 1140.
Stoffgeschichte 1251, 1262a, 1365, 1408.
Stoff- u. Motivgeschichte d. dt. Literatur 1365.
Stoll, A. 223.
Storm, G. 670, 1080, 1951.
Storm, Th. 1304.
Strack, A. 426, 430.
Strack, H. L. 781.
Strafrecht, Germ. 335ff.
Straßennamen 877f.
Strauch, Ph. 163, 1502, 1784.
Strecker, K. 82, 1522, 1524.
Streitberg, W. 19, 31, 83, 127, 199, 617, 624; S. 57; 663; S. 73; 946.
Strengleikar 1995.
Strich, F. 1236f., 1370, 1409, 1567, 1587, 1595, 1652.
Strindberg, A. 1915.
Stroppel, R. 1784.
Struck, G. 1426.
Strunk, H. 860a.
Strzygowski, J. 286.
Studien,
— Germanische 153 u. ö.
— Grazer, z. dt. Philologie 155.
— z. vergl. Literaturgesch. 1231.
— Mitteldt. 1510.
— Nordische 1868.
— z. engl. Philologie 118 u. ö.
— Prager deutsche 164 u. ö.
Studier, Danske 1881.
— i nordisk filologi 345.
— i modern språkvetenskap 159.
Stümpel, G. 294.
Sturm u. Drang 1580ff.
Sturmfels, W. 844.
Sturtevant, A. M. 1081.
Suchier, H. 581.
Suchier, W. 1487.
Sudetenländer
— *Ortsnamen* 874.
— *Literatur* 1413.
Sütterlin, L. 509, 568, 639, 1025, 1027, 1149.
Suolahti, H. 721, 741, 942.
Suphan, B. 1229.
Surläuly, C. 914.
Svanberg, N. 579.
Sverdrup, J. 559.
Sweet, H. 679.
Sydow, C. W. v. S. 34; 484.
Sylwan, O. 1920.
Synonymik,
— *Deutsche* 770—772.
— *Norwegische* 814.
Syntax,
— *Allg.* S. 50, S. 52.
— *Dänisch-Norweg.* 1088, 1104.
— *Deutsche* 972—977.
— *Germ.* 651—654.
— *Gotische* 945f., 951.
— *Niederl.* 1140f.
— *Schwed.* 651, 1119, 1123.

T.

Tacitus, P. Cornelius 290ff.
Tagelied 1645—1647.
Tatian (ahd.) 692f., 692a.
Taunusgebiet (Siedlungsnamen) 869.
Teirlinck, Is. 837a.
Tempel, Der germ. 390.
Ten Brink, J. 2009.
Teske, H. 1019, 1049.
Teuchert, H. 1144a, 1152f., 1473, 1534.
Teuthonista 1153 u. ö.
Teutonia 162 u. ö.
Texte,
— Hamburgische, u. Untersuchungen z. dt. Phil. 177 u. ö.
— Kl., f. Vorlesungen u. Übungen 1174.
— Münchener 1006.
Theater, D. dt. 1755.
Theaterfreund, D. wohl unterrichtete 1748.
Theatergeschichte 20, 40, 138, 1736a, 1748—1778, 1764a.
Thespis 1761 u. ö.

Thidrekssaga 1678, 1678a.
Thimme, A. 1792.
Thoma, A. 1858.
Thomasius, Chr. 1316a.
Thompson, S. 1790.
Thomsen, V. 84, 102, 544.
Thümmel, A. 390.
Thule 1956 u. ö.
Thulr 1974.
Thumb, A. 617.
Tidsskrift, Nordisk, for Filologi 133.
— Norsk, for Sprogvidenskap 541 u. ö.
Tidsskrift-Index, Dansk 1880.
Tieck, L. 1597.
Tiedemann, H. 238.
Tiernamen 941.
Tierornamentik, Altgerm. 284ff.
Tijdschrift voor Nederl. taal- en letterkunde 1131, 1996 u. ö.
Tímarit hins Íslenzka Bókmentafélags 1944.
Tobler, L. 85.
Todesgedanke (in der dt. Dichtung) 1584f.
Toller, T. N. 678.
Tonnelat, E. 217.
Topsøe-Jensen, H. G. 1878.
Torp, A. 128, 658, 669, 812f., 1087f.
Totenkult bei Nordgermanen 400.
Tragikomödie 1746.
Traube, L. 1523.
Trauerspiel 1740ff.
Trier, J. 926, 970f., 1514.
Tröst Einsamkeit 244.
Tschechische Germanistik 52, 57.
Tschumi, O. 477.
Tümpel, W. 1660.
Tugendsystem, Ritterliches 1511.
Tupper, F. 1815.

U.

Übersetzen (aus dem Mhd.) 1001.
Übersetzungsliteratur 1250.
Übersicht, Bibliogr., d. Jahres 1862 12.
Überweg, F. S. 132.
Uhl, W. 162.
Uhland, L. 103, 228, 235, 236.
Uhlenbeck, C. C. 664.
Ulrix, E. 646.
Umgangssprache, Hochdeutsche 773, 1028.
Ungarn (Deutsche Philologie) 255a.
Unger, Rud. S. 11; 1363, 1368f., 1404, 1573, 1583f., 1594, 1744.
— T. 1198.
Universitäts-Reden,
— Frankfurter 418.
— Hallische 1062.
— Münchener 1638.
University
of California Publications in Modern Phil. 1224.
— of Jowa Studies 1128.
— of Pittsburgh Studies in Language and Literature 1730.
— of Wisconsin Studies in Language and Literature 194 u. ö.
Untersuchungen z. allgem. Religionsgeschichte 423.
— z. dt. Sprachgesch. 165.
— z.neueren Sprach- u. Literaturgesch. 1338 u. ö.
Unwerth, W. v. 400, 1162b, 1457.
Uppström, A. 660.
Urgermanisch 624—628.
Urkundensprache 1041ff. *Vgl. auch Kanzleisprache.*
Ussing, H. 484.

V.

Vancsa, M. 1041, 1323.
Vanselow, A. 1307.
Vedel, V. 1517f.
Veeck, W. 288.
Vem är det? 1918.
Vem och vad? 1925.
Vendryes, J. 569.
Vercoullie, J. 835.
Verdam, J. 736f., 736N., 1137.
Verdeutschungen 765.
Verfasserlexikon d. dt. Mittelalters 1476.
Verhandeling d. Kkl. Akad. van Wetenschappen te Amsterdam 951.
Verhandlungen d. 7. Dt. Soziologentages 1385.
Verner, K. 633.
Veröffentlichungen
d. Forschungsinst. f. vergl. Religionsgesch. Leipzig 419.

Veröffentlichungen
d. Dt. Bibliogr. Ges. 1283.
— d. Volkskundl. Komm. d. Provinzialinst. f. westfäl. Landes- u. Volkskunde 1862.
— d. Schwäbischen Schillervereins 1342.
— d. Schlesw.-Holst. Universitätsges. 1959 u. ö.
Verskunst 2019—2044.
Versuche, Religionsgeschichtl., u. Vorarbeiten 424a.
Verwijs, E. 736, 736N.
Verzeichnis, Halbmonatl., v. Aufsätzen a. dt. Ztgen. 136.
— Wöchentliches, d. ersch. u. d. vorbereiteten Neuigkeiten d. dt. Buchhandels S. 3.
Verzeichnisse, Ausgew., a. d. Herzogl. Bibl. z. Wolfenbüttel 1294.
Vetter, Th. 23.
Vierteljahrsblätter, Rheinische 858 u. ö.
Vierteljahrsschrift, Dt., f. Literaturwiss. u. Geistesgeschichte 1356 u. ö.
— f. Literaturgesch. 1229.
Viëtor, K. 185, 1409, 1561f., 1662, 2074.
— W. 527f., 531f.
Vigfússon, G. 667.
Vlämisch s. Flämisch.
Völkernamen, Altgermanische 313ff.
Völkerpsychologie s. Sprachpsychologie.
Vǫluspá 306, 1975.
Vogelnamen 942.
Vogt, Frdr. 90, 429, 1400, 1477f.
— W. H. 1959, 1974, 1985.
Vogtherr, K. 1327.
Voigt, M. 1496.
Volckmann, E. 887.
Volk u. Reich d. Deutschen 277.
Volksart, Germanische u. deutsche 289ff.
Volksbuch 1844—1847.
Volksdichtung, Skandinavische 1879.
Volksetymologie 762.
Volksglaube (Germanischer u. dt.) 373—375, 395, 398, 422, 424a, 463f. *Vgl. auch Aberglaube.*
Volkskunde 20, 85, 93, 107, 132, 173, 295, 425ff., 441a, 860.
Volkskunde,
— Deutsche 452 u. ö.
— — (Dt. Forschung) 455.
— — im außerdt. Osten 468.
— u. ihre Grenzgebiete 471.
— Rechtliche 476.
— Schwäbische 1160b.
Volkskundeatlas 455, 462.
Volkskundeforschung, Nord. 484.
Volkskunst 472, 472a, 472b, 482.
Volkslied 1648, 1848—1862.
Volksschauspiele 1747.
Volkstrachten 490a.
Volkstum, Sächsisches 456.
Vollmann, R. 857.
Vollmer, H. 1055.
Voltaire 1574f.
Volz, W. 437.
Vom Mittelalter zur Reformation 1496.
Vom Wesen d. Volkskunst 472.
Vooys, C. G. N. de 2007.
Vordemfelde, H. 424a.
Vorgeschichte 256ff., 480f., 860a.
Vornamen 916—918.
Vorstius, J. S. 3.
Vorträge d. Bibliothek Warburg 411.
Voßler, K. 570b, 570c, 571.
Vrese, W. de 736.
Vries, J. de 305, 1816a, 2006.
— M. de 831.

W.

Waag, A. 758.
Wackernagel, J. 975.
— Ph. 1658f.
— W. 86, 237, 1398.
Wadstein, E. 704.
Wagner, F. 329.
— Jos. M. 51, 1309.
— Kurt 455, 1179, 1179N.
Wagner, Rich. 1345, 1567.
Wahle, E. 258, 265f., 268, 271.
— J. 129.
Waibel, K. 573.
Waldberg, M. Frh. v. 1336, 1348, 1650f.
Walde, A. 657.
Wald- u. Feldkulte 374.

Waldshut (Ortsnamen) 866.
Walker, E. 1696.
Wallich, P. 1575.
Wallner, Ed. 871.
Walter ‹-Lund›, E. Th. 1123.
Walther v. d. Vogelweide 728, 1305, 1634—1641, 1641a.
Walther, Chr. 733.
— H. 82.
— W. 1054.
Walzel, O. 87, 186, 234, 1260; S. 111; 1338, 1364, 1399, 1433, 1566, 1591, 1598, 2064a, 2067f.
Wandalisch 954.
Wander, K. F. W. 1840.
Wandrey, C. 1273.
Warburg, K. 1919, 1921.
Weber, Carl Aug. 1475.
— Chr. 1621.
Wechssler, Ed. 581.
Wegener, Ph. 563, 1149.
Wehrhan, K. 1820.
Weidling, K. 1841.
Weigand, F. L. K. 754, 770.
Weigert, J. 492.
Weilernamen 863.
Weilheim, A. 1278.
Weingartner Liederhandschrift 1428.
Weinhold, K. 88, 89a, 130ff., 210, 228, 428, 443, 997f.
Weinreich, O. 441a.
Weise, O. 848, 1154.
Weisgerber, L. 593ff., 656, 740, 1555.
Weismantel, L. 1758.
Weisweiler, J. 695f., 695N., 970.
Weithase, I. 1074.
Wellander, E. 969.
Welti, H. 1833a.
Weltliteratur 1220f., 1236f., 1239ff.
Wendland, U. 1068.
Wenker, G. 1163f.
Wentscher, E. 929, 929N.
Werner, R. M. 1305, 1347.
— Th. M. 1655.
Weserrunen 347c.
Wesle, C. 1163, 1472, 1691, 2032.
Wessels, E. R. 1064.
Wesselski, A. 1802.
Wessén, E. 405, 896, 933, 989.
Wessobrunner Gebet 1425.
Western, A. 1110.
Wetz, W. 1348.
Widsith 318.
Wiedererstehung, Germanische 296, 1435 u. ö.
Wiegand, J. 1251, 1408, 1663, 1701, 1781, 1829.
Wiegler, P. 1240, 1613.
Wieland, Chr. M. 1066, 1317, 1707.
Wiese, B. v. 1381.
— L. 1361.
Wießner, E. 1540.
Wigalois (v. Wirnt v. Gravenberg) 729.
Wijer, H. J. van de 880.
Wilhelm, Frdr. 168f., 1006, 1042f., 1043N., 1458, 1516.
Will, W. 858f.
Willard, J. F. S. 134.
Williram v. Ebersberg 694.
Wilmanns, W. 89, 957.
Wimmer, J. 281, 855.
— Ludv. F. A. 133, 352, 359.
Wingren, G. 1913.
Winkel, J. te 1135, 2002, 2004.
Winkler, E. 2047.
— J. L. 1217.
— L. 342.
Wissen u. Wirken 1665 u. ö.
Wissenschaft, Die 511.
Wissowa, G. 314.
Witkowski, G. 6, 90a.
Witte, A. 1697.
— W. 257.
Wochentagsnamen (als Familiennamen) 927.
Wörter u. Sachen 540 u. ö.
Wörterbuch, Deutsches 747ff.
Wörterbuch
— d. luxemburg. Mundart 1207.
— Rheinisches 1204.
— Schleswig-Holsteinisches 1215.
— Siebenbürgisch-sächsisches 1218.
Wörterbücher (Verein für nd. Sprachforschung) 733 u. ö.
Woeste, F. 1214.
Wohlhaupter, E. 22.
Wolff, Georg 330.
— Ludw. 371, 1444, 1450, 1733, 1806a, 2030, 2033, 2043.
Wolfram v. Eschenbach 1305a, 1306, 1431; S. 157.

Wolkan, R. 1413, 1656.
Wolters, F. 1611.
Woodberry, E. 1232.
Woordenboek der Nederlandsche taal 831.
— Nieuw Nederlandsch biografisch 1998.
Work, The year's, in modern language studies 16a.
Wort u. Brauch 1162b.
Wortarten 604f.
Wortforschung 93; S. 57ff., S. 64ff.
Wortgeographie 773, 1191—1194.
Wortkunst 1338 u. ö.
Wortstellung 614, 972.
Wossidlo, R. 455.
Wrede, A. 1205.
— F. 44, 134, 662, 952, 954, 1163f., 1167ff., 1210.
Wülfing, J. Ernst 755, 1078.
Wünschelrute, Die 46.
Wütschke, H. 1283.
Wunderhorn, Des Knaben 247f.
Wunderlich, H. 977, 1028, 1030.
Wundt, M. 1370.
— W. 565ff.
Wuttke, A. 495.
Wyld, H. C. 683a.
Wyss, Joh. Rud. 232.

X.

Xenia Pragensia 52, 57.

Y.

Young, J. 622.

Z.

Zacher, J. 89a.
Zahn, J. v. 846.
Zarncke, Ed. 90.
— Frdr. 90, 713.
Zech, P. 1331.
Zeidler, J. 255; S. 102; 1410, 1506.
Zeitschrift
— f. Ästhetik u. allg. Kunstwissenschaft 2044.
— f. dt. Altertum 139 u. ö.
— f. dt. Bildung 178 u. ö.
— f. Deutschkunde 151 u. ö.
— Deutsch-Nordische 302.
— f. Geschichte d. Erziehung u. d. Unterrichts 1300.
— f. d. österr. Gymnasien 141.
Zeitschr. d. Harzvereins 847.
— Hist. 1169 u. ö.
— f. vergl. Literaturgesch. (u. Renaissance-Lit.) 1230.
— f. dt. Mundarten 1152 u. ö.
— f. Hochdeutsche Mundarten 1152.
— Niederdt., f. Volkskunde 451 u. ö.
— Oberdt., f. Volkskunde 433 u. ö.
— f. Ortsnamenforschung 840; S. 77 u. ö.
— f. dt. Philologie 144 u. ö.
— f. roman. Philologie 649 u. ö.
— d. Savigny Stiftung f. Rechtsgesch. 860b.
— f. vergl. Sprachforsch. a. d. Geb. d. Deutschen, Griechischen u. Lateinischen 535 u. ö.
— Sudetendt., f. Volkskunde 440.
— f. d. dt. Unterricht 151 u. ö.
— d. Vereins f. Volkskunde 428 u. ö.
— f. Völkerpsychologie u. Sprachwiss. 428.
— Westdt., f. Gesch. u. Kunst S. 104.
— f. dt. Wortforschung 742 u. ö.
Zeitschriften u. Reihen,
— *Allgemeine germanist.* 138ff.
— *Literargeschichtl.* 1228ff., 1260, 1332ff., 1757ff., 1848, 1864ff., 1880ff., 1911, 1942ff.
— *Sprachwissenschaftl.* 535ff., 1008ff., 1080ff., 1109, 1131, 1150ff.
— *Volkskundliche* 428ff.
Zeitschriftenbibliographien 136—138, 1260.
Zeitschriftenschau, Volkskundl., f. 1903—1905. 426.
Zersingen (im Volkslied) 1859.
Zetterlund, R. 1915.
Zeuss, K. 311.
Ziegler, H. 144.
Ziele u. Wege d. Deutschkunde 1674.
Ziesemer, W. 183, 1057, 1162f.; S. 105; 1509; S. 154.
Zimmermann, H. 1506.
Zinck, P. 432.
Zirker, O. 731.
Zoëga, G. 672, 829.
Zwaardemaker, H. 1142.
Zweig, St. 1318.
Zwierzina, K. 76, 135, 1187, 2034.

Freie Universität Berlin
4644285/188

R. Möller
7. SEP. 1959

colorchecker CLASSIC

x-rite

mm

Freie Universität Berlin